



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg 10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	kg 43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	79 693	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	25	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
. g.	42	x	1 211 722	36	1394	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)	kg 12	49 308 780
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St 11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	St 19	5 795 500
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	x
.	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	-	-
.	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St 4	.
.	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle.	4	x
.	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
.	29	x	453 031	.	1520	Schuhe	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

Statistische Berichte Hochschulen in Nordrhein-Westfalen 2012/2013



Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2012/2013

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen	10
Hinweise/Zeichenerklärung	11
1. Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2002 – 2012	13
1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2002 – 2012	15
2. Entwicklungsdaten	
2.1 Studierende im Zeitverlauf	
2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen	21
2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach der Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart	31
2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe	39
2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung sowie ausgewählten Hochschularten	45
2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Staatsangehörigkeit	55
2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Staatsangehörigkeit	58
2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf	
2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen	62
2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen	66
2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Fächergruppen und Hochschularten	70
2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2006 – 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen	76
3. Strukturdaten für das Jahr 2012	
3.1 Studierende im Wintersemester 2012/13	
3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern	80
3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten	88
3.1.3 Deutsche Studierende und Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung – nach % Anteilen –	93

	Seite
3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	94
3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	109
3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	118
3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen	126
 3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2012	
3.2.1 Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss	131
3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2012 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	136
3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	139
3.2.4 Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2012 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	146
 Anhang	
Hochschulen im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Trägerschaft	151
Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik)	153
Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungsstatistik)	154
 Grafiken	
Eckdaten der Hochschulentwicklung	13
Studienanfänger/-innen im jeweiligen Studienjahr	14
Studierende im jeweiligen Wintersemester	14
Absolvent(inn)en im jeweiligen Prüfungsjahr	14
Studienberechtigtenquote in den Jahren 2002 – 2012.	17
Studienanfängerquote in den Studienjahren 2002 – 2012.	18
Absolventenquote in den Prüfungsjahren 2002 – 2012.	19
Studierende nach Fächergruppen – Entwicklung in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13	38
– Struktur im Wintersemester 2012/13.	38
Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13	54
Ausländische Studierende nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13	57
Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13	60
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 – Entwicklung –	75
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2012 – Struktur –	75

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Entwicklungs- und Strukturdaten über das Hochschulwesen in Nordrhein-Westfalen. Er umfasst die Bereiche der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das seit dem Wintersemester 1992/93 geltende Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 25. Juni 2005. Dieser Band wird jährlich herausgegeben.

Die Daten für Nordrhein-Westfalen basieren auf einer Bundesstatistik, d. h. sie werden für alle Bundesländer erhoben. Sie liegen somit im gleichen Merkmalsumfang auch in den anderen statistischen Landesämtern (tief gegliederte Länderdaten) sowie im Statistischen Bundesamt (Bundesergebnis, bundesweite Ländervergleiche) vor. Allerdings ist bei Vergleichen zwischen den Bundesländern bei der Studierenden- und Prüfungsstatistik zu beachten, dass die Abgrenzungen zum Teil variieren. Für die Ergebnisse, die IT.NRW in seiner Funktion als Statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht, gelten folgende Festlegungen:

1. Bei den Studierendentabellen werden ausschließlich Haupthörer/-innen ausgewiesen (Ausnahme ist die Tabelle 3.1.7).
2. Die Systematiken der Studienbereiche und der Abschlussprüfungen weichen geringfügig von der Bundessystematik ab.

Bitte beachten Sie:

Ab dem WS 2009/2010 sind Bachelor und Master keine eigenständigen Prüfungsgruppen mehr, sondern werden den Prüfungsgruppen „Universitärer Abschluss“, „Fachhochschulabschluss“ sowie „Künstlerischer Abschluss“ zugeordnet (siehe „Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik)“ im Anhang).

Diese Veränderung wirkt sich auf die in diesem Band veröffentlichten Daten der Studierendenstatistik aus. Die Tabellen mit einer Aufgliederung nach Prüfungsgruppen folgen der neuen Systematik. Bachelor- und Masterabschlüsse werden als darunter-Postition der neuen Prüfungsgruppen ausgewiesen. Sofern Vorjahresvergleiche angeboten werden, sind auch diese nach der neuen Zuordnung veröffentlicht.

Für die Statistik der Prüfungen werden in diesem Band die Werte für das Prüfungsjahr 2012 veröffentlicht. Dieses setzt sich aus dem WS 11/12 und SS 12 zusammen.

Weitere Auskünfte aus dem Bereich der Hochschulstatistik erhalten sie unter der E-Mail-Adresse: hochschulstatistik@it.nrw.de

Begriffsbestimmungen

Abschlussprüfung

Abgelegte akademische Abschlussprüfungen, die ein Hochschulstudium abschließen. Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen sowie staatliche und kirchliche Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen. Nicht erfasst werden hingegen Vor- und Zwischenprüfungen sowie Laufbahnprüfungen, wie die zweite Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung. Die Systematik der Prüfungsgruppen in Nordrhein-Westfalen weicht im Bereich der Lehramtsprüfungen von der des Statistischen Bundesamtes ab (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang).

Absolvent/-in

Studierende mit bestandener Abschlussprüfung, die im Berichtsjahr (mindestens) einen Studiengang abgeschlossen haben (Kopfzählung). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird das erste Studienfach ausgewiesen (siehe „Bestandene Prüfung“).

Absolventenquote

Die Absolventenquote gibt den Anteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Absolvent(inn)en vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden dann über alle Jahrgänge hinweg zur Absolventenquote addiert (siehe z. B. Studienanfängerquote).

Zu den Absolvent(inn)en zählen bei der Berechnung der Absolventenquote nur Studierende im jeweiligen Prüfungsjahr, die eine Abschlussprüfung im Erststudium bestanden haben. Zum Erststudium zählt auch die Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung im Freiversuch.

Alter: Berechnungsweise

Das Alter der Studierenden und Absolvent(inn)en im Berichtsjahr wird wie folgt berechnet:
 $((\text{Berichtsjahr} \times 100) + \text{Berichtsmonat}) - (\text{Geburtsjahr} \times 100 + \text{Geburtsmonat})$. Die letzten beiden Stellen werden gestrichen. Das Berichtsjahr für das Wintersemester 2012/13 ist das Jahr 2012. Der Berichtsmonat für das Wintersemester ist der Oktober (10), für das Sommersemester der April (4).

Altersspezifische Bevölkerung

Für die Studienberechtigtenquote, Studienanfängerquote und Absolventenquote wird der Anteil an der Wohnbevölkerung des entsprechenden Alters am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden einzelnen Jahrgang errechnet und zu einer Quote über alle Jahrgänge addiert (Quotensummenverfahren).

Angestrebte Abschlussprüfung

Erhebungsmerkmal der Studierendenstatistik. Erfasst wird hierbei, welchen Abschluss der/die Studierende anstrebt (z. B. Diplom/Universität, Diplom/Fachhochschule, Magister, Lehramt Grundstufe/Primarstufe, Master, Bachelor etc.). Siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang.

Art des Studiums

Erhebungsmerkmal der Studierenden-/Prüfungsstatistik. Die Studiumsarten werden unterschieden in Erststudium, Zweitstudium, Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Promotionsstudium, Weiterbildungsstudium, Masterstudium (Bachelorabschluss vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote und kein Abschluss.

Bestandene Prüfung

Zahl der bestandenen Abschlussprüfungen, die im jeweiligen Semester oder Prüfungsjahr abgelegt wurden. Wenn ein Studierender in einem Semester in zwei Studiengängen eine Abschlussprüfung abgelegt und bestanden hat, werden „zwei bestandene Prüfungen“ (Fallzählung), jedoch nur „ein Absolvent“ (Kopfzählung) ausgewiesen (siehe Absolventen). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird jeweils das erste Studienfach im ersten und – sofern noch ein weiterer Studiengang abgeschlossen wurde – das erste Studienfach des zweiten Studiengangs ausgewiesen.

Bildungsinländer/-in

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben. Nicht als Bildungsinländer/-innen zählen ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einem Studienkolleg in Deutschland erworben haben (siehe Hochschulzugangsberechtigung).

Fächerguppe

Für die Darstellung aggregierter Ergebnisse der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte, hochschulspezifische Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu acht großen Fächerguppen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik (siehe Systematik der Fächerguppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung (Verwaltungsfachhochschulen)

Verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen ausschließlich der Beamtennachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet wird.

Fachhochschulen**(ohne Verwaltungsfachhochschulen)**

Bereiten durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. In diesem Rahmen nehmen Fachhochschulen Forschungs- und Entwicklungsaufgaben

und künstlerisch-gestalterische Aufgaben wahr, die zur wissenschaftlichen oder künstlerischen Grundlegung und Weiterentwicklung von Lehre und Studium erforderlich sind.

Fachsemester

In einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtsemesters). Soweit von der Hochschule anerkannt, zählen hierzu auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Gasthörer/-in

Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer/-innen nicht möglich.

Gesamthochschulen

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit Wirkung zum 01.01.2003 wurden die Universitäten-Gesamthochschulen in Nordrhein-Westfalen in Universitäten umgewandelt. Die Umbenennung wird beim Nachweis in den hier vorliegenden Tabellen jedoch erst ab dem Sommersemester 2003 wirksam. Bereits ab dem Wintersemester 2002/03 wurde im Rahmen der Hochschulstatistik auf den gesonderten Nachweis der Hochschulart „Gesamthochschule“ verzichtet. Das bedeutet, dass die Daten der Gesamthochschulen ab dem Wintersemester 2002/03 unter der Hochschulart „Universitäten“ ausgewiesen werden.

Hauptthörer/-in

Studierende, die nur an einer Hochschule eingeschrieben sind, zählen an dieser Hochschule als Hauptthörer/-in. Sofern Studierende an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, zählen sie an derjenigen Hochschule als Hauptthörer/-in, an der sie schwerpunktmäßig studieren. In der anderen Hochschule werden sie als Nebenthörer/-in gemeldet. Anzumerken ist, dass bei den Publikationen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen grundsätzlich nur die Hauptthörer/-innen ausgewiesen werden (Ausnahme: Tabelle 3.1.7 in diesem Band), wohingegen das Statistische Bundesamt in der Regel Haupt- und Nebenthörer/-innen ausweist.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle staatlichen und nach Landesrecht anerkannten privaten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Für Auswertungszwecke gebildete Klassifikation der Hochschulen. Folgende Hochschularten gibt es in Nordrhein-Westfalen: Universitäten, Gesamthochschulen (bis einschl. Sommersemester 2002), theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulstatistiken

Die Hochschulstatistiken werden auf Grundlage des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz, HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), in Kraft getreten am 1. Juni 1992; zuletzt geändert am 25. Juni 2005, erhoben. Aus dem Bereich der nichtmonetären Hochschulstatistik fallen hierunter unter anderem die Studierendenstatistik (Studierende und Studienanfänger/-innen), die Prüfungsstatistik, die Habilitationsstatistik sowie die Personal- und Stellenstatistik. Nach § 2 HStatG umfasst der Erhebungsbereich: 1. Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten, 2. staatliche und kirchliche Prüfungsämter, soweit sie Prüfungen abnehmen, die ein Studium an den in Nummer 1 genannten Einrichtungen abschließen.

Von den Hochschulstatistiken werden nicht nur die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen und Hochschulen des Bundes erfasst, sondern auch die staatlich anerkannten (privaten) Hochschulen. Bei den Hochschulstatistiken handelt es sich um Sekundärstatistiken mit Einzeldatenlieferungen seitens der Hochschulen an die statistischen Landesämter. Die Datenlieferungen erfolgen durch die Hochschulverwaltungen und Prüfungsämter auf Basis der vorhandenen Verwaltungsunterlagen. Nach einer umfassenden Plausibilitätsprüfung in den statistischen Landesämtern werden die Daten in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt geliefert und dort zum Bundesergebnis aufbereitet. Die Publikation von tief gegliederten Landesergebnissen fällt in die Zuständigkeit der statistischen Landesämter.

Hochschulstatistikgesetz

siehe Hochschulstatistiken

Hochschulsemester

Gesamtzahl der Semester, in denen ein(e) Studierende(r) an einer Hochschule immatrikuliert war (einschließlich des Berichtsemesters sowie der Urlaubs- und Praxissemester).

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach und ist Voraussetzung für ein Studium. Die Voraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Studienbewerber/-innen aus dem Ausland, die

ein Studienkolleg besuchen, erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung. Neben der HZB können zusätzliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begabungsnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen).

Jahresergebnisse:

Studierenden- und Prüfungsstatistik

Als Jahreszahlen für die Zahl der Studierenden werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger/-innen (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters (Studienjahr). Jahresergebnisse für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen (Prüfungsjahr).

Für das Jahresergebnis 2012 werden z. B. folgende Semester berücksichtigt:

- Das Jahresergebnis der Studierenden ergibt sich aus der Zahl der Studierenden im Wintersemester 2012/13
- Das Jahresergebnis der Studienanfänger/-innen ergibt sich aus der Zahl der Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2012 und Wintersemester 2012/13
- Das Jahresergebnis für die bestandenen Prüfungen ergibt sich aus der Zahl der bestandenen Prüfungen im Wintersemester 2011/12 und Sommersemester 2012.

Kunsthochschulen

Dienen der Pflege der Künste auf den Gebieten der bildenden Kunst, der Musik und der darstellenden Kunst durch Lehre und Studium, Kunstausübung und künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen der ihnen obliegenden Lehrerausbildung und anderer wissenschaftlicher Fächer nehmen sie darüber hinaus die Aufgaben wissenschaftlicher Hochschulen einschließlich der Forschung wahr. Sie bereiten auf künstlerische Berufe und auf Berufe vor, deren Ausübung künstlerische Fähigkeiten erfordern. Sie fördern den künstlerischen Nachwuchs und im Rahmen ihres Auftrages den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Lehramtsstudierende

Hierzu zählen Studierende, die eine staatliche Lehramtsprüfung (LA) anstreben. Zu den staatlichen Lehramtsprüfungen zählen: LA Grundstufe/Primarstufe, LA Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen), LA Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II, (berufliche Schulen), LA Bachelor und LA Master (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang). Studierende in sog. polyvalenten Bachelorstudiengängen werden nicht als Lehramtsstudierende ausgewiesen, da die Entscheidung, eine staatliche Lehramtsprüfung anzustreben erst im Masterstudium getroffen wird.

Nebenhörer/-in

Studierende, die zugleich als Haupthörer/-innen an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind. Bei der meldenden Hochschule sind diese Studierenden Nebenhörer/-innen (Zweithörer/-innen) (siehe auch Haupthörer/-in).

Prüfung

siehe Abschlussprüfung

Prüfungsgruppe

Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird die Systematik der Abschlussprüfungen verwendet, in der die einzelnen Abschlussprüfungen zu Prüfungsgruppen zusammengefasst werden (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und der zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang).

Prüfungsjahr

Das Jahresergebnis für die Abschlussprüfungen setzt sich zusammen aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester. Beispiel: Prüfungsjahr 2012 = SS 2012 + WS 2011/12 (siehe Jahresergebnisse).

Staatlich anerkannte Hochschulen in privater oder kirchlicher Trägerschaft

Auf Antrag durch das zuständige Ministerium des Landes bzw. des Bundes staatlich anerkannte Hochschulen. Sie sind berechtigt, Prüfungen abzunehmen, wobei der erworbene Studienabschluss mit einem staatlichen Abschluss gleichwertig ist.

Staatliche Hochschulen

Hochschulen in der Trägerschaft des Landes oder des Bundes.

Studienanfänger/-in

Studienanfänger/-innen sind entweder Studierende im ersten Hochschulsesemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studiengangs (Neuimmatrikulierte). Studienanfänger/-innen im ersten Hochschulsesemester sind Studierende, die sich im betrachteten Semester erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben haben.

Studienanfängerquote

Die Studienanfängerquote gibt den Anteil der Studienanfänger/-innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Studienanfängern vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienanfängerquote addiert.

Beispiel: 2012

Alter	Studienanfänger/-innen	Bevölkerung	Anteil %
...
20	28 434	203 414	14,0
21	15 358	207 192	7,4
...
Quotensumme = Studienanfängerquote			57,4

Studienberechtigtenquote

Die Studienberechtigtenquote gibt den Anteil der studienberechtigten Schulabgänger/-innen des allgemeinen und beruflichen Schulwesens an der altersspezifischen Bevölkerung an. Hierbei wird für jeden bei den Studienberechtigten vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienberechtigtenquote addiert.

Studienberechtigte Schulabgänger/-innen

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulclassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife.

Studienfach

Zentrales Erhebungsmerkmal der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Ein Studienfach ist eine in den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist (Beispiel: Studienfach Chemie). Im Rahmen der Studierenden- und Prüfungsstatistik können in Nordrhein-Westfalen pro Student/-in und Studiengang bis zu vier Studienfächer gemeldet werden. Allerdings wird bei den Standardpublikationen (Zahl der Studierenden nach Studienfächern, Studienbereichen oder Fächergruppen = Kopfzählung) nur das erste Studienfach im ersten Studiengang für die fachsystematische Darstellung herangezogen. Die in Nordrhein-Westfalen verwendete Studienfachübersicht, auf deren Basis die Studierenden- und Prüfungsstatistik erhoben wird, enthält alle vom Wissenschaftsministerium Nordrhein-Westfalen genehmigten Studienfächer. Die landesspezifische Studienfachübersicht ist wesentlich differenzierter als die der Bundesstatistik. Für die Zwecke der Bundesstatistik müssen die landesspezifischen Fachbezeichnungen sinngemäß vereinheitlicht (zusammengefasst) werden und dem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel zugeordnet werden.

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu Fächergruppen zusammengefasst (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche).

Studienbereich

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere aufeinander bezogene oder verwandte Studienfächer zu Studienbereichen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik. Sie weicht in Nordrhein-Westfalen geringfügig von der des Statistischen Bundesamtes ab. In der Systematik NRW gab es 2012 insgesamt 57 Studienbereiche (siehe Studienfach und Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Studiengang

Eine in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulbildung. Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach gebildet (Beispiel: Masterstudium in Chemie). Beim Lehramtsstudium werden innerhalb eines Studiengangs meist mehrere Studienfächer belegt (Beispiel: Lehramtsstudium Sekundarstufe I in den Fächern Deutsch, Chemie), (siehe Angestrebte Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung).

Studienjahr

Das Jahresergebnis für die Studienanfänger/-innen (Studienjahr) setzt sich zusammen aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters. Beispiel: Studienjahr 2012 = SS 2012 + WS 2012/13 (siehe Jahresergebnisse).

Studienkolleg

Das Studienkolleg an wissenschaftlichen Hochschulen und an Fachhochschulen vermittelt ausländischen Studienbewerbern, die nicht unmittelbar zum Hochschulstudium zugelassen werden können, die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein Fachstudium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erforderlich sind. Sie zählen nicht als Studierende.

Studierende (Studenten/Studentinnen)

In einem Fachstudium immatrikulierte („eingeschriebene“) männliche und weibliche Personen (ohne Beurlaubte, Besucher/-innen des Studienkollegs, Gast- und Neben Hörer/-innen).

Theologische Hochschulen

Kirchliche sowie philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

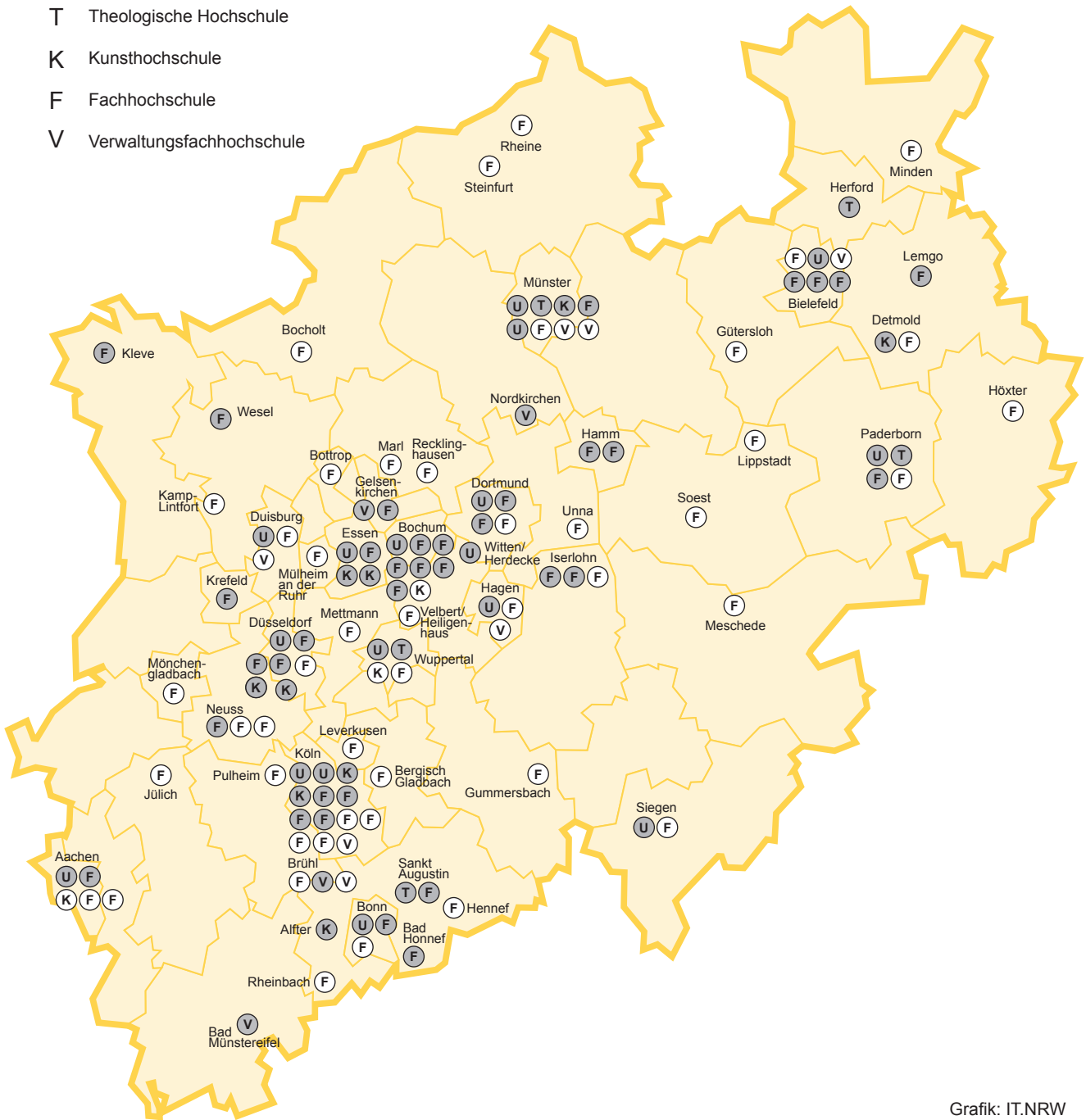
Universitäten

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen

Stand: Wintersemester 2012/13

- Hochschule
- Hochschulabteilung
- U Universität
- T Theologische Hochschule
- K Kunsthochschule
- F Fachhochschule
- V Verwaltungsfachhochschule



Grafik: IT.NRW

Hinweise

Abkürzungen

ev.	evangelisch
FB	Fachbereich
FH	Fachhochschule
GH	Gesamthochschule
HS	Hochschule
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
kath.	katholisch
LA	Lehramt
lfd.Nr.	laufende Nummer
phil.	philosophische
r.-k.	römisch-katholisch
theol.	theologische
U	Universität

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

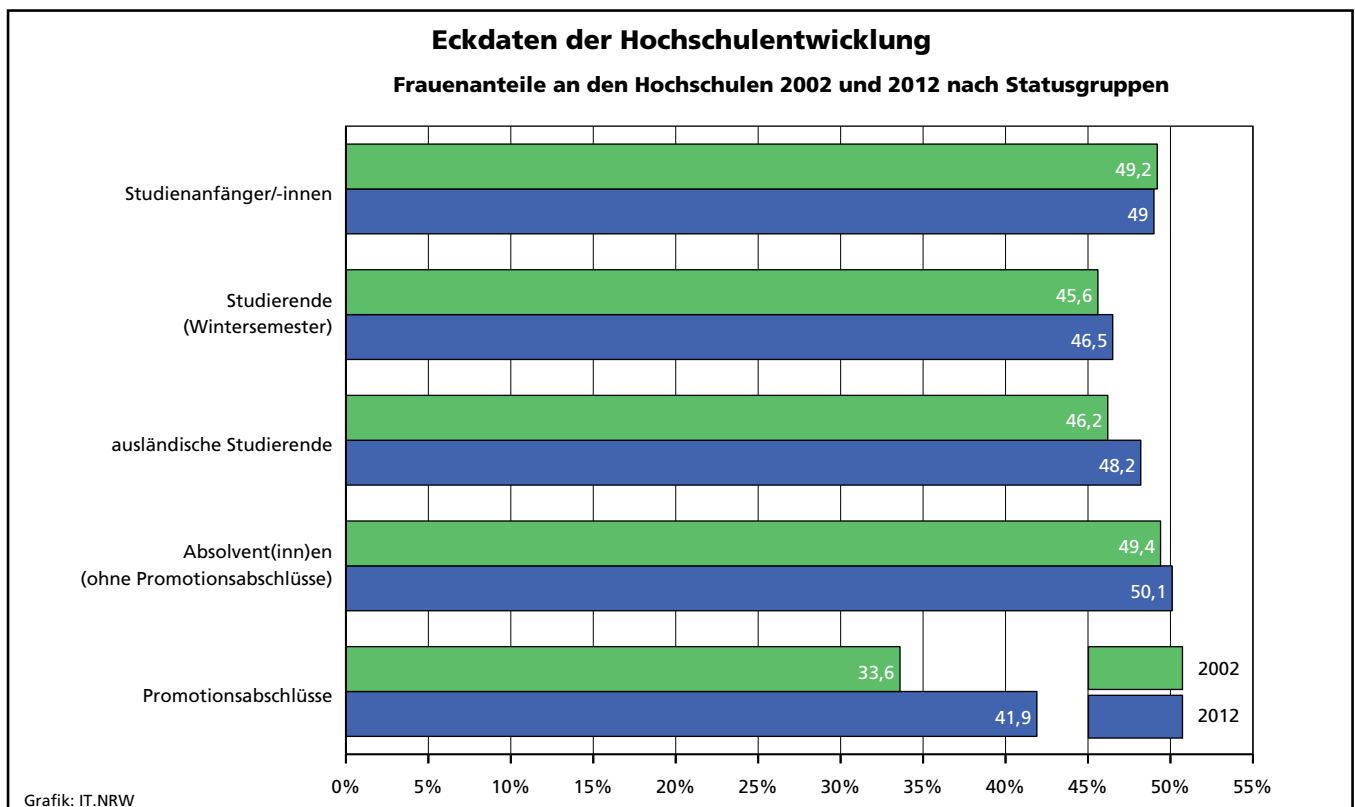
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

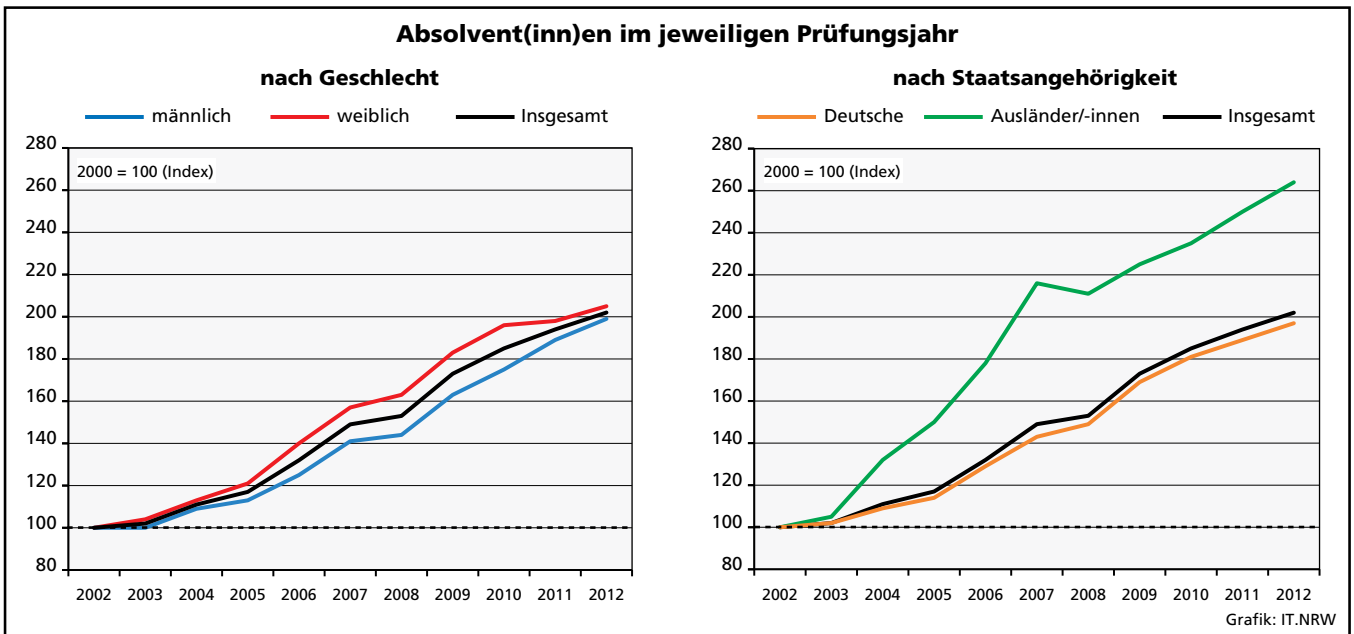
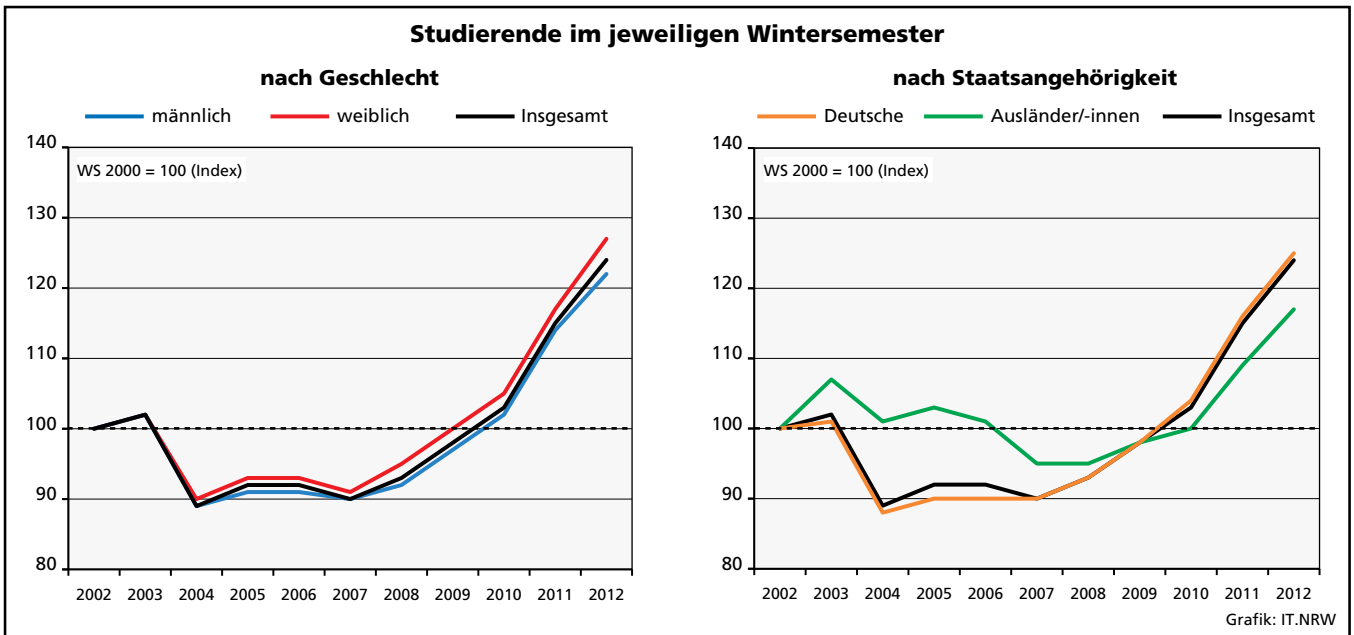
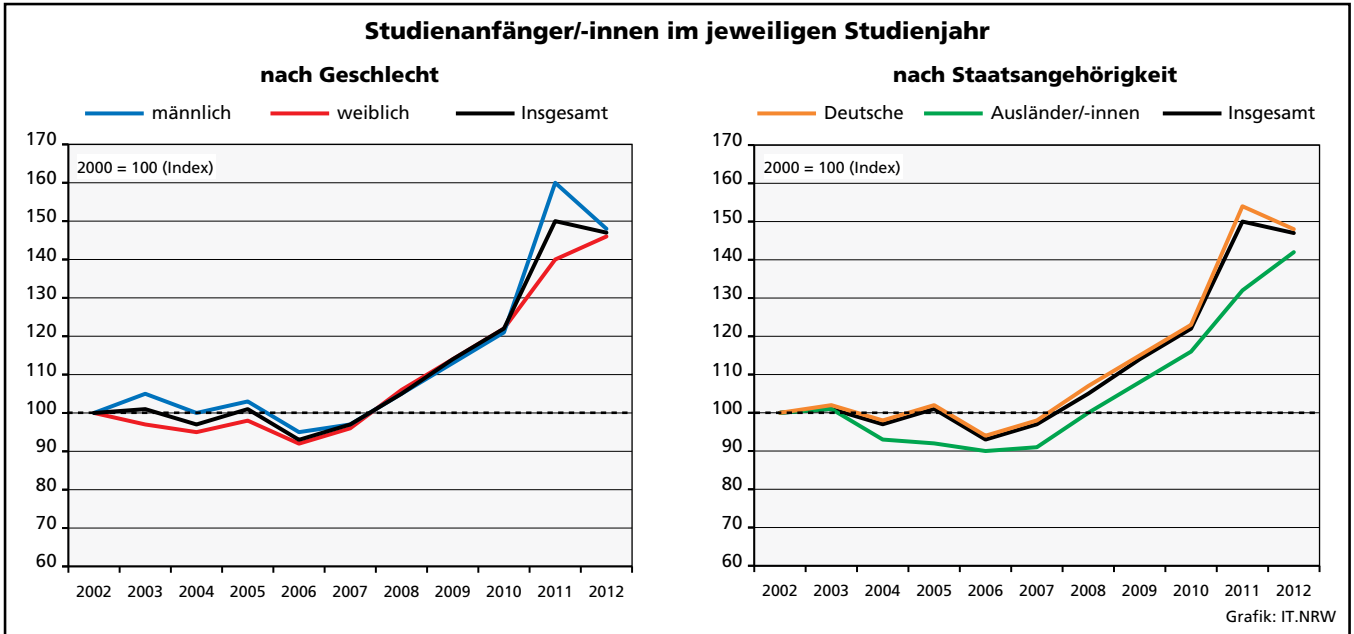
1. Zusammenfassende Übersichten

1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2002 – 2012

Jahr ¹⁾		Studien- anfänger/ -innen	Studierende	Ausländische Studierende	Absolvent(inn)en ohne Promotionen	Promotions- absolvent(inn)en
a = Insgesamt b = männlich c = weiblich						
2002	a	79 910	512 309	60 726	39 473	5 011
	b	40 559	278 466	32 671	19 967	3 328
	c	39 351	233 843	28 055	19 506	1 683
2003	a	81 056	521 630	64 969	40 199	4 686
	b	42 787	284 153	34 912	19 985	3 084
	c	38 269	237 477	30 057	20 214	1 602
2004	a	77 859	458 339	61 593	43 681	4 519
	b	40 562	247 576	32 693	21 669	2 891
	c	37 297	210 763	28 900	22 012	1 628
2005	a	80 365	470 315	62 533	46 093	5 023
	b	41 799	253 386	33 016	22 519	3 118
	c	38 566	216 929	29 517	23 574	1 905
2006	a	74 694	468 960	61 404	52 278	4 912
	b	38 371	252 417	32 332	24 899	3 062
	c	36 323	216 543	29 072	27 379	1 850
2007	a	77 176	462 784	57 594	58 711	4 693
	b	39 344	249 870	30 240	28 174	2 832
	c	37 832	212 914	27 354	30 537	1 861
2008	a	84 299	478 401	57 968	60 585	4 845
	b	42 645	257 073	30 196	28 824	2 947
	c	41 654	221 328	27 772	31 761	1 898
2009	a	90 827	502 279	59 418	68 222	5 090
	b	45 937	269 238	30 811	32 492	2 945
	c	44 890	233 041	28 607	35 730	2 145
2010	a	97 237	528 661	60 804	73 109	4 975
	b	49 227	282 744	31 531	34 882	2 932
	c	48 010	245 917	29 273	38 227	2 043
2011	a	119 799	590 300	66 364	76 419	4 960
	b	64 745	317 325	34 445	37 828	2 860
	c	55 054	272 975	31 919	38 591	2 100
2012	a	117 481	636 766	71 275	79 872	5 082
	b	59 882	340 567	36 953	39 831	2 955
	c	57 599	296 199	34 322	40 041	2 127

1) Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfängern: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolventen: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester.





1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2002 – 2012

Jahr	Studienberechtigte Schulabgänger/-innen	Studienanfänger/-innen im Studienjahr			Absolvent(inn)en ¹⁾ im Prüfungsjahr					
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
2002	a	90 735	84 987	5 748	79 910	66 207	13 703	37 704	35 028	2 676
	b	42 358	39 696	2 662	40 559	33 711	6 848	19 129	17 634	1 495
	c	48 377	45 291	3 086	39 351	32 496	6 855	18 575	17 394	1 181
2003	a	93 832	88 276	5 556	81 056	67 265	13 791	38 050	35 267	2 783
	b	44 010	41 421	2 589	42 787	35 816	6 971	18 937	17 446	1 491
	c	49 822	46 855	2 967	38 269	31 449	6 820	19 113	17 821	1 292
2004	a	100 803	94 661	6 142	77 859	65 047	12 812	40 799	37 517	3 282
	b	47 396	44 506	2 890	40 562	34 106	6 456	20 212	18 470	1 742
	c	53 407	50 155	3 252	37 297	30 941	6 356	20 587	19 047	1 540
2005	a	104 013	97 920	6 093	80 365	67 730	12 635	43 120	39 328	3 792
	b	48 805	45 927	2 878	41 799	35 491	6 308	21 092	19 103	1 989
	c	55 208	51 993	3 215	38 566	32 239	6 327	22 028	20 225	1 803
2006	a	109 098	102 624	6 474	74 694	53 840	9 192	48 988	44 565	4 423
	b	51 089	48 059	3 030	38 371	27 998	4 569	23 300	21 086	2 214
	c	58 009	54 565	3 444	36 323	25 842	4 623	25 688	23 479	2 209
2007	a	110 761	104 372	6 389	77 176	64 709	12 467	55 140	49 765	5 375
	b	50 643	47 655	2 988	39 344	33 302	6 042	26 366	23 647	2 719
	c	60 118	56 717	3 401	37 832	31 407	6 425	28 774	26 118	2 656
2008	a	115 143	108 341	6 802	84 299	70 543	13 756	56 845	51 573	5 272
	b	52 126	49 044	3 082	42 645	36 086	6 559	26 845	24 321	2 748
	c	63 017	59 297	3 720	41 654	34 457	7 197	30 000	27 252	2 524
2009	a	116 435	109 536	6 899	90 827	76 055	14 772	63 726	58 256	5 470
	b	53 481	50 402	3 079	45 937	38 869	7 068	30 116	27 436	2 680
	c	62 954	59 134	3 820	44 890	37 186	7 704	33 610	30 820	2 790
2010	a	120 910	113 920	6 990	97 237	81 333	15 904	63 701	58 730	4 971
	b	55 075	51 975	3 100	49 227	41 563	7 664	30 562	28 213	2 349
	c	65 835	61 945	3 890	48 010	39 770	8 240	33 139	30 517	2 622
2011	a	124 458	117 289	7 169	119 799	101 655	18 144	64 510	59 421	5 089
	b	57 219	53 963	3 256	64 745	55 864	8 881	32 055	29 567	2 488
	c	67 239	63 326	3 913	55 054	45 791	9 263	32 455	29 854	2 601
2012	a	128 674	120 991	7 683	117 481	98 047	19 434	63 828	58 756	5 072
	b	59 683	56 210	3 473	59 882	50 331	9 551	31 962	29 472	2 490
	c	68 991	64 781	4 210	57 599	47 716	9 883	31 866	29 284	2 582

1) im Erststudium und Weiterstudium zur Verbesserung der Note – 2) ab dem Jahr 2012 wird die Bevölkerungsfortschreibung Basis Zensus 2011 benutzt

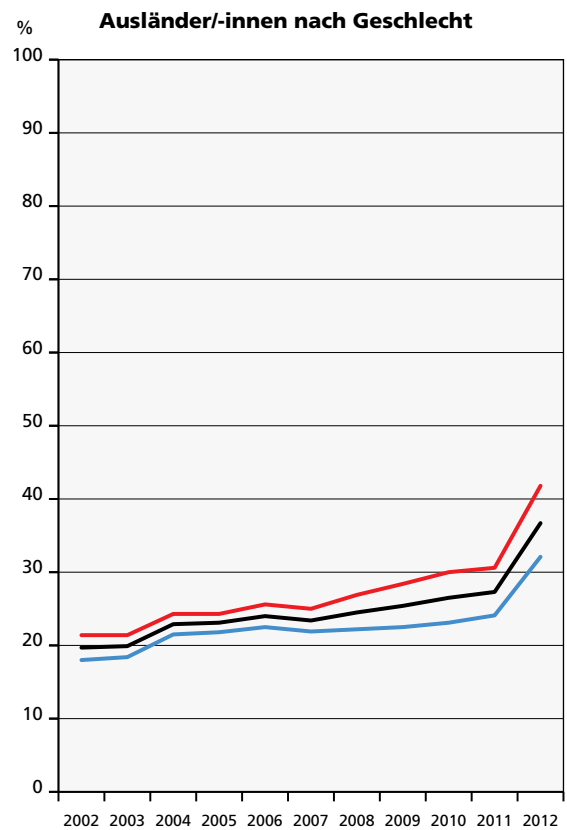
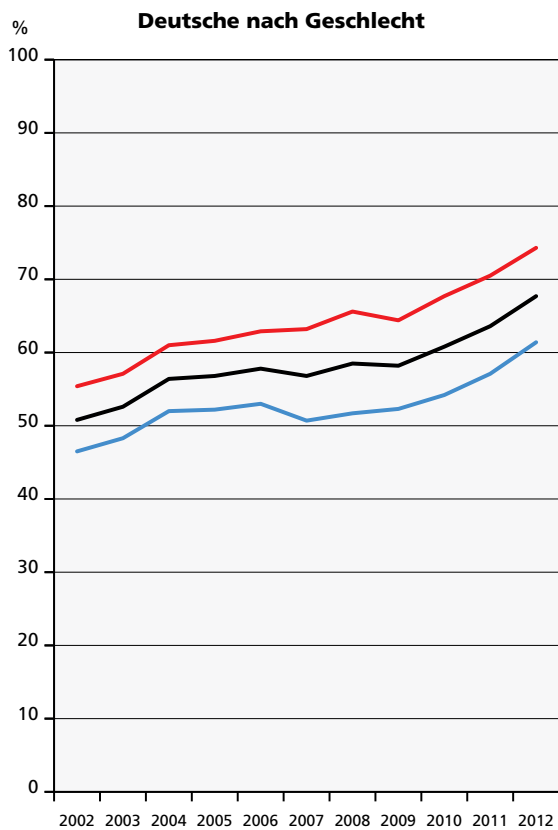
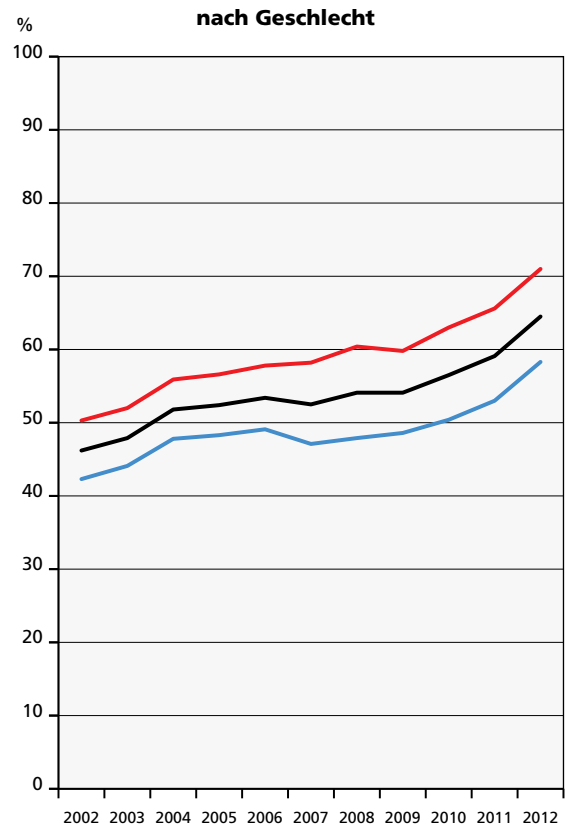
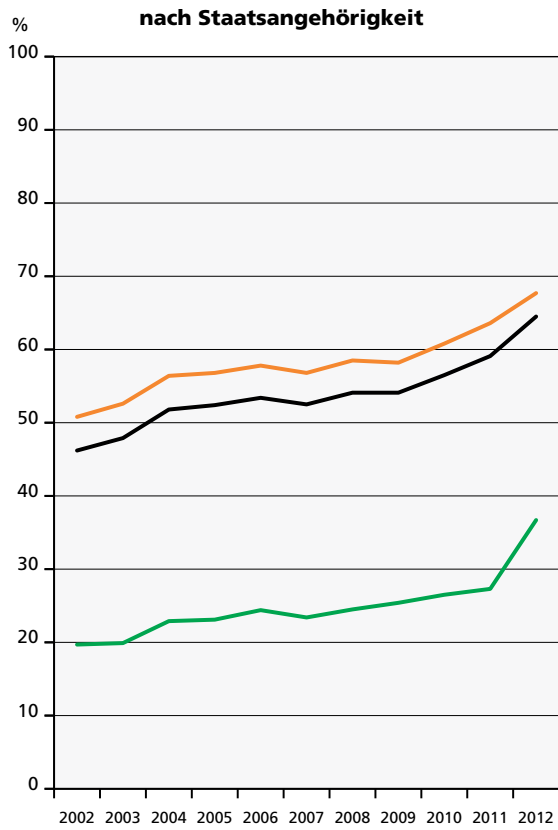
Noch: 1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2002 – 2012

Jahr	a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Studienberechtigtenquote			Studienanfängerquote			Absolventenquote		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
2002	a	46,1	50,8	19,3	39,3	39,4	37,7	17,4	20,3	6,4
	b	42,0	46,4	17,3	39,5	39,9	36,7	17,2	20,0	6,8
	c	50,4	55,4	21,4	39,3	39,1	38,7	17,6	20,5	5,9
2003	a	47,8	52,7	19,3	40,3	39,8	40,3	17,8	20,7	6,7
	b	43,9	48,4	17,6	41,8	41,8	40,7	18,2	21,2	6,4
	c	52,0	57,2	21,1	38,8	37,9	39,8	17,4	20,3	6,9
2004	a	51,2	56,0	21,9	38,7	38,3	38,8	19,2	22,0	8,1
	b	47,1	51,7	20,2	39,7	39,6	38,4	18,8	21,6	8,4
	c	55,4	60,6	23,7	37,8	37,1	39,3	19,6	22,5	7,7
2005	a	51,7	56,4	22,1	39,7	39,3	39,8	20,4	23,0	9,6
	b	47,7	52,1	20,7	40,8	40,7	39,4	19,9	22,4	9,9
	c	55,9	61,0	23,6	38,6	37,9	40,1	20,9	23,7	9,2
2006	a	52,8	57,4	23,2	36,3	35,4	39,5	23,2	25,9	11,4
	b	48,6	52,8	21,7	37,0	36,3	39,0	22,0	24,5	11,4
	c	57,1	62,2	24,9	35,7	34,6	40,0	24,3	27,2	11,5
2007	a	52,5	57,0	22,8	36,9	36,0	40,7	26,1	28,7	14,2
	b	47,1	51,1	21,7	37,2	36,6	39,7	24,9	27,3	14,4
	c	58,1	63,3	24,9	36,6	35,4	41,7	27,3	30,1	13,9
2008	a	54,0	58,5	24,3	39,7	38,6	45,0	26,9	29,5	14,3
	b	48,0	51,9	21,9	39,7	38,9	43,3	25,4	27,8	13,9
	c	60,3	65,4	26,8	39,8	38,3	46,8	28,5	31,3	14,7
2009	a	54,4	58,7	25,2	42,6	41,2	49,2	30,3	33,2	15,5
	b	49,0	52,9	22,3	42,5	41,5	47,3	28,5	31,1	15,4
	c	60,1	64,8	28,3	42,8	41,0	51,2	32,2	35,4	15,6
2010	a	56,6	60,9	26,8	45,4	43,7	53,6	30,3	33,2	14,6
	b	50,4	54,3	22,8	45,2	43,9	51,7	28,9	31,7	14,0
	c	63,1	67,8	29,8	45,6	43,6	55,6	31,7	34,8	15,1
2011	a	59,1	63,6	27,3	56,0	54,8	61,4	30,4	33,2	15,0
	b	53,0	57,1	24,1	59,4	59,0	59,5	30,0	32,8	14,8
	c	65,6	70,5	30,6	52,6	50,5	63,4	30,8	33,7	15,2
2012	a	64,5	67,7	36,7	57,4	54,0	81,9	30,6	32,5	17,8
	b	58,3	61,4	32,1	57,4	54,4	79,3	30,5	32,4	17,8
	c	71,0	74,3	41,8	57,4	53,6	84,9	30,7	32,6	17,7

Studienberechtigtenquote in den Jahren 2002 – 2012

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt

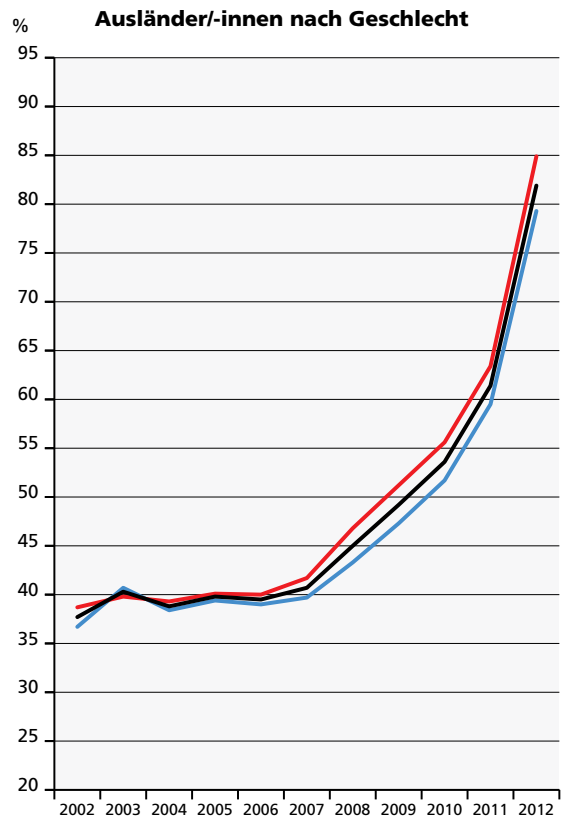
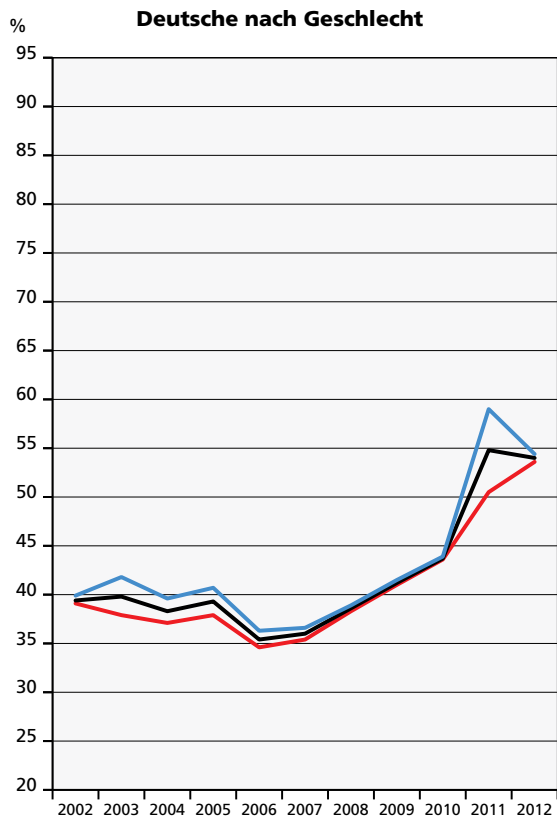
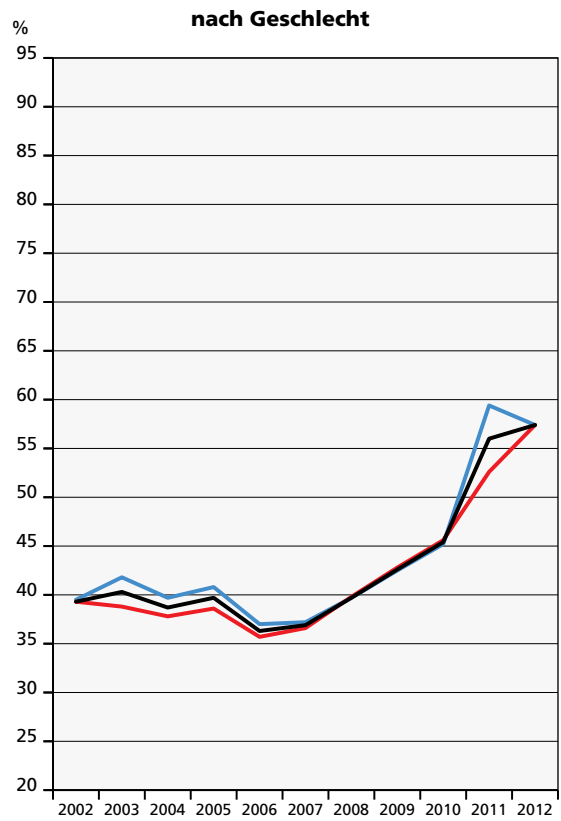
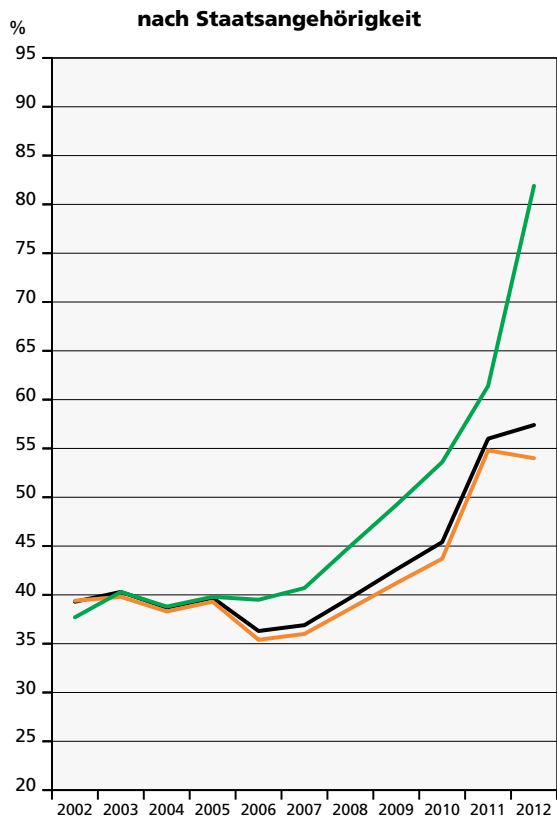


Grafik: IT.NRW

Studienanfängerquote in den Studienjahren 2002 – 2012

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt

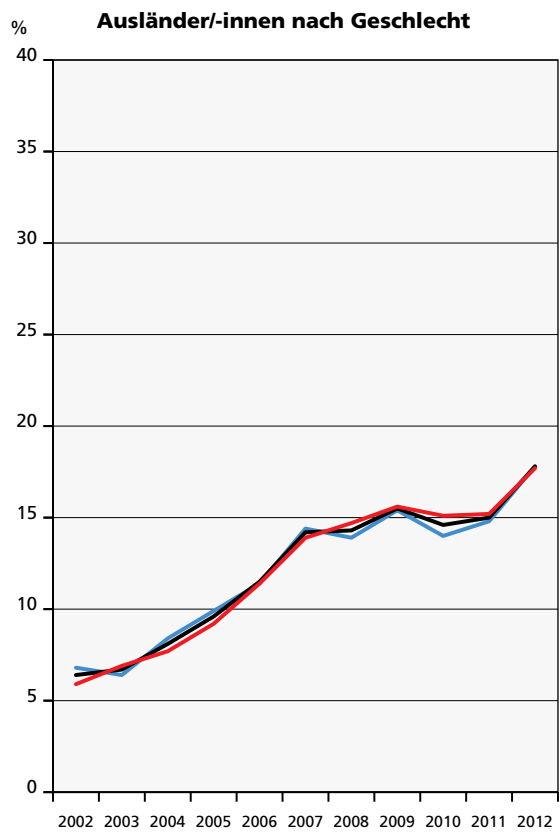
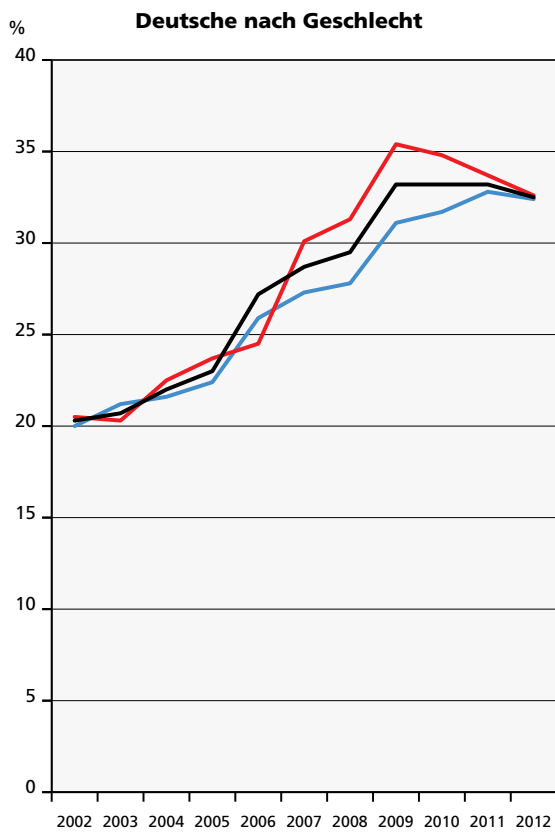
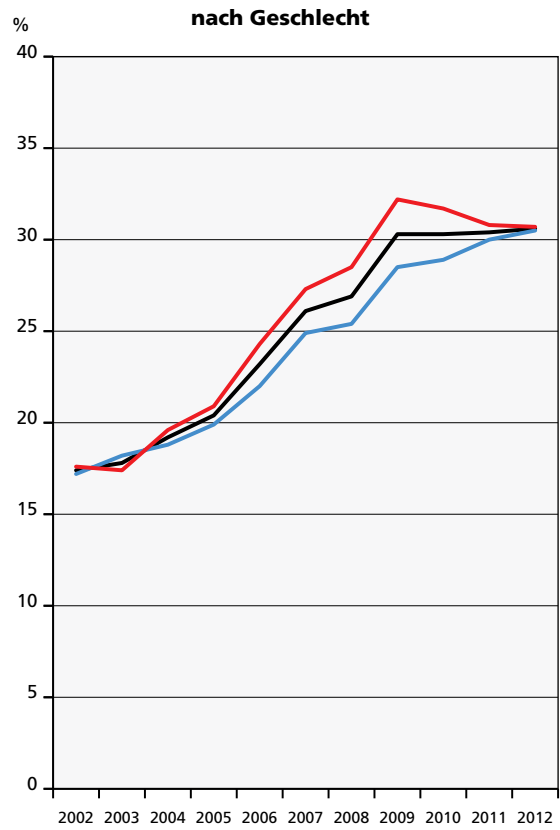
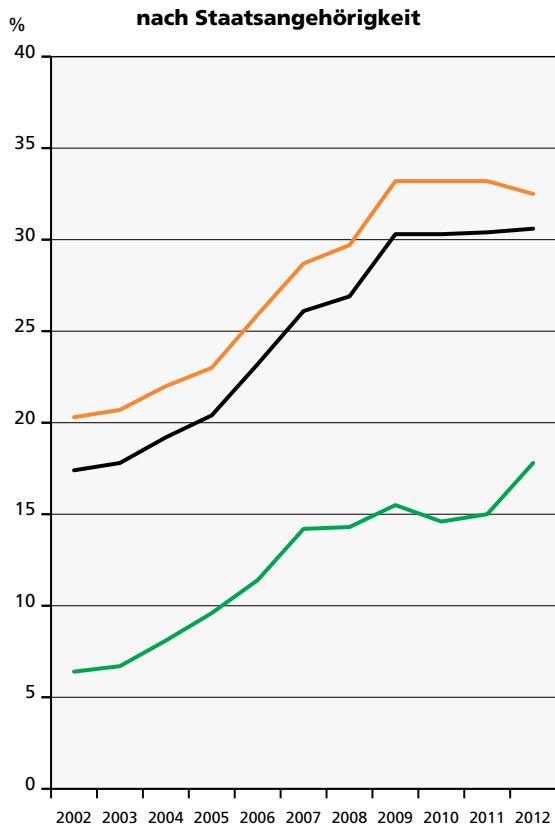


Grafik: IT.NRW

Absolventenquote*) in den Prüfungsjahren 2002 – 2012

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt



*) Absolvent(inn)en im Erststudium

2. Entwicklungsdaten

2.1 Studierende im Zeitverlauf

2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Universitäten													
Technische Hochschule Aachen	a	3 632	1 084	9 742	1 547	12 323	2 478	29 411	3 826	36 547	4 073	27 096	3 628
	b	109	29	246	52	1 393	400	8 507	1 240	8 984	1 049	8 935	1 424
Universität Bielefeld	a	–	–	–	–	785	323	11 084	1 808	14 776	2 196	19 339	1 997
	b	–	–	–	–	126	54	4 985	935	7 149	1 129	10 324	1 215
Universität Bochum	a	–	–	–	–	12 488	2 769	24 580	2 974	34 943	4 447	33 172	3 219
	b	–	–	–	–	2 553	678	8 126	1 145	12 988	1 625	14 949	1 691
Universität Bonn	a	6 521	618	9 308	713	16 236	2 553	34 399	4 085	36 237	3 643	36 637	3 848
	b	1 455	135	2 497	188	4 968	951	15 253	2 021	16 617	1 743	18 512	2 171
Universität Dortmund	a	–	–	–	–	501	293	14 312	2 154	21 289	3 392	23 968	3 078
	b	–	–	–	–	46	34	5 657	899	7 497	1 242	10 698	1 316
Universität Düsseldorf	a	507	–	550	–	1 857	321	12 130	1 448	16 669	1 851	24 479	2 132
	b	132	–	116	–	552	152	5 649	748	8 257	921	13 380	1 350
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a	240	–	479	67	1 030	113	3 545	306	5 105	362	5 305	359
	b	76	–	174	18	347	43	1 185	108	1 969	134	1 970	133
Universität Köln	a	5 516	587	13 639	1 297	19 124	2 134	35 911	3 614	49 993	5 303	58 063	4 963
	b	1 037	126	2 783	246	4 603	744	15 472	1 737	24 581	2 961	31 490	3 067
Universität Münster	a	4 372	662	9 811	507	19 227	2 406	38 351	4 405	43 528	4 856	42 609	4 208
	b	975	176	2 404	127	5 319	974	16 735	2 199	20 749	2 650	21 616	2 482
Universität Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Siegen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Witten/Herdecke	a	x	x	x	x	x	x	x	x	453	30	898	70
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	179	11	396	26
Universitäten zusammen	a	20 788	2 951	43 529	4 131	83 571	13 390	203 723	24 620	259 540	30 153	271 566	27 502
	b	3 784	466	8 220	631	19 907	4 030	81 569	11 032	108 970	13 465	132 270	14 875

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik) – 1) Ab dem Wintersemester 2006/07 werden die Standorte der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gesondert ausgewiesen. Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 3) wurden ab SS 1980 in die Universitäten integriert.

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende im Wintersemester											
		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Universitäten													
Technische Hochschule Aachen	a	30 044	4 747	31 422	5 202	32 961	5 278	32 220	5 355	35 782	6 882	37 901	6 065
	b	10 039	1 532	10 300	1 613	10 676	1 664	10 040	1 669	10 951	1 989	11 746	2 002
Universität Bielefeld	a	17 813	2 347	17 629	2 394	17 652	2 285	17 632	2 346	18 779	2 463	19 733	2 532
	b	10 287	1 406	10 149	1 480	10 104	1 409	10 096	1 479	10 593	1 409	11 138	1 538
Universität Bochum	a	30 476	4 205	30 763	4 008	31 657	4 214	33 623	4 825	36 330	4 720	38 413	4 622
	b	14 499	2 013	14 556	2 022	15 138	2 174	16 079	2 416	17 156	2 044	18 279	2 286
Universität Bonn	a	26 499	3 148	26 343	3 541	26 256	3 734	25 960	3 764	28 660	5 173	30 296	4 912
	b	14 018	1 902	14 154	2 154	14 141	2 172	13 979	2 227	15 416	2 920	16 278	2 805
Universität Dortmund	a	21 031	3 315	21 654	3 439	23 589	3 929	24 293	4 100	26 585	5 015	29 132	4 761
	b	9 774	1 619	10 237	1 727	11 418	2 007	11 742	2 028	12 496	2 178	13 592	2 251
Universität Düsseldorf	a	16 489	2 270	16 416	2 694	16 734	3 063	17 059	2 921	20 560	4 078	23 432	4 072
	b	9 592	1 505	9 699	1 760	9 955	1 967	10 117	1 868	12 160	2 443	13 850	2 560
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	30 364	4 053	30 953	4 743	31 667	4 597	33 813	4 890	37 264	6 714	39 086	6 277
	b	15 112	2 258	15 562	2 535	16 038	2 407	17 320	2 557	18 780	3 163	19 563	3 179
Fernuniversität Hagen	a	35 660	1 953	42 035	3 539	49 360	2 907	59 731	5 945	67 515	5 282	72 612	4 828
	b	14 992	1 048	18 686	2 089	22 578	1 739	27 954	3 320	31 840	2 942	34 409	2 763
Deutsche Sporthochschule Köln	a	4 569	411	4 543	504	4 615	627	4 633	629	4 589	598	4 286	550
	b	1 447	145	1 478	199	1 517	236	1 532	242	1 537	211	1 537	213
Universität Köln	a	40 675	4 516	40 458	4 830	40 834	4 772	40 863	4 599	45 568	6 521	49 412	5 722
	b	23 261	2 861	23 239	3 028	23 282	2 851	23 393	2 919	26 144	3 965	28 542	3 607
Universität Münster	a	36 535	3 717	35 922	3 747	35 745	4 057	36 124	4 696	38 069	5 136	39 837	5 293
	b	19 401	2 208	19 069	2 231	18 938	2 295	19 159	2 672	20 097	2 702	21 168	3 096
Universität Paderborn	a	13 092	2 000	13 023	2 000	14 321	2 893	14 970	2 682	17 207	3 627	18 477	3 245
	b	5 758	945	5 799	980	6 674	1 551	7 142	1 459	8 204	1 685	8 842	1 572
Universität Siegen	a	12 080	1 850	12 198	1 895	13 155	2 615	14 052	2 627	15 707	2 791	17 431	3 375
	b	5 922	1 048	6 042	1 061	6 631	1 538	7 151	1 476	7 764	1 346	8 679	1 881
Universität Wuppertal	a	13 721	2 542	13 414	1 996	13 634	2 196	13 913	2 160	16 437	3 288	17 278	2 657
	b	7 272	1 688	7 163	1 165	7 346	1 322	7 457	1 224	8 506	1 583	8 887	1 350
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	100	–	237	–	264	2	242	–	228	–
	b	x	x	16	–	48	–	57	–	49	–	49	–
Universität Witten/Herdecke	a	1 041	97	1 072	111	1 054	83	1 187	108	1 315	118	1 435	155
	b	532	44	549	62	522	32	547	56	601	60	696	81
Universitäten zusammen	a	330 089	41 171	337 945	44 643	353 471	47 250	370 337	51 649	410 609	62 406	438 989	59 066
	b	161 906	22 222	166 698	24 106	175 006	25 364	183 765	27 612	202 294	30 640	217 255	31 184

Anmerkungen Seite 21

Noch: **2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾													
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	x	x	x	x	x	x	7 514	1 375	13 875	2 668	13 639	1 766
	b	x	x	x	x	x	x	2 812	510	4 236	749	5 307	754
Universität-Gesamthochschule Essen	a	x	x	x	x	x	x	14 748	1 956	19 190	3 150	22 083	2 152
	b	x	x	x	x	x	x	5 471	799	8 078	1 420	10 698	1 131
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	x	x	x	x	x	x	13 050	2 294	29 889	5 568	42 149	4 091
	b	x	x	x	x	x	x	2 867	675	8 961	2 131	16 666	1 899
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	8 109	1 472	15 786	3 423	14 580	2 223
	b	x	x	x	x	x	x	2 281	437	4 077	882	5 497	857
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	x	x	x	x	x	x	6 749	1 169	11 413	2 736	10 197	1 474
	b	x	x	x	x	x	x	2 022	400	3 258	799	4 066	685
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	8 882	1 646	15 509	2 692	14 601	1 453
	b	x	x	x	x	x	x	3 158	634	4 982	924	6 239	711
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	x	x	x	x	x	x	59 052	9 912	105 662	20 237	117 249	13 159
	b	x	x	x	x	x	x	18 611	3 455	33 592	6 905	48 473	6 037
theologische Hochschulen													
Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	19	7	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	4	3	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	63	2	56	9
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	9	–	16	5
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	408	43	278	7	121	16	208	41	219	22	171	21
	b	10	2	–	–	6	2	8	–	9	–	40	8
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	38	7	90	15
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	5	1	17	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)	a	305	55	304	24	309	147	565	154	711	160	254	48
	b	25	4	40	–	49	25	188	50	283	75	116	22
Theologische Hochschulen zusammen	a	713	98	582	31	430	163	773	195	1 050	198	571	93
	b	35	6	40	4	55	27	196	50	310	79	189	36
Pädagogische Hochschule³⁾	a	2 034	–	7 406	–	22 472	5 378	x	x	x	x	x	x
	b	960	–	5 031	–	14 504	4 153	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende im Wintersemester											
		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾													
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
theologische Hochschulen													
Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	46	2	38	4	36	8	38	2	36	3	37	4
	b	25	2	21	4	23	6	23	1	23	2	22	1
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	61	2	69	10	63	–	59	3	60	1	62	2
	b	26	2	34	6	27	–	24	1	26	1	27	1
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	108	13	94	8	100	11	107	10	88	4	92	5
	b	16	1	13	–	10	–	13	–	12	1	14	1
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	112	18	122	10	127	5	114	10	105	12	103	13
	b	24	4	25	3	26	1	28	2	27	5	26	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)	a	263	46	216	23	163	21	136	29	139	24	134	22
	b	113	23	90	12	71	10	52	10	51	11	62	14
Theologische Hochschulen zusammen	a	590	81	539	55	489	45	454	54	428	44	428	46
	b	204	32	183	25	157	17	140	14	139	20	151	18
Pädagogische Hochschule³⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik Detmold	a	284	47	316	52	396	58	1 202	117	1 307	94	943	101
	b	122	20	116	23	144	21	556	54	714	48	525	51
Kunstakademie Düsseldorf	a	130	22	253	37	644	154	816	97	570	57	470	38
	b	24	5	103	17	249	75	343	44	234	20	264	23
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	x	x	688	82	615	81
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	287	25	292	31
Folkwang-Hochschule Essen	a	x	x	x	x	343	51	737	115	972	129	803	96
	b	x	x	x	x	135	27	354	61	490	73	461	59
Hochschule für Musik Köln	a	456	85	528	116	604	76	2 422	275	1 927	177	1 670	186
	b	166	36	192	26	229	32	1 074	113	971	98	924	102
Kunsthochschule für Medien Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	23	5	247	11
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	11	1	100	5
Kunstakademie Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	276	26	314	36
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	159	18	220	22
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen zusammen	a	870	154	1 097	205	1 987	339	5 177	604	5 763	570	5 062	549
	b	312	61	411	66	757	155	2 327	272	2 866	283	2 786	293
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Aachen	a	x	x	x	x	x	x	5 180	882	10 579	1 724	7 697	1 092
	b	x	x	x	x	x	x	855	204	2 311	344	2 004	354
Fachhochschule Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	3 719	645	6 907	1 115	6 392	893
	b	x	x	x	x	x	x	1 073	197	2 042	323	2 500	378
Fachhochschule Bochum	a	x	x	x	x	x	x	3 148	750	7 668	1 059	4 271	551
	b	x	x	x	x	x	x	192	55	898	113	1 038	133
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Dortmund	a	x	x	x	x	x	x	4 929	1 070	8 615	1 309	8 636	1 323
	b	x	x	x	x	x	x	1 416	343	2 297	399	2 784	529
Fachhochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	5 182	1 025	9 758	1 544	7 853	820
	b	x	x	x	x	x	x	1 873	428	3 347	575	3 608	447
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	2 588	458	2 493	464	2 136	464
	b	x	x	x	x	x	x	512	107	112	26	290	73
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	502	119	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	395	98	x	x

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende im Wintersemester											
		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik Detmold	a	566	42	571	47	594	61	629	52	577	82	597	81
	b	340	28	341	25	344	32	359	25	314	39	318	49
Kunstakademie Düsseldorf	a	431	67	432	43	457	51	506	57	566	68	605	54
	b	239	35	241	24	258	29	285	29	302	29	316	32
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	642	111	615	106	594	110	607	109	632	98	635	92
	b	300	44	281	40	273	50	284	52	283	32	285	43
Folkwang-Hochschule Essen	a	950	234	1 270	232	1 299	248	1 420	269	1 457	214	1 458	233
	b	539	139	723	135	735	128	802	156	792	104	780	121
Hochschule für Musik Köln	a	1 359	150	1 419	218	1 407	222	1 456	237	1 485	243	1 544	251
	b	739	83	764	131	752	116	798	128	793	118	801	129
Kunsthochschule für Medien Köln	a	324	34	326	34	350	39	364	39	328	40	328	38
	b	144	19	144	11	153	15	160	13	138	13	128	12
Kunstakademie Münster	a	299	41	303	28	279	28	300	50	315	51	326	45
	b	204	28	204	20	190	21	198	30	213	36	227	32
Alanus Hochschule, Alter (private Hochschule)	a	412	143	506	90	520	103	603	162	795	246	909	176
	b	276	117	354	63	361	73	414	108	561	182	659	128
Kunsthochschulen zusammen	a	4 983	822	5 442	798	5 500	862	5 885	975	6 155	1 042	6 402	970
	b	2 781	493	3 052	449	3 066	464	3 300	541	3 396	553	3 514	546
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Aachen	a	8 222	1 431	8 696	1 619	9 074	1 645	9 241	1 677	10 223	2 089	11 123	2 161
	b	1 998	397	2 191	466	2 300	427	2 263	419	2 543	602	2 825	609
Fachhochschule Bielefeld	a	6 533	1 029	6 642	1 195	6 923	1 286	7 591	1 485	8 300	1 664	8 618	1 541
	b	2 606	385	2 622	457	2 738	475	3 014	570	3 275	582	3 412	549
Fachhochschule Bochum	a	4 360	681	4 448	748	4 559	851	4 890	1 053	5 492	1 192	6 033	1 190
	b	1 071	181	1 176	221	1 230	231	1 310	253	1 413	274	1 596	304
Fachhochschule für Gesund- heitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	194	153	333	139	491	151
	b	x	x	x	x	x	x	173	139	288	121	428	136
Fachhochschule Dortmund	a	7 437	1 078	7 758	1 318	8 055	1 420	8 341	1 418	9 915	2 066	11 145	2 272
	b	2 419	344	2 563	460	2 688	429	2 775	465	3 207	649	3 519	682
Fachhochschule Düsseldorf	a	6 697	1 240	7 111	1 371	7 650	1 363	7 870	1 280	7 977	1 518	8 502	1 689
	b	3 131	543	3 181	600	3 368	640	3 399	597	3 401	685	3 622	755
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	6 373	1 202	6 604	1 401	6 992	1 618	7 265	1 670	8 260	2 234	8 355	1 754
	b	1 688	372	1 780	440	1 907	515	2 025	554	2 424	764	2 538	594
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	80	68	425	296	1 111	641	1 829	786
	b	x	x	x	x	13	11	101	76	307	200	533	253
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	6 860	2 037	7 485	2 019	8 061	2 104	8 499	2 041	10 299	3 100	11 664	3 198
	b	1 227	484	1 513	499	1 679	481	1 757	424	2 324	863	2 784	980
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	134	133	620	451	1 570	910	2 614	1 209
	b	x	x	x	x	79	78	322	244	725	403	1 255	621
Fachhochschule für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	x	10 441	2 067	18 406	2 557	16 893	2 325
	b	x	x	x	x	x	x	2 859	597	4 999	665	5 883	849
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	x	x	x	x	x	x	5 655	1 244	10 169	1 651	8 207	1 418
	b	x	x	x	x	x	x	2 469	644	4 206	705	3 611	677
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	x	x	x	x	x	x	2 834	626	4 566	794	3 647	614
	b	x	x	x	x	x	x	915	204	1 150	172	1 299	206
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Münster	a	x	x	x	x	x	x	5 904	1 213	9 549	1 301	9 215	1 132
	b	x	x	x	x	x	x	2 133	469	3 522	420	3 710	421
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1 739	407
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	538	115
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	1 122	229	1 440	99	2 017	224
	b	x	x	x	x	x	x	755	156	976	75	1 525	182
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	x	x	x	x	x	x	2 513	572	3 005	619	3 212	736
	b	x	x	x	x	x	x	1 885	450	2 235	481	2 467	587
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	25	23
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	17	16
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	54	39
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	19	13
EBZ Business School, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	808	220	1 013	241	1 410	180
	b	x	x	x	x	x	x	2	–	19	6	154	32
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	36	–	41	–
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	29	–	33	–
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
International School of Management, Dortmund	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	539	112
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	292	69
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1 822	458
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	586	163

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende im Wintersemester											
		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Köln	a	15 493	2 594	15 465	2 744	15 730	2 753	16 880	3 476	19 353	4 172	20 988	3 842
	b	5 273	926	5 256	1 056	5 449	1 118	5 954	1 363	6 853	1 474	7 532	1 445
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	9 936	1 993	10 441	2 041	10 574	1 923	10 791	2 002	12 000	2 491	12 608	2 421
	b	4 649	945	4 967	1 053	5 003	957	5 202	1 059	5 801	1 199	6 226	1 268
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	4 734	951	4 759	997	5 154	1 365	5 236	1 286	6 061	1 686	6 345	1 443
	b	1 720	387	1 706	385	1 800	520	1 817	433	2 077	563	2 195	531
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet	a	–	–	–	–	82	62	320	223	850	499	1 762	691
	b	–	–	–	–	7	6	45	35	139	89	379	159
Fachhochschule Münster	a	9 053	1 656	9 078	1 558	9 334	1 690	9 592	1 788	10 643	2 468	11 685	2 266
	b	3 531	597	3 547	608	3 726	701	3 787	700	4 124	855	4 613	904
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	4 538	863	4 872	1 021	5 258	1 082	5 661	1 150	6 198	1 252	6 642	1 278
	b	1 289	288	1 455	368	1 691	411	1 904	456	2 096	468	2 298	532
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	149	59	203	49	233	54	265	81	354	90	558	172
	b	80	35	128	38	149	35	173	50	246	69	390	130
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	2 058	226	2 039	220	2 043	227	1 989	262	1 930	253	2 000	281
	b	1 598	180	1 599	181	1 591	187	1 509	222	1 448	197	1 546	242
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	3 501	727	3 551	738	3 325	687	3 396	858	3 693	921	4 030	927
	b	2 750	579	2 828	592	2 648	588	2 717	715	2 996	767	3 229	749
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	1 361	261	1 468	251	1 522	307	1 458	205	1 596	313	1 844	376
	b	829	156	891	156	920	181	869	127	928	173	1 057	212
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	a	703	162	947	179	1 127	242	1 224	282	1 291	393	1 583	424
	b	335	62	480	106	608	131	671	170	720	230	887	252
EBZ Business School, Bochum	a	x	x	71	71	245	156	293	115	452	126	569	124
	b	x	x	32	32	91	53	122	53	191	57	231	55
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	1 441	220	1 622	293	1 791	324	1 887	317	2 107	327	2 175	308
	b	162	20	207	37	220	37	238	38	267	40	273	41
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn	a	659	130	758	205	890	204	947	212	985	201	919	173
	b	183	40	229	74	275	59	291	77	315	68	319	69
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl	a	1 168	430	1 599	510	1 762	501	1 041	358	1 269	467	1 599	577
	b	557	212	762	251	812	214	425	161	544	188	728	279
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	a	x	x	x	x	62	62	145	90	124	–	69	–
	b	x	x	x	x	45	45	103	61	89	–	45	–
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	106	95	268	146
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	85	76	215	118
International School of Management, Dortmund	a	929	250	996	294	1 094	377	1 247	452	1 629	534	1 560	424
	b	434	108	468	142	496	166	545	185	896	287	839	237
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	10 498	1 732	12 697	2 192	14 795	2 099	16 234	2 006	18 541	2 764	21 227	3 433
	b	4 117	810	5 194	993	6 157	961	6 994	983	8 227	1 336	9 698	1 695

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule Fresenius Idstein (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berliner Technische Kunst- hochschule in Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Cologne Business School (CBS) – European University of Applied Sciences (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	x	432	79	981	126	2 040	330
	b	x	x	x	x	x	x	4	1	33	2	361	69
Hochschule Neuss University of Applied Sciences	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	633	169
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	224	62
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	x	x	x	x	x	x	54 455	11 080	95 687	14 722	92 563	14 356
	b	x	x	x	x	x	x	16 943	3 855	28 571	4 404	34 007	5 688
Verwaltungsfachhochschulen													
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	x	x	x	x	x	x	x	x	1 689	475	1 220	355
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	719	224	631	212
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münterfeld	a	x	x	x	x	x	x	754	193	463	147	143	57
	b	x	x	x	x	x	x	316	96	275	93	84	34
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	5 184	1 748	6 349	2 213	3 493	1 006
	b	x	x	x	x	x	x	1 997	681	2 712	977	1 732	483
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	x	x	x	x	x	x	1 453	476	2 194	721	834	230
	b	x	x	x	x	x	x	659	252	1 178	408	458	132
Verwaltungsfachhoch- schulen zusammen	a	x	x	x	x	x	x	7 391	2 417	10 695	3 556	5 690	1 648
	b	x	x	x	x	x	x	2 972	1 029	4 884	1 702	2 905	861
Hochschulen insgesamt	a	24 405	3 167	52 614	4 367	108 460	19 270	330 571	48 828	478 397	69 436	492 701	57 307
	b	5 091	533	13 702	701	35 223	8 365	122 618	19 693	179 193	26 838	220 630	27 790

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2012/13*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende im Wintersemester											
		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		2012/13	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	179	55	229	44	251	54	357	102	405	113	495	92
	b	41	12	44	8	48	10	72	22	77	24	93	20
Hochschule Fresenius Idstein (private FH)	a	1 173	193	1 129	204	1 190	252	1 305	232	1 430	300	1 762	455
	b	650	124	646	117	656	138	710	140	757	171	967	271
Berliner Technische Kunst- hochschule in Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	9	9
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	5	5
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	730	187	853	217	942	214	1 028	213	1 168	254	1 271	274
	b	323	104	392	126	436	112	503	128	573	129	601	119
Cologne Business School (CBS) – European University of Applied Sciences (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	638	176	870	366	1 123	443
	b	x	x	x	x	x	x	370	107	469	185	579	230
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	25	25	187	111
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	19	19	128	80
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	4 396	631	4 631	551	4 683	622	4 476	601	4 354	615	4 742	723
	b	1 409	213	1 505	191	1 542	216	1 490	225	1 458	217	1 640	270
Hochschule Neuss University of Applied Sciences	a	x	x	x	x	17	12	43	23	103	56	177	72
	b	x	x	x	x	4	4	16	10	41	23	72	30
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	1 180	422	1 224	445	1 383	464	1 841	439	1 919	462	1 874	452
	b	387	162	427	166	481	159	633	147	649	156	622	156
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	x	x	x	x	16	16	80	52	184	65	255	53
	b	x	x	x	x	14	14	66	41	148	55	201	35
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	48	48	132	93
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	31	31	76	51
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	120 361	22 440	127 376	24 495	135 031	26 237	143 310	28 525	163 168	36 909	180 832	38 034
	b	44 457	8 666	47 789	9 823	50 871	10 310	54 365	11 449	62 171	14 289	70 196	15 668
Verwaltungsfachhochschulen													
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	1 106	299	1 069	325	1 046	369	1 138	388	1 353	498	1 085	399
	b	556	166	523	147	501	178	564	223	644	241	505	182
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münterfeld	a	268	128	321	144	289	161	323	202	488	206	685	209
	b	200	96	229	105	227	131	236	143	369	147	510	167
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	4 098	1 342	4 673	2 139	5 453	2 275	6 152	2 149	6 771	2 477	6 881	2 422
	b	2 020	626	2 229	970	2 594	1 086	2 881	996	3 139	1 139	3 172	1 143
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	1 289	386	1 036	257	1 000	409	1 062	453	1 328	538	1 464	541
	b	790	242	625	147	619	275	666	285	823	308	896	337
Verwaltungsfachhoch- schulen zusammen	a	6 761	2 155	7 099	2 865	7 788	3 214	8 675	3 192	9 940	3 719	10 115	3 571
	b	3 566	1 130	3 606	1 369	3 941	1 670	4 347	1 647	4 975	1 835	5 083	1 829
Hochschulen insgesamt	a	462 784	66 669	478 401	72 856	502 279	77 608	528 661	84 395	590 300	104 120	636 766	101 687
	b	212 914	32 543	221 328	35 772	233 041	37 825	245 917	41 263	272 975	47 337	296 199	49 245

Anmerkungen Seite 21

**2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Universitäten										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2002/03	126 999	113 696	73 879	10 026	7 504	13 303	9 548	2 007	1 545
	2003/04	124 242	110 660	72 066	10 783	7 777	13 582	9 802	2 063	1 560
	2004/05	96 152	84 293	57 276	10 458	7 696	11 859	8 751	1 851	1 395
	2005/06	98 071	86 497	58 977	11 020	8 055	11 574	8 558	1 741	1 283
	2006/07	96 773	85 763	58 502	9 354	6 944	11 010	8 148	1 729	1 289
	2007/08	91 289	81 372	55 628	9 510	7 207	9 917	7 335	1 885	1 420
	2008/09	94 660	84 548	58 030	9 975	7 573	10 112	7 537	2 269	1 717
	2009/10	100 912	90 736	62 416	10 904	8 257	10 176	7 563	2 293	1 689
	2010/11	108 586	97 970	67 460	12 121	9 165	10 616	7 935	2 627	2 022
	2011/12	123 120	111 235	76 280	15 826	11 273	11 885	8 801	3 006	2 273
2012/13	130 572	117 985	80 977	14 495	10 764	12 587	9 323	2 973	2 245	
Sport	2002/03	9 338	8 763	3 436	647	247	575	159	77	30
	2003/04	9 307	8 699	3 283	693	264	608	148	96	24
	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
	2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25
	2010/11	7 906	7 493	2 606	858	368	413	101	50	21
	2011/12	7 828	7 443	2 538	793	274	385	104	63	29
2012/13	7 381	7 054	2 502	726	326	327	97	65	19	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2002/03	114 241	100 392	40 302	10 745	5 127	13 849	6 889	1 998	1 106
	2003/04	115 782	101 289	41 304	10 455	4 918	14 493	7 409	1 941	1 100
	2004/05	100 461	87 152	36 921	9 808	4 691	13 309	7 058	1 698	947
	2005/06	99 877	86 752	37 559	8 812	4 191	13 125	7 140	1 673	967
	2006/07	96 299	83 885	36 654	7 774	3 911	12 414	6 908	1 588	947
	2007/08	92 665	81 787	36 648	7 759	4 134	10 878	6 259	1 491	913
	2008/09	94 253	83 250	37 477	9 004	4 658	11 003	6 329	1 823	1 065
	2009/10	96 571	85 771	39 116	9 071	4 842	10 800	6 366	1 763	1 093
	2010/11	99 353	88 607	40 669	10 092	5 321	10 746	6 376	1 953	1 128
	2011/12	106 108	94 927	43 682	10 860	5 467	11 181	6 528	2 061	1 200
2012/13	110 182	98 854	45 982	10 357	5 661	11 328	6 662	2 004	1 214	
Mathematik, Natur- wissenschaften	2002/03	75 499	67 829	25 046	8 083	3 559	7 670	2 813	1 252	517
	2003/04	77 336	68 734	25 399	8 830	3 707	8 602	3 203	1 378	554
	2004/05	66 663	58 133	22 344	8 371	3 925	8 530	3 241	1 294	539
	2005/06	70 867	61 800	23 889	9 352	4 321	9 067	3 478	1 334	574
	2006/07	71 610	62 479	24 679	8 448	4 043	9 131	3 545	1 309	583
	2007/08	73 160	64 204	24 606	8 959	4 214	8 956	3 388	1 291	545
	2008/09	74 615	65 812	25 548	8 987	4 310	8 803	3 333	1 318	556
	2009/10	77 626	68 672	26 667	9 898	4 553	8 954	3 420	1 482	656
	2010/11	80 929	71 710	27 830	10 695	4 825	9 219	3 458	1 651	690
	2011/12	90 245	80 176	30 371	12 491	4 584	10 069	3 911	1 887	814
2012/13	101 630	90 566	35 062	12 429	5 154	11 064	4 438	2 075	898	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ¹⁾	2002/03	19 835	17 122	9 522	1 420	945	2 713	1 348	329	171
	2003/04	19 729	16 968	9 724	1 404	948	2 761	1 430	321	195
	2004/05	18 559	15 926	9 416	1 480	993	2 633	1 433	322	188
	2005/06	18 647	15 939	9 623	1 542	1 053	2 708	1 482	387	236
	2006/07	18 757	16 125	9 835	1 539	1 027	2 632	1 420	329	178
	2007/08	19 018	16 497	10 287	1 709	1 166	2 521	1 392	346	212
	2008/09	19 297	16 800	10 632	1 763	1 264	2 497	1 387	361	225
	2009/10	19 433	16 939	10 772	1 759	1 184	2 494	1 344	373	192
	2010/11	19 754	17 269	10 965	1 876	1 248	2 485	1 343	401	233
	2011/12	21 068	18 475	11 761	1 995	1 333	2 593	1 410	403	240
2012/13	22 013	19 297	12 343	2 019	1 387	2 716	1 462	454	264	

1) Ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Universitäten										
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2002/03	2 239	1 959	1 365	256	167	280	130	38	22
	2003/04	2 415	2 100	1 479	350	270	315	139	34	14
	2004/05	2 192	1 879	1 338	321	231	313	136	55	24
	2005/06	2 256	1 952	1 400	369	274	304	133	46	22
	2006/07	2 316	2 024	1 428	300	210	292	139	53	26
	2007/08	2 250	1 950	1 361	222	164	300	142	64	38
	2008/09	2 220	1 946	1 376	322	236	274	131	43	27
	2009/10	2 222	1 934	1 380	284	206	288	136	46	21
	2010/11	2 142	1 842	1 320	271	203	300	138	56	27
	2011/12	2 371	2 050	1 456	389	252	321	147	76	38
	2012/13	2 506	2 158	1 486	423	275	348	165	105	55
Ingenieur- wissenschaften	2002/03	35 869	29 402	5 449	4 290	906	6 467	1 184	1 169	280
	2003/04	37 423	30 121	5 700	5 079	1 034	7 302	1 407	1 430	317
	2004/05	35 139	27 559	5 137	4 544	871	7 580	1 548	1 369	311
	2005/06	36 752	28 832	5 370	5 230	1 013	7 920	1 669	1 322	320
	2006/07	37 117	29 253	5 453	4 820	963	7 864	1 688	1 286	318
	2007/08	36 051	28 858	5 450	5 204	1 068	7 193	1 624	1 296	371
	2008/09	38 198	31 005	5 927	5 986	1 307	7 193	1 680	1 398	394
	2009/10	42 228	34 453	6 710	6 202	1 361	7 775	1 895	1 597	444
	2010/11	45 604	37 207	7 252	6 567	1 446	8 397	2 067	1 803	467
	2011/12	53 579	43 924	8 490	9 613	1 792	9 655	2 447	2 255	591
	2012/13	58 136	47 330	9 373	7 796	1 700	10 806	2 789	2 345	658
Kunst, Kunstwissenschaft	2002/03	9 999	9 174	6 019	845	584	825	563	107	67
	2003/04	9 803	8 967	5 946	796	562	836	585	108	84
	2004/05	8 016	7 161	4 877	719	513	855	617	95	74
	2005/06	7 911	7 014	4 782	780	540	897	653	122	90
	2006/07	7 768	6 906	4 737	655	485	862	633	124	89
	2007/08	7 078	6 324	4 314	518	371	754	541	99	71
	2008/09	6 422	5 752	3 969	520	369	670	499	85	67
	2009/10	6 300	5 621	3 890	545	405	679	520	109	85
	2010/11	6 063	5 429	3 774	534	387	634	471	94	61
	2011/12	6 290	5 656	3 899	608	423	634	469	80	57
	2012/13	6 569	5 916	4 100	714	500	653	494	86	64
theologische Hochschulen										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2002/03	586	423	151	64	34	163	40	29	8
	2003/04	622	459	171	56	23	163	46	22	5
	2004/05	627	462	172	58	35	165	41	26	5
	2005/06	656	487	193	67	35	169	42	34	10
	2006/07	576	427	175	58	23	149	32	18	3
	2007/08	544	420	155	69	28	124	24	10	2
	2008/09	495	350	127	36	14	145	31	9	3
	2009/10	444	313	106	30	10	131	24	7	1
	2010/11	409	294	90	39	12	115	24	13	1
	2011/12	385	278	90	30	14	107	23	11	4
	2012/13	385	284	104	29	15	101	22	13	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2008/09	6	6	4	6	4	–	–	–	–
	2009/10	9	7	4	–	–	2	–	–	–
	2010/11	7	5	3	–	–	2	–	–	–
	2011/12	7	5	3	–	–	2	–	–	–
	2012/13	6	5	3	–	–	1	–	–	–

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: theologische Hochschulen										
Kunst, Kunstwissenschaft	2002/03	31	29	6	6	3	2	1	–	–
	2003/04	34	34	9	5	1	–	–	–	–
	2004/05	32	32	9	2	1	–	–	–	–
	2005/06	22	22	8	–	–	–	–	–	–
	2006/07	11	11	5	–	–	–	–	–	–
	2007/08	46	27	10	–	–	19	15	2	2
	2008/09	38	19	6	1	1	19	15	3	3
	2009/10	36	19	9	4	2	17	14	4	4
	2010/11	38	21	9	1	–	17	14	1	1
	2011/12	36	21	10	2	1	15	13	1	1
2012/13	37	22	9	2	–	15	13	2	1	
Kunsthochschulen										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2007/08	16	13	7	12	7	3	2	3	2
	2008/09	25	23	16	–	–	2	2	1	1
	2009/10	39	37	24	2	2	2	2	–	–
	2010/11	77	75	57	26	21	2	2	–	–
	2011/12	108	101	85	39	34	7	5	6	5
2012/13	213	195	164	32	26	18	16	5	5	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2006/07	34	33	10	33	10	1	1	1	1
	2007/08	96	89	53	36	28	7	6	2	1
	2008/09	144	118	95	17	13	26	20	12	9
	2009/10	152	144	95	32	21	8	7	3	3
	2010/11	171	158	97	31	18	13	12	5	5
	2011/12	243	223	147	52	35	20	18	4	3
2012/13	222	203	131	26	17	19	14	6	4	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ¹⁾	2007/08	13	12	12	9	9	1	1	1	1
	2008/09	10	9	4	2	1	1	1	1	1
	2009/10	12	10	10	–	–	2	2	1	1
	2010/11	22	18	18	2	2	4	4	1	1
	2011/12	69	60	56	35	33	9	7	6	4
2012/13	87	76	73	10	10	11	9	3	2	
Ingenieur- wissenschaften	2002/03	42	42	3	6	1	–	–	–	–
	2003/04	91	66	14	8	4	25	8	14	7
	2004/05	83	71	15	20	4	12	5	–	–
	2005/06	64	55	9	7	1	9	5	1	–
	2006/07	69	60	7	17	2	9	2	2	–
	2007/08	109	93	19	23	6	16	8	2	–
	2008/09	96	83	42	11	6	13	6	1	–
	2009/10	75	56	22	8	3	19	7	4	1
	2010/11	84	67	27	12	4	17	7	3	1
	2011/12	105	80	29	15	5	25	11	8	4
2012/13	114	86	32	18	10	28	14	8	6	
Kunst, Kunstwissenschaft	2002/03	5 162	3 060	1 662	257	142	2 102	1 248	300	176
	2003/04	4 973	2 937	1 614	202	108	2 036	1 228	220	127
	2004/05	4 712	2 820	1 546	304	154	1 892	1 134	309	166
	2005/06	4 721	2 833	1 527	303	163	1 888	1 127	252	145
	2006/07	4 664	2 908	1 517	373	193	1 756	1 062	223	135
	2007/08	4 749	3 036	1 609	443	258	1 713	1 064	291	181
	2008/09	5 167	3 433	1 816	447	235	1 734	1 050	306	183
	2009/10	5 222	3 478	1 841	442	227	1 744	1 056	370	206
	2010/11	5 531	3 669	1 955	478	254	1 862	1 121	417	235
	2011/12	5 630	3 773	1 949	502	224	1 857	1 089	375	206
2012/13	5 766	3 818	1 927	435	219	1 948	1 134	427	247	

Anmerkung Seite 31

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2002/03	2 796	2 368	1 736	341	245	428	316	122	89
	2003/04	2 934	2 470	1 766	346	237	464	331	132	96
	2004/05	2 663	2 281	1 557	326	222	382	289	112	89
	2005/06	2 748	2 318	1 565	351	250	430	323	127	93
	2006/07	2 870	2 435	1 620	413	289	435	336	118	98
	2007/08	2 695	2 259	1 682	494	397	436	313	176	115
	2008/09	2 870	2 459	1 884	538	446	411	303	156	108
	2009/10	3 279	2 880	2 153	667	523	399	288	142	95
	2010/11	3 753	3 323	2 483	773	613	430	331	173	136
	2011/12	4 630	4 157	3 156	1 079	851	473	357	184	135
2012/13	5 491	4 981	3 828	1 325	1 032	510	388	184	142	
Sport	2012/13	26	25	2	25	2	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	2002/03	41 983	38 019	19 660	6 034	3 457	3 964	2 001	754	383
	2003/04	44 424	39 943	20 356	6 011	3 164	4 481	2 232	733	381
	2004/05	44 329	39 854	20 478	6 288	3 331	4 475	2 382	678	366
	2005/06	47 093	42 439	21 762	7 270	3 918	4 654	2 505	785	442
	2006/07	50 116	45 049	22 844	7 479	3 954	5 067	2 744	934	542
	2007/08	49 958	45 107	22 952	7 984	4 378	4 851	2 694	948	523
	2008/09	54 620	49 524	24 739	8 823	4 662	5 096	2 819	977	550
	2009/10	59 749	53 656	27 031	9 409	5 004	6 093	3 355	1 374	748
	2010/11	63 043	57 226	28 982	10 116	5 563	5 817	3 231	1 190	654
	2011/12	70 554	64 003	32 486	12 410	6 550	6 551	3 573	1 587	843
2012/13	78 337	70 953	36 299	13 170	7 181	7 384	3 991	1 920	1 034	
Mathematik, Natur- wissenschaften	2002/03	10 696	9 076	2 011	1 833	501	1 620	415	341	121
	2003/04	11 904	10 068	2 254	1 855	491	1 836	487	299	98
	2004/05	12 055	10 234	2 306	1 918	454	1 821	501	253	88
	2005/06	12 706	10 849	2 440	1 982	487	1 857	539	235	96
	2006/07	12 517	10 709	2 264	2 086	500	1 808	539	263	92
	2007/08	12 842	11 193	2 028	2 406	484	1 649	456	261	72
	2008/09	14 065	12 254	2 754	2 699	719	1 811	533	345	113
	2009/10	15 035	13 220	2 523	2 924	677	1 815	525	312	109
	2010/11	16 075	14 147	2 772	3 112	727	1 928	579	370	140
	2011/12	18 942	16 712	3 360	4 234	1 004	2 230	709	494	191
2012/13	21 041	18 558	3 843	4 186	1 046	2 483	843	581	237	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ¹⁾	2006/07	220	205	134	157	112	15	10	11	7
	2007/08	1 959	1 870	1 300	415	301	89	65	24	19
	2008/09	2 172	2 070	1 478	540	403	102	80	24	19
	2009/10	2 268	2 166	1 542	510	392	102	79	17	14
	2010/11	2 681	2 570	1 898	779	620	111	85	27	19
	2011/12	3 768	4 839	3 669	1 235	959	140	111	47	38
	2012/13	5 032	4 839	3 669	1 426	1 103	193	148	63	48
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2002/03	2 498	2 363	1 545	461	291	135	88	20	12
	2003/04	2 773	2 608	1 711	456	281	165	110	21	12
	2004/05	2 835	2 671	1 752	522	326	164	113	18	12
	2005/06	3 049	2 886	1 834	571	337	163	110	13	9
	2006/07	2 913	2 775	1 755	446	282	138	97	15	11
	2007/08	2 819	2 700	1 648	476	285	119	85	20	13
	2008/09	2 678	2 572	1 587	536	370	106	74	17	10
	2009/10	2 682	2 582	1 619	596	392	100	69	15	9
	2010/11	2 648	2 546	1 560	593	354	102	73	20	15
	2011/12	2 782	2 658	1 616	670	385	124	86	38	25
2012/13	2 953	2 822	1 715	670	412	131	86	33	19	

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

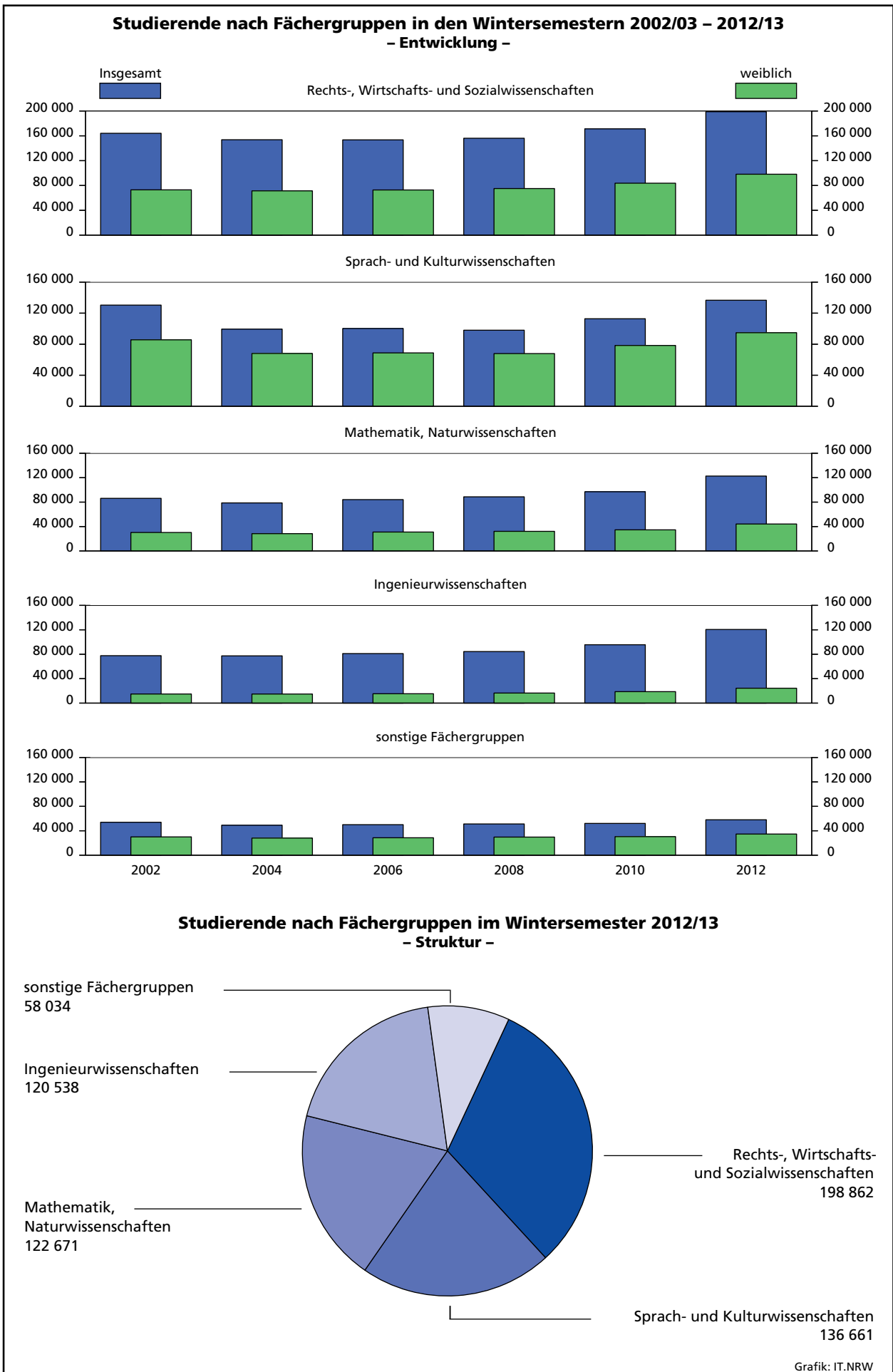
Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Ingenieur- wissenschaften	2002/03	41 743	35 500	7 168	6 120	1 093	6 243	1 082	1 269	237
	2003/04	44 088	37 197	7 419	7 037	1 271	6 891	1 260	1 241	249
	2004/05	42 124	35 488	6 874	7 175	1 267	6 636	1 265	1 056	226
	2005/06	43 594	36 816	7 011	7 027	1 205	6 778	1 356	1 050	261
	2006/07	43 901	37 081	6 812	6 332	1 085	6 820	1 363	1 056	239
	2007/08	45 215	38 173	6 925	7 268	1 298	7 042	1 530	1 223	352
	2008/09	46 086	39 070	7 255	7 719	1 572	7 016	1 549	1 301	389
	2009/10	47 090	40 159	7 379	8 295	1 522	6 931	1 557	1 168	354
	2010/11	49 855	42 772	7 802	9 049	1 636	7 083	1 607	1 360	388
	2011/12	57 058	49 484	9 118	12 357	2 260	7 574	1 803	1 592	467
	2012/13	62 288	54 171	10 221	11 822	2 382	8 117	1 934	1 666	440
Kunst, Kunstwissenschaft	2002/03	4 877	4 491	2 669	489	315	386	229	78	50
	2003/04	4 807	4 402	2 635	423	276	405	231	59	30
	2004/05	4 413	3 987	2 407	430	250	426	252	72	47
	2005/06	4 354	3 939	2 370	475	282	415	249	66	42
	2006/07	4 439	4 015	2 422	506	309	424	259	72	40
	2007/08	4 873	4 418	2 508	630	366	455	271	115	63
	2008/09	4 885	4 446	2 468	715	398	439	266	105	64
	2009/10	4 928	4 501	2 496	714	414	427	255	94	57
	2010/11	5 255	4 764	2 668	827	506	491	294	136	78
	2011/12	5 434	4 927	2 752	846	506	507	297	135	75
	2012/13	5 664	5 178	2 949	849	520	486	279	113	69
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	2002/03	7 876	7 875	4 159	3 981	2 175	1	1	–	–
	2003/04	8 943	8 939	4 570	2 726	1 402	4	1	–	–
	2004/05	8 936	8 935	4 544	2 264	1 159	1	–	–	–
	2005/06	8 180	8 180	4 106	2 225	1 169	–	–	–	–
	2006/07	7 077	7 075	3 638	2 369	1 241	2	1	–	–
	2007/08	6 761	6 761	3 566	2 155	1 130	–	–	–	–
	2008/09	7 099	7 099	3 606	2 865	1 369	–	–	–	–
	2009/10	7 788	7 788	3 941	3 214	1 670	–	–	–	–
	2010/11	8 675	8 675	4 347	3 192	1 647	–	–	–	–
	2011/12	9 940	9 940	4 975	3 719	1 835	–	–	–	–
	2012/13	10 115	10 115	5 083	3 571	1 829	–	–	–	–
Insgesamt										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2002/03	130 381	116 487	75 766	10 431	7 783	13 894	9 904	2 158	1 642
	2003/04	127 798	113 589	74 003	11 185	8 037	14 209	10 179	2 217	1 661
	2004/05	99 442	87 036	59 005	10 842	7 953	12 406	9 081	1 989	1 489
	2005/06	101 475	89 302	60 735	11 438	8 340	12 173	8 923	1 902	1 386
	2006/07	100 219	88 625	60 297	9 825	7 256	11 594	8 516	1 865	1 390
	2007/08	94 544	84 064	57 472	10 085	7 639	10 480	7 674	2 074	1 539
	2008/09	98 050	87 380	60 057	10 549	8 033	10 670	7 873	2 435	1 829
	2009/10	104 674	93 966	64 699	11 603	8 792	10 708	7 877	2 442	1 785
	2010/11	112 825	101 662	70 090	12 959	9 811	11 163	8 292	2 813	2 159
	2011/12	128 243	115 771	79 611	16 974	12 172	12 472	9 186	3 207	2 417
	2012/13	136 661	123 445	85 073	15 881	11 837	13 216	9 749	3 175	2 394
Sport	2002/03	9 338	8 763	3 436	647	247	575	159	77	30
	2003/04	9 307	8 699	3 283	693	264	608	148	96	24
	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
	2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25
	2010/11	7 906	7 493	2 606	858	368	413	101	50	21
	2011/12	7 828	7 443	2 538	793	274	385	104	63	29
	2012/13	7 407	7 079	2 504	751	328	328	98	66	20

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Insgesamt										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	2002/03	164 100	146 286	64 121	20 760	10 759	17 814	8 891	2 752	1 489
	2003/04	169 149	150 171	66 230	19 192	9 484	18 978	9 642	2 674	1 481
	2004/05	153 726	135 941	61 943	18 360	9 181	17 785	9 440	2 376	1 313
	2005/06	155 150	137 371	63 427	18 307	9 278	17 779	9 645	2 458	1 409
	2006/07	153 526	136 042	63 146	17 655	9 116	17 484	9 654	2 523	1 490
	2007/08	149 480	133 744	63 219	17 934	9 670	15 736	8 959	2 441	1 437
	2008/09	156 122	139 997	65 921	20 715	10 706	16 125	9 168	2 812	1 624
	2009/10	164 269	147 366	70 187	21 726	11 537	16 903	9 728	3 140	1 844
	2010/11	171 249	154 671	74 098	23 431	12 549	16 578	9 619	3 148	1 787
	2011/12	186 852	169 098	81 293	27 041	13 887	17 754	10 119	3 652	2 046
2012/13	198 862	180 130	87 498	27 124	14 688	18 732	10 667	3 930	2 252	
Mathematik, Natur- wissenschaften	2002/03	86 195	76 905	27 057	9 916	4 060	9 290	3 228	1 593	638
	2003/04	89 240	78 802	27 653	10 685	4 198	10 438	3 690	1 677	652
	2004/05	78 718	68 367	24 650	10 289	4 379	10 351	3 742	1 547	627
	2005/06	83 573	72 649	26 329	11 334	4 808	10 924	4 017	1 569	670
	2006/07	84 127	73 188	26 943	10 534	4 543	10 939	4 084	1 572	675
	2007/08	86 002	75 397	26 634	11 365	4 698	10 605	3 844	1 552	617
	2008/09	88 680	78 066	28 302	11 686	5 029	10 614	3 866	1 663	669
	2009/10	92 661	81 892	29 190	12 822	5 230	10 769	3 945	1 794	765
	2010/11	97 004	85 857	30 602	13 807	5 552	11 147	4 037	2 021	830
	2011/12	109 187	96 888	33 731	16 725	5 588	12 299	4 620	2 381	1 005
2012/13	122 671	109 124	38 905	16 615	6 200	13 547	5 281	2 656	1 135	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ¹⁾	2002/03	19 835	17 122	9 522	1 420	945	2 713	1 348	329	171
	2003/04	19 729	16 968	9 724	1 404	948	2 761	1 430	321	195
	2004/05	18 559	15 926	9 416	1 480	993	2 633	1 433	322	188
	2005/06	18 647	15 939	9 623	1 542	1 053	2 708	1 482	387	236
	2006/07	18 977	16 330	9 969	1 696	1 139	2 647	1 430	340	185
	2007/08	20 990	18 379	11 599	2 133	1 476	2 611	1 458	371	232
	2008/09	21 479	18 879	12 114	2 305	1 668	2 600	1 468	386	245
	2009/10	21 713	19 115	12 324	2 269	1 576	2 598	1 425	391	207
	2010/11	22 457	19 857	12 881	2 657	1 870	2 600	1 432	429	253
	2011/12	24 905	22 163	14 564	3 265	2 325	2 742	1 528	456	282
2012/13	27 132	24 212	16 085	3 455	2 500	2 920	1 619	520	314	
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2002/03	4 737	4 322	2 910	717	458	415	218	58	34
	2003/04	5 188	4 708	3 190	806	551	480	249	55	26
	2004/05	5 027	4 550	3 090	843	557	477	249	73	36
	2005/06	5 305	4 838	3 234	940	611	467	243	59	31
	2006/07	5 229	4 799	3 183	746	492	430	236	68	37
	2007/08	5 069	4 650	3 009	698	449	419	227	84	51
	2008/09	4 898	4 518	2 963	858	606	380	205	60	37
	2009/10	4 904	4 516	2 999	880	598	388	205	61	30
	2010/11	4 790	4 388	2 880	864	557	402	211	76	42
	2011/12	5 153	4 708	3 072	1 059	637	445	233	114	63
2012/13	5 459	4 980	3 201	1 093	687	479	251	138	74	
Ingenieur- wissenschaften	2002/03	77 654	64 944	12 620	10 416	2 000	12 710	2 266	2 438	517
	2003/04	81 602	67 384	13 133	12 124	2 309	14 218	2 675	2 685	573
	2004/05	77 346	63 118	12 026	11 739	2 142	14 228	2 818	2 425	537
	2005/06	80 410	65 703	12 390	12 264	2 219	14 707	3 030	2 373	581
	2006/07	81 087	66 394	12 272	11 169	2 050	14 693	3 053	2 344	557
	2007/08	81 375	67 124	12 394	12 495	2 372	14 251	3 162	2 521	723
	2008/09	84 380	70 158	13 224	13 716	2 885	14 222	3 235	2 700	783
	2009/10	89 393	74 668	14 111	14 505	2 886	14 725	3 459	2 769	799
	2010/11	95 543	80 046	15 081	15 628	3 086	15 497	3 681	3 166	856
	2011/12	110 742	93 488	17 637	21 985	4 057	17 254	4 261	3 855	1 062
2012/13	120 538	101 587	19 626	19 636	4 092	18 951	4 737	4 019	1 104	

**Noch: 2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches
sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Insgesamt										
Kunst,	2002/03	20 069	16 754	10 356	1 597	1 044	3 315	2 041	485	293
Kunstwissenschaft	2003/04	19 617	16 340	10 204	1 426	947	3 277	2 044	387	241
	2004/05	17 173	14 000	8 839	1 455	918	3 173	2 003	476	287
	2005/06	17 008	13 808	8 687	1 558	985	3 200	2 029	440	277
	2006/07	16 882	13 840	8 681	1 534	987	3 042	1 954	419	264
	2007/08	16 746	13 805	8 441	1 591	995	2 941	1 891	507	317
	2008/09	16 512	13 650	8 259	1 683	1 003	2 862	1 830	499	317
	2009/10	16 486	13 619	8 236	1 705	1 048	2 867	1 845	577	352
	2010/11	16 887	13 883	8 406	1 840	1 147	3 004	1 900	648	375
	2011/12	17 390	14 377	8 610	1 958	1 154	3 013	1 868	591	339
	2012/13	18 036	14 934	8 985	2 000	1 239	3 102	1 920	628	381
Insgesamt	2002/03	512 309	451 583	205 788	55 904	27 296	60 726	28 055	9 890	4 814
	2003/04	521 630	456 661	207 420	57 515	26 738	64 969	30 057	10 112	4 853
	2004/05	458 339	396 746	181 863	55 740	26 414	61 593	28 900	9 264	4 498
	2005/06	470 315	407 782	187 412	58 132	27 599	62 533	29 517	9 251	4 619
	2006/07	468 960	407 556	187 471	53 840	25 842	61 404	29 072	9 192	4 623
	2007/08	462 784	405 190	185 560	57 049	27 597	57 594	27 354	9 620	4 946
	2008/09	478 401	420 433	193 556	62 243	30 247	57 968	27 772	10 613	5 525
	2009/10	502 279	442 861	204 434	66 368	32 018	59 418	28 607	11 240	5 807
	2010/11	528 661	467 857	216 644	72 044	34 940	60 804	29 273	12 351	6 323
	2011/12	590 300	523 936	241 056	89 800	40 094	66 364	31 919	14 319	7 243
	2012/13	636 766	565 491	261 877	86 555	41 571	71 275	34 322	15 132	7 674



2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master					Bachelor	Master
Universitäten											
Insgesamt											
Deutsche	2007/08	289 019	227 908	79 143	6 387	22 669	38 134	1 468	308	–	8
	2008/09	296 898	236 704	106 128	10 515	23 339	36 716	2 592	139	–	16
	2009/10	311 845	248 345	130 290	16 505	25 534	37 925	4 168	41	–	–
	2010/11	327 527	264 039	153 451	25 329	25 183	38 304	5 001	1	–	–
	2011/12	363 886	293 235	183 859	35 907	25 716	44 935	6 023	–	–	–
	2012/13	389 160	313 250	203 368	46 409	26 149	49 742	6 836	19	19	–
Ausländer/-innen	2007/08	41 070	35 006	9 490	3 438	4 480	1 553	40	31	–	13
	2008/09	41 047	34 934	12 469	4 135	4 526	1 560	53	27	–	17
	2009/10	41 626	34 964	14 720	5 205	4 968	1 688	85	6	–	1
	2010/11	42 810	35 965	16 821	6 674	5 076	1 769	113	–	–	–
	2011/12	46 723	39 280	19 376	8 859	5 310	2 133	175	–	–	–
	2012/13	49 829	41 727	20 926	11 029	5 619	2 481	203	2	2	–
Hochschulart zusammen	2007/08	330 089	262 914	88 633	9 825	27 149	39 687	1 508	339	–	21
	2008/09	337 945	271 638	118 597	14 650	27 865	38 276	2 645	166	–	33
	2009/10	353 471	283 309	145 010	21 710	30 502	39 613	4 253	47	–	1
	2010/11	370 337	300 004	170 272	32 003	30 259	40 073	5 114	–	–	–
	2011/12	410 609	332 515	203 235	44 766	31 026	47 068	6 198	–	–	–
	2012/13	438 989	354 977	224 294	57 438	31 768	52 223	7 039	21	21	–
weiblich											
Deutsche	2007/08	141 086	106 198	39 378	2 957	9 625	25 172	1 073	91	–	–
	2008/09	145 675	111 375	51 971	4 764	10 014	24 255	1 925	31	–	–
	2009/10	153 639	117 730	63 246	7 292	10 945	24 958	3 035	6	–	–
	2010/11	161 876	125 789	74 073	11 221	10 952	25 135	3 607	–	–	–
	2011/12	178 477	138 109	86 214	16 231	11 087	29 281	4 263	–	–	–
	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14	–
Ausländerinnen	2007/08	20 820	17 800	4 936	1 236	1 942	1 072	30	6	–	1
	2008/09	21 023	17 961	6 639	1 637	1 955	1 102	45	5	–	2
	2009/10	21 367	18 054	7 883	2 174	2 121	1 190	72	2	–	–
	2010/11	21 889	18 449	8 836	2 911	2 181	1 259	90	–	–	–
	2011/12	23 817	19 998	10 227	3 871	2 317	1 502	136	–	–	–
	2012/13	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2	–
Hochschulart zusammen	2007/08	161 906	123 998	44 314	4 193	11 567	26 244	1 103	97	–	1
	2008/09	166 698	129 336	58 610	6 401	11 969	25 357	1 970	36	–	2
	2009/10	175 006	135 784	71 129	9 466	13 066	26 148	3 107	8	–	–
	2010/11	183 765	144 238	82 909	14 132	13 133	26 394	3 697	–	–	–
	2011/12	202 294	158 107	96 441	20 102	13 404	30 783	4 399	–	–	–
	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16	–
männlich											
Deutsche	2007/08	147 933	121 710	39 765	3 430	13 044	12 962	395	217	–	8
	2008/09	151 223	125 329	54 157	5 751	13 325	12 461	667	108	–	16
	2009/10	158 206	130 615	67 044	9 213	14 589	12 967	1 133	35	–	–
	2010/11	165 651	138 250	79 378	14 108	14 231	13 169	1 394	–	–	–
	2011/12	185 409	155 126	97 645	19 676	14 629	15 654	1 760	–	–	–
	2012/13	197 335	165 160	107 668	25 589	14 808	17 362	2 042	5	5	–
Ausländer	2007/08	20 250	17 206	4 554	2 202	2 538	481	10	25	–	12
	2008/09	20 024	16 973	5 830	2 498	2 571	458	8	22	–	15
	2009/10	20 259	16 910	6 837	3 031	2 847	498	13	4	–	1
	2010/11	20 921	17 516	7 985	3 763	2 895	510	23	–	–	–
	2011/12	22 906	19 282	9 149	4 988	2 993	631	39	–	–	–
	2012/13	24 399	20 521	9 819	6 186	3 171	707	45	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	168 183	138 916	44 319	5 632	15 582	13 443	405	242	–	20
	2008/09	171 247	142 302	59 987	8 249	15 896	12 919	675	130	–	31
	2009/10	178 465	147 525	73 881	12 244	17 436	13 465	1 146	39	–	1
	2010/11	186 572	155 766	87 363	17 871	17 126	13 679	1 417	–	–	–
	2011/12	208 315	174 408	106 794	24 664	17 622	16 285	1 799	–	–	–
	2012/13	221 734	185 681	117 487	31 775	17 979	18 069	2 087	5	5	–

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

**Noch: 2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
theologische Hochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	2007/08	447	391	3	–	54	2	–	–	–	–
	2008/09	375	330	–	6	43	2	–	–	–	–
	2009/10	339	288	–	7	51	–	–	–	–	–
	2010/11	320	267	–	5	53	–	–	–	–	–
	2011/12	304	256	11	9	48	–	–	–	–	–
	2012/13	311	265	13	9	46	–	–	–	–	–
Ausländer/-innen	2007/08	143	110	1	–	33	–	–	–	–	–
	2008/09	164	129	–	–	35	–	–	–	–	–
	2009/10	150	114	–	2	36	–	–	–	–	–
	2010/11	134	101	–	2	33	–	–	–	–	–
	2011/12	124	91	7	3	33	–	–	–	–	–
	2012/13	117	83	7	1	34	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	590	501	4	–	87	2	–	–	–	–
	2008/09	539	459	–	6	78	2	–	–	–	–
	2009/10	489	402	–	9	87	–	–	–	–	–
	2010/11	454	368	–	7	86	–	–	–	–	–
	2011/12	428	347	18	12	81	–	–	–	–	–
	2012/13	428	348	20	10	80	–	–	–	–	–
weiblich											
Deutsche	2007/08	165	143	3	–	21	1	–	–	–	–
	2008/09	137	123	–	4	13	1	–	–	–	–
	2009/10	119	104	–	4	15	–	–	–	–	–
	2010/11	102	84	–	3	18	–	–	–	–	–
	2011/12	103	90	6	4	13	–	–	–	–	–
	2012/13	116	105	5	4	11	–	–	–	–	–
Ausländerinnen	2007/08	39	36	1	–	3	–	–	–	–	–
	2008/09	46	42	–	–	4	–	–	–	–	–
	2009/10	38	34	–	–	4	–	–	–	–	–
	2010/11	38	34	–	–	4	–	–	–	–	–
	2011/12	36	34	5	1	2	–	–	–	–	–
	2012/13	35	33	5	–	2	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	204	179	4	–	24	1	–	–	–	–
	2008/09	183	165	–	4	17	1	–	–	–	–
	2009/10	157	138	–	4	19	–	–	–	–	–
	2010/11	140	118	–	3	22	–	–	–	–	–
	2011/12	139	124	11	5	15	–	–	–	–	–
	2012/13	151	138	10	4	13	–	–	–	–	–
männlich											
Deutsche	2007/08	282	248	–	–	33	1	–	–	–	–
	2008/09	238	207	–	2	30	1	–	–	–	–
	2009/10	220	184	–	3	36	–	–	–	–	–
	2010/11	218	183	–	2	35	–	–	–	–	–
	2011/12	201	166	5	5	35	–	–	–	–	–
	2012/13	195	160	8	5	35	–	–	–	–	–
Ausländer	2007/08	104	74	–	–	30	–	–	–	–	–
	2008/09	118	87	–	–	31	–	–	–	–	–
	2009/10	112	80	–	2	32	–	–	–	–	–
	2010/11	96	67	–	2	29	–	–	–	–	–
	2011/12	88	57	2	2	31	–	–	–	–	–
	2012/13	82	50	2	1	32	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	386	322	–	–	63	1	–	–	–	–
	2008/09	356	294	–	2	61	1	–	–	–	–
	2009/10	332	264	–	5	68	–	–	–	–	–
	2010/11	314	250	–	4	64	–	–	–	–	–
	2011/12	289	223	7	7	66	–	–	–	–	–
	2012/13	277	210	10	6	67	–	–	–	–	–

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13**
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Kunsthochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	2007/08	3 243	2 488	113	75	64	642	–	49	–	–
	2008/09	3 666	2 855	372	169	61	726	–	24	–	–
	2009/10	3 725	2 897	797	223	70	758	–	–	–	–
	2010/11	3 987	3 116	1 212	306	88	783	–	–	–	–
	2011/12	4 237	3 347	1 701	330	104	786	–	–	–	–
	2012/13	4 378	3 381	1 861	440	115	882	–	–	–	–
Ausländer/-innen	2007/08	1 740	1 703	9	20	10	25	–	2	–	–
	2008/09	1 776	1 725	128	63	12	37	–	2	–	–
	2009/10	1 775	1 730	346	209	12	33	–	–	–	–
	2010/11	1 898	1 848	522	451	19	31	–	–	–	–
	2011/12	1 918	1 869	671	549	22	27	–	–	–	–
	2012/13	2 024	1 969	744	671	18	37	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	4 983	4 191	122	95	74	667	–	51	–	–
	2008/09	5 442	4 580	500	232	73	763	–	26	–	–
	2009/10	5 500	4 627	1 143	432	82	791	–	–	–	–
	2010/11	5 885	4 964	1 734	757	107	814	–	–	–	–
	2011/12	6 155	5 216	2 372	879	126	813	–	–	–	–
	2012/13	6 402	5 350	2 605	1 111	133	919	–	–	–	–
weiblich											
Deutsche	2007/08	1 700	1 290	69	53	26	381	–	3	–	–
	2008/09	1 973	1 511	215	117	27	433	–	2	–	–
	2009/10	1 992	1 526	402	152	34	432	–	–	–	–
	2010/11	2 154	1 653	606	217	44	457	–	–	–	–
	2011/12	2 266	1 770	876	235	52	444	–	–	–	–
	2012/13	2 327	1 775	959	294	57	495	–	–	–	–
Ausländerinnen	2007/08	1 081	1 060	4	16	5	16	–	–	–	–
	2008/09	1 079	1 052	66	37	7	20	–	–	–	–
	2009/10	1 074	1 044	192	130	8	22	–	–	–	–
	2010/11	1 146	1 113	287	283	11	22	–	–	–	–
	2011/12	1 130	1 099	387	346	11	20	–	–	–	–
	2012/13	1 187	1 156	436	410	6	25	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	2 781	2 350	73	69	31	397	–	3	–	–
	2008/09	3 052	2 563	281	154	34	453	–	2	–	–
	2009/10	3 066	2 570	594	282	42	454	–	–	–	–
	2010/11	3 300	2 766	893	500	55	479	–	–	–	–
	2011/12	3 396	2 869	1 263	581	63	464	–	–	–	–
	2012/13	3 514	2 931	1 395	704	63	520	–	–	–	–
männlich											
Deutsche	2007/08	1 543	1 198	44	22	38	261	–	46	–	–
	2008/09	1 693	1 344	157	52	34	293	–	22	–	–
	2009/10	1 733	1 371	395	71	36	326	–	–	–	–
	2010/11	1 833	1 463	606	89	44	326	–	–	–	–
	2011/12	1 971	1 577	825	95	52	342	–	–	–	–
	2012/13	2 051	1 606	902	146	58	387	–	–	–	–
Ausländer	2007/08	659	643	5	4	5	9	–	2	–	–
	2008/09	697	673	62	26	5	17	–	2	–	–
	2009/10	701	686	154	79	4	11	–	–	–	–
	2010/11	752	735	235	168	8	9	–	–	–	–
	2011/12	788	770	284	203	11	7	–	–	–	–
	2012/13	837	813	308	261	12	12	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	2 202	1 841	49	26	43	270	–	48	–	–
	2008/09	2 390	2 017	219	78	39	310	–	24	–	–
	2009/10	2 434	2 057	549	150	40	337	–	–	–	–
	2010/11	2 585	2 198	841	257	52	335	–	–	–	–
	2011/12	2 759	2 347	1 109	298	63	349	–	–	–	–
	2012/13	2 888	2 419	1 210	407	70	399	–	–	–	–

Anmerkung Seite 39

**Noch: 2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Insgesamt											
Deutsche	2007/08	105 720	199	129	–	–	168	–	105 353	44 202	2 563
	2008/09	112 395	369	156	–	–	103	–	111 923	65 873	3 861
	2009/10	119 164	353	217	–	–	69	–	118 742	86 379	5 956
	2010/11	127 348	323	275	–	–	35	–	126 990	103 690	9 055
	2011/12	145 569	385	237	–	–	112	–	145 072	125 650	12 182
	2012/13	161 527	255	153	43	–	211	–	161 061	143 172	15 450
Ausländer/-innen	2007/08	14 641	272	–	–	–	3	–	14 366	5 705	1 091
	2008/09	14 981	400	–	–	–	3	–	14 578	7 803	1 183
	2009/10	15 867	309	4	–	–	2	–	15 556	10 283	1 495
	2010/11	15 962	395	5	–	–	–	–	15 567	11 520	1 925
	2011/12	17 599	401	2	–	–	1	–	17 197	13 712	2 331
	2012/13	19 305	697	3	4	–	6	–	18 602	15 479	2 664
Hochschulart zusammen	2007/08	120 361	471	129	–	–	171	–	119 719	49 907	3 654
	2008/09	127 376	769	156	–	–	106	–	126 501	73 676	5 044
	2009/10	135 031	662	221	–	–	71	–	134 298	96 662	7 451
	2010/11	143 310	718	280	–	–	35	–	142 557	115 210	10 980
	2011/12	163 168	786	239	–	–	113	–	162 269	139 362	14 513
	2012/13	180 832	952	156	47	–	217	–	179 663	158 651	18 114
weiblich											
Deutsche	2007/08	39 043	124	88	–	–	100	–	38 819	16 208	856
	2008/09	42 165	187	105	–	–	58	–	41 920	24 902	1 493
	2009/10	44 743	199	143	–	–	36	–	44 508	32 777	2 320
	2010/11	48 165	191	167	–	–	17	–	47 957	39 496	3 642
	2011/12	55 235	242	145	–	–	62	–	54 931	47 566	4 985
	2012/13	62 526	138	90	21	–	128	–	62 260	55 066	6 474
Ausländerinnen	2007/08	5 414	134	–	–	–	3	–	5 277	2 134	376
	2008/09	5 624	188	–	–	–	3	–	5 433	3 016	425
	2009/10	6 128	189	4	–	–	2	–	5 937	4 033	552
	2010/11	6 200	239	5	–	–	–	–	5 961	4 484	735
	2011/12	6 936	206	1	–	–	1	–	6 729	5 434	878
	2012/13	7 670	326	1	3	–	4	–	7 340	6 155	1 035
Hochschulart zusammen	2007/08	44 457	258	88	–	–	103	–	44 096	18 342	1 232
	2008/09	47 789	375	105	–	–	61	–	47 353	27 918	1 918
	2009/10	50 871	388	147	–	–	38	–	50 445	36 810	2 872
	2010/11	54 365	430	172	–	–	17	–	53 918	43 980	4 377
	2011/12	62 171	448	146	–	–	63	–	61 660	53 000	5 863
	2012/13	70 196	464	91	24	–	132	–	69 600	61 221	7 509
männlich											
Deutsche	2007/08	66 677	75	41	–	–	68	–	66 534	27 994	1 707
	2008/09	70 230	182	51	–	–	45	–	70 003	40 971	2 368
	2009/10	74 421	154	74	–	–	33	–	74 234	53 602	3 636
	2010/11	79 183	132	108	–	–	18	–	79 033	64 194	5 413
	2011/12	90 334	143	92	–	–	50	–	90 141	78 084	7 197
	2012/13	99 001	117	63	22	–	83	–	98 801	88 106	8 976
Ausländer	2007/08	9 227	138	–	–	–	–	–	9 089	3 571	715
	2008/09	9 357	212	–	–	–	–	–	9 145	4 787	758
	2009/10	9 739	120	–	–	–	–	–	9 619	6 250	943
	2010/11	9 762	156	–	–	–	–	–	9 606	7 036	1 190
	2011/12	10 663	195	1	–	–	–	–	10 468	8 278	1 453
	2012/13	11 635	371	2	1	–	2	–	11 262	9 324	1 629
Hochschulart zusammen	2007/08	75 904	213	41	–	–	68	–	75 623	31 565	2 422
	2008/09	79 587	394	51	–	–	45	–	79 148	45 758	3 126
	2009/10	84 160	274	74	–	–	33	–	83 853	59 852	4 579
	2010/11	88 945	288	108	–	–	18	–	88 639	71 230	6 603
	2011/12	100 997	338	93	–	–	50	–	100 609	86 362	8 650
	2012/13	110 636	488	65	23	–	85	–	110 063	97 430	10 605

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13**
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
			Bachelor	Master					Bachelor	Master
Verwaltungsfachhochschulen										
Insgesamt										
Deutsche	2007/08	6 761	–	–	–	–	–	6 761	–	–
	2008/09	7 099	–	–	–	–	–	7 099	1 254	–
	2009/10	7 788	–	–	–	–	–	7 788	2 621	–
	2010/11	8 675	–	–	–	–	–	8 675	4 685	–
	2011/12	9 940	–	–	–	–	–	9 940	5 979	20
	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	10 055	6 873	37
Ausländer/-innen	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	6 761	–	–	–	–	–	6 761	–	–
	2008/09	7 099	–	–	–	–	–	7 099	1 254	–
	2009/10	7 788	–	–	–	–	–	7 788	2 621	–
	2010/11	8 675	–	–	–	–	–	8 675	4 685	–
	2011/12	9 940	–	–	–	–	–	9 940	5 979	20
	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	10 055	6 873	37
weiblich										
Deutsche	2007/08	3 566	–	–	–	–	–	3 566	–	–
	2008/09	3 606	–	–	–	–	–	3 606	501	–
	2009/10	3 941	–	–	–	–	–	3 941	1 048	–
	2010/11	4 347	–	–	–	–	–	4 347	2 007	–
	2011/12	4 975	–	–	–	–	–	4 975	2 658	7
	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	5 037	3 168	13
Ausländerinnen	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	3 566	–	–	–	–	–	3 566	–	–
	2008/09	3 606	–	–	–	–	–	3 606	501	–
	2009/10	3 941	–	–	–	–	–	3 941	1 048	–
	2010/11	4 347	–	–	–	–	–	4 347	2 007	–
	2011/12	4 975	–	–	–	–	–	4 975	2 658	7
	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	5 037	3 168	13
männlich										
Deutsche	2007/08	3 195	–	–	–	–	–	3 195	–	–
	2008/09	3 493	–	–	–	–	–	3 493	753	–
	2009/10	3 847	–	–	–	–	–	3 847	1 573	–
	2010/11	4 328	–	–	–	–	–	4 328	2 678	–
	2011/12	4 965	–	–	–	–	–	4 965	3 321	13
	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	5 018	3 705	24
Ausländer	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2007/08	3 195	–	–	–	–	–	3 195	–	–
	2008/09	3 493	–	–	–	–	–	3 493	753	–
	2009/10	3 847	–	–	–	–	–	3 847	1 573	–
	2010/11	4 328	–	–	–	–	–	4 328	2 678	–
	2011/12	4 965	–	–	–	–	–	4 965	3 321	13
	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	5 018	3 705	24

Anmerkung Seite 39

**Noch: 2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2007/08 – 2012/13
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal		Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
				Bachelor	Master					Bachelor	Master
Hochschulen zusammen											
Insgesamt											
Deutsche	2007/08	405 190	230 986	79 388	6 462	22 787	38 946	1 468	112 471	44 202	2 571
	2008/09	420 433	240 258	106 656	10 690	23 443	37 547	2 592	119 185	67 127	3 877
	2009/10	442 861	251 883	131 304	16 735	25 655	38 752	4 168	126 571	89 000	5 956
	2010/11	467 857	267 745	154 938	25 640	25 324	39 122	5 001	135 665	108 375	9 055
	2011/12	523 936	297 223	185 808	36 246	25 868	45 833	6 023	155 012	131 629	12 202
	2012/13	565 491	317 211	205 395	46 901	26 310	50 835	6 836	171 135	150 064	15 487
Ausländer/-innen	2007/08	57 594	37 091	9 500	3 458	4 523	1 581	40	14 399	5 705	1 104
	2008/09	57 968	37 188	12 597	4 198	4 573	1 600	53	14 607	7 803	1 200
	2009/10	59 418	37 117	15 070	5 416	5 016	1 723	85	15 562	10 283	1 496
	2010/11	60 804	38 309	17 348	7 127	5 128	1 800	113	15 567	11 520	1 925
	2011/12	66 364	41 641	20 056	9 411	5 365	2 161	175	17 197	13 712	2 331
	2012/13	71 275	44 476	21 680	11 705	5 671	2 524	203	18 604	15 481	2 664
Hochschulen zusammen	2007/08	462 784	268 077	88 888	9 920	27 310	40 527	1 508	126 870	49 907	3 675
	2008/09	478 401	277 446	119 253	14 888	28 016	39 147	2 645	133 792	74 930	5 077
	2009/10	502 279	289 000	146 374	22 151	30 671	40 475	4 253	142 133	99 283	7 452
	2010/11	528 661	306 054	172 286	32 767	30 452	40 922	5 114	151 232	119 895	10 980
	2011/12	590 300	338 864	205 864	45 657	31 233	47 994	6 198	172 209	145 341	14 533
	2012/13	636 766	361 687	227 075	58 606	31 981	53 359	7 039	189 739	165 545	18 151
weiblich											
Deutsche	2007/08	185 560	107 755	39 538	3 010	9 672	25 654	1 073	42 479	16 208	856
	2008/09	193 556	113 196	52 291	4 885	10 054	24 747	1 925	45 559	25 403	1 493
	2009/10	204 434	119 559	63 791	7 448	10 994	25 426	3 035	48 455	33 825	2 320
	2010/11	216 644	127 717	74 846	11 441	11 014	25 609	3 607	52 304	41 503	3 642
	2011/12	241 056	140 211	87 241	16 470	11 152	29 787	4 263	59 906	50 224	4 992
	2012/13	261 877	150 154	96 754	21 139	11 409	33 003	4 794	67 311	58 248	6 487
Ausländerinnen	2007/08	27 354	19 030	4 941	1 252	1 950	1 091	30	5 283	2 134	377
	2008/09	27 772	19 243	6 705	1 674	1 966	1 125	45	5 438	3 016	427
	2009/10	28 607	19 321	8 079	2 304	2 133	1 214	72	5 939	4 033	552
	2010/11	29 273	19 835	9 128	3 194	2 196	1 281	90	5 961	4 484	735
	2011/12	31 919	21 337	10 620	4 218	2 330	1 523	136	6 729	5 434	878
	2012/13	34 322	22 721	11 549	5 256	2 456	1 803	158	7 342	6 157	1 035
Hochschulen zusammen	2007/08	212 914	126 785	44 479	4 262	11 622	26 745	1 103	47 762	18 342	1 233
	2008/09	221 328	132 439	58 996	6 559	12 020	25 872	1 970	50 997	28 419	1 920
	2009/10	233 041	138 880	71 870	9 752	13 127	26 640	3 107	54 394	37 858	2 872
	2010/11	245 917	147 552	83 974	14 635	13 210	26 890	3 697	58 265	45 987	4 377
	2011/12	272 975	161 548	97 861	20 688	13 482	31 310	4 399	66 635	55 658	5 870
	2012/13	296 199	172 875	108 303	26 395	13 865	34 806	4 952	74 653	64 405	7 522
männlich											
Deutsche	2007/08	219 630	123 231	39 850	3 452	13 115	13 292	395	69 992	27 994	1 715
	2008/09	226 877	127 062	54 365	5 805	13 389	12 800	667	73 626	41 724	2 384
	2009/10	238 427	132 324	67 513	9 287	14 661	13 326	1 133	78 116	55 175	3 636
	2010/11	251 213	140 028	80 092	14 199	14 310	13 513	1 394	83 361	66 872	5 413
	2011/12	282 880	157 012	98 567	19 776	14 716	16 046	1 760	95 106	81 405	7 210
	2012/13	303 614	167 057	108 641	25 762	14 901	17 832	2 042	103 824	91 816	9 000
Ausländer	2007/08	30 240	18 061	4 559	2 206	2 573	490	10	9 116	3 571	727
	2008/09	30 196	17 945	5 892	2 524	2 607	475	8	9 169	4 787	773
	2009/10	30 811	17 796	6 991	3 112	2 883	509	13	9 623	6 250	944
	2010/11	31 531	18 474	8 220	3 933	2 932	519	23	9 606	7 036	1 190
	2011/12	34 445	20 304	9 436	5 193	3 035	638	39	10 468	8 278	1 453
	2012/13	36 953	21 755	10 131	6 449	3 215	721	45	11 262	9 324	1 629
Hochschulen zusammen	2007/08	249 870	141 292	44 409	5 658	15 688	13 782	405	79 108	31 565	2 442
	2008/09	257 073	145 007	60 257	8 329	15 996	13 275	675	82 795	46 511	3 157
	2009/10	269 238	150 120	74 504	12 399	17 544	13 835	1 146	87 739	61 425	4 580
	2010/11	282 744	158 502	88 312	18 132	17 242	14 032	1 417	92 967	73 908	6 603
	2011/12	317 325	177 316	108 003	24 969	17 751	16 684	1 799	105 574	89 683	8 663
	2012/13	340 567	188 812	118 772	32 211	18 116	18 553	2 087	115 086	101 140	10 629

**2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Grundschule	2003/04	a	1 290	1 252	38	1 252	38	–	–
		b	1 118	1 084	34	1 084	34	–	–
	2004/05	a	2 728	2 661	67	2 657	64	4	3
		b	2 376	2 314	62	2 311	59	3	3
	2005/06	a	4 036	3 934	102	3 924	99	10	3
		b	3 514	3 424	90	3 416	87	8	3
	2006/07	a	4 923	4 819	104	4 798	102	21	2
		b	4 331	4 242	89	4 223	87	19	2
	2007/08	a	5 232	5 137	95	5 102	93	35	2
		b	4 592	4 511	81	4 480	79	31	2
	2008/09	a	5 064	4 961	103	4 903	100	58	3
		b	4 386	4 296	90	4 246	87	50	3
2009/10	a	4 752	4 641	111	4 597	110	44	1	
	b	4 077	3 981	96	3 940	95	41	1	
2010/11	a	4 642	4 533	109	4 492	106	41	3	
	b	3 946	3 851	95	3 813	92	38	3	
2011/12	a	4 252	4 147	105	4 113	103	34	2	
	b	3 590	3 502	88	3 470	86	32	2	
2012/13	a	3 387	3 304	83	3 278	81	26	2	
	b	2 830	2 762	68	2 738	66	24	2	
Lehramt Grund-/ Primarstufe	2002/03	a	9 632	9 444	188	9 403	188	41	–
		b	8 471	8 306	165	8 271	165	35	–
	2003/04	a	8 127	7 964	163	7 936	163	28	–
		b	7 130	6 988	142	6 962	142	26	–
	2004/05	a	5 375	5 266	109	5 244	109	22	–
		b	4 773	4 674	99	4 652	99	22	–
	2005/06	a	3 901	3 823	78	3 808	78	15	–
		b	3 421	3 351	70	3 336	70	15	–
	2006/07	a	2 253	2 201	52	2 192	51	9	1
		b	1 909	1 861	48	1 853	47	8	1
	2007/08	a	889	870	19	869	19	1	–
		b	692	676	16	675	16	1	–
2008/09	a	449	436	13	434	13	2	–	
	b	331	319	12	317	12	2	–	
2009/10	a	277	268	9	267	8	1	1	
	b	206	197	9	196	8	1	1	
2010/11	a	180	175	5	174	5	1	–	
	b	134	129	5	128	5	1	–	
2011/12	a	149	143	6	143	6	–	–	
	b	111	105	6	105	6	–	–	
2012/13	a	117	111	6	111	6	–	–	
	b	90	84	6	84	6	–	–	

1) Seit dem Wintersemester 2003/04 gilt eine neue Lehrprüfungsordnung, die zu einer Umstellung des Studiensystems geführt hat. Die Studiengangbezeichnung erfolgt nach der Schulart

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Haupt- und Realschule und ent- sprechende Jahr- gangsstufen der Ge- samtschulen	2003/04	a	1 412	1 311	101	1 311	101	–	–
		b	1 063	994	69	994	69	–	–
	2004/05	a	3 315	3 028	287	3 026	287	2	–
		b	2 395	2 210	185	2 210	185	–	–
	2005/06	a	4 665	4 281	384	4 278	384	3	–
		b	3 274	3 034	240	3 032	240	2	–
	2006/07	a	5 939	5 498	441	5 491	441	7	–
		b	4 158	3 870	288	3 864	288	6	–
	2007/08	a	6 618	6 175	443	6 161	443	14	–
		b	4 613	4 329	284	4 317	284	12	–
	2008/09	a	6 789	6 300	489	6 284	489	16	–
		b	4 664	4 352	312	4 340	312	12	–
	2009/10	a	7 116	6 559	557	6 540	557	19	–
		b	4 872	4 503	369	4 490	369	13	–
	2010/11	a	7 254	6 652	602	6 628	601	24	1
		b	4 931	4 525	406	4 508	405	17	1
2011/12	a	6 647	6 075	572	6 053	571	22	1	
	b	4 466	4 079	387	4 064	386	15	1	
2012/13	a	5 695	5 191	504	5 175	503	16	1	
	b	3 822	3 469	353	3 457	352	12	1	
Lehramt Mittel-/ Sekundarstufe I	2002/03	a	8 741	8 268	473	8 251	473	17	–
		b	5 814	5 471	343	5 456	343	15	–
	2003/04	a	7 549	7 131	418	7 093	413	38	5
		b	4 947	4 642	305	4 616	300	26	5
	2004/05	a	3 877	3 621	256	3 609	256	12	–
		b	2 624	2 428	196	2 420	196	8	–
	2005/06	a	3 052	2 850	202	2 844	200	6	2
		b	2 065	1 914	151	1 911	149	3	2
	2006/07	a	2 232	2 096	136	2 093	136	3	–
		b	1 471	1 374	97	1 373	97	1	–
	2007/08	a	1 314	1 239	75	1 238	75	1	–
		b	813	761	52	761	52	–	–
	2008/09	a	800	755	45	752	45	3	–
		b	448	421	27	419	27	2	–
	2009/10	a	560	534	26	534	26	–	–
		b	295	278	17	278	17	–	–
2010/11	a	374	354	20	354	20	–	–	
	b	180	166	14	166	14	–	–	
2011/12	a	284	266	18	266	18	–	–	
	b	123	110	13	110	13	–	–	
2012/13	a	204	190	14	190	14	–	–	
	b	88	78	10	78	10	–	–	

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Gymnasien und Gesamtschulen	2003/04	a	3 483	3 344	139	3 328	139	16	–
		b	2 147	2 050	97	2 039	97	11	–
	2004/05	a	7 250	6 926	324	6 764	315	162	9
		b	4 342	4 124	218	4 024	214	100	4
	2005/06	a	10 018	9 561	457	9 335	444	226	13
		b	5 982	5 674	308	5 545	302	129	6
	2006/07	a	12 069	11 546	523	11 188	509	358	14
		b	7 208	6 848	360	6 651	354	197	6
	2007/08	a	13 150	12 608	542	12 153	521	455	21
		b	7 836	7 457	379	7 209	367	248	12
	2008/09	a	14 500	13 889	611	13 306	579	583	32
		b	8 714	8 274	440	7 944	424	330	16
2009/10	a	15 601	14 914	687	14 254	656	660	31	
	b	9 275	8 805	470	8 443	450	362	20	
2010/11	a	15 969	15 253	716	14 553	689	700	27	
	b	9 430	8 940	490	8 546	472	394	18	
2011/12	a	14 568	13 948	620	13 310	596	638	24	
	b	8 512	8 080	432	7 729	415	351	17	
2012/13	a	12 964	12 384	580	11 772	563	612	17	
	b	7 544	7 140	404	6 800	393	340	11	
Lehramt Ober-/ Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen)	2002/03	a	13 959	13 159	800	12 822	789	334	11
		b	7 892	7 380	512	7 188	504	191	8
	2003/04	a	11 550	10 871	679	10 541	664	328	15
		b	6 460	6 031	429	5 839	423	191	6
	2004/05	a	6 293	5 887	406	5 631	394	252	12
		b	3 636	3 393	243	3 238	237	152	6
	2005/06	a	4 739	4 435	304	4 305	299	127	4
		b	2 751	2 556	195	2 486	192	70	2
	2006/07	a	3 559	3 337	222	3 251	221	84	1
		b	2 079	1 933	146	1 883	145	49	1
	2007/08	a	2 450	2 298	152	2 235	151	63	1
		b	1 388	1 289	99	1 255	98	34	1
2008/09	a	1 216	1 140	76	1 108	76	32	–	
	b	645	598	47	584	47	14	–	
2009/10	a	756	712	44	694	44	18	–	
	b	367	339	28	333	28	6	–	
2010/11	a	534	504	30	495	30	9	–	
	b	245	227	18	224	18	3	–	
2011/12	a	424	399	25	393	25	6	–	
	b	185	171	14	169	14	2	–	
2012/13	a	314	294	20	290	20	4	–	
	b	130	119	11	118	11	1	–	

Anmerkungen Seite 45

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Sekundar- stufe II/Sekundar- stufe I (allgemein- bildende Schulen)	2002/03	a	13 243	12 902	341	12 756	338	144	3
		b	7 586	7 359	227	7 259	224	99	3
	2003/04	a	11 309	10 988	321	10 839	311	131	1
		b	6 387	6 180	207	6 072	201	94	1
	2004/05	a	7 197	6 965	232	6 838	230	124	1
		b	4 128	3 977	151	3 891	149	85	1
	2005/06	a	5 777	5 607	170	5 503	169	101	1
		b	3 282	3 176	106	3 103	105	71	1
	2006/07	a	4 614	4 489	125	4 419	123	68	2
		b	2 611	2 524	87	2 472	85	51	2
	2007/08	a	3 040	2 965	75	2 890	74	73	1
		b	1 613	1 564	49	1 508	48	55	1
	2008/09	a	1 705	1 644	61	1 610	59	32	2
		b	800	763	37	739	36	23	1
	2009/10	a	1 125	1 074	51	1 058	51	16	–
		b	495	459	36	450	36	9	–
	2010/11	a	781	739	42	731	42	8	–
		b	323	295	28	291	28	4	–
2011/12	a	635	597	38	591	38	6	–	
	b	262	238	24	235	24	3	–	
2012/13	a	478	445	33	441	33	4	–	
	b	188	167	21	166	21	1	–	
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I	2002/03	a	3 067	3 023	44	3 023	44	–	–
		b	1 958	1 923	35	1 923	35	–	–
	2003/04	a	2 615	2 575	40	2 575	40	–	–
		b	1 646	1 615	31	1 615	31	–	–
	2004/05	a	1 746	1 718	28	1 718	28	–	–
		b	1 117	1 094	23	1 094	23	–	–
	2005/06	a	1 297	1 281	16	1 281	16	–	–
		b	797	785	12	785	12	–	–
	2006/07	a	889	879	10	879	10	–	–
		b	529	522	7	522	7	–	–
	2007/08	a	432	427	5	427	5	–	–
		b	204	201	3	201	3	–	–
	2008/09	a	198	194	4	194	4	–	–
		b	80	77	3	77	3	–	–
	2009/10	a	117	113	4	113	4	–	–
		b	38	35	3	35	3	–	–
	2010/11	a	82	80	2	80	2	–	–
		b	27	25	2	25	2	–	–
2011/12	a	65	64	1	64	1	–	–	
	b	24	23	1	23	1	–	–	
2012/13	a	53	52	1	52	1	–	–	
	b	18	17	1	17	1	–	–	

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Sonderpädagogik	2003/04	a	489	480	9	480	9	–	–
		b	357	348	9	348	9	–	–
	2004/05	a	1 160	1 144	16	1 144	16	–	–
		b	866	850	16	850	16	–	–
	2005/06	a	1 696	1 678	18	1 678	18	–	–
		b	1 254	1 236	18	1 236	18	–	–
	2006/07	a	2 164	2 141	23	2 141	23	–	–
		b	1 624	1 601	23	1 601	23	–	–
	2007/08	a	2 563	2 533	30	2 533	30	–	–
		b	1 918	1 888	30	1 888	30	–	–
	2008/09	a	2 874	2 829	45	2 829	45	–	–
		b	2 137	2 093	44	2 093	44	–	–
	2009/10	a	3 047	3 002	45	3 002	45	–	–
		b	2 236	2 193	43	2 193	43	–	–
2010/11	a	3 067	3 010	57	3 010	57	–	–	
	b	2 270	2 215	55	2 215	55	–	–	
2011/12	a	2 829	2 771	58	2 771	58	–	–	
	b	2 097	2 041	56	2 041	56	–	–	
2012/13	a	2 521	2 468	53	2 468	53	–	–	
	b	1 860	1 808	52	1 808	52	–	–	
Lehramt Sonderpädagogik/ Primarstufe	2002/03	a	2 556	2 526	30	2 526	30	–	–
		b	2 047	2 020	27	2 020	27	–	–
	2003/04	a	2 268	2 239	29	2 239	29	–	–
		b	1 816	1 789	27	1 789	27	–	–
	2004/05	a	1 656	1 635	21	1 635	21	–	–
		b	1 341	1 321	20	1 321	20	–	–
	2005/06	a	1 223	1 205	18	1 205	18	–	–
		b	973	956	17	956	17	–	–
	2006/07	a	802	794	8	794	8	–	–
		b	617	610	7	610	7	–	–
	2007/08	a	304	302	2	302	2	–	–
		b	211	209	2	209	2	–	–
	2008/09	a	123	122	1	122	1	–	–
		b	81	80	1	80	1	–	–
	2009/10	a	64	64	–	64	–	–	–
		b	43	43	–	43	–	–	–
	2010/11	a	39	39	–	39	–	–	–
		b	25	25	–	25	–	–	–
2011/12	a	30	30	–	30	–	–	–	
	b	20	20	–	20	–	–	–	
2012/13	a	20	20	–	20	–	–	–	
	b	12	12	–	12	–	–	–	

Anmerkungen Seite 45

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Berufskollegs	2003/04	a	773	746	27	676	27	–	–
		b	469	450	19	407	19	–	–
	2004/05	a	2 110	2 024	86	1 861	83	–	–
		b	1 294	1 239	55	1 145	52	–	–
	2005/06	a	2 816	2 703	113	2 529	110	–	–
		b	1 685	1 617	68	1 517	65	–	–
	2006/07	a	2 986	5	109	2 696	106	–	–
		b	1 764	1 695	69	1 597	66	–	–
	2007/08	a	2 499	2 416	83	2 291	80	–	–
		b	1 485	1 432	53	1 364	50	–	–
	2008/09	a	2 480	2 393	87	2 307	84	–	–
		b	1 485	1 426	59	1 378	56	–	–
2009/10	a	2 628	2 530	98	2 473	96	–	–	
	b	1 544	1 477	67	1 448	65	–	–	
2010/11	a	2 777	2 678	99	2 649	99	–	–	
	b	1 640	1 565	75	1 551	75	–	–	
2011/12	a	2 638	2 538	100	2 517	100	–	–	
	b	1 557	1 488	69	1 480	69	–	–	
2012/13	a	2 328	2 231	97	2 217	97	–	–	
	b	1 364	1 297	67	1 291	67	–	–	
Lehramt Ober-/ Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	2002/03	a	3 136	3 028	108	2 925	106	–	–
		b	1 570	1 509	61	1 461	61	–	–
	2003/04	a	2 767	2 681	86	2 575	86	–	–
		b	1 346	1 296	50	1 243	50	–	–
	2004/05	a	1 593	1 552	41	1 465	41	–	–
		b	854	828	26	779	26	–	–
	2005/06	a	1 261	1 224	37	1 147	37	–	–
		b	700	673	27	622	27	–	–
	2006/07	a	850	829	21	765	21	–	–
		b	457	442	15	400	15	–	–
	2007/08	a	528	508	20	465	20	–	–
		b	277	264	13	232	13	–	–
	2008/09	a	304	292	12	275	12	–	–
		b	131	123	8	113	8	–	–
	2009/10	a	179	173	6	161	6	–	–
		b	85	81	4	74	4	–	–
	2010/11	a	109	104	5	98	5	–	–
		b	42	39	3	36	3	–	–
2011/12	a	92	86	6	80	6	–	–	
	b	35	32	3	29	3	–	–	
2012/13	a	65	61	4	58	4	–	–	
	b	25	23	2	22	2	–	–	

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende							
			insgesamt	insgesamt		darunter an				
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen		
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Lehramt Master Grundschule	2012/13	a	18	18	–	18	–	–	–	
		b	18	18	–	18	–	–	–	
Lehramt Master Grundschule (Schwerpunkt)	2005/06	a	204	200	4	200	4	–	–	
		b	191	187	4	187	4	–	–	
	2006/07	a	448	436	12	436	12	–	–	
		b	396	385	11	385	11	–	–	
	2008/09	a	317	314	3	314	3	–	–	
		b	293	290	3	290	3	–	–	
	2009/10	a	602	594	8	594	8	–	–	
		b	546	538	8	538	8	–	–	
	2010/11	a	677	670	7	670	7	–	–	
		b	612	606	6	606	6	–	–	
	2011/12	a	778	770	8	770	8	–	–	
		b	691	684	7	684	7	–	–	
	2012/13	a	869	859	10	859	10	–	–	
		b	764	756	8	756	8	–	–	
Lehramt Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen	2007/08	a	544	535	9	535	9	–	–	
		b	466	457	9	457	9	–	–	
	2008/09	a	638	624	14	624	14	–	–	
		b	533	520	13	520	13	–	–	
	2009/10	a	738	718	20	718	20	–	–	
		b	589	572	17	572	17	–	–	
	2010/11	a	790	768	22	768	22	–	–	
		b	620	600	20	600	20	–	–	
	2011/12	a	1 048	1 016	32	1 016	32	–	–	
		b	847	821	26	821	26	–	–	
	2012/13	a	851	821	30	821	30	–	–	
		b	684	661	23	661	23	–	–	
	Lehramt Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen (Schwerpunkt)	2008/09	a	115	115	–	115	–	–	–
			b	94	94	–	94	–	–	–
2009/10		a	285	283	2	283	2	–	–	
		b	204	203	1	203	1	–	–	
2010/11		a	303	302	1	302	1	–	–	
		b	207	206	1	206	1	–	–	
2011/12		a	340	333	7	216	7	–	–	
		b	216	210	6	210	6	–	–	
2012/13		a	377	372	5	372	5	–	–	
		b	229	224	5	224	5	–	–	
Lehramt Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen		2011/12	a	6	4	2	4	2	–	–
			b	5	3	2	3	2	–	–
		2012/13	a	16	13	3	13	3	–	–
			b	13	11	2	11	2	–	–

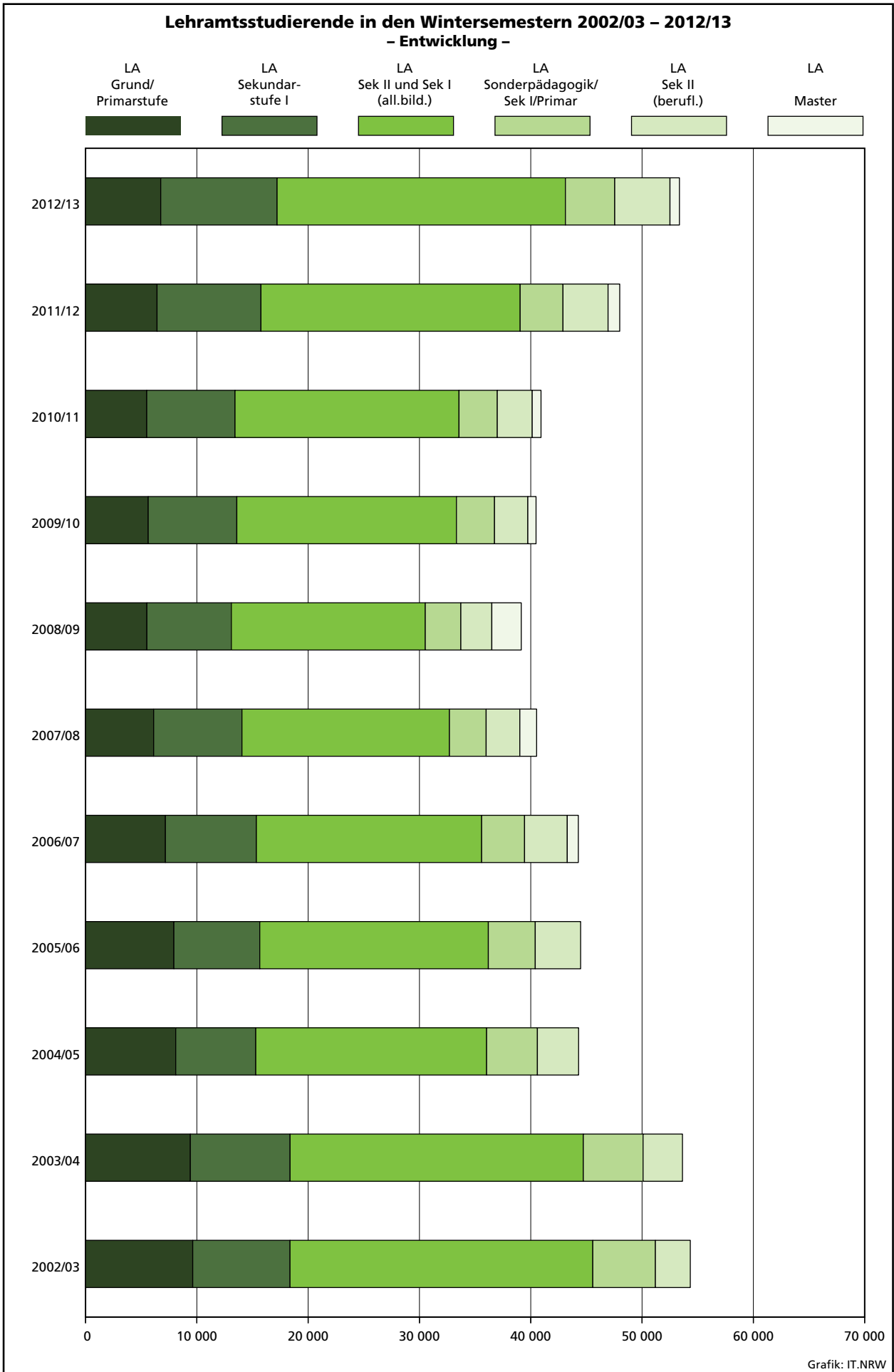
Anmerkungen Seite 45

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende						
			insgesamt	insgesamt		darunter an			
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Master an Gymnasien und Gesamtschulen	2005/06	a	85	84	1	84	1	–	–
		b	66	65	1	65	1	–	–
	2006/07	a	546	534	12	534	12	–	–
		b	371	364	7	364	7	–	–
	2007/08	a	964	933	31	933	31	–	–
		b	637	616	21	616	21	–	–
	2008/09	a	1 396	1 362	34	1 362	34	–	–
		b	903	876	27	876	27	–	–
	2009/10	a	2 249	2 199	50	2 199	50	–	–
		b	1 468	1 426	42	1 426	42	–	–
	2010/11	a	2 841	2 766	75	2 766	75	–	–
		b	1 855	1 798	57	1 798	57	–	–
	2011/12	a	3 378	3 266	112	3 266	112	–	–
		b	2 162	2 078	84	2 078	84	–	–
2012/13	a	3 913	3 778	135	3 778	135	–	–	
	b	2 509	2 401	108	2 401	108	–	–	
Lehramt Master Berufskolleg	2008/09	a	68	66	2	66	2	–	–
		b	54	52	2	52	2	–	–
	2009/10	a	185	181	4	181	4	–	–
		b	141	138	3	138	3	–	–
	2010/11	a	253	246	7	246	7	–	–
		b	193	188	5	188	5	–	–
	2011/12	a	332	319	13	319	13	–	–
		b	225	215	10	215	10	–	–
	2012/13	a	438	419	19	419	19	–	–
		b	286	275	11	275	11	–	–
Lehramt Master Sonderpädagogik	2008/09	a	111	111	–	111	–	–	–
		b	93	93	–	93	–	–	–
	2009/10	a	194	193	1	193	1	–	–
		b	159	158	1	158	1	–	–
	2010/11	a	250	249	1	249	1	–	–
		b	210	209	1	209	1	–	–
	2011/12	a	316	315	1	315	1	–	–
		b	253	252	1	252	1	–	–
	2012/13	a	557	556	1	556	1	–	–
		b	449	448	1	448	1	–	–
LA Bachelor Grundschule	2011/12	a	1 246	1 205	41	1 190	41	15	–
		b	1 066	1 028	38	1 015	38	13	–
	2012/13	a	2 365	2 305	60	2 290	60	15	–
		b	1 997	1 944	53	1 932	53	12	–

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern
2002/03 – 2012/13 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung)
sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende							
			insgesamt	insgesamt		darunter an				
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Kunsthochschulen		
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	
LA Bachelor Haupt-, Real- und Gesamtschulen	2011/12	a	2 060	1 890	170	1 885	170	5	–	
		b	1 357	1 233	124	1 231	124	2	–	
	2012/13	a	4 162	3 811	351	3 807	351	4	–	
		b	2 785	2 531	254	2 527	254	4	–	
	LA Bachelor Gymnasien und Gesamtschulen	2011/12	a	4 282	4 091	191	4 031	191	60	–
			b	2 422	2 309	113	2 283	113	26	–
2012/13		a	8 235	7 813	422	7 612	405	201	17	
		b	4 695	4 412	283	4 311	272	101	11	
LA Bachelor Berufskollegs	2011/12	a	987	959	28	874	27	–	–	
		b	577	562	15	511	14	–	–	
	2012/13	a	2 132	2 062	70	1 868	64	–	–	
		b	1 326	1 287	39	1 166	35	–	–	
LA Bachelor Sonderpädagogik	2011/12	a	608	601	7	601	7	–	–	
		b	507	503	4	503	4	–	–	
	2012/13	a	1 280	1 257	23	1 257	23	–	–	
		b	1 080	1 059	21	1 059	21	–	–	
Insgesamt	2002/03	a	54 334	52 350	1 984	51 706	1 968	536	14	
		b	35 338	33 968	1 370	33 578	1 359	340	11	
	2003/04	a	53 632	51 582	2 050	50 845	2 020	541	21	
		b	34 886	33 467	1 419	33 008	1 402	348	12	
	2004/05	a	44 300	42 427	1 873	41 592	1 844	578	25	
		b	29 746	28 452	1 294	27 935	1 276	370	14	
	2005/06	a	44 770	42 582	1 899	41 837	1 872	488	23	
		b	29 955	28 396	1 302	27 945	1 284	298	14	
	2006/07	a	44 274	42 476	1 798	41 677	1 775	550	20	
		b	29 525	28 271	1 254	27 798	1 239	331	12	
	2007/08	a	40 527	38 946	1 581	38 134	1 553	642	25	
		b	26 745	25 654	1 091	25 172	1 072	381	16	
	2008/09	a	39 147	37 547	1 600	36 716	1 560	726	37	
		b	25 872	24 747	1 125	24 255	1 102	433	20	
	2009/10	a	40 475	38 752	1 723	37 925	1 688	758	33	
		b	26 640	25 426	1 214	24 958	1 190	432	22	
	2010/11	a	40 922	39 122	1 800	38 304	1 769	783	31	
		b	26 890	25 609	1 281	25 135	1 259	457	22	
	2011/12	a	47 994	45 833	2 161	44 935	2 133	786	27	
		b	31 310	29 787	1 523	29 281	1 502	444	20	
2012/13	a	53 359	50 835	2 524	49 742	2 481	882	37		
	b	34 806	33 003	1 803	32 380	1 774	495	25		

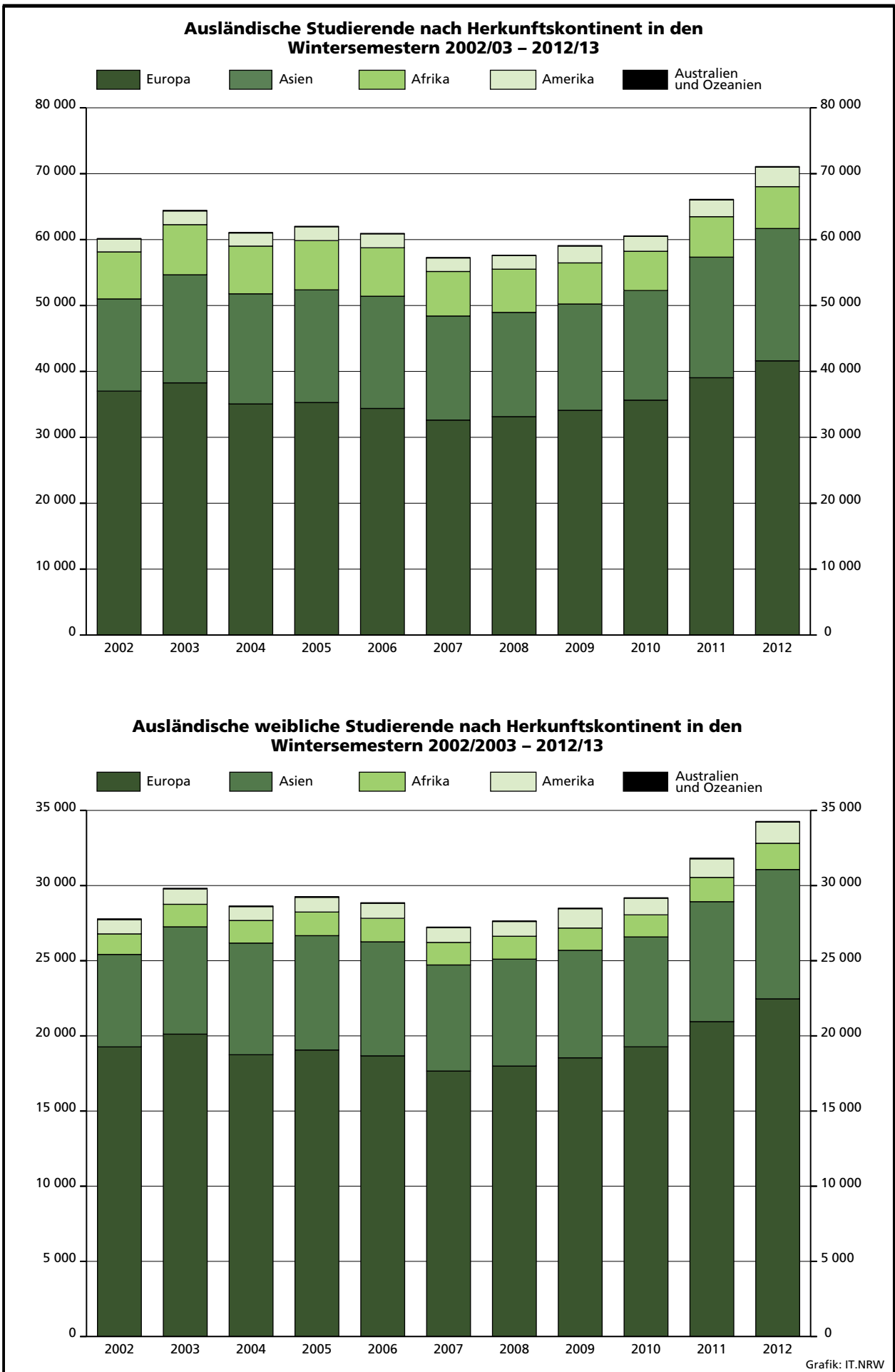


**2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13
nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Europa	a	37 011	38 266	35 066	35 279	34 382	32 617	33 137	34 100	35 641	39 042	41 606
	b	19 267	20 117	18 745	19 062	18 672	17 661	17 993	18 541	19 273	20 949	22 463
Belgien	a	516	529	481	461	457	434	450	447	504	562	614
	b	216	221	202	191	205	172	176	177	210	232	272
Bulgarien	a	1 947	2 453	2 708	2 832	2 750	2 365	2 178	2 007	1 870	1 893	1 984
	b	1 198	1 503	1 662	1 793	1 738	1 516	1 403	1 292	1 191	1 184	1 186
Dänemark	a	84	89	60	60	59	46	41	48	50	73	78
	b	45	51	30	31	37	25	21	23	24	36	45
Finnland	a	172	185	160	146	145	109	144	119	150	147	165
	b	124	129	101	98	90	75	93	77	97	92	103
Frankreich	a	1 275	1 266	1 036	959	932	851	815	874	900	940	1 041
	b	837	834	663	587	581	528	489	507	537	551	590
Griechenland	a	2 427	2 350	1 886	1 806	1 747	1 711	1 652	1 656	1 697	1 847	2 024
	b	1 074	1 018	809	776	748	743	719	739	739	795	916
Irland	a	123	85	82	80	63	55	48	57	56	84	76
	b	76	58	55	45	34	34	25	32	23	43	36
Italien	a	1 730	1 723	1 503	1 466	1 435	1 490	1 507	1 618	1 764	2 001	2 242
	b	879	854	743	728	719	735	757	808	908	1 014	1 149
Kroatien	a	1 074	1 082	1 004	990	947	948	1 005	1 007	973	996	1 046
	b	528	533	497	497	474	469	496	503	501	508	538
Luxemburg	a	459	467	483	520	563	605	647	695	763	858	915
	b	149	155	161	179	194	214	237	255	290	338	363
Niederlande	a	849	812	697	637	633	604	609	542	545	597	678
	b	287	279	222	202	219	206	225	211	195	240	281
Österreich	a	2 274	2 041	1 552	1 561	1 518	1 563	1 830	2 140	2 531	2 936	3 227
	b	1 085	947	722	735	698	727	896	1 074	1 295	1 517	1 699
Polen	a	2 377	2 630	2 683	2 840	2 701	2 492	2 333	2 186	2 001	2 046	2 060
	b	1 726	1 916	1 952	2 114	2 028	1 843	1 721	1 601	1 423	1 440	1 420
Portugal	a	643	640	534	505	469	456	475	493	498	535	585
	b	329	341	265	253	241	220	232	247	248	268	291
Russische Föderation	a	2 202	2 514	2 634	2 696	2 701	2 636	2 763	2 816	2 892	3 081	3 227
	b	1 480	1 750	1 871	1 922	1 934	1 906	2 016	2 047	2 144	2 255	2 370
Schweden	a	122	116	90	93	89	62	54	60	71	59	77
	b	67	64	52	50	47	32	26	30	41	32	42
Spanien	a	1 483	1 431	1 261	1 205	1 107	1 018	1 074	1 168	1 223	1 523	1 678
	b	824	799	681	643	586	541	563	615	656	785	863
Türkei	a	9 479	9 550	8 124	8 119	7 937	7 572	7 888	8 479	9 154	10 242	10 956
	b	3 716	3 655	3 094	3 134	3 109	3 014	3 223	3 594	3 971	4 534	4 992
Ukraine	a	1 263	1 536	1 684	1 818	1 880	1 743	1 763	1 834	1 814	1 923	1 961
	b	819	1 012	1 116	1 197	1 247	1 163	1 180	1 226	1 195	1 259	1 293
Vereinigtes Königreich	a	536	495	423	421	392	354	393	410	462	507	550
	b	273	256	215	207	186	157	177	206	244	254	288
Übriges Europa	a	5 976	6 272	5 981	6 064	5 857	5 503	5 468	5 444	5 723	6 192	6 422
	b	3 535	3 742	3 632	3 680	3 557	3 341	3 318	3 277	3 341	3 572	3 726

**Noch: 2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13
nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit		2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
a = Insgesamt b = weiblich												
Afrika	a	7 137	7 609	7 239	7 479	7 353	6 758	6 560	6 239	5 957	6 138	6 349
	b	1 367	1 500	1 505	1 571	1 563	1 499	1 524	1 482	1 471	1 616	1 746
Ägypten	a	302	287	237	211	202	246	256	276	279	294	351
	b	65	63	49	42	37	47	63	66	65	71	86
Äthiopien	a	96	101	87	77	72	65	61	67	74	81	80
	b	18	16	21	16	15	17	14	16	15	16	14
Kamerun	a	1 106	1 222	1 227	1 302	1 340	1 331	1 316	1 243	1 205	1 309	1 445
	b	353	396	392	418	425	434	436	418	415	471	531
Marokko	a	3 543	3 848	3 687	3 804	3 620	3 051	2 822	2 569	2 316	2 287	2 254
	b	514	567	567	597	575	513	497	444	398	429	430
Tunesien	a	400	461	518	632	713	743	770	729	673	671	646
	b	89	111	121	132	138	132	127	120	121	125	135
Übriges Afrika	a	1 690	1 690	1 483	1 453	1 406	1 322	1 335	1 355	1 410	1 496	1 573
	b	328	347	355	366	373	356	387	418	457	504	550
Amerika	a	1 944	2 076	1 988	2 093	2 111	2 048	2 048	2 552	2 258	2 538	2 968
	b	950	1 015	922	979	1 000	976	981	1 285	1 103	1 234	1 415
Brasilien	a	328	364	332	367	370	385	366	412	416	467	632
	b	176	195	165	194	193	199	187	204	218	255	315
Kolumbien	a	168	210	228	253	278	286	284	316	323	358	400
	b	81	98	93	106	116	124	129	149	162	181	203
Mexiko	a	133	158	215	227	227	215	225	249	276	334	398
	b	61	63	79	74	73	73	90	95	108	134	157
Peru	a	199	217	190	206	216	200	206	208	216	221	229
	b	108	120	105	116	126	121	119	125	130	132	133
Vereinigte Staaten	a	452	443	352	355	357	369	375	386	442	513	575
	b	223	232	183	190	185	189	189	218	232	250	285
Übriges Amerika	a	664	684	671	685	663	593	592	981	585	645	734
	b	301	307	297	299	307	270	267	494	253	282	322
Asien	a	13 988	16 395	16 709	17 095	17 026	15 790	15 818	16 129	16 633	18 298	20 078
	b	6 152	7 138	7 429	7 606	7 586	7 058	7 112	7 152	7 310	7 979	8 606
China	a	4 268	5 614	6 254	6 332	6 305	5 804	5 714	5 734	5 750	6 237	6 757
	b	2 101	2 696	3 031	3 051	3 037	2 767	2 718	2 709	2 713	2 989	3 287
Iran, Islamische Republik	a	1 771	1 691	1 225	1 205	1 235	1 152	1 233	1 291	1 363	1 570	1 774
	b	660	672	537	530	543	513	564	591	657	760	851
Korea, Republik	a	1 951	1 867	1 666	1 630	1 529	1 466	1 463	1 418	1 451	1 411	1 398
	b	1 076	1 056	959	919	893	845	861	834	873	815	830
Übriges Asien	a	5 998	7 223	7 564	7 928	7 957	7 368	7 408	7 686	8 069	9 080	10 149
	b	2 315	2 714	2 902	3 106	3 113	2 933	2 969	3 018	3 067	3 415	3 638
Australien und Ozeanien	a	86	94	78	72	68	69	59	76	65	93	84
	b	50	51	42	48	37	44	35	39	32	49	36
Staatenlos	a	121	117	87	102	96	88	105	102	82	87	92
	b	36	35	30	28	22	25	21	19	18	22	23
Ungeklärt	a	401	380	409	370	354	189	194	151	121	80	70
	b	220	191	225	205	186	85	89	63	43	30	23
Ohne Angabe	a	38	32	17	43	14	35	47	69	47	88	28
	b	13	10	2	18	6	6	17	26	23	40	10
Insgesamt	a	60 726	64 969	61 593	62 533	61 404	57 594	57 968	59 418	60 804	66 364	71 275
	b	28 055	30 057	28 900	29 517	29 072	27 354	27 772	28 607	29 273	31 919	34 322



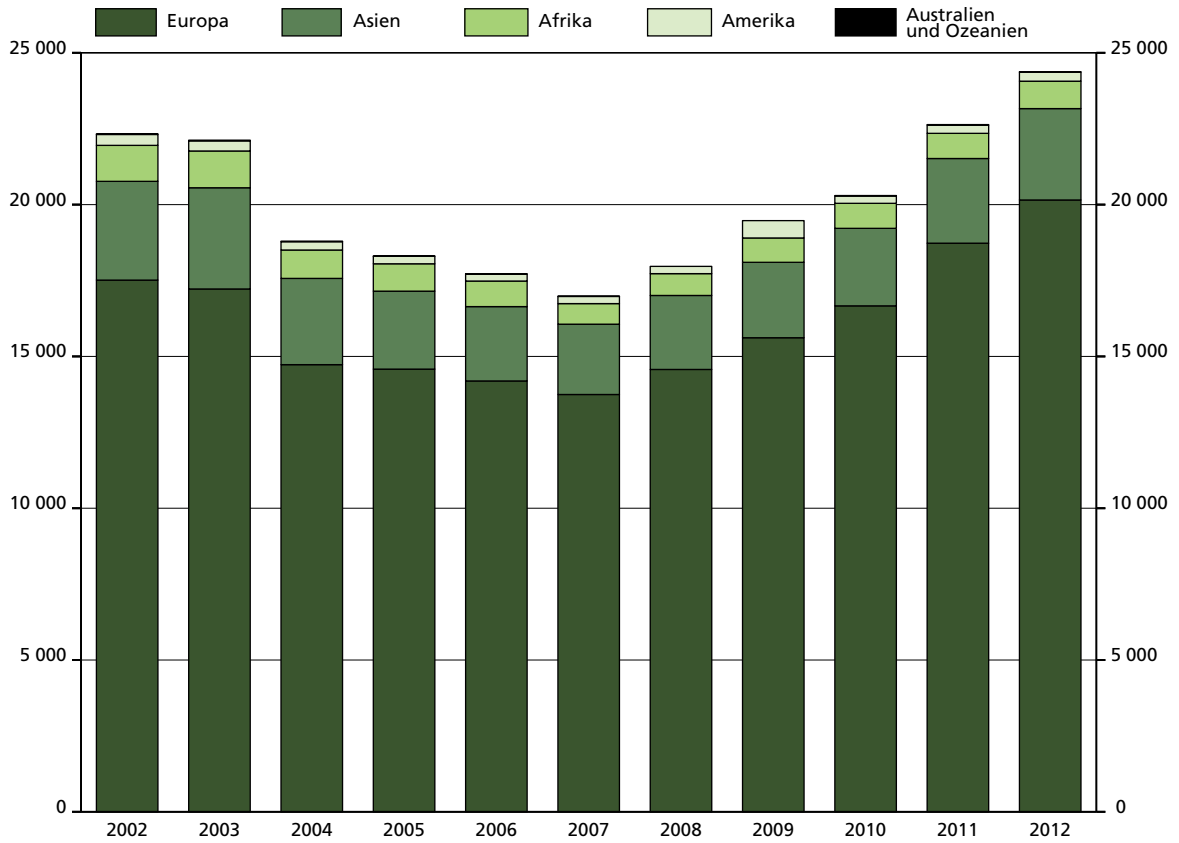
2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit		2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
a = Insgesamt b = weiblich												
Europa	a	17 514	17 222	14 729	14 582	14 192	13 746	14 571	15 616	16 666	18 730	20 153
	b	7 710	7 572	6 449	6 470	6 367	6 223	6 704	7 305	7 798	8 905	9 717
Belgien	a	112	112	92	91	87	84	87	78	86	100	109
	b	52	47	36	34	38	35	39	34	42	52	57
Bulgarien	a	102	101	85	70	64	65	91	100	120	134	140
	b	50	52	44	38	33	40	57	60	73	84	88
Dänemark	a	25	25	15	14	18	13	18	22	17	20	20
	b	10	14	9	9	11	9	12	13	9	9	10
Finnland	a	35	41	25	22	26	25	28	26	24	27	26
	b	21	25	13	11	15	13	17	15	13	13	12
Frankreich	a	176	182	147	143	148	142	151	182	166	196	235
	b	95	96	74	70	75	71	62	74	68	76	96
Griechenland	a	1 543	1 511	1 229	1 185	1 132	1 138	1 090	1 127	1 166	1 268	1 359
	b	690	661	521	517	500	513	486	528	520	560	614
Irland	a	27	23	19r	18	21	16	14	16	14	17	16
	b	17	12	10	10	10	6	4	5	3	5	6
Italien	a	978	991	865r	871	869	885	905	1 004	1 052	1 200	1 317
	b	416	424	374	375	386	400	423	465	491	550	620
Kroatien	a	885	889	837	833	802	805	865	885	857	876	907
	b	422	418	396	395	380	380	410	422	420	425	445
Luxemburg	a	59	50	40	40	42	39	28	31	28	33	38
	b	27	22	17	15	15	11	7	11	9	15	18
Niederlande	a	472	434	323	308	318	311	325	304	310	336	355
	b	169	160	112	107	115	112	127	120	115	139	152
Österreich	a	483	447	299	295	290	289	309	310	373	414	437
	b	202	187	127	134	128	136	140	135	170	193	206
Polen	a	608	639	662	708	691	685	702	660	643	705	727
	b	318	338	353	387	386	381	394	363	335	383	392
Portugal	a	510	488	422	402	373	366	372	395	404	416	457
	b	244	240	199	193	185	172	174	188	189	197	216
Russische Föderation	a	463	510	472	545	571	561	685	735	780	851	886
	b	231	265	234	277	280	288	373	406	437	468	500
Schweden	a	36	33	28	28	26	15	16	17	16	17	24
	b	21	18	15	15	14	8	7	8	7	6	8
Spanien	a	664	624	502	453	418	386	375	402	374	411	466
	b	297	272	199	183	168	176	178	192	183	204	228
Türkei	a	7 737	7 516	6 222	6 013	5 785	5 527	5 900	6 588	7 265	8 347	9 036
	b	3 214	3 084	2 546	2 491	2 446	2 362	2 565	2 957	3 302	3 907	4 314
Ukraine	a	300	360	409	479	508	521	589	668	708	767	799
	b	151	183	202	237	241	253	292	326	344	385	401
Vereinigtes Königreich	a	281	255	226	233	201	193	209	206	209	247	261
	b	117	108	102	102	81	82	84	89	94	117	126
Übriges Europa	a	2 018	1 991	1 810	1 831	1 802	1 680	1 812	1 860	2 054	2 348	2 538
	b	946	946	866	870	860	775	853	894	974	1 117	1 208

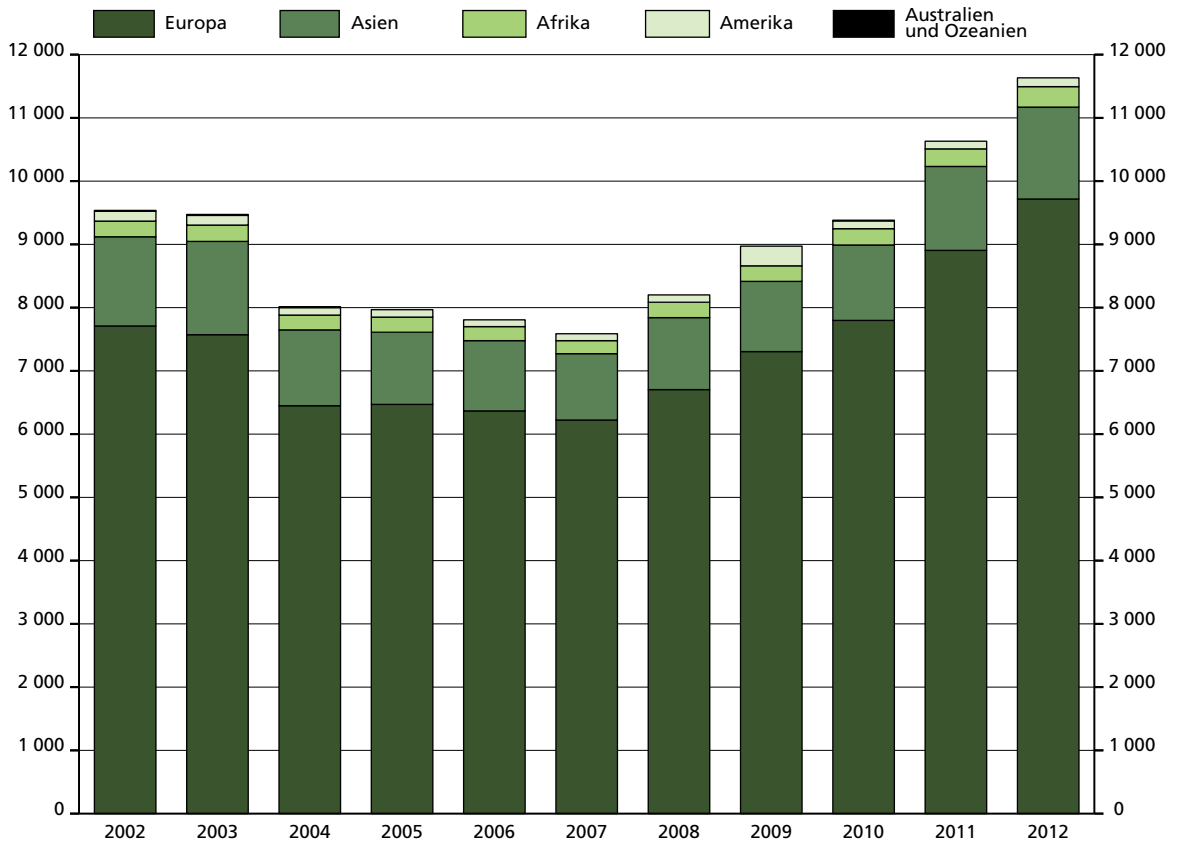
**Noch: 2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13
nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Afrika	a	1 185	1 211	935	902	842	678	719	802	824	829	903
	b	248	258	234	239	222	206	243	246	258	278	324
Ägypten	a	17	16	14	14	13	15	17	22	17	22	18
	b	10	10	9	10	8	9	10	9	6	6	6
Äthiopien	a	33	44	33	29	22	24	16	17	14	13	11
	b	9	10	9	6	5	7	4	6	5	4	3
Kamerun	a	53	61	36	30	45	60	70	59	68	74	85
	b	14	12	8	8	9	18	19	18	21	23	27
Marokko	a	759	773	592	586	521	351	355	400	400	357	383
	b	138	146	125	134	119	98	107	102	91	93	108
Tunesien	a	82	83	77	77	83	65	76	78	73	76	83
	b	27	27	32	27	30	25	31	31	30	29	32
Übriges Afrika	a	241	234	183	166	158	163	185	226	252	287	323
	b	50	53	51	54	51	49	72	80	105	123	148
Amerika	a	359	332	273	246	228	236	239	571	242	273	296
	b	156	153	118	117	107	109	116	311	123	121	139
Brasilien	a	40	43	26	32	30	31	31	37	32	38	49
	b	16	19	8	16	13	17	16	20	20	18	23
Kolumbien	a	15	19	14	13	15	23	23	26	26	29	33
	b	4	5	6	7	7	8	6	8	11	13	17
Mexiko	a	10	7	13	9	6	10	12	13	10	14	15
	b	5	4	4	3	2	3	4	3	3	8	10
Peru	a	27	32	30	23	21	14	17	16	15	15	20
	b	14	16	12	11	10	7	8	9	8	7	10
Vereinigte Staaten	a	131	114	99	91	84	98	92	84	94	106	96
	b	63	58	46	42	39	49	50	42	50	47	46
Übriges Amerika	a	136	117	91	78	72	60	64	(395)	65	71	83
	b	54	51	42	38	36	25	32	(229)	31	28	33
Asien	a	3 253	3 334	2 841	2 568	2 449	2 316	2 437	2 484	2 553	2 789	3 010
	b	1 410	1 475	1 199	1 141	1 111	1 049	1 138	1 110	1 192	1 327	1 453
China	a	191	281	310	319	343	354	414	409	416	446	539
	b	105	154	163	172	186	183	212	188	199	226	278
Iran, Islamische Republik	a	960	868	595	517	493	393	433	445	427	471	462
	b	312	306	225	204	201	155	187	189	197	217	204
Korea, Republik	a	748	737	500	452	370	373	360	329	355	349	341
	b	428	419	274	240	201	197	189	176	201	186	185
Übriges Asien	a	1 354	1 448	1 436	1 280	1 243	1 196	1 230	1 301	1 355	1 523	1 668
	b	565	596	537	525	523	514	550	557	595	698	786
Australien und Ozeanien	a	20	24	19	11	11	10	7	6	14	15	16
	b	13	15	14	8	6	5	5	3	11	9	9
Staatenlos	a	65	64	50	55	46	37	41	39	36	42	49
	b	22	20	17	16	13	13	11	12	10	14	14
Ungeklärt	a	293	323	305	288	287	143	143	97	86	51	46
	b	167	178	178	171	164	82	84	54	36	26	21
Ohne Angabe	a	24	20	7	21	8	19	33	53	37	66	21
	b	8	8	2	11	5	6	17	21	20	34	9
Insgesamt	a	22 713	22 530	19 159	18 673	18 063	17 185	18 190	19 668	20 458	22 795	24 494
	b	9 734	9 679	8 211	8 173	7 995	7 693	8 318	9 062	9 450	10 714	11 686

Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13



Bildungsinländerinnen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2002/03 – 2012/13



Grafik: IT.NRW

2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf

2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Universitäten¹⁾												
Technische Hochschule Aachen	a	2 672	2 649	2 725	2 808	2 972	3 336	3 791	4 141	4 409	5 717	6 304
	b	884	842	921	1 012	1 140	1 259	1 567	1 653	1 785	1 957	2 050
Universität Bielefeld	a	1 657	1 551	1 694	2 089	2 446	3 163	3 219	3 444	3 389	3 193	3 305
	b	922	870	976	1 317	1 615	2 093	2 077	2 112	2 131	2 014	2 055
Universität Bochum	a	2 476	2 513	2 620	3 191	3 895	4 378	4 745	4 897	4 969	5 450	5 491
	b	1 128	1 158	1 267	1 708	2 141	2 446	2 631	2 658	2 681	2 748	2 679
Universität Bonn	a	3 251	3 274	3 426	3 151	3 411	3 646	3 538	4 067	4 715	4 822	4 962
	b	1 604	1 680	1 814	1 657	1 841	1 999	2 028	2 189	2 711	2 779	2 788
Universität Dortmund	a	1 844	1 995	2 041	2 151	2 307	2 295	2 465	3 016	3 213	3 584	3 886
	b	911	1 071	1 131	1 159	1 252	1 268	1 331	1 836	1 876	2 010	2 223
Universität Düsseldorf	a	1 866	1 805	1 938	1 864	2 320	2 494	2 200	2 713	2 656	2 542	2 725
	b	1 018	1 056	1 101	1 104	1 416	1 504	1 300	1 588	1 659	1 557	1 631
Universität Duisburg-Essen	a	x	2 764	3 064	3 102	3 064	4 206	4 123	4 455	4 917	5 172	5 039
	b	x	1 397	1 580	1 603	1 658	2 150	2 223	2 439	2 732	2 751	2 714
Fernuniversität Hagen	a	x	941	1 055	1 259	1 343	1 587	1 849	1 972	1 515	1 832	2 097
	b	x	354	397	554	591	694	857	872	680	829	994
Deutsche Sporthochschule Köln	a	586	587	670	578	550	664	640	600	781	1 001	1 277
	b	250	255	295	226	226	266	239	215	289	383	376
Universität Köln	a	4 861	4 499	4 596	4 884	5 133	5 463	4 953	5 775	5 431	6 177	5 938
	b	2 710	2 568	2 649	2 822	3 030	3 245	3 010	3 416	3 304	3 678	3 553
Universität Münster	a	4 723	4 848	4 523	4 526	4 922	5 510	5 754	7 013	7 849	7 140	6 754
	b	2 554	2 632	2 374	2 411	2 817	3 202	3 413	4 161	4 418	4 038	3 817
Universität Paderborn	a	x	1 128	1 289	1 552	1 990	2 016	2 424	2 252	2 340	2 509	2 287
	b	x	485	622	715	949	969	1 142	1 111	1 182	1 158	1 124
Universität Siegen	a	x	1 030	1 059	1 308	1 752	1 880	1 731	1 985	2 068	1 983	2 126
	b	x	504	482	698	991	1 056	981	1 132	1 140	1 068	1 185
Universität Wuppertal	a	x	1 022	1 124	1 183	1 210	1 392	1 681	1 721	1 943	2 400	2 521
	b	x	457	534	576	592	696	901	929	1 085	1 422	1 578
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	x	x	x	–	99	98	135	123
	b	x	x	x	x	x	x	–	16	18	28	29
Universität Witten/Herdecke	a	185	207	217	225	195	329	214	260	280	263	254
	b	82	93	82	110	84	183	119	131	139	130	108
Universitäten zusammen	a	24 121	30 813	32 041	33 871	37 510	42 359	43 327	48 410	50 573	53 920	55 089
	b	12 063	15 422	16 225	17 672	20 343	23 030	23 819	26 458	27 830	28 550	28 904
Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	790	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	313	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	1 786	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	956	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	944	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	361	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	1 269	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	527	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	1 033	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	440	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	1 143	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	542	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen	a	6 965	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	3 139	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt.

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	–	3	7	1	9	6	x	x	x	x	x
	b	–	2	2	–	2	2	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	–	4	7	17	8	8	5
	b	x	x	x	x	–	3	3	8	5	5	2
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	4	4	6	4	8	10	7	–	–	10	1
	b	–	2	5	–	1	2	6	–	–	5	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	22	13	13	8	8	15	12	11	6	8	7
	b	5	2	2	–	1	4	–	3	–	–	2
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	12	15	8	19	14	19	11	11	9	11	7
	b	1	2	1	2	1	8	1	1	–	3	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.) - in Bethel	a	1	1	–	1	–	–	3	x	x	x	x
	b	1	–	–	1	–	–	1	x	x	x	x
- in Wuppertal	a	12	9	19	12	6	3	6	13	16	15	10
	b	5	2	9	5	2	–	2	5	8	9	1
Theologische Hochschulen zusammen	a	51	45	53	45	45	57	46	52	39	52	30
	b	12	10	19	8	7	19	13	17	13	22	6
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	201	161	152	97	135	118	109	160	118	139	152
	b	113	99	92	68	95	66	74	108	67	94	96
Kunstakademie Düsseldorf	a	67	51	99	73	51	39	48	63	45	43	45
	b	35	31	48	45	36	21	26	40	24	25	25
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	139	142	178	107	149	137	118	125	122	123	166
	b	78	86	101	55	82	85	69	72	67	64	98
Folkwang-Hochschule Essen	a	124	114	164	238	288	124	128	147	170	167	552
	b	74	68	103	149	179	76	74	90	110	96	322
Hochschule für Musik Köln	a	260	336	384	307	327	341	333	330	311	329	304
	b	164	185	211	184	193	217	204	196	178	184	176
Kunsthochschule für Medien Köln	a	47	44	63	42	54	58	53	51	42	96	54
	b	18	20	22	19	21	22	21	22	21	44	26
Kunstakademie Münster	a	18	24	38	39	22	45	33	40	47	46	24
	b	12	12	20	28	19	31	25	31	33	30	21
Alanus Hochschule Alfter	a	x	–	74	2	64	43	54	96	98	63	136
	b	x	–	45	2	50	34	11	65	74	44	98
Kunsthochschulen zusammen	a	856	872	1 152	905	1 090	905	876	1 012	953	1 006	1 433
	b	494	501	642	550	675	552	504	624	574	581	862

Anmerkung Seite 62

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	691	757	838	938	989	1 076	1 168	1 278	1 461	1 555	1 596
	b	214	277	282	304	326	332	307	357	439	478	459
Fachhochschule Bielefeld	a	643	777	773	904	921	874	1 020	1 119	1 137	1 137	1 248
	b	279	367	385	427	449	409	491	496	518	570	577
Fachhochschule Bochum	a	477	536	544	605	557	720	641	692	864	873	815
	b	151	159	187	168	165	241	180	208	231	270	237
Fachhochschule Dortmund	a	859	937	1 190	1 111	1 206	1 273	1 136	1 208	1 495	1 300	1 326
	b	337	376	499	483	510	509	463	431	593	539	543
Fachhochschule Düsseldorf	a	922	865	909	915	969	960	1 038	1 798	1 771	1 319	1 192
	b	487	483	512	476	572	503	646	1 132	1 049	734	656
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	354	375	525	563	710	808	865	998	1 081	1 036	929
	b	97	120	186	191	233	257	262	307	321	334	279
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	134	388	424	517	648	851	1 044	1 208	1 159	1 371	1 539
	b	14	29	49	70	82	153	186	285	246	375	408
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	105	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Köln	a	1 761	1 786	1 925	1 885	2 525	2 496	2 522	2 431	2 526	2 646	2 719
	b	686	758	815	779	1 092	1 090	1 163	1 073	1 079	1 073	1 147
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	779	739	889	1 092	1 194	1 580	1 434	1 564	1 742	1 721	1 831
	b	383	376	504	559	626	917	833	870	912	882	988
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	458	518	562	555	636	710	836	972	1 090	861	967
	b	153	191	255	204	237	266	349	447	426	335	397
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	–
Fachhochschule Münster	a	1 167	1 276	1 334	1 238	1 379	1 484	1 700	1 866	2 028	2 114	2 026
	b	534	561	597	552	667	617	802	818	934	968	923
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	159	277	378	473	608	948	729	800	834	935	1 064
	b	47	104	129	187	192	370	225	275	302	354	431
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	x	x	–	–	–	21	53	39	43
	b	x	x	x	x	–	–	–	9	32	27	31
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	352	282	325	382	341	303	424	376	598	597	526
	b	277	229	259	314	294	252	343	314	519	470	405
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	643	534	635	458	598	732	733	1 093	1 016	827	719
	b	515	440	507	371	508	616	589	906	824	652	599
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	–	–	40	22	122	138	221	258	264	293	401
	b	–	–	24	8	81	94	145	168	173	188	245
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld	a	–	–	119	104	109	83	145	265	474	277	291
	b	–	–	42	51	58	29	53	142	271	152	163
EBZ Business School, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	–	8	9	37	33
	b	x	x	x	x	x	x	–	2	–	12	11
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	86	83	113	110	145	153	144	153	207	190	225
	b	10	11	15	20	27	21	20	19	30	30	30
Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn	a	x	–	–	–	59	132	195	153	222	239	297
	b	x	–	–	–	14	36	55	34	73	66	89

Anmerkung Seite 62

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	–	16	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	–	14	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule (EU/FH) Rhein/Erft (private FH), Brühl	a	–	–	–	10	45	87	155	199	488	281	326
	b	–	–	–	3	22	37	74	86	219	125	121
EBC Hochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	31
International School of Management Dortmund	a	125	129	124	112	143	152	221	272	246	233	256
	b	68	72	76	42	88	76	104	115	103	108	152
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	a	268	332	468	701	862	1 060	1 256	1 563	1 997	2 370	3 750
	b	88	124	174	282	335	408	461	648	808	973	1 634
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	x	x	x	–	–	–	14	6	40	61	42
	b	x	x	x	–	–	–	3	4	6	15	9
Hochschule Fresenius Idstein in Köln	a	x	–	–	–	8	98	335	344	247	238	293
	b	x	–	–	–	7	51	167	210	148	144	162
Business and Information Technology School Iserlohn	a	–	–	16	74	84	149	84	306	244	272	314
	b	–	–	3	28	46	62	30	140	122	130	158
Cologne Business School (CBS) – European University of Applied Sciences (private FH)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	136	113	199
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	77	66	122
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	311	389	511	534	671	744	822	858	894	1 158	1 003
	b	68	96	118	162	228	292	276	330	357	416	366
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	174	234	242	272	315	264	308	311	346	423	530
	b	71	84	68	102	100	95	106	95	85	139	196
Mathias Hochschule, Rheine	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	10 468	11 230	12 884	13 575	15 844	17 875	19 190	22 120	24 669	24 516	26 537
	b	4 489	4 871	5 686	5 783	6 959	7 733	8 333	9 921	10 897	10 625	11 570
Verwaltungsfachhochschulen												
Fachhochschulen des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	374	356	313	386	329	421	358	369	324	312	363
	b	175	206	157	206	153	189	167	192	169	164	178
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	58	34	51	54	–	82	57	64	92	110	149
	b	37	24	29	34	–	62	47	45	68	83	108
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Gelsenkirchen	a	1 341	1 418	1 610	2 015	2 074	1 504	1 463	1 318	1 305	1 488	1 314
	b	648	718	832	1 040	944	711	721	656	649	708	524
Fachhochschulen für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	281	215	234	484	481	371	447	416	340	211	341
	b	153	117	134	311	274	206	267	258	204	118	227
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	2 054	2 023	2 208	2 939	2 884	2 378	2 325	2 167	2 061	2 121	2 167
	b	1 013	1 065	1 152	1 591	1 371	1 168	1 202	1 151	1 090	1 073	1 037
Sonstige deutsche Hochschulen	a	24	32	14	26	15	26	7	22	11	17	24
	b	14	17	9	18	9	12	3	13	4	6	12
Hochschulen insgesamt	a	44 539	45 015	48 352	51 361	57 388	63 600	65 771	73 783	78 306	81 632	85 280
	b	21 224	21 886	23 733	25 622	29 364	32 514	33 874	38 184	40 408	40 857	42 391

Anmerkung Seite 62

2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Universitäten¹⁾												
Technische Hochschule Aachen	a	299	315	415	465	510	631	614	617	638	732	831
	b	86	94	151	175	175	222	220	232	254	217	281
Universität Bielefeld	a	102	95	109	147	145	205	225	255	229	174	164
	b	51	53	51	94	94	123	155	160	146	112	113
Universität Bochum	a	231	222	247	279	433	426	537	498	554	541	592
	b	109	100	109	150	225	233	321	283	317	289	303
Universität Bonn	a	231	242	309	315	344	407	448	476	543	594	607
	b	104	110	154	158	191	230	266	263	328	339	333
Universität Dortmund	a	114	104	223	228	269	240	242	227	257	287	296
	b	45	47	95	109	115	96	90	104	112	131	123
Universität Düsseldorf	a	182	187	204	168	245	281	243	308	325	313	349
	b	107	121	124	100	166	180	152	201	210	200	221
Universität Duisburg-Essen	a	x	243	375	429	441	778	690	710	638	703	694
	b	x	112	181	189	205	315	286	321	304	315	316
Fernuniversität Hagen	a	x	91	126	153	167	166	177	193	155	169	202
	b	x	54	70	98	105	98	102	112	83	92	123
Deutsche Sporthoch- schule Köln	a	24	38	33	28	28	39	46	50	52	51	92
	b	6	17	12	12	7	15	10	12	22	11	20
Universität Köln	a	270	246	319	402	429	495	478	456	500	570	547
	b	143	134	182	244	262	308	310	287	335	367	375
Universität Münster	a	132	165	197	230	243	255	230	257	291	308	393
	b	59	90	95	102	135	152	134	162	173	185	213
Universität Paderborn	a	x	55	86	116	184	213	187	169	186	189	213
	b	x	30	37	55	82	99	86	67	85	79	90
Universität Siegen	a	x	56	107	142	176	190	156	148	178	187	182
	b	x	26	38	61	73	86	77	59	78	95	75
Universität Wuppertal	a	x	103	107	129	155	190	217	218	250	255	261
	b	x	33	43	52	66	68	100	95	112	118	129
Universität Witten/Herdecke	a	16	11	13	14	9	22	11	27	26	28	11
	b	9	3	7	5	3	15	6	18	15	13	6
Universitäten zusammen	a	1 601	2 173	2 870	3 245	3 778	4 538	4 501	4 609	4 822	5 101	5 434
	b	719	1 024	1 349	1 604	1 904	2 240	2 315	2 376	2 574	2 563	2 721
Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthoch- schule Duisburg	a	93	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	41	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthoch- schule Essen	a	147	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	72	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamt- hochschule Hagen	a	83	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	59	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthoch- schule Paderborn	a	80	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt.

Noch: **2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
noch: Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	53	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	16	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	105	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	28	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen	a	561	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	244	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	–	1	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	–	1	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	x	x	1	11	4	4	3
	b	x	x	x	x	x	x	1	7	3	3	2
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster	a	–	1	–	–	1	2	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn	a	2	–	2	–	–	1	2	–	1	–	–
	b	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin	a	11	11	5	16	10	13	8	10	7	8	5
	b	1	–	–	1	–	5	1	1	–	1	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)												
– in Bethel	a	–	–	–	1	–	–	–	x	x	x	x
	b	–	–	–	1	–	–	–	x	x	x	x
– in Wuppertal	a	1	–	1	1	2	1	1	3	3	1	3
	b	–	–	1	1	–	–	–	–	–	1	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	14	13	8	18	13	17	12	24	15	14	11
	b	1	1	2	3	–	7	2	8	3	5	2
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	86	92	65	58	76	72	79	91	64	69	84
	b	52	58	39	42	51	43	51	59	38	51	51
Kunstakademie Düsseldorf	a	21	14	32	24	15	11	14	16	8	17	10
	b	9	8	14	13	10	6	7	13	6	6	6
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	55	64	80	54	61	68	54	65	62	50	67
	b	34	44	51	29	38	51	37	42	42	35	50
Folkwang-Hochschule Essen	a	53	53	62	108	129	60	60	67	61	83	222
	b	36	30	37	74	86	43	38	47	45	48	141
Hochschule für Musik Köln	a	132	154	198	166	171	195	158	194	133	147	128
	b	89	86	111	106	105	129	101	116	78	92	75
Kunsthochschule für Medien Köln	a	9	8	16	9	12	16	7	10	10	27	15
	b	6	4	4	7	7	8	3	4	4	16	14

Anmerkung Seite 66

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
noch: Kunsthochschulen												
Kunstakademie Münster	a	3	4	5	5	5	16	9	6	4	9	5
	b	2	2	2	2	3	7	6	6	2	3	4
Alanus Hochschule Alter	a	x	–	13	1	6	4	7	11	14	6	23
	b	x	–	7	1	5	3	1	8	12	5	16
Kunsthochschulen zusammen	a	359	389	471	425	475	442	388	460	356	408	554
	b	228	232	265	274	305	290	244	295	227	256	357
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	72	86	121	177	202	246	257	257	267	274	263
	b	17	28	27	35	49	55	59	63	83	67	78
Fachhochschule Bielefeld	a	42	34	37	52	67	69	56	73	78	66	81
	b	18	16	17	24	24	28	24	35	39	38	46
Fachhochschule Bochum	a	65	83	86	80	79	123	110	102	107	116	109
	b	20	24	19	19	26	50	38	40	39	43	37
Fachhochschule Dortmund	a	82	85	135	144	136	160	160	186	219	195	186
	b	22	23	38	52	49	50	57	57	79	74	89
Fachhochschule Düsseldorf	a	100	94	85	120	108	109	121	196	195	189	129
	b	40	44	42	39	60	41	75	122	111	95	67
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	24	16	24	23	48	64	58	76	77	128	84
	b	10	7	10	9	21	29	27	27	30	60	42
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	9	12	28	79	84	127	200	186	172	218	206
	b	1	–	2	11	17	21	63	63	54	91	63
Fachhochschule Köln	a	168	203	195	202	287	344	331	322	364	401	380
	b	59	71	84	82	121	159	186	168	169	181	188
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	90	78	87	139	147	208	154	174	160	189	221
	b	30	36	37	53	67	111	64	76	71	75	92
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	19	23	20	34	42	40	46	50	44	51	42
	b	4	7	6	18	20	18	17	26	18	23	17
Fachhochschule Münster	a	78	84	120	101	169	138	128	135	137	136	130
	b	30	25	51	47	76	55	68	54	61	86	70
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	7	20	14	45	61	90	84	102	94	106	131
	b	3	8	4	20	23	40	39	41	31	43	60
Evangelische Fachhoch- schule Rheinland-West- falen-Lippe, Bochum	a	17	12	11	16	13	13	17	16	9	17	12
	b	15	11	8	11	11	12	16	16	8	16	9
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	22	13	18	16	24	19	24	35	46	26	20
	b	16	12	17	12	23	19	24	26	40	23	15
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	–	–	–	1	1	7	9	6	5	21	25
	b	–	–	–	–	1	4	7	4	1	11	11

Anmerkung Seite 66

**Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld	a	–	–	–	2	1	–	1	42	69	25	4
	b	–	–	–	1	1	–	1	26	44	16	3
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	8	5	4	6	12	7	7	18	16	16	24
	b	–	–	–	–	3	4	2	3	4	5	6
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (private FH)	a	x	–	–	–	–	–	2	3	–	1	1
	b	x	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Europäische Fachhoch- schule (EU/FH) Rhein/Erft (private FH), Brühl	a	–	–	–	1	4	6	9	4	15	7	6
	b	–	–	–	–	4	3	5	2	9	4	3
International School of Management Dortmund	a	–	2	1	3	–	2	3	6	7	17	19
	b	–	1	–	1	–	2	–	2	2	16	17
EBC Hochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	a	10	11	21	40	39	55	79	87	121	128	192
	b	3	3	6	21	16	25	43	42	55	67	86
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (private FH)	a	x	–	–	–	–	3	9	10	12	6	8
	b	x	–	–	–	–	1	5	8	8	3	3
Business and Information Technology School Iserlohn	a	–	–	–	–	1	2	1	2	4	1	8
	b	–	–	–	–	–	1	–	2	2	–	4
Cologne Business School (CBS) – European Univer- sity of Applied Sciences (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	7	5	25
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	4	2	13
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	23	43	44	51	63	88	76	72	93	111	104
	b	4	9	7	16	21	35	29	25	36	37	35
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	1	2	7	8	2	–	2	2	4	4	8
	b	1	1	2	4	1	–	–	–	1	–	3
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	841	906	1 058	1 340	1 590	1 920	1 944	2 162	2 322	2 454	2 419
	b	294	326	377	475	634	763	849	928	999	1 076	1 058
Verwaltungsfachhochschulen												
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	a	–	–	–	–	–	–	23	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	14	–	–	–	–
Verwaltungsfachhoch- schulen zusammen	a	–	–	–	–	–	–	23	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	14	–	–	–	–
Sonstige deutsche Hoch- schulen zusammen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen insgesamt	a	3 376	3 481	4 407	5 028	5 856	6 917	6 868	7 255	7 515	7 977	8 418
	b	1 486	1 583	1 993	2 356	2 843	3 300	3 424	3 607	3 803	3 900	4 138

Anmerkung Seite 66

2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Sprach- und Kulturwissen- schaften	2002	a	7 766	6 158	1 317	51	–	216	–	24
		b	5 663	4 463	997	12	–	177	–	14
	2003	a	8 108	7 750	x	42	–	284	–	32
		b	5 957	5 706	x	8	–	226	–	17
	2004	a	8 225	7 878	x	46	–	287	–	14
		b	5 982	5 729	x	17	–	227	–	9
	2005	a	9 026	8 691	x	44	–	265	–	26
		b	6 685	6 440	x	8	–	219	–	18
	2006	a	10 254	9 758	x	36	1	444	–	15
		b	7 799	7 428	x	5	1	356	–	9
	2007	a	11 864	11 238	x	47	–	553	–	26
		b	8 967	8 509	x	14	–	432	–	12
2008	a	13 151	12 547	x	39	2	556	–	7	
	b	10 068	9 609	x	10	2	444	–	3	
2009	a	13 881	13 188	x	35	2	639	–	17	
	b	10 474	9 950	x	9	1	502	–	12	
2010	a	14 829	14 128	x	31	3	660	–	7	
	b	11 251	10 715	x	8	3	522	–	3	
2011	a	14 898	14 186	x	44	9	645	–	14	
	b	11 262	10 717	x	17	6	517	–	5	
2012	a	14 899	14 046	x	25	15	794	–	19	
	b	11 283	10 645	x	4	8	616	–	10	
Sport	2002	a	1 195	1 078	117	–	–	–	–	–
		b	593	525	68	–	–	–	–	–
	2003	a	1 205	1 205	x	–	–	–	–	–
		b	599	599	x	–	–	–	–	–
	2004	a	1 246	1 246	x	–	–	–	–	–
		b	580	580	x	–	–	–	–	–
	2005	a	1 214	1 214	x	–	–	–	–	–
		b	553	553	x	–	–	–	–	–
	2006	a	1 205	1 205	x	–	–	–	–	–
		b	586	586	x	–	–	–	–	–
	2007	a	1 432	1 432	x	–	–	–	–	–
		b	673	673	x	–	–	–	–	–
2008	a	1 316	1 316	x	–	–	–	–	–	
	b	590	590	x	–	–	–	–	–	
2009	a	1 500	1 500	x	–	–	–	–	–	
	b	648	648	x	–	–	–	–	–	
2010	a	1 723	1 723	x	–	–	–	–	–	
	b	723	723	x	–	–	–	–	–	
2011	a	1 833	1 833	x	–	–	–	–	–	
	b	738	738	x	–	–	–	–	–	
2012	a	1 897	1 897	x	–	–	–	–	–	
	b	664	664	x	–	–	–	–	–	

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 2) Studierende, die in NRW ihre Prüfung abgelegt haben, aber an einer Hochschule eingeschrieben waren, die nicht in NRW lag. – 3) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	2002	a	15 039	5 833	2 375	–	–	4 777	2 054	–
		b	7 327	2 504	1 097	–	–	2 713	1 013	–
	2003	a	15 361	8 332	x	–	–	5 006	2 023	–
		b	7 645	3 770	x	–	–	2 810	1 065	–
	2004	a	17 052	8 895	x	–	–	5 949	2 208	–
		b	8 752	4 233	x	–	–	3 367	1 152	–
	2005	a	18 206	9 087	x	–	–	6 180	2 939	–
		b	9 394	4 379	x	–	–	3 424	1 591	–
	2006	a	20 393	10 481	x	–	–	7 028	2 884	–
		b	10 643	5 311	x	–	–	3 961	1 371	–
	2007	a	22 246	11 801	x	–	–	8 067	2 378	–
		b	11 640	5 922	x	–	–	4 550	1 168	–
	2008	a	21 644	10 508	x	–	11	8 800	2 325	–
		b	11 202	5 197	x	–	8	4 795	1 202	–
2009	a	25 655	13 186	x	–	19	10 278	2 167	5	
	b	13 479	6 521	x	–	7	5 799	1 151	1	
2010	a	26 577	12 488	x	–	47	11 977	2061	4	
	b	13 951	6 141	x	–	35	6 684	1090	1	
2011	a	27 659	13 598	x	–	33	11 904	2 121	3	
	b	14 188	6 587	x	–	22	6 505	1 073	1	
2012	a	28 928	13 215	x	–	34	13 507	2 167	5	
	b	14 934	6 562	x	–	26	7 307	1 037	2	
Mathematik, Naturwissen- schaften	2002	a	6 050	4 729	964	–	–	357	–	–
		b	2 230	1 888	306	–	–	36	–	–
	2003	a	5 914	5 368	x	–	–	546	–	–
		b	2 243	2 151	x	–	–	92	–	–
	2004	a	6 608	5 676	x	–	–	932	–	–
		b	2 479	2 297	x	–	–	182	–	–
	2005	a	7 497	6 378	x	–	–	1 119	–	–
		b	2 925	2 657	x	–	–	268	–	–
	2006	a	8 965	7 489	x	–	1	1 475	–	–
		b	3 604	3 271	x	–	–	333	–	–
	2007	a	10 302	8 631	x	–	–	1 671	–	–
		b	4 181	3 833	x	–	–	348	–	–
	2008	a	11 539	9 907	x	–	–	1 632	–	–
		b	4 838	4 466	x	–	–	372	–	–
2009	a	12 783	10 865	x	–	1	1 917	–	–	
	b	5 417	4 967	x	–	1	449	–	–	
2010	a	14 524	12 282	x	–	–	2 242	–	–	
	b	6 146	5 644	x	–	–	502	–	–	
2011	a	14 912	12 665	x	–	2	2 245	–	–	
	b	6 142	5 660	x	–	–	482	–	–	
2012	a	15 355	12 834	x	–	1	2 520	–	–	
	b	6 367	5 781	x	–	1	585	–	–	

Anmerkungen Seite 70

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Humanmedizin/ Gesundheitswis- senschaften ³⁾	2002	a	3 836	3 406	325	–	–	105	–	–
		b	1 963	1 722	165	–	–	76	–	–
	2003	a	3 695	3 548	x	–	–	147	–	–
		b	1 879	1 763	x	–	–	116	–	–
	2004	a	3 810	3 625	x	–	–	185	–	–
		b	1 951	1 821	x	–	–	130	–	–
	2005	a	4 210	4 004	x	–	–	206	–	–
		b	2 288	2 139	x	–	–	149	–	–
	2006	a	3 984	3 721	x	–	–	263	–	–
		b	2 249	2 051	x	–	–	198	–	–
	2007	a	4 160	3 859	x	–	–	301	–	–
		b	2 387	2 173	x	–	–	214	–	–
	2008	a	4 114	3 669	x	–	7	438	–	–
		b	2 477	2 157	x	–	–	320	–	–
2009	a	4 587	4 099	x	–	6	482	–	–	
	b	2 808	2 454	x	–	6	348	–	–	
2010	a	4 651	4 092	x	–	2	557	–	–	
	b	2 874	2 480	x	–	2	392	–	–	
2011	a	4 419	3 880	x	–	1	538	–	–	
	b	2 728	2 343	x	–	1	384	–	–	
2012	a	4 331	3 775	x	–	5	551	–	–	
	b	2 770	2 351	x	–	5	414	–	–	
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2002	a	655	251	182	–	–	222	–	–
		b	396	155	87	–	–	154	–	–
	2003	a	721	408	x	–	–	313	–	–
		b	446	261	x	–	–	185	–	–
	2004	a	809	473	x	–	–	336	–	–
		b	515	276	x	–	–	239	–	–
	2005	a	728	370	x	–	–	358	–	–
		b	463	223	x	–	–	240	–	–
	2006	a	801	344	x	–	–	457	–	–
		b	503	201	x	–	–	302	–	–
	2007	a	928	445	x	–	–	483	–	–
		b	595	285	x	–	–	310	–	–
	2008	a	959	379	x	–	–	580	–	–
		b	637	252	x	–	–	385	–	–
2009	a	896	347	x	–	–	549	–	–	
	b	581	216	x	–	–	365	–	–	
2010	a	987	452	x	–	–	535	–	–	
	b	661	312	x	–	–	349	–	–	
2011	a	1 097	562	x	–	–	535	–	–	
	b	732	389	x	–	–	343	–	–	
2012	a	1 065	603	x	–	–	462	–	–	
	b	734	417	x	–	–	317	–	–	

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Fächergruppen und Hochschularten**

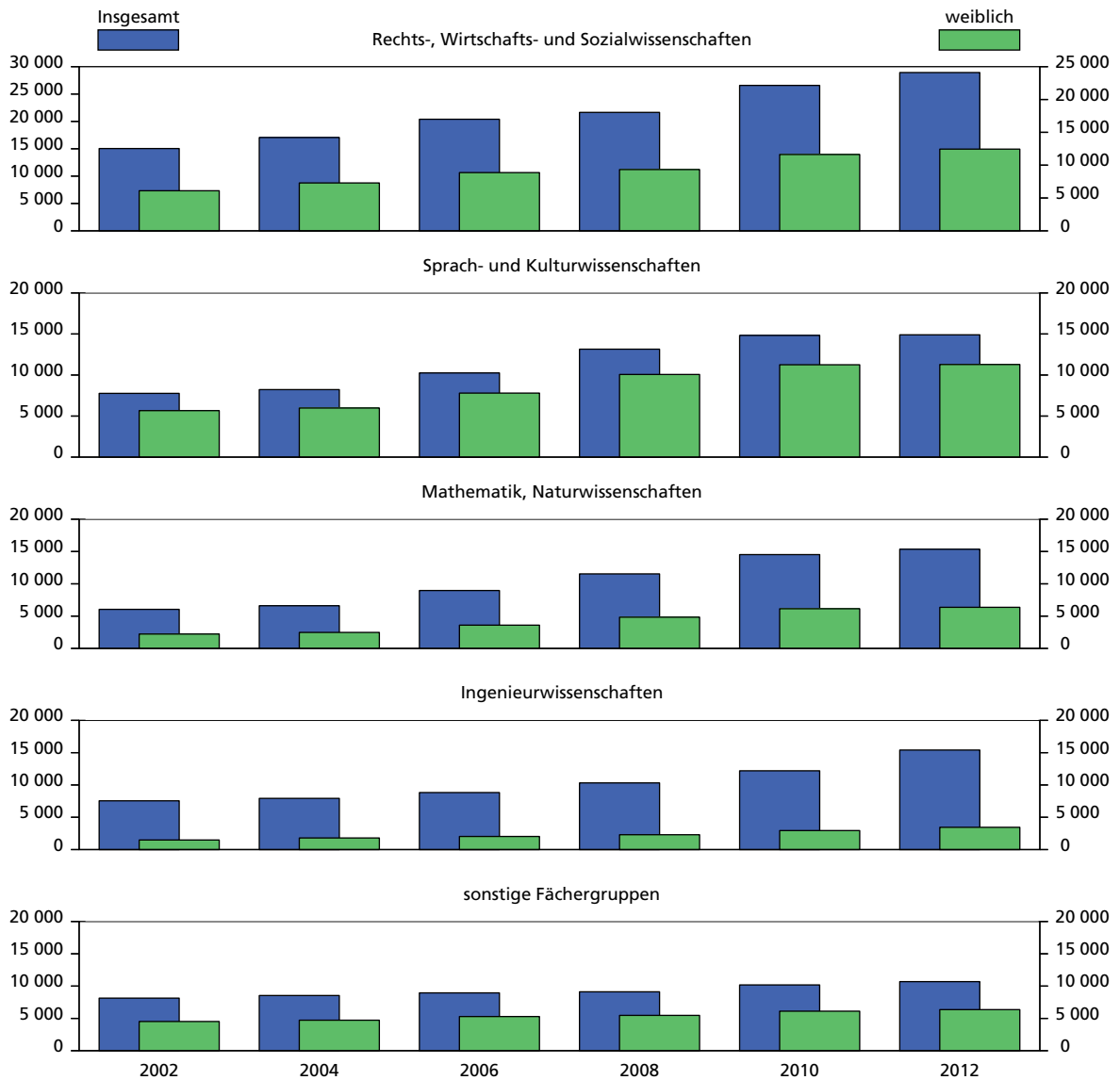
Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Ingenieur- wissenschaften	2002	a	7 548	2 026	1 385	–	2	4 135	–	–
		b	1 482	338	224	–	1	919	–	–
	2003	a	7 592	3 335	x	–	–	4 257	–	–
		b	1 572	566	x	–	–	1 006	–	–
	2004	a	7 925	3 368	x	–	37	4 520	–	–
		b	1 798	654	x	–	13	1 131	–	–
	2005	a	7 942	3 232	x	–	3	4 707	–	–
		b	1 661	636	x	–	1	1 024	–	–
	2006	a	8 825	3 479	x	–	11	5 335	–	–
		b	2 030	750	x	–	5	1 275	–	–
	2007	a	9 966	3 957	x	–	2	6 007	–	–
		b	2 325	927	x	–	2	1 396	–	–
2008	a	10 320	3 998	x	–	6	6 316	–	–	
	b	2 298	829	x	–	–	1 469	–	–	
2009	a	11 590	4 280	–	–	8	7 302	–	–	
	b	2 895	994	–	–	4	1 897	–	–	
2010	a	12 194	4 449	–	–	14	7 731	–	–	
	b	2 942	1 088	–	–	5	1 849	–	–	
2011	a	13 672	6 165	–	–	11	7 496	–	–	
	b	3 050	1 343	–	–	4	1 703	–	–	
2012	a	15 406	7 698	–	–	20	7 688	–	–	
	b	3 448	1 711	–	–	11	1 726	–	–	
Kunst, Kunst- wissenschaft	2002	a	2 450	640	300	–	854	656	–	–
		b	1 570	468	195	–	493	414	–	–
	2003	a	2 419	867	x	3	872	677	–	–
		b	1 545	606	x	2	501	436	–	–
	2004	a	2 677	880	x	7	1 115	675	–	–
		b	1 676	635	x	2	629	410	–	–
	2005	a	2 538	895	x	1	902	740	–	–
		b	1 653	645	x	–	549	459	–	–
	2006	a	2 961	1 033	x	9	1 077	842	–	–
		b	1 950	745	x	2	669	534	–	–
	2007	a	2 702	996	x	10	903	793	–	–
		b	1 746	708	x	5	550	483	–	–
2008	a	2 728	1 003	x	7	850	868	–	–	
	b	1 764	719	x	3	494	548	–	–	
2009	a	2 891	945	x	17	976	953	–	–	
	b	1 882	708	x	8	605	561	–	–	
2010	a	2 821	959	x	8	887	967	–	–	
	b	1 860	727	x	5	529	599	–	–	
2011	a	3 142	1 031	x	8	950	1 153	–	–	
	b	2 017	773	x	5	548	691	–	–	
2012	a	3 399	1 021	x	5	1 358	1 015	–	–	
	b	2 191	773	x	2	811	605	–	–	

Anmerkungen Seite 70

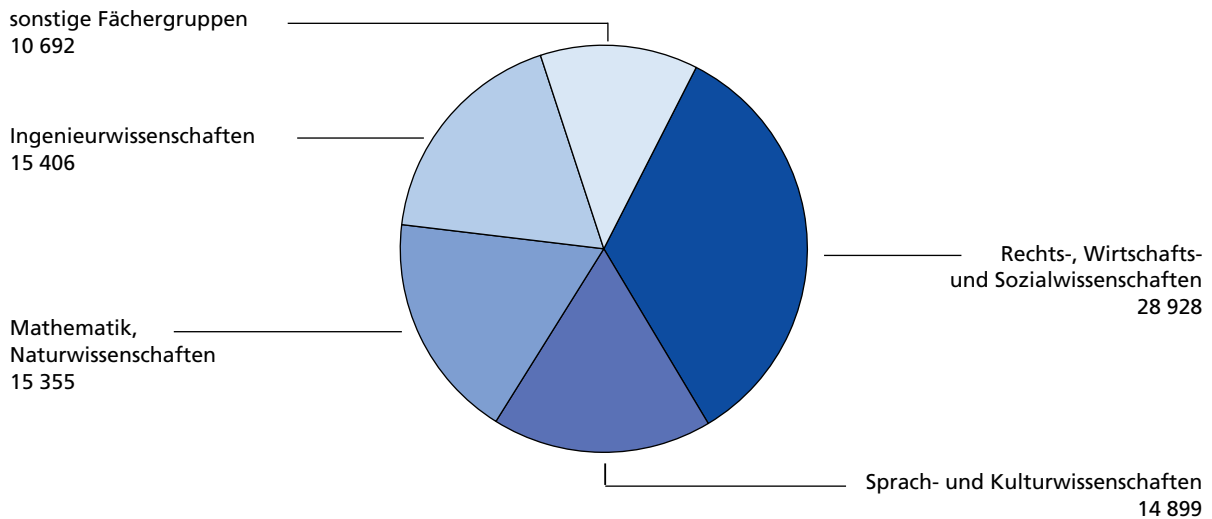
**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Insgesamt	2002	a	44 539	24 121	6 965	51	856	10 468	2 054	24
		b	21 224	12 063	3 139	12	494	4 489	1 013	14
	2003	a	45 015	30 813	x	45	872	11 230	2 023	32
		b	21 886	15 422	x	10	501	4 871	1 065	17
	2004	a	48 352	32 041	x	53	1 152	12 884	2 208	14
		b	23 733	16 225	x	19	642	5 686	1 152	9
	2005	a	51 361	33 871	x	45	905	13 575	2 939	26
		b	25 622	17 672	x	8	550	5 783	1 591	18
	2006	a	57 388	37 510	x	45	1 090	15 844	2 884	15
		b	29 364	20 343	x	7	675	6 959	1 371	9
	2007	a	63 600	42 359	x	57	905	17 875	2 378	26
		b	32 514	23 030	x	19	552	7 733	1 168	12
	2008	a	65 771	43 327	x	46	876	19 190	2 325	7
		b	33 874	23 819	x	13	504	8 333	1 202	3
	2009	a	73 783	48 410	x	52	1 012	22 120	2 167	22
		b	38 184	26 458	x	17	624	9 921	1 151	13
	2010	a	78 306	50 573	x	39	953	24 669	11 977	11
		b	40 408	27 830	x	13	574	10 897	6 684	4
	2011	a	81 632	53 920	x	52	1 006	24 516	2 121	17
		b	40 857	28 550	x	22	581	10 625	1 073	6
	2012	a	85 280	55 089	x	30	1 433	26 537	2 167	24
		b	42 391	28 904	x	6	862	11 570	1 037	12

**Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 2002 – 2012
– Entwicklung –**



**Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2012
– Struktur –**



Grafik: IT.NRW

2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Prüfungsgruppe									
			insgesamt	Univer- sitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
					Bachelor	Master			Master	Fachhoch- schulab- schluss	Bachelor	Master
Sprach- und Kulturwissen- schaften	2005	a	9 026	5 084	786	14	554	3 123	–	265	26	16
		b	6 685	3 762	636	12	270	2 434	–	219	17	14
	2006	a	10 254	5 873	1 485	46	561	3 376	102	444	156	23
		b	7 799	4 473	1 164	35	285	2 685	97	356	124	16
	2007	a	11 864	6 761	2 177	166	583	3 967	227	553	283	29
		b	8 967	5 044	1 620	124	314	3 177	188	432	219	21
	2008	a	13 151	8 075	2 966	473	595	3 925	353	556	320	49
		b	10 068	6 162	2 306	362	326	3 136	292	444	256	31
	2009	a	13 881	8 637	4 247	577	557	4 048	591	639	457	49
		b	10 474	6 448	3 186	420	312	3 212	453	502	356	41
	2010	a	14 829	9 180	4 647	858	514	4 475	997	660	543	49
		b	11 251	6 982	3 593	621	253	3 494	798	522	432	39
	2011	a	14 898	9 378	5 269	1 032	521	4 354	1 175	645	529	83
		b	11 262	7 056	4 080	751	277	3 412	940	517	430	65
2012	a	14 899	9 447	5 613	1 319	503	4 155	1 593	794	637	127	
	b	11 283	7 150	4 405	958	270	3 247	1 284	616	505	94	
Sport	2005	a	1 214	690	10	–	37	487	–	–	–	–
		b	553	267	2	–	13	273	–	–	–	–
	2006	a	1 205	651	42	–	31	523	14	–	–	–
		b	586	255	24	–	11	320	14	–	–	–
	2007	a	1 432	869	118	–	49	514	39	–	–	–
		b	673	343	58	–	19	311	30	–	–	–
	2008	a	1 316	759	118	7	41	516	35	–	–	–
		b	590	288	67	5	15	287	23	–	–	–
	2009	a	1 500	988	301	8	43	469	43	–	–	–
		b	648	385	155	3	18	245	34	–	–	–
	2010	a	1 723	1 139	423	31	36	548	97	–	–	–
		b	723	423	186	17	17	283	61	–	–	–
	2011	a	1 833	1 263	519	50	47	523	141	–	–	–
		b	738	451	212	29	25	262	76	–	–	–
2012	a	1 897	1 393	562	91	49	455	162	–	–	–	
	b	664	435	226	40	25	204	75	–	–	–	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	2005	a	18 206	7 566	338	147	788	511	–	9 341	122	120
		b	9 394	3 565	192	89	265	389	–	5 175	60	31
	2006	a	20 393	8 988	645	271	871	512	1	10 022	269	147
		b	10 643	4 569	392	122	275	380	1	5 419	124	48
	2007	a	22 246	10 530	935	290	751	473	10	10 492	754	251
		b	11 640	5 264	525	156	277	352	8	5 747	364	89
	2008	a	21 644	9 255	1 373	408	875	363	28	11 151	1 486	334
		b	11 202	4 670	738	221	284	234	22	6 014	776	119
	2009	a	25 655	12 030	2 205	633	829	351	46	12 445	2 956	485
		b	13 479	6 034	1 184	294	280	215	33	6 950	1 609	198
	2010	a	26 577	11 359	3 468	921	759	421	84	14 038	5 699	675
		b	13 951	5 663	1 829	433	262	252	61	7 774	3 273	291
	2011	a	27 659	12 433	4 776	1 579	790	411	124	14 025	8 583	1 074
		b	14 188	6 085	2 464	735	292	233	77	7 578	4 761	474
2012	a	28 928	12 095	5 157	2 332	794	393	111	15 646	10 596	1 855	
	b	14 934	6 080	2 648	1 137	278	248	68	8 328	5 783	888	

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". – 2) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2012
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Prüfungsgruppe									
			insgesamt	Univer- sitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
					Bachelor	Master			Master	Fachhoch- schulab- schluss	Bachelor	Master
Mathematik, Naturwissen- schaften	2005	a	7 497	4 067	616	106	1 329	982	–	1 119	166	50
		b	2 925	1 524	248	30	443	690	–	268	70	16
	2006	a	8 965	5 074	1 007	320	1 365	1 051	19	1 475	297	107
		b	3 604	2 061	463	98	456	754	14	333	96	24
	2007	a	10 302	5 996	1 369	530	1 372	1 263	69	1 671	394	114
		b	4 181	2 425	589	202	486	922	57	348	101	32
	2008	a	11 539	6 983	2 159	660	1 440	1 484	97	1 632	486	145
		b	4 838	2 898	1 079	243	524	1 044	71	372	154	48
	2009	a	12 783	7 524	2 790	817	1 495	1 847	251	1 917	725	187
		b	5 417	3 060	1 340	299	582	1 326	193	449	204	58
	2010	a	14 524	8 656	3 760	1 186	1 612	2 016	446	2 240	1 173	204
		b	6 146	3 603	1 722	523	627	1 416	335	500	302	49
2011	a	14 912	9 261	4 549	1 557	1 562	1 849	448	2 240	1 443	261	
	b	6 142	3 749	2 019	613	601	1 313	342	479	349	53	
2012	a	15 355	9 416	4 859	2 277	1 654	1 772	594	2 513	1 910	310	
	b	6 367	3 883	2 130	873	668	1 232	410	584	454	82	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	2005	a	4 210	2 364	101	75	1 640	–	–	206	–	–
		b	2 288	1 353	78	53	786	–	–	149	–	–
	2006	a	3 984	2 313	121	37	1 408	–	–	263	8	–
		b	2 249	1 368	96	29	683	–	–	198	7	–
	2007	a	4 160	2 560	151	85	1 299	–	–	301	153	85
		b	2 387	1 502	100	57	671	–	–	214	102	57
	2008	a	4 114	2 504	118	72	1 172	–	–	438	136	20
		b	2 477	1 540	92	42	617	–	–	320	107	12
	2009	a	4 587	2 636	112	123	1 484	–	–	467	164	11
		b	2 808	1 660	83	71	813	–	–	335	112	9
	2010	a	4 651	2 672	153	191	1 432	–	–	547	259	92
		b	2 874	1 711	121	124	779	–	–	384	171	72
2011	a	4 419	2 546	165	159	1 348	–	–	525	341	74	
	b	2 728	1 592	114	100	761	–	–	375	246	54	
2012	a	4 331	2 535	214	206	1 265	–	–	531	366	138	
	b	2 770	1 661	173	136	712	–	–	397	275	104	
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2005	a	728	213	–	–	82	30	–	403	–	–
		b	463	149	–	–	30	24	–	260	–	–
	2006	a	801	193	–	–	78	44	–	486	–	–
		b	503	112	–	–	31	39	–	321	–	–
	2007	a	928	262	–	1	54	47	–	565	3	–
		b	595	164	–	1	28	46	–	357	1	–
	2008	a	959	232	18	12	58	49	–	620	87	–
		b	637	174	16	5	21	44	–	398	35	–
	2009	a	896	282	17	21	45	19	–	550	206	1
		b	581	186	14	6	20	17	–	358	109	–
	2010	a	987	373	80	31	57	32	–	525	285	11
		b	661	267	61	13	28	25	–	341	164	4
2011	a	1 097	505	198	22	66	16	–	510	362	24	
	b	732	358	152	11	37	15	–	322	227	17	
2012	a	1 065	532	230	47	82	15	–	436	381	40	
	b	734	379	163	21	47	14	–	294	262	28	

Anmerkung Seite 76

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2012
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Prüfungsgruppe									
			insgesamt	Univer- sitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
					Bachelor	Master			Master	Fachhoch- schulab- schluss	Bachelor	Master
Ingenieurwissen- schaften	2005	a	7 942	2 457	121	226	562	67	–	4 856	115	254
		b	1 661	516	23	41	69	18	–	1 058	37	52
	2006	a	8 825	2 770	173	415	540	49	–	5 466	307	303
		b	2 030	648	47	72	67	18	–	1 297	109	99
	2007	a	9 966	3 247	307	595	560	76	–	6 083	467	333
		b	2 325	843	91	129	52	26	–	1 404	144	73
	2008	a	10 320	3 263	490	572	589	100	–	6 368	854	391
		b	2 298	735	150	118	65	22	–	1 476	304	129
	2009	a	11 590	3 561	682	575	596	99	1	7 334	1 701	467
		b	2 895	869	219	128	89	33	1	1 904	625	146
	2010	a	12 194	3 820	964	629	539	82	4	7 753	2 899	632
		b	2 942	992	285	158	61	37	1	1 852	838	202
2011	a	13 672	5 470	2157	922	620	92	9	7 490	4 014	932	
	b	3 050	1 213	537	191	103	33	1	1 701	1 004	314	
2012	a	15 406	6 973	3 225	1 434	704	56	6	7 673	5 210	1 162	
	b	3 448	1 607	788	378	99	20	–	1 722	1 129	342	
Kunst, Kunst- wissenschaft	2005	a	2 538	1 345	47	6	62	391	–	740	48	–
		b	1 653	843	31	1	42	309	–	459	18	–
	2006	a	2 961	1 603	152	1	72	444	–	842	35	–
		b	1 950	1 016	84	1	49	351	–	534	17	–
	2007	a	2 702	1 474	90	8	53	382	–	793	75	5
		b	1 746	930	56	7	30	303	–	483	34	1
	2008	a	2 728	1 423	115	59	77	362	–	866	62	17
		b	1 764	866	69	27	47	305	–	546	30	6
	2009	a	2 891	1 522	205	68	57	361	5	951	76	22
		b	1 882	998	163	46	36	288	5	560	29	10
	2010	a	2 821	1 422	231	95	47	390	37	962	187	17
		b	1 860	946	180	69	30	290	30	594	106	10
2011	a	3 142	1 558	310	188	31	407	49	1 146	540	43	
	b	2 017	998	224	117	18	314	40	687	303	25	
2012	a	3 399	1 964	497	291	45	377	62	1 013	567	65	
	b	2 191	1 250	332	195	35	303	48	603	361	49	
Insgesamt	2005	a	51 361	23 786	2 019	574	5 054	5 591	–	16 930	477	440
		b	25 622	11 979	1 210	226	1 918	4 137	–	7 588	202	113
	2006	a	57 388	27 465	3 625	1 090	4 926	5 999	136	18 998	1 072	580
		b	29 364	14 502	2 270	357	1 857	4 547	126	8 458	477	187
	2007	a	63 600	31 699	5 147	1 675	4 721	6 722	345	20 458	2 129	817
		b	32 514	16 515	3 039	676	1 877	5 137	283	8 985	965	273
	2008	a	65 771	32 494	7 357	2 263	4 847	6 799	513	21 631	3 431	956
		b	33 874	17 333	4 517	1 023	1 899	5 072	408	9 570	1 662	345
	2009	a	73 783	37 180	10 559	2 822	5 106	7 194	937	24 303	6 285	1 222
		b	38 184	19 640	6 344	1 267	2 150	5 336	719	11 058	3 044	462
	2010	a	78 306	38 621	13 726	3 942	4 996	7 964	1 665	26 725	11 045	1 680
		b	40 408	20 587	7 977	1 958	2 057	5 797	1 286	11 967	5 286	667
2011	a	81 632	42 414	17 943	5 509	4 985	7 652	1 946	26 581	15 812	2 491	
	b	40 857	21 502	9 802	2 547	2 114	5 582	1 476	11 659	7 320	1 002	
2012	a	85 280	44 355	20 357	7 997	5 096	7 223	2 528	28 606	19 667	3 697	
	b	42 391	22 445	10 865	3 738	2 134	5 268	1 885	12 544	8 769	1 587	

3. Strukturdaten für das Jahr 2012

3.1 Studierende im Wintersemester 2012/13

3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Sprach- und Kulturwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	91 635	28 112	20 636	16 566	10 169	5 315	3 028	2 233	5 576
		b	63 677	19 865	14 448	11 974	7 164	3 534	1 959	1 380	3 353
	Hochschulsemester	a	91 635	15 256	12 448	11 038	10 006	8 078	6 992	5 980	21 837
		b	63 677	11 252	8 873	8 159	7 329	5 843	4 938	3 998	13 285
darunter Bachelor	Fachsemester	a	69 500	22 120	16 645	13 204	8 481	4 416	2 237	1 144	1 253
		b	48 650	15 582	11 518	9 653	6 078	2 984	1 443	653	739
	Hochschulsemester	a	69 500	13 294	11 906	10 606	8 453	5 538	4 279	3 497	11 927
		b	48 650	9 854	8 506	7 901	6 110	3 868	2 904	2 256	7 251
Master	Fachsemester	a	10 670	3 942	3 312	2 142	753	285	118	81	37
		b	7 852	2 950	2 501	1 558	521	186	69	51	16
	Hochschulsemester	a	10 670	520	343	274	1 389	2 268	2 238	1 317	2 321
		b	7 852	374	262	202	1 146	1 820	1 710	918	1 420
Promotionen	Fachsemester	a	7 704	944	983	1 063	766	566	353	252	2 777
		b	4 409	564	577	655	472	332	201	144	1 464
	Hochschulsemester	a	7 704	84	115	117	117	93	186	453	6 539
		b	4 409	46	56	63	59	54	116	280	3 735
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	31 923	8 161	7 720	3 912	3 500	2 590	1 855	1 348	2 837
		b	22 595	5 946	5 569	2 890	2 564	1 887	1 294	883	1 562
	Hochschulsemester	a	31 923	5 122	5 002	2 917	3 472	3 614	3 089	2 507	6 200
		b	22 595	3 823	3 544	2 133	2 624	2 781	2 263	1 745	3 682
darunter Bachelor	Fachsemester	a	11 128	6 340	4 785	1	1	1	–	–	–
		b	7 936	4 558	3 376	1	1	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	11 128	5 083	4 612	654	218	169	100	82	210
		b	7 936	3 793	3 267	419	128	102	63	47	117
Master	Fachsemester	a	4 460	1 615	1 622	796	303	77	31	11	5
		b	3 359	1 225	1 271	563	217	49	23	8	3
	Hochschulsemester	a	4 460	22	18	19	554	1 106	1 097	736	908
		b	3 359	16	15	15	459	916	854	507	577
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	5 399	1 980	1 467	1 192	474	152	56	33	45
		b	4 141	1 515	1 133	949	359	104	33	22	26
	Hochschulsemester	a	5 399	1 659	1 242	965	601	336	214	140	242
		b	4 141	1 300	969	777	446	232	155	97	165
darunter Bachelor	Fachsemester	a	4 917	1 791	1 301	1 094	458	148	55	29	41
		b	3 768	1 371	1 005	870	346	101	33	19	23
	Hochschulsemester	a	4 917	1 636	1 208	956	514	221	141	92	149
		b	3 768	1 288	949	770	378	140	92	61	90
Master	Fachsemester	a	476	189	166	98	16	4	1	1	1
		b	369	144	128	79	13	3	–	1	1
	Hochschulsemester	a	476	23	34	9	87	115	73	47	88
		b	369	12	20	7	68	92	63	36	71
Zusammen	Fachsemester	a	136 661	39 197	30 806	22 733	14 909	8 623	5 292	3 866	11 235
		b	94 822	27 890	21 727	16 468	10 559	5 857	3 487	2 429	6 405
	Hochschulsemester	a	136 661	22 121	18 807	15 037	14 196	12 121	10 481	9 080	34 818
		b	94 822	16 421	13 442	11 132	10 458	8 910	7 472	6 120	20 867

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

Noch: **3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Sport											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	4 143	1 082	838	1 007	628	264	151	70	103
		b	1 413	399	299	376	215	62	36	13	13
	Hochschulsemester	a	4 143	679	681	781	697	512	328	172	293
		b	1 413	269	211	327	261	153	113	42	37
darunter Bachelor	Fachsemester	a	3 494	823	663	860	605	260	150	68	65
		b	1 151	289	211	323	210	61	36	13	8
	Hochschulsemester	a	3 494	627	662	769	618	325	187	99	207
		b	1 151	247	199	319	216	78	46	21	25
Master	Fachsemester	a	572	223	173	146	23	4	1	–	2
		b	238	94	86	52	5	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	572	16	17	11	79	187	141	73	48
		b	238	6	10	7	45	75	67	21	7
Promotionen	Fachsemester	a	457	74	71	68	72	33	39	15	85
		b	185	31	32	32	27	14	19	9	21
	Hochschulsemester	a	457	3	7	16	8	9	25	49	340
		b	185	1	4	7	3	7	11	19	133
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	2 781	634	551	375	351	215	179	108	368
		b	1 001	254	220	131	125	80	62	37	92
	Hochschulsemester	a	2 781	340	343	293	355	349	299	225	577
		b	1 001	134	116	109	144	167	106	75	150
darunter Bachelor	Fachsemester	a	756	442	314	–	–	–	–	–	–
		b	281	161	120	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	756	336	303	61	23	17	9	3	4
		b	281	132	109	23	7	6	3	1	–
Master	Fachsemester	a	476	190	161	84	30	8	3	–	–
		b	205	91	75	30	7	1	1	–	–
	Hochschulsemester	a	476	3	–	3	49	123	102	92	104
		b	205	1	–	2	30	76	40	29	27
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	26	26	–	–	–	–	–	–	–
		b	3	3	–	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	26	26	–	–	–	–	–	–	–
		b	3	3	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	Fachsemester	a	7 407	1 816	1 460	1 450	1 051	512	369	193	556
		b	2 602	687	551	539	367	156	117	59	126
	Hochschulsemester	a	7 407	1 048	1 031	1 090	1 060	870	652	446	1 210
		b	2 602	407	331	443	408	327	230	136	320

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	101 456	26 937	21 552	16 383	10 245	6 608	5 201	3 412	11 118
		b	48 825	13 773	10 310	8 189	5 001	3 226	2 405	1 582	4 339
	Hochschulsemester	a	101 456	14 970	13 627	11 141	11 384	10 161	8 282	6 393	25 498
		b	48 825	8 213	6 592	5 721	5 901	5 156	4 089	3 017	10 136
darunter Bachelor	Fachsemester	a	54 536	16 651	12 847	10 341	6 700	3 688	2 191	907	1 211
		b	26 006	8 347	6 002	5 044	3 166	1 652	905	392	498
	Hochschulsemester	a	54 536	11 228	10 420	8 391	6 482	3 816	2 560	2 061	9 578
		b	26 006	5 949	4 902	4 162	3 271	1 759	1 129	898	3 936
Master	Fachsemester	a	17 883	6 737	5 689	3 416	1 175	501	232	61	72
		b	8 665	3 357	2 744	1 654	530	229	87	36	28
	Hochschulsemester	a	17 883	614	571	566	2 614	4 046	3 578	1 989	3 905
		b	8 665	393	324	287	1 356	2 072	1 765	895	1 573

Anmerkung Seite 80

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften											
Promotionen	Fachsemester	a	6 433	838	861	843	783	467	296	243	2 102
		b	2 576	363	364	323	329	197	133	96	771
	Hochschulsemester	a	6 433	49	71	83	88	110	281	626	5 125
		b	2 576	23	35	36	46	55	111	250	2 020
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	2 899	698	641	397	307	245	147	133	331
		b	1 584	396	347	217	181	138	76	70	159
	Hochschulsemester	a	2 899	407	404	275	316	321	272	199	705
		b	1 584	226	219	147	194	203	155	109	331
darunter Bachelor	Fachsemester	a	930	528	402	–	–	–	–	–	–
		b	486	284	202	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	930	405	371	56	31	20	16	8	23
		b	486	225	198	21	13	12	7	2	8
Master	Fachsemester	a	407	165	153	56	23	4	3	3	–
		b	257	109	93	33	15	2	3	2	–
	Hochschulsemester	a	407	1	3	2	54	86	97	47	117
		b	257	–	1	–	44	59	64	27	62
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	88 074	28 596	24 085	19 015	9 530	3 910	1 475	609	854
		b	45 180	15 025	12 398	10 095	4 827	1 736	592	217	290
	Hochschulsemester	a	88 074	23 032	20 854	16 105	10 979	6 568	3 846	2 195	4 495
		b	45 180	12 348	10 820	8 710	5 741	3 222	1 714	899	1 726
darunter Bachelor	Fachsemester	a	75 112	23 478	19 997	16 825	9 105	3 724	1 372	365	246
		b	38 494	12 305	10 274	8 928	4 606	1 640	546	127	68
	Hochschulsemester	a	75 112	21 232	19 155	15 056	9 113	4 336	2 257	1 256	2 707
		b	38 494	11 342	9 888	8 085	4 671	2 018	937	493	1 060
Master	Fachsemester	a	8 753	3 938	2 869	1 455	326	83	26	37	19
		b	4 379	2 025	1 442	700	161	32	5	9	5
	Hochschulsemester	a	8 753	627	482	326	1 784	2 142	1 526	748	1 118
		b	4 379	314	252	158	1 021	1 147	745	329	413
Zusammen	Fachsemester	a	198 862	57 069	47 139	36 638	20 865	11 230	7 119	4 397	14 405
		b	98 165	29 557	23 419	18 824	10 338	5 297	3 206	1 965	5 559
	Hochschulsemester	a	198 862	38 458	34 956	27 604	22 767	17 160	12 681	9 413	35 823
		b	98 165	20 810	17 666	14 614	11 882	8 636	6 069	4 275	14 213
Mathematik, Naturwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	79 406	28 377	18 424	11 899	6 487	3 558	2 304	2 047	6 310
		b	28 186	11 432	6 419	4 502	2 215	1 123	660	591	1 244
	Hochschulsemester	a	79 406	13 967	11 105	8 473	8 031	7 239	6 678	5 755	18 158
		b	28 186	5 311	3 571	3 307	3 156	2 841	2 629	2 353	5 018
darunter Bachelor	Fachsemester	a	56 364	22 507	13 616	8 759	5 216	2 849	1 519	703	1 195
		b	20 061	9 162	4 507	3 189	1 695	782	349	166	211
	Hochschulsemester	a	56 364	12 604	10 108	7 643	5 713	3 733	3 267	3 271	10 025
		b	20 061	4 617	3 092	2 873	2 146	1 342	1 279	1 468	3 244
Master	Fachsemester	a	13 645	5 032	4 262	2 705	858	328	218	98	144
		b	4 672	1 744	1 557	1 003	223	68	43	11	23
	Hochschulsemester	a	13 645	617	496	418	1 962	3 155	3 092	1 401	2 504
		b	4 672	228	153	137	737	1 241	1 182	467	527
Promotionen	Fachsemester	a	9 887	1 992	1 900	1 931	1 272	662	346	238	1 546
		b	3 754	819	785	746	469	222	128	77	508
	Hochschulsemester	a	9 887	343	355	346	330	250	594	1 183	6 486
		b	3 754	139	172	146	128	93	270	496	2 310

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Mathematik, Naturwissenschaften											
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	12 458	3 095	2 976	1 935	1 483	941	699	473	856
		b	7 588	1 882	1 820	1 297	983	599	410	232	365
	Hochschulsemester	a	12 458	1 995	1 954	1 601	1 655	1 353	1 070	827	2 003
		b	7 588	1 258	1 135	1 100	1 153	937	635	472	898
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	4 335	2 444	1 891	–	–	–	–	–	–
		b	2 544	1 429	1 115	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	4 335	1 988	1 738	254	104	59	60	37	95
		b	2 544	1 253	997	126	46	26	33	21	42
Master	Fachsemester	a	1 475	581	508	266	96	18	4	2	–
		b	984	406	353	160	57	6	2	–	–
	Hochschulsemester	a	1 475	5	4	2	306	394	330	197	237
		b	984	3	3	2	244	296	207	116	113
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	20 920	6 645	5 346	3 636	2 401	1 274	706	402	510
		b	4 658	1 676	1 240	778	479	226	127	65	67
	Hochschulsemester	a	20 920	5 070	4 437	3 089	2 571	1 705	1 257	829	1 962
		b	4 658	1 327	1 031	696	536	382	232	141	313
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	18 827	6 034	4 745	3 252	2 302	1 206	665	349	274
		b	4 216	1 528	1 099	703	461	214	119	63	29
	Hochschulsemester	a	18 827	5 005	4 385	3 040	2 341	1 282	862	581	1 331
		b	4 216	1 308	1 018	686	490	270	141	104	199
Master	Fachsemester	a	1 819	611	601	384	99	68	33	8	15
		b	399	148	141	75	18	12	4	1	–
	Hochschulsemester	a	1 819	65	52	49	230	423	395	214	391
		b	399	19	13	10	46	112	91	36	72
Zusammen	Fachsemester	a	122 671	40 109	28 646	19 401	11 643	6 435	4 055	3 160	9 222
		b	44 186	15 809	10 264	7 323	4 146	2 170	1 325	965	2 184
	Hochschulsemester	a	122 671	21 375	17 851	13 509	12 587	10 547	9 599	8 594	28 609
		b	44 186	8 035	5 909	5 249	4 973	4 253	3 766	3 462	8 539
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	20 051	3 533	3 126	2 948	2 492	2 376	2 227	1 737	1 612
		b	12 607	2 342	2 012	1 832	1 547	1 546	1 416	1 067	845
	Hochschulsemester	a	20 051	2 873	2 708	2 538	2 491	2 412	2 298	1 917	2 814
		b	12 607	1 921	1 720	1 627	1 578	1 610	1 492	1 199	1 460
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	1 053	371	309	239	79	30	13	5	7
		b	841	311	253	187	56	20	9	1	4
	Hochschulsemester	a	1 053	324	281	217	92	43	26	22	48
		b	841	272	236	179	65	32	18	16	23
Master	Fachsemester	a	975	325	323	228	81	8	3	2	5
		b	604	235	215	118	24	7	2	–	3
	Hochschulsemester	a	975	54	69	47	165	208	143	65	224
		b	604	32	41	36	124	163	104	37	67
Promotionen	Fachsemester	a	2 084	585	403	318	187	79	51	54	407
		b	1 308	394	260	200	109	50	23	39	233
	Hochschulsemester	a	2 084	51	55	53	42	31	77	207	1 568
		b	1 308	20	30	28	19	20	53	148	990

Anmerkung Seite 80

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	4 944	1 963	1 609	904	306	82	53	18	9
		b	3 743	1 498	1 199	706	226	56	34	15	9
	Hochschulsemester	a	4 944	1 714	1 350	788	473	220	165	80	154
		b	3 743	1 324	1 036	616	358	147	119	55	88
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	4 527	1 758	1 457	858	299	79	52	18	6
		b	3 435	1 347	1 087	670	222	55	33	15	6
	Hochschulsemester	a	4 527	1 684	1 347	741	349	132	97	56	121
		b	3 435	1 299	1 034	580	263	86	66	38	69
Master	Fachsemester	a	413	205	152	46	7	3	–	–	–
		b	304	151	112	36	4	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	413	30	3	47	124	88	68	24	29
		b	304	25	2	36	95	61	53	17	15
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	53	28	25	–	–	–	–	–	–
		b	46	26	20	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	53	22	20	3	3	4	–	–	1
		b	46	21	17	2	2	4	–	–	–
Zusammen	Fachsemester	a	27 132	6 109	5 163	4 170	2 985	2 537	2 331	1 809	2 028
		b	17 704	4 260	3 491	2 738	1 882	1 652	1 473	1 121	1 087
	Hochschulsemester	a	27 132	4 660	4 133	3 382	3 009	2 667	2 540	2 204	4 537
		b	17 704	3 286	2 803	2 273	1 957	1 781	1 664	1 402	2 538
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	2 187	791	586	382	159	79	47	77	66
		b	1 456	494	393	273	118	59	29	48	42
	Hochschulsemester	a	2 187	513	436	312	253	253	150	115	155
		b	1 456	317	272	220	176	185	109	74	103
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	1 496	549	417	295	150	74	10	1	–
		b	1 007	341	276	213	113	57	7	–	–
	Hochschulsemester	a	1 496	450	401	289	169	96	30	17	44
		b	1 007	286	257	205	122	68	25	11	33
Master	Fachsemester	a	510	242	169	87	9	3	–	–	–
		b	335	153	117	60	5	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	510	63	35	23	84	157	111	26	11
		b	335	31	15	15	54	117	79	18	6
Promotionen	Fachsemester	a	259	68	54	47	–	1	3	1	85
		b	139	38	26	23	–	1	–	1	50
	Hochschulsemester	a	259	13	24	18	14	9	14	33	134
		b	139	4	8	8	5	2	5	24	83
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	212	93	45	19	13	14	8	6	14
		b	160	59	36	18	10	14	8	6	9
	Hochschulsemester	a	212	71	36	29	17	13	10	11	25
		b	160	47	25	26	15	12	9	8	18
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	2 801	845	727	586	399	128	41	32	43
		b	1 697	515	446	349	268	64	15	20	20
	Hochschulsemester	a	2 801	676	643	511	417	225	127	68	134
		b	1 697	412	373	293	285	146	79	43	66
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	2 582	769	665	545	390	125	41	24	23
		b	1 531	459	391	320	262	63	15	14	7
	Hochschulsemester	a	2 582	674	642	509	386	155	73	46	97
		b	1 531	410	372	291	265	87	35	28	43

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende									
			ins- gesamt	davon im ... Semester								
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem	
noch: Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften												
Master	Fachsemester	a	191	76	62	41	9	3	–	–	–	
		b	147	56	55	29	6	1	–	–	–	
	Hochschulsemester	a	191	2	1	2	31	70	54	17	14	
		b	147	2	1	2	20	59	44	11	8	
Zusammen	Fachsemester	a	5 459	1 797	1 412	1 034	571	222	99	116	208	
		b	3 452	1 106	901	663	396	138	52	75	121	
	Hochschulsemester	a	5 459	1 273	1 139	870	701	500	301	227	448	
		b	3 452	780	678	547	481	345	202	149	270	
Ingenieurwissenschaften												
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	53 738	15 981	13 625	8 139	5 768	3 255	1 995	1 699	3 276	
		b	11 226	3 712	2 849	1 798	1 221	631	357	272	386	
	Hochschulsemester	a	53 738	10 727	9 938	6 544	5 875	6 016	4 857	3 267	6 514	
		b	11 226	2 499	1 950	1 464	1 333	1 382	995	639	964	
darunter Bachelor	Fachsemester	a	35 276	9 766	9 562	6 160	4 916	2 945	1 463	184	280	
		b	7 330	2 246	1 866	1 315	1 007	576	253	33	34	
	Hochschulsemester	a	35 276	8 826	8 980	5 874	4 700	3 095	1 637	731	1 433	
		b	7 330	1 978	1 709	1 302	989	623	310	151	268	
Master	Fachsemester	a	12 786	5 607	3 911	1 927	789	273	135	68	76	
		b	2 972	1 275	923	468	195	50	32	11	18	
	Hochschulsemester	a	12 786	1 136	887	667	1 164	2 897	3 087	1 120	1 828	
		b	2 972	270	215	162	340	756	663	263	303	
Promotionen	Fachsemester	a	4 091	822	818	768	669	447	245	98	224	
		b	806	164	167	163	134	77	43	21	37	
	Hochschulsemester	a	4 091	105	144	124	144	129	207	436	2 802	
		b	806	33	45	35	34	26	46	96	491	
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	721	247	113	92	77	33	35	37	87	
		b	280	120	37	34	32	12	11	14	20	
	Hochschulsemester	a	721	131	65	63	70	48	64	75	205	
		b	280	63	17	32	33	20	31	30	54	
darunter Bachelor	Fachsemester	a	327	238	89	–	–	–	–	–	–	
		b	149	117	32	–	–	–	–	–	–	
	Hochschulsemester	a	327	131	64	25	16	15	16	21	39	
		b	149	63	16	9	8	10	13	14	16	
Master	Fachsemester	a	20	5	7	5	2	1	–	–	–	
		b	2	1	1	–	–	–	–	–	–	
	Hochschulsemester	a	20	–	–	–	1	4	7	3	5	
		b	2	–	–	–	–	1	1	–	–	
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	61 988	18 588	15 735	10 960	7 822	4 254	2 175	1 082	1 372	
		b	12 051	3 873	3 182	2 175	1 427	777	298	152	167	
	Hochschulsemester	a	61 988	14 110	12 777	9 310	8 092	6 170	4 040	2 471	5 018	
		b	12 051	2 886	2 426	1 817	1 588	1 344	786	489	715	
darunter Bachelor	Fachsemester	a	54 814	16 137	13 661	9 883	7 548	4 168	2 047	825	545	
		b	10 256	3 210	2 581	1 902	1 376	757	268	106	56	
	Hochschulsemester	a	54 814	13 765	12 530	9 143	7 437	4 603	2 587	1 544	3 205	
		b	10 256	2 789	2 358	1 776	1 382	865	394	256	436	
Master	Fachsemester	a	6 016	2 451	2 074	1 076	272	75	36	14	18	
		b	1 623	663	601	273	50	19	7	4	6	
	Hochschulsemester	a	6 016	344	246	164	655	1 562	1 390	742	913	
		b	1 623	97	68	41	206	477	376	199	159	
Zusammen	Fachsemester	a	120 538	35 638	30 291	19 959	14 336	7 989	4 450	2 916	4 959	
		b	24 363	7 869	6 235	4 170	2 814	1 497	709	459	610	
	Hochschulsemester	a	120 538	25 073	22 924	16 041	14 181	12 363	9 168	6 249	14 539	
		b	24 363	5 481	4 438	3 348	2 988	2 772	1 858	1 254	2 224	

Anmerkung Seite 80

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Kunst, Kunstwissenschaft											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	9 071	2 550	1 918	1 541	1 262	654	438	266	442
		b	5 485	1 589	1 176	925	767	371	255	150	252
	Hochschulsemester	a	9 071	1 684	1 346	1 173	1 244	959	738	598	1 329
		b	5 485	1 025	782	689	774	575	452	386	802
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	5 356	1 551	1 101	1 053	977	431	154	50	39
		b	3 257	962	666	623	604	248	95	34	25
	Hochschulsemester	a	5 356	1 224	1 052	881	898	541	245	170	345
		b	3 257	761	628	526	559	312	147	104	220
Master	Fachsemester	a	1 565	674	524	272	61	19	6	7	2
		b	1 057	440	361	189	43	14	4	6	–
	Hochschulsemester	a	1 565	209	142	123	153	250	236	176	276
		b	1 057	125	84	81	107	180	159	135	186
Promotionen	Fachsemester	a	1 066	108	134	109	81	72	43	30	489
		b	688	71	86	76	56	50	25	26	298
	Hochschulsemester	a	1 066	13	9	9	7	7	23	47	951
		b	688	8	6	5	5	7	12	28	617
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	2 312	342	395	310	279	273	209	180	324
		b	1 552	246	253	221	190	194	141	111	196
	Hochschulsemester	a	2 312	183	242	254	255	277	278	227	596
		b	1 552	139	150	180	175	200	195	143	370
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	512	258	232	9	11	2	–	–	–
		b	351	183	151	7	9	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	512	182	217	52	20	13	10	3	15
		b	351	138	135	35	14	9	7	3	10
Master	Fachsemester	a	201	76	76	39	9	–	–	–	1
		b	145	57	51	29	7	–	–	–	1
	Hochschulsemester	a	201	–	–	–	24	45	73	23	36
		b	145	–	–	–	22	31	53	15	24
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	5 587	1 433	1 336	1 128	759	432	214	111	174
		b	3 180	866	771	666	426	215	114	49	73
	Hochschulsemester	a	5 587	1 026	1 091	1 009	831	602	389	219	420
		b	3 180	629	633	580	487	330	201	114	206
darunter											
Bachelor	Fachsemester	a	4 740	1 205	1 157	1 073	749	420	119	11	6
		b	2 702	711	669	631	422	209	58	–	2
	Hochschulsemester	a	4 740	1 009	1 081	991	757	464	217	88	133
		b	2 702	616	627	572	429	236	111	40	71
Master	Fachsemester	a	483	227	179	55	9	5	1	3	4
		b	301	155	102	35	4	2	1	1	1
	Hochschulsemester	a	483	17	10	18	72	137	121	39	69
		b	301	13	6	8	57	94	64	25	34
Zusammen	Fachsemester	a	18 036	4 433	3 783	3 088	2 381	1 431	904	587	1 429
		b	10 905	2 772	2 286	1 888	1 439	830	535	336	819
	Hochschulsemester	a	18 036	2 906	2 688	2 445	2 337	1 845	1 428	1 091	3 296
		b	10 905	1 801	1 571	1 454	1 441	1 112	860	671	1 995
Insgesamt											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	361 687	107 363	80 705	58 865	37 210	22 109	15 391	11 541	28 503
		b	172 875	53 606	37 906	29 869	18 248	10 552	7 117	5 103	10 474
	Hochschulsemester	a	361 687	60 669	52 289	42 000	39 981	35 630	30 323	24 197	76 598
		b	172 875	30 807	23 971	21 514	20 508	17 745	14 817	11 708	31 805

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Insgesamt											
darunter Bachelor	Fachsemester	a	227 075	74 338	55 160	40 911	27 124	14 693	7 737	3 062	4 050
		b	108 303	37 240	25 299	20 547	12 929	6 380	3 097	1 292	1 519
	Hochschulsemester	a	227 075	48 577	43 810	34 670	27 125	17 187	12 231	9 868	33 607
		b	108 303	23 964	19 529	17 467	13 478	8 082	5 858	4 925	15 000
Master	Fachsemester	a	58 606	22 782	18 363	10 923	3 749	1 421	713	317	338
		b	26 395	10 248	8 504	5 102	1 546	555	237	115	88
	Hochschulsemester	a	58 606	3 229	2 560	2 129	7 610	13 168	12 626	6 167	11 117
		b	26 395	1 459	1 104	927	3 909	6 424	5 729	2 754	4 089
Promotionen	Fachsemester	a	31 981	5 431	5 224	5 147	3 830	2 327	1 376	931	7 715
		b	13 865	2 444	2 297	2 218	1 596	943	572	413	3 382
	Hochschulsemester	a	31 981	661	780	766	750	638	1 407	3 034	23 945
		b	13 865	274	356	328	299	264	624	1 341	10 379
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	53 359	13 298	12 466	7 040	6 010	4 311	3 132	2 285	4 817
		b	34 806	8 929	8 302	4 808	4 085	2 924	2 002	1 353	2 403
	Hochschulsemester	a	53 359	8 271	8 066	5 435	6 143	5 979	5 082	4 071	10 312
		b	34 806	5 711	5 223	3 729	4 340	4 324	3 394	2 582	5 503
darunter Bachelor	Fachsemester	a	18 174	10 371	7 778	10	12	3	-	-	-
		b	11 883	6 817	5 047	8	10	1	-	-	-
	Hochschulsemester	a	18 174	8 218	7 359	1 116	419	299	213	157	393
		b	11 883	5 672	4 762	644	222	170	127	89	197
Master	Fachsemester	a	7 039	2 632	2 527	1 246	463	108	41	16	6
		b	4 952	1 889	1 844	815	303	58	29	10	4
	Hochschulsemester	a	7 039	31	25	26	988	1 758	1 706	1 098	1 407
		b	4 952	20	19	19	799	1 379	1 219	694	803
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	189 739	60 076	50 305	37 421	21 691	10 232	4 720	2 287	3 007
		b	74 653	24 971	20 369	15 718	8 012	3 178	1 213	540	652
	Hochschulsemester	a	189 739	47 313	42 394	31 777	23 964	15 826	10 038	6 002	12 425
		b	74 653	20 229	17 288	13 489	9 441	5 803	3 286	1 838	3 279
darunter Bachelor	Fachsemester	a	165 545	51 198	42 983	33 530	20 851	9 870	4 351	1 621	1 141
		b	64 405	20 934	17 106	14 024	7 695	3 039	1 072	344	191
	Hochschulsemester	a	165 545	45 031	40 348	30 436	20 897	11 193	6 234	3 663	7 743
		b	64 405	19 055	16 246	12 760	7 878	3 702	1 776	1 020	1 968
Master	Fachsemester	a	18 151	7 697	6 103	3 155	738	241	97	63	57
		b	7 522	3 342	2 581	1 227	256	70	17	16	13
	Hochschulsemester	a	18 151	1 108	828	615	2 983	4 537	3 627	1 831	2 622
		b	7 522	482	362	262	1 513	2 042	1 436	653	772
Insgesamt	Fachsemester	a	636 766	186 168	148 700	108 473	68 741	38 979	24 619	17 044	44 042
		b	296 199	89 950	68 874	52 613	31 941	17 597	10 904	7 409	16 911
	Hochschulsemester	a	636 766	116 914	103 529	79 978	70 838	58 073	46 850	37 304	123 280
		b	296 199	57 021	46 838	39 060	34 588	28 136	22 121	17 469	50 966

3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Universitäten										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	190	167	167	171	149	149	19	18	18
	b	79	71	71	71	64	64	8	7	7
18	a	2 623	2 504	2 513	2 388	2 289	2 300	235	215	213
	b	1 427	1 364	1 364	1 289	1 236	1 239	138	128	125
19	a	20 062	18 368	18 509	18 756	17 252	17 381	1 306	1 116	1 128
	b	10 856	9 978	10 045	10 095	9 303	9 369	761	675	676
20	a	32 247	15 215	16 889	29 684	13 741	15 354	2 563	1 474	1 535
	b	17 191	7 928	8 820	15 722	7 046	7 909	1 469	882	911
21	a	34 603	6 152	8 424	31 652	4 940	7 092	2 951	1 212	1 332
	b	18 501	3 159	4 232	16 880	2 453	3 479	1 621	706	753
22	a	36 503	3 618	7 241	33 035	2 440	5 871	3 468	1 178	1 370
	b	19 446	1 831	3 906	17 646	1 218	3 191	1 800	613	715
23	a	36 703	2 904	7 687	32 709	1 827	6 346	3 994	1 077	1 341
	b	19 546	1 503	4 217	17 505	974	3 534	2 041	529	683
24	a	36 314	2 217	6 788	32 195	1 320	5 650	4 119	897	1 138
	b	18 960	1 150	3 481	16 905	732	2 935	2 055	418	546
25	a	33 574	1 669	5 498	29 701	1 005	4 609	3 873	664	889
	b	17 080	849	2 763	15 232	559	2 347	1 848	290	416
26	a	30 194	1 208	4 527	26 696	773	3 874	3 498	435	653
	b	15 067	652	2 308	13 308	432	1 962	1 759	220	346
27	a	25 584	817	3 441	22 387	505	2 914	3 197	312	527
	b	12 456	427	1 741	10 841	267	1 459	1 615	160	282
28	a	21 721	649	2 801	18 890	407	2 369	2 831	242	432
	b	10 172	330	1 389	8 722	208	1 157	1 450	122	232
29	a	18 344	496	2 171	15 741	308	1 834	2 603	188	337
	b	8 414	252	1 049	7 102	165	882	1 312	87	167
30	a	15 668	399	1 738	13 394	250	1 439	2 274	149	299
	b	6 774	209	833	5 640	136	678	1 134	73	155
31	a	12 911	355	1 490	10 969	214	1 239	1 942	141	251
	b	5 707	177	715	4 733	106	581	974	71	134
32	a	10 693	284	1 215	9 000	174	1 002	1 693	110	213
	b	4 613	143	556	3 765	87	443	848	56	113
33	a	8 578	206	913	7 168	119	749	1 410	87	164
	b	3 704	109	414	3 014	67	340	690	42	74
34	a	7 196	214	789	6 090	128	647	1 106	86	142
	b	3 048	103	362	2 496	63	290	552	40	72
35	a	6 143	166	643	5 213	105	540	930	61	103
	b	2 602	97	306	2 126	59	254	476	38	52
36	a	5 157	154	575	4 334	101	481	823	53	94
	b	2 232	80	274	1 809	50	218	423	30	56
37	a	4 190	118	445	3 505	74	360	685	44	85
	b	1 784	77	219	1 438	46	169	346	31	50
38	a	3 686	124	424	3 096	75	347	590	49	77
	b	1 587	75	218	1 289	39	166	298	36	52
39 und älter	a	36 105	1 062	3 830	32 386	763	3 360	3 719	299	470
	b	16 009	620	1 908	14 197	457	1 664	1 812	163	244
Zusammen	a	438 989	59 066	98 718	389 160	48 959	85 907	49 829	10 107	12 811
	b	217 255	31 184	51 191	191 825	25 767	44 330	25 430	5 417	6 861

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
theologische Hochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
19	a	11	9	9	11	9	9	–	–	–
	b	6	5	5	6	5	5	–	–	–
20	a	19	8	9	19	8	9	–	–	–
	b	9	4	5	9	4	5	–	–	–
21	a	23	5	6	23	5	6	–	–	–
	b	12	2	2	12	2	2	–	–	–
22	a	25	3	4	21	1	2	4	2	2
	b	9	1	2	7	1	2	2	–	–
23	a	19	2	3	18	2	3	1	–	–
	b	4	–	–	3	–	–	1	–	–
24	a	19	3	4	17	1	2	2	2	2
	b	7	–	1	7	–	1	–	–	–
25	a	11	1	1	8	1	1	3	–	–
	b	5	1	1	4	1	1	1	–	–
26	a	15	1	4	13	–	3	2	1	1
	b	4	–	–	4	–	–	–	–	–
27	a	18	2	3	14	–	1	4	2	2
	b	7	–	1	6	–	1	1	–	–
28	a	18	1	2	13	1	2	5	–	–
	b	5	1	2	4	1	2	1	–	–
29	a	12	2	3	8	1	1	4	1	2
	b	4	–	1	2	–	–	2	–	1
30	a	16	–	–	9	–	–	7	–	–
	b	5	–	–	3	–	–	2	–	–
31	a	12	2	3	5	–	1	7	2	2
	b	3	–	–	2	–	–	1	–	–
32	a	10	2	2	4	–	–	6	2	2
	b	3	–	–	1	–	–	2	–	–
33	a	22	–	2	14	–	–	8	–	2
	b	5	–	1	3	–	–	2	–	1
34	a	13	2	3	8	1	2	5	1	1
	b	7	1	2	4	–	1	3	1	1
35	a	12	1	1	3	–	–	9	1	1
	b	3	1	1	–	–	–	3	1	1
36	a	12	–	–	6	–	–	6	–	–
	b	3	–	–	2	–	–	1	–	–
37	a	6	–	2	1	–	–	5	–	2
	b	4	–	2	–	–	–	4	–	2
38	a	12	–	1	8	–	1	4	–	–
	b	4	–	–	4	–	–	–	–	–
39 und älter	a	123	2	8	88	1	6	35	1	2
	b	42	2	4	33	1	3	9	1	1
Zusammen	a	428	46	70	311	31	49	117	15	21
	b	151	18	30	116	15	23	35	3	7

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Kunsthochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	5	4	4	2	2	2	3	2	2
	b	3	2	2	1	1	1	2	1	1
18	a	61	51	52	27	27	27	34	24	25
	b	39	34	35	17	17	17	22	17	18
19	a	194	137	140	144	108	111	50	29	29
	b	110	81	83	79	61	63	31	20	20
20	a	392	170	187	284	127	148	108	43	39
	b	219	94	102	159	72	82	60	22	20
21	a	498	132	149	368	82	101	130	50	48
	b	282	71	82	210	46	58	72	25	24
22	a	571	89	122	419	42	76	152	47	46
	b	326	49	70	222	15	39	104	34	31
23	a	588	73	111	429	31	61	159	42	50
	b	316	40	64	230	15	36	86	25	28
24	a	639	72	133	444	25	70	195	47	63
	b	358	39	82	238	7	40	120	32	42
25	a	619	56	116	422	16	58	197	40	58
	b	337	32	72	215	6	32	122	26	40
26	a	531	40	87	365	12	47	166	28	40
	b	298	24	49	186	7	26	112	17	23
27	a	493	27	74	306	4	34	187	23	40
	b	254	13	39	148	1	17	106	12	22
28	a	364	29	68	219	8	32	145	21	36
	b	182	14	35	98	6	18	84	8	17
29	a	330	19	48	200	2	16	130	17	32
	b	169	10	25	93	1	10	76	9	15
30	a	225	15	33	140	2	16	85	13	17
	b	106	4	14	63	1	9	43	3	5
31	a	156	8	22	96	2	9	60	6	13
	b	78	5	12	46	–	3	32	5	9
32	a	133	5	17	79	–	8	54	5	9
	b	63	3	12	39	–	7	24	3	5
33	a	91	3	10	48	2	8	43	1	2
	b	45	2	4	26	2	4	19	–	–
34	a	83	5	11	54	2	4	29	3	7
	b	38	1	4	26	1	1	12	–	3
35	a	44	3	8	33	1	4	11	2	4
	b	20	2	4	13	1	1	7	1	3
36	a	44	2	2	29	1	1	15	1	1
	b	25	–	–	17	–	–	8	–	–
37	a	40	–	–	21	–	–	19	–	–
	b	20	–	–	11	–	–	9	–	–
38	a	24	2	6	15	2	5	9	–	1
	b	15	2	6	10	2	5	5	–	1
39 und älter	a	277	28	53	234	23	43	43	5	10
	b	211	24	40	180	20	32	31	4	8
Zusammen	a	6 402	970	1 453	4 378	521	881	2 024	449	572
	b	3 514	546	836	2 327	282	501	1 187	264	335

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	47	45	41	36	34	33	11	11	8
	b	23	21	19	17	15	15	6	6	4
18	a	1 176	1 159	1 149	1 062	1 051	1 050	114	108	99
	b	659	649	641	596	589	589	63	60	52
19	a	7 997	7 072	7 069	7 286	6 495	6 555	711	577	514
	b	3 764	3 245	3 233	3 435	2 985	3 006	329	260	227
20	a	14 334	7 619	7 949	12 974	6 759	7 363	1 360	860	586
	b	6 561	3 251	3 385	5 936	2 879	3 141	625	372	244
21	a	17 736	5 229	5 951	16 045	4 521	5 399	1 691	708	552
	b	7 729	1 969	2 193	7 009	1 662	1 990	720	307	203
22	a	19 296	4 174	5 138	17 557	3 683	4 654	1 739	491	484
	b	8 011	1 537	1 922	7 278	1 320	1 718	733	217	204
23	a	19 572	3 360	4 651	17 753	2 905	4 187	1 819	455	464
	b	7 938	1 286	1 849	7 223	1 113	1 672	715	173	177
24	a	18 893	2 508	3 918	17 129	2 157	3 522	1 764	351	396
	b	7 293	970	1 577	6 606	806	1 396	687	164	181
25	a	16 601	1 675	2 854	14 994	1 431	2 544	1 607	244	310
	b	6 215	643	1 069	5 595	548	943	620	95	126
26	a	13 597	1 161	2 038	12 242	1 010	1 829	1 355	151	209
	b	4 763	455	715	4 240	390	635	523	65	80
27	a	10 650	851	1 508	9 451	725	1 341	1 199	126	167
	b	3 555	315	531	3 112	261	468	443	54	63
28	a	8 401	650	1 171	7 342	555	1 021	1 059	95	150
	b	2 679	246	418	2 305	211	366	374	35	52
29	a	6 625	453	907	5 738	389	810	887	64	97
	b	2 175	193	341	1 820	156	289	355	37	52
30	a	5 244	350	679	4 459	304	588	785	46	91
	b	1 634	133	247	1 354	109	208	280	24	39
31	a	3 980	279	530	3 296	235	450	684	44	80
	b	1 212	99	191	958	81	157	254	18	34
32	a	3 155	244	434	2 601	203	370	554	41	64
	b	1 002	100	154	796	84	134	206	16	20
33	a	2 405	185	331	1 969	148	278	436	37	53
	b	781	72	123	631	54	99	150	18	24
34	a	1 914	158	282	1 584	128	244	330	30	38
	b	622	64	109	507	50	93	115	14	16
35	a	1 511	121	198	1 235	101	169	276	20	29
	b	473	48	75	370	40	66	103	8	9
36	a	1 192	103	172	968	81	142	224	22	30
	b	378	32	59	287	23	47	91	9	12
37	a	934	78	136	800	62	115	134	16	21
	b	316	36	58	269	29	51	47	7	7
38	a	738	70	116	636	56	97	102	14	19
	b	259	32	48	223	25	38	36	7	10
39 und älter	a	4 834	490	837	4 370	440	762	464	50	75
	b	2 154	272	439	1 959	248	401	195	24	38
Zusammen	a	180 832	38 034	48 059	161 527	33 473	43 523	19 305	4 561	4 536
	b	70 196	15 668	19 396	62 526	13 678	17 522	7 670	1 990	1 874

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten	
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
		semester			semester			semester	

Verwaltungsfachhochschulen

Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	2	2	2	2	2	2	-	-	-
	b	1	1	1	1	1	1	-	-	-
18	a	117	116	116	117	116	116	-	-	-
	b	66	65	65	66	65	65	-	-	-
19	a	1 129	1 058	1 058	1 129	1 058	1 058	-	-	-
	b	673	636	636	673	636	636	-	-	-
20	a	1 812	861	861	1 812	861	861	-	-	-
	b	1 041	452	452	1 041	452	452	-	-	-
21	a	1 852	306	306	1 852	306	306	-	-	-
	b	1 046	141	141	1 046	141	141	-	-	-
22	a	1 261	235	235	1 261	235	235	-	-	-
	b	592	110	110	592	110	110	-	-	-
23	a	631	151	151	631	151	151	-	-	-
	b	298	76	76	298	76	76	-	-	-
24	a	482	130	133	482	130	133	-	-	-
	b	227	63	66	227	63	66	-	-	-
25	a	344	95	99	344	95	99	-	-	-
	b	150	45	49	150	45	49	-	-	-
26	a	300	93	100	300	93	100	-	-	-
	b	149	44	49	149	44	49	-	-	-
27	a	246	54	57	246	54	57	-	-	-
	b	108	32	35	108	32	35	-	-	-
28	a	233	65	69	233	65	69	-	-	-
	b	116	27	31	116	27	31	-	-	-
29	a	230	77	78	230	77	78	-	-	-
	b	85	27	28	85	27	28	-	-	-
30	a	229	50	51	229	50	51	-	-	-
	b	83	16	16	83	16	16	-	-	-
31	a	256	52	53	256	52	53	-	-	-
	b	101	13	14	101	13	14	-	-	-
32	a	247	52	55	247	52	55	-	-	-
	b	85	21	22	85	21	22	-	-	-
33	a	170	42	46	170	42	46	-	-	-
	b	60	17	19	60	17	19	-	-	-
34	a	165	38	39	165	38	39	-	-	-
	b	45	11	12	45	11	12	-	-	-
35	a	103	27	28	103	27	28	-	-	-
	b	36	11	11	36	11	11	-	-	-
36	a	82	21	21	82	21	21	-	-	-
	b	28	5	5	28	5	5	-	-	-
37	a	44	7	9	44	7	9	-	-	-
	b	15	2	3	15	2	3	-	-	-
38	a	35	6	7	35	6	7	-	-	-
	b	17	2	3	17	2	3	-	-	-
39 und älter	a	145	33	37	145	33	37	-	-	-
	b	61	12	15	61	12	15	-	-	-
Zusammen	a	10 115	3 571	3 611	10 115	3 571	3 611	-	-	-
	b	5 083	1 829	1 859	5 083	1 829	1 859	-	-	-
Insgesamt	a	636 766	101 687	151 911	565 491	86 555	133 971	71 275	15 132	17 940
	b	296 199	49 245	73 312	261 877	41 571	64 235	34 322	7 674	9 077

3.1.3 Deutsche Studierende und Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
– nach % Anteilen –

Merkmal a = Insgesamt b = weiblich	Insgesamt		Universitäten		Theologische Hochschulen		Kunsthochschulen		Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)		Verwaltungsfachhochschulen		
	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	
Hochschulzugangsberechtigung erworben (in/im) ...													
Schleswig-Holstein	a	0,9	0,7	1,0	0,8	1,0	–	1,3	2,1	0,7	0,7	0,1	0,1
	b	1,0	0,8	1,0	0,8	1,7	–	1,3	2,1	0,9	0,8	0,1	0,1
Hamburg	a	0,8	0,6	0,9	0,6	0,3	–	1,1	1,9	0,7	0,5	0	0
	b	0,8	0,6	0,8	0,7	–	–	1,4	2,1	0,8	0,6	–	–
Niedersachsen	a	5,2	4,5	5,5	4,6	8,4	6,5	4,8	4,8	4,5	4,8	1,5	0,9
	b	5,4	4,9	5,6	5,0	6,9	6,7	4,9	4,3	5,0	5,4	1,4	1,2
Bremen	a	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	–	0,3	0,2	0,3	0,3	0	0
	b	0,4	0,4	0,4	0,4	–	–	0,3	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1
Nordrhein-Westfalen	a	75,5	80,4	73,8	81,7	70,1	77,4	61,4	58,0	79,4	80,7	85,0	64,7
	b	74,4	79,2	73,8	81,0	75,0	80,0	60,8	56,7	75,7	77,3	87,7	73,3
Hessen	a	2,6	2,0	2,7	1,9	4,5	–	4,1	3,5	2,5	2,3	0,3	0,3
	b	2,7	2,0	2,7	1,9	0,9	–	4,1	2,8	2,9	2,5	0,3	0,3
Rheinland-Pfalz	a	2,6	2,3	2,8	2,5	4,5	6,5	4,9	5,0	2,0	2,1	0,7	0,6
	b	2,6	2,3	2,7	2,5	6,9	6,7	5,7	5,7	2,2	2,2	0,8	0,6
Baden-Württemberg	a	3,2	2,2	3,6	2,1	3,2	3,2	7,8	8,8	2,4	2,4	0,1	0,1
	b	3,3	2,3	3,5	2,2	4,3	6,7	7,8	9,2	2,8	2,8	0,1	0,1
Bayern	a	3,0	2,1	3,0	1,7	1,9	6,5	5,4	5,6	3,0	2,7	0,1	0,1
	b	2,9	2,2	2,7	1,7	0,9	–	4,9	5,3	3,6	3,4	0,1	–
Saarland	a	0,4	0,2	0,4	0,3	0,6	–	0,7	0,6	0,2	0,2	0	0,1
	b	0,4	0,2	0,4	0,3	–	–	0,7	0,4	0,3	0,2	0	0,1
Berlin	a	1,2	0,7	1,3	0,7	1,9	–	1,8	1,0	0,9	0,6	0,2	0,3
	b	1,4	0,8	1,4	0,8	1,7	–	1,8	1,1	1,1	0,7	0,3	0,3
Brandenburg	a	0,6	0,4	0,6	0,3	0,3	–	0,6	0,6	0,7	0,6	0,1	0,1
	b	0,8	0,5	0,7	0,4	0,9	–	0,6	0,7	0,9	0,9	0,1	0,1
Mecklenburg-Vorpommern	a	0,4	0,3	0,5	0,3	0,3	–	0,4	–	0,4	0,4	0,1	0
	b	0,5	0,4	0,5	0,3	–	–	0,6	–	0,6	0,6	0	–
Sachsen	a	0,8	0,4	0,9	0,4	0,3	–	1,3	1,9	0,6	0,4	0,1	0,2
	b	0,9	0,5	1,0	0,4	–	–	1,1	1,8	0,8	0,6	0,1	0,3
Sachsen-Anhalt	a	0,5	0,3	0,5	0,3	0,6	–	0,7	0,6	0,4	0,3	0,1	0,1
	b	0,6	0,3	0,6	0,3	–	–	0,5	1,1	0,6	0,4	0,1	–
Thüringen	a	0,6	0,3	0,6	0,3	–	–	0,9	1,0	0,4	0,2	0,1	0,2
	b	0,6	0,3	0,7	0,3	–	–	0,9	0,7	0,6	0,3	0,1	0,2
Ausland	a	1,1	1,0	1,2	1,2	1,6	–	2,4	4,6	0,9	0,8	0,0	0,0
	b	1,2	1,1	1,3	1,1	0,9	–	2,8	5,7	1,0	1,0	0,0	0,1
Ohne Angabe	a	0,2	1,3	0	–	–	–	–	–	0	0	11,5	32,3
	b	0,2	1,0	0	–	–	–	–	–	0	0	8,6	23,6
Anteil	a	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	b	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Insgesamt	a	565 491	86 555	389 160	48 959	311	31	4 378	521	161 527	33 473	10 115	3 571
	b	261 877	41 571	191 825	25 767	116	15	2 327	282	62 526	13 678	5 083	1 829

3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	32 019	952	614	206	106	101	201	649	67	1 333
	b	9 739	294	182	70	41	43	57	198	21	342
Universität Bielefeld	a	18 265	239	161	163	112	65	88	219	78	1 688
	b	10 206	150	98	103	69	43	50	127	47	979
Universität Bochum	a	33 450	398	224	148	101	64	76	287	70	872
	b	15 742	191	105	84	61	38	47	149	40	444
Universität Bonn	a	26 401	828	422	178	95	79	120	552	61	902
	b	14 115	481	228	109	41	48	62	305	39	486
Universität Dortmund	a	26 145	302	159	97	85	48	64	249	48	1 026
	b	12 307	128	68	53	57	22	24	118	17	475
Universität Düsseldorf	a	20 446	522	291	123	73	71	82	347	51	751
	b	11 990	309	182	78	49	45	53	227	33	465
Universität Duisburg-Essen	a	32 925	440	246	132	54	46	89	329	39	810
	b	16 732	206	123	66	35	22	52	184	25	439
Fernuniversität Hagen	a	65 590	6 705	7 840	3 340	1 320	573	1 816	4 226	977	5 062
	b	30 625	3 039	3 347	1 752	731	258	805	1 916	552	2 363
Deutsche Sporthochschule Köln	a	4 008	322	174	73	44	31	65	207	21	284
	b	1 441	102	66	19	21	13	14	75	4	109
Universität Köln	a	44 061	1 806	735	290	148	160	238	1 287	111	1 646
	b	25 126	1 011	437	178	88	87	131	787	60	976
Universität Münster	a	36 806	743	394	259	172	341	453	800	186	4 782
	b	19 413	382	188	144	109	187	257	438	111	2 489
Universität Paderborn	a	16 744	128	105	74	41	26	44	376	33	1 440
	b	8 063	57	40	36	23	12	28	172	17	749
Universität Siegen	a	15 469	288	128	49	32	27	35	688	21	404
	b	7 750	162	61	26	19	15	13	307	10	240
Universität Wuppertal	a	15 234	182	111	66	38	16	31	145	37	417
	b	7 871	78	48	32	17	10	13	59	23	212
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	228	26	45	16	5	2	2	14	5	29
	b	49	4	7	2	3	–	–	2	–	12
Universität Witten/Herdecke	a	1 369	138	112	34	24	20	44	81	12	90
	b	656	72	48	17	8	11	20	41	5	33
Universitäten zusammen	a	389 160	14 019	11 761	5 248	2 450	1 670	3 448	10 456	1 817	21 536
	b	191 825	6 666	5 228	2 769	1 372	854	1 626	5 105	1 004	10 813

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	25 275	1 204	160	122	61	288	108	572	–
	b	7 778	304	44	46	26	72	41	180	–
Universität Bielefeld	a	14 769	132	21	80	89	186	67	107	1
	b	8 119	81	15	46	57	98	50	73	1
Universität Bochum	a	30 229	212	39	107	84	142	89	308	–
	b	14 049	112	23	55	54	66	50	174	–
Universität Bonn	a	20 001	2 122	111	99	74	196	111	450	–
	b	10 635	1 106	66	55	47	115	62	230	–
Universität Dortmund	a	23 343	228	39	82	62	118	83	112	–
	b	10 980	108	16	49	39	53	46	54	–
Universität Düsseldorf	a	17 083	343	63	85	58	124	93	285	1
	b	9 904	203	41	49	45	70	61	175	1
Universität Duisburg-Essen	a	29 788	253	51	84	73	150	62	279	–
	b	15 048	140	28	58	47	70	34	155	–
Fernuniversität Hagen	a	22 813	2 552	781	2 324	1 216	1 573	1 248	1 224	–
	b	10 472	1 161	355	1 223	646	717	612	676	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a	2 321	245	24	21	15	106	16	39	–
	b	858	82	8	8	7	39	5	11	–
Universität Köln	a	34 118	1 820	245	178	119	323	196	639	2
	b	19 308	1 065	145	99	74	166	119	395	–
Universität Münster	a	26 733	457	72	176	128	593	150	367	–
	b	14 026	249	43	103	76	317	81	213	–
Universität Paderborn	a	14 067	81	15	39	47	91	57	80	–
	b	6 687	47	9	25	30	53	35	43	–
Universität Siegen	a	12 329	1 146	34	49	27	85	38	89	–
	b	6 226	497	20	24	20	33	31	46	–
Universität Wuppertal	a	13 736	151	21	54	39	70	49	71	–
	b	7 151	77	7	33	24	26	29	32	–
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	27	13	7	9	7	7	13	1	–
	b	8	1	2	2	2	2	1	1	–
Universität Witten/Herdecke	a	652	44	8	15	6	33	15	41	–
	b	320	18	5	8	5	20	3	22	–
Universitäten zusammen	a	287 284	11 003	1 691	3 524	2 105	4 085	2 395	4 664	4
	b	141 569	5 251	827	1 883	1 199	1 917	1 260	2 480	2

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
theologische Hochschulen											
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	22	1	–	–	–	–	1	3	–	2
	b	9	1	–	–	–	–	–	1	–	1
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	48	1	–	–	–	–	–	–	–	8
	b	20	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	82	2	3	2	–	1	–	6	–	4
	b	14	2	1	1	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	48	2	1	1	1	–	–	1	1	–
	b	16	1	–	1	1	–	–	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel	a	111	4	2	3	–	–	–	4	–	12
	b	57	1	–	–	–	–	–	–	–	5
Theologische Hochschulen zusammen	a	311	10	6	6	1	1	1	14	1	26
	b	116	5	1	2	1	–	–	1	–	8
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	316	30	30	12	1	2	4	17	3	31
	b	147	14	9	4	1	–	2	11	2	16
Kunstakademie Düsseldorf	a	469	48	23	11	4	1	3	18	–	13
	b	239	24	9	7	2	1	–	8	–	11
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	405	33	22	4	5	–	4	16	6	18
	b	147	11	6	1	1	–	2	5	3	6
Folkwang-Hochschule Essen	a	35	3	10	4	1	–	–	1	–	3
	b	16	1	5	2	–	–	–	1	–	1
– in Essen	a	937	46	34	17	5	3	8	22	3	26
	b	478	24	18	9	4	1	6	6	2	13
Hochschule für Musik Köln	a	44	5	2	–	–	1	1	1	–	1
	b	25	5	1	–	–	–	1	–	–	1
– in Köln	a	804	68	45	17	6	–	7	40	4	50
	b	369	35	20	8	2	–	6	19	4	20

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
theologische Hochschulen										
Hochschule für Kirchen- musik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	11	–	–	1	1	1	–	1	–
	b	4	–	–	–	–	1	–	1	–
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	36	2	–	–	–	1	–	–	–
	b	17	1	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	60	3	–	–	1	–	–	–	–
	b	9	1	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch- Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	32	4	1	–	–	–	–	4	–
	b	11	2	–	–	–	–	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel	a	79	5	1	–	–	1	–	–	–
	b	46	4	–	–	–	1	–	–	–
Theologische Hoch- schulen zusammen	a	218	14	2	1	2	3	–	5	–
	b	87	8	–	–	–	2	–	1	–
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	144	9	1	4	6	6	9	7	–
	b	65	6	1	1	3	4	5	3	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	297	21	–	5	2	10	3	10	–
	b	155	10	–	1	–	3	1	7	–
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	257	10	4	8	4	4	5	5	–
	b	92	8	1	1	2	2	3	3	–
Folkwang-Hochschule Essen – in Bochum	a	7	1	–	1	2	1	1	–	–
	b	3	1	–	1	–	1	–	–	–
– in Essen	a	682	34	4	9	5	8	9	22	–
	b	348	16	3	4	3	2	4	15	–
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	28	3	–	–	–	–	1	1	–
	b	14	2	–	–	–	–	1	–	–
– in Köln	a	431	67	10	14	6	8	6	25	–
	b	191	33	4	7	3	4	2	11	–

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Kunsthochschulen											
Noch: Hochschule für Musik Köln – in Wuppertal	a	98	8	5	1	–	1	–	3	–	2
	b	63	6	4	1	–	–	–	2	–	2
Kunsthochschule für Medien Köln	a	232	22	26	4	–	–	2	16	–	9
	b	89	8	12	3	–	–	1	7	–	4
Kunstakademie Münster	a	258	2	5	4	1	3	3	1	1	25
	b	182	2	4	4	1	2	2	–	1	16
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	780	78	34	5	4	3	16	46	1	34
	b	572	52	25	2	2	3	12	37	1	23
Kunsthochschulen zusammen	a	4 378	343	236	79	27	14	48	181	18	212
	b	2 327	182	113	41	13	7	32	96	13	113
Fachhochschulen											
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	6 667	164	124	25	13	16	16	120	18	182
	b	1 641	34	27	5	3	3	2	28	4	41
– in Jülich	a	2 370	45	36	5	16	5	2	26	4	51
	b	590	6	14	1	8	2	–	4	1	9
Fachhochschule Bielefeld in Bielefeld – in Bielefeld	a	7 080	54	42	31	17	19	16	70	16	573
	b	2 917	25	18	16	10	8	7	36	11	228
– in Minden	a	964	5	3	3	2	1	–	4	2	175
	b	232	2	–	–	1	–	–	–	–	47
Fachhochschule Bochum – in Bochum	a	5 047	35	15	15	6	2	8	39	9	99
	b	1 315	15	4	7	2	–	1	12	3	34
– in Velbert/Heiligenhaus	a	165	1	–	–	1	–	–	1	1	–
	b	17	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Fachhochschule für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	469	22	14	4	4	1	4	11	2	16
	b	409	20	13	4	4	1	4	10	2	15
Fachhochschule Dortmund	a	9 614	120	63	23	14	16	21	98	7	323
	b	2 993	34	16	8	3	8	6	33	3	108
Fachhochschule Düsseldorf	a	7 238	143	94	27	19	24	14	114	11	183
	b	3 140	76	50	20	9	16	8	60	5	93
Fachhochschule Gelsenkirchen – in Bocholt	a	1 527	24	13	6	1	2	–	10	3	40
	b	371	7	7	4	–	1	–	1	2	12
– in Gelsenkirchen	a	4 067	27	16	8	6	4	2	30	4	91
	b	1 063	11	7	1	3	1	1	12	1	30
– in Recklinghausen	a	1 773	16	17	9	4	1	6	17	1	70
	b	706	9	8	4	2	1	3	9	1	34

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Kunsthochschulen										
Noch: Hochschule für Musik Köln – in Wuppertal	a	67	6	–	4	1	–	–	–	–
	b	42	4	–	2	–	–	–	–	–
Kunsthochschule für Medien Köln	a	125	11	2	3	1	3	–	8	–
	b	42	5	–	1	–	2	–	4	–
Kunstakademie Münster	a	200	7	–	–	–	3	–	3	–
	b	138	7	–	–	–	3	–	2	–
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	448	45	10	10	2	15	5	24	–
	b	325	40	7	8	1	10	5	19	–
Kunsthochschulen zusammen	a	2 686	214	31	58	29	58	39	105	–
	b	1 415	132	16	26	12	31	21	64	–
Fachhochschulen										
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	5 635	180	23	30	10	41	20	50	–
	b	1 417	42	4	7	–	8	5	11	–
– in Jülich	a	2 081	48	12	7	6	4	7	15	–
	b	515	14	6	4	1	2	1	2	–
Fachhochschule Bielefeld in Bielefeld – in Bielefeld	a	6 059	23	6	25	41	24	21	43	–
	b	2 440	10	4	20	30	17	11	26	–
– in Minden	a	753	2	–	1	2	5	3	3	–
	b	178	–	–	1	–	2	–	1	–
Fachhochschule Bochum – in Bochum	a	4 729	18	4	11	12	12	8	25	–
	b	1 204	12	3	5	1	3	1	8	–
– in Velbert/Heiligenhaus	a	160	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	15	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule für Gesund- heitsberufe in NRW, Bochum	a	364	6	2	–	4	1	4	10	–
	b	315	6	2	–	4	1	3	5	–
Fachhochschule Dortmund	a	8 702	62	14	20	17	37	14	63	–
	b	2 693	16	4	8	5	13	5	30	–
Fachhochschule Düsseldorf	a	6 366	82	18	34	13	27	22	47	–
	b	2 688	37	9	17	7	12	10	23	–
Fachhochschule Gelsenkirchen – in Bocholt	a	1 396	10	1	2	–	12	5	2	–
	b	322	5	1	–	–	5	3	1	–
– in Gelsenkirchen	a	3 804	23	2	11	4	13	4	18	–
	b	972	9	–	3	3	5	1	3	–
– in Recklinghausen	a	1 593	16	2	5	1	8	5	2	–
	b	617	9	2	3	–	1	3	–	–

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Hamm-Lippstadt											
– in Hamm	a	967	6	3	2	1	–	1	5	1	49
	b	319	1	3	1	1	–	1	3	–	16
– in Lippstadt	a	726	4	10	2	2	1	1	10	1	50
	b	174	3	1	–	–	–	–	1	–	18
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn											
– in Hagen	a	2 248	17	5	2	7	3	–	36	4	54
	b	452	6	2	–	4	–	–	5	–	12
– in Iserlohn	a	2 443	24	17	7	7	2	1	40	1	63
	b	332	6	2	2	1	1	–	8	–	9
– in Meschede	a	3 869	466	221	39	120	4	9	107	35	126
	b	1 185	131	67	14	58	3	3	28	11	27
– in Soest	a	2 042	12	5	4	1	2	1	53	1	66
	b	502	5	4	–	1	1	–	8	–	24
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve											
– in Kamp-Lintfort	a	765	7	9	2	1	1	3	4	2	21
	b	385	4	5	1	–	–	2	2	2	14
– in Kleve	a	1 170	34	34	7	2	1	6	26	3	34
	b	661	16	18	3	1	1	5	13	2	24
Fachhochschule Köln											
– in Gummersbach	a	3 024	69	38	6	13	3	6	46	5	83
	b	434	19	8	–	3	1	1	9	1	18
– in Köln	a	14 184	507	409	77	38	43	67	393	32	537
	b	5 398	210	174	30	22	22	36	191	20	236
– in Leverkusen	a	350	11	10	1	2	1	1	4	–	12
	b	166	4	5	1	1	1	1	–	–	7
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld											
– in Krefeld	a	4 929	41	42	13	10	9	7	48	10	106
	b	1 499	26	16	7	4	4	1	22	2	48
– in Mönchengladbach	a	6 144	146	85	31	12	15	26	126	10	149
	b	4 038	117	66	22	11	11	19	98	6	114
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe, Lemgo											
– in Detmold	a	1 614	14	13	11	8	8	8	33	1	146
	b	929	6	9	9	5	6	5	16	1	96
– in Höxter	a	938	15	11	8	4	3	5	24	–	147
	b	285	4	7	2	1	2	3	10	–	52
– in Lemgo	a	3 349	33	14	7	6	6	6	42	5	460
	b	812	13	3	1	2	4	4	12	1	142

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
- in Hamm	a	884	6	2	-	2	4	-	1	-
	b	287	3	1	-	1	-	-	1	-
- in Lippstadt	a	628	3	-	1	2	6	-	5	-
	b	149	-	-	-	1	-	-	1	-
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn										
- in Hagen	a	2 068	26	5	4	3	3	2	9	-
	b	414	4	-	2	-	1	1	1	-
- in Iserlohn	a	2 197	32	9	5	9	6	7	16	-
	b	291	2	2	3	3	1	-	1	-
- in Meschede	a	2 412	134	3	78	27	21	31	36	-
	b	730	57	-	21	9	7	10	9	-
- in Soest	a	1 854	6	2	1	4	6	6	18	-
	b	445	3	1	1	1	1	1	6	-
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve										
- in Kamp-Lintfort	a	688	4	2	1	1	6	1	12	-
	b	341	4	1	1	-	2	-	6	-
- in Kleve	a	970	11	3	4	4	11	4	16	-
	b	552	8	3	1	2	5	2	5	-
Fachhochschule Köln										
- in Gummersbach	a	2 595	90	12	12	8	14	6	18	-
	b	351	13	1	1	-	2	1	5	-
- in Köln	a	11 100	508	80	68	36	89	64	136	-
	b	4 008	190	44	43	18	46	36	72	-
- in Leverkusen	a	294	7	-	1	1	3	1	1	-
	b	140	3	-	1	1	1	-	-	-
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
- in Krefeld	a	4 530	39	3	14	18	14	9	16	-
	b	1 325	15	1	5	6	6	5	6	-
- in Mönchengladbach	a	5 273	105	22	38	21	28	19	38	-
	b	3 359	81	16	33	19	25	13	28	-
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe, Lemgo										
- in Detmold	a	1 328	4	2	3	4	15	5	11	-
	b	746	2	2	2	3	11	5	5	-
- in Höxter	a	698	9	1	2	1	5	3	2	-
	b	191	6	1	2	1	1	1	1	-
- in Lemgo	a	2 672	16	-	5	13	25	9	30	-
	b	587	5	-	3	5	9	7	14	-

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet, Mülheim											
– in Bottrop	a	430	2	4	–	–	–	–	4	–	6
	b	61	–	3	–	–	–	–	1	–	1
– in Mülheim	a	1 171	4	12	1	4	2	2	3	–	32
	b	270	–	2	1	1	1	–	–	–	9
Fachhochschule Münster in Münster											
– in Münster	a	6 947	127	98	34	20	44	36	115	19	861
	b	3 750	90	64	21	12	21	24	63	10	484
– in Steinfurt	a	3 926	39	29	8	7	17	10	41	6	496
	b	512	6	8	1	1	2	1	14	1	87
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin											
– in Hennef	a	360	32	58	7	10	8	10	11	5	39
	b	237	22	44	5	8	8	6	6	3	24
– in Rheinbach	a	1 609	75	23	13	10	3	2	35	7	43
	b	884	50	19	7	8	2	1	25	4	26
– in Sankt Augustin	a	3 780	30	17	8	6	5	1	34	3	45
	b	784	14	6	2	3	3	1	11	2	11
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel											
	a	556	17	11	3	5	–	1	8	2	40
	b	388	12	8	2	5	–	1	7	1	23
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum											
	a	1 964	13	6	7	3	4	4	11	2	51
	b	1 519	12	6	5	1	3	4	8	1	40
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln											
– in Aachen	a	809	13	6	3	1	–	1	10	1	16
	b	659	11	4	2	–	–	1	9	1	15
– in Köln	a	1 328	31	12	3	2	1	5	22	3	20
	b	1 057	27	8	3	1	1	3	19	3	18
– in Münster	a	929	9	11	1	3	–	–	10	1	144
	b	750	9	10	1	3	–	–	10	1	121
– in Paderborn	a	813	1	1	2	2	–	–	22	2	49
	b	640	–	1	2	1	–	–	14	–	43
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn											
	a	1 658	134	194	19	100	10	15	88	46	85
	b	962	77	109	12	56	4	12	47	24	44

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet, Mülheim										
– in Bottrop	a	407	4	1	1	1	–	–	–	–
	b	54	1	1	–	–	–	–	–	–
– in Mülheim	a	1 089	11	–	4	–	3	1	3	–
	b	250	4	–	1	–	–	–	1	–
Fachhochschule Münster in Münster										
– in Münster	a	5 317	61	7	29	18	76	27	45	13
	b	2 797	37	4	19	10	50	19	21	4
– in Steinfurt	a	3 190	23	1	9	9	22	11	8	–
	b	375	2	1	3	1	3	2	4	–
Fachhochschule Bonn-Rhein- Sieg, Sankt Augustin										
– in Hennef	a	97	34	3	5	14	5	22	–	–
	b	57	20	1	3	10	4	16	–	–
– in Rheinbach	a	1 238	109	7	12	8	11	6	7	–
	b	652	53	6	10	4	8	6	3	–
– in Sankt Augustin	a	3 342	225	8	9	6	8	5	28	–
	b	665	46	–	4	2	3	1	10	–
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel										
	a	447	11	–	3	2	4	2	–	–
	b	314	6	–	3	1	3	2	–	–
Evangelische Fachhoch- schule Rheinland- Westfalen-Lippe Bochum										
	a	1 821	7	5	10	5	6	2	7	–
	b	1 402	5	4	9	5	5	2	7	–
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln										
– in Aachen	a	714	17	7	8	–	–	2	10	–
	b	579	16	5	5	–	–	2	9	–
– in Köln	a	1 157	58	3	2	2	2	1	4	–
	b	911	52	3	1	2	1	1	3	–
– in Münster	a	717	5	1	2	5	11	4	5	–
	b	568	5	1	2	5	9	2	3	–
– in Paderborn	a	714	3	–	2	7	1	5	2	–
	b	564	2	–	2	3	1	5	2	–
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn										
	a	445	141	15	76	64	51	63	110	2
	b	253	88	12	48	35	30	44	66	1

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	1 215	20	7	5	3	5	2	22	87	103
– in Bielefeld	a 700	15	3	3	2	3	–	9	66	65
	b									
– in Köln	a 290	3	7	–	–	–	–	8	–	8
	b 165	2	4	–	–	–	–	5	–	6
– in Pulheim	a 43	–	–	1	–	–	–	1	1	2
	b 3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
EBZ Business School, Bochum	a 563	13	9	7	5	–	11	9	8	23
	b 228	5	4	2	1	–	3	6	4	9
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a 2 000	14	13	8	5	1	1	18	7	30
	b 236	–	1	–	1	1	–	2	2	2
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn	a 904	151	118	–	3	2	8	51	5	117
	b 313	43	29	–	1	–	2	8	–	48
Europäische Fachhochschule (EU/FH) Rhein/Erft (private FH), Brühl										
– in Brühl	a 1 240	16	14	11	27	2	7	15	90	39
	b 561	11	4	7	24	–	7	10	74	20
– in Neuss	a 283	–	3	1	–	–	3	2	1	5
	b 128	–	1	–	–	–	1	1	1	3
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	a 67	1	–	–	–	–	–	–	–	–
	b 44	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (private FH)	a 257	3	3	1	1	1	2	5	–	6
	b 205	3	3	1	1	1	2	4	–	6
International School of Management, Dortmund (private FH)	a 1 371	86	233	1	11	11	58	219	4	58
	b 736	34	127	1	4	6	32	113	2	36
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen										
– in Aachen	a 148	–	1	–	1	–	1	–	–	2
	b 71	–	1	–	–	–	–	–	–	1
– in Bonn	a 431	5	4	6	4	–	–	4	–	9
	b 190	3	3	2	3	–	–	2	–	3
– in Dortmund	a 1 187	5	1	4	5	1	2	8	2	14
	b 537	1	–	4	4	1	1	3	1	4
– in Duisburg	a 1 012	2	3	–	3	–	–	4	2	5
	b 421	1	2	–	2	–	–	2	1	1
– in Düsseldorf	a 2 039	18	15	8	11	4	3	25	10	25
	b 908	7	7	3	6	1	1	13	4	6
– in Essen	a 12 146	678	2 400	845	406	76	614	1 320	165	581
	b 5 582	337	1 107	433	232	33	245	588	82	271
– in Gütersloh	a 43	1	1	–	1	–	–	1	–	2
	b 23	1	1	–	–	–	–	–	–	1
– in Köln	a 1 700	12	15	5	15	5	2	17	8	18
	b 724	6	7	4	10	1	2	5	4	7

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende								
	noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen									
Fachhochschule des Mittel- standes Bielefeld (FHM)	924	2	–	3	3	20	5	4	–
– in Bielefeld	512	2	–	1	2	12	2	3	–
	a								
	b								
– in Köln	244	11	3	1	–	1	2	2	–
	a								
	b								
– in Pulheim	35	1	–	–	–	–	1	1	–
	a								
	b								
EBZ Business School, Bochum	439	6	4	3	8	6	4	6	2
	a								
	b								
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	1 858	14	1	4	3	2	2	19	–
	a								
	b								
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn	379	22	7	4	10	21	3	3	–
	a								
	b								
Europäische Fachhoch- schule (EU/FH) Rhein/Erft (private FH), Brühl	928	37	3	11	11	22	4	3	–
– in Brühl	353	16	2	5	7	16	4	1	–
	a								
	b								
– in Neuss	259	2	1	2	–	1	2	1	–
	a								
	b								
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	65	1	–	–	–	–	–	–	–
	a								
	b								
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (private FH)	222	6	1	2	–	1	1	2	–
	a								
	b								
International School of Management, Dortmund (private FH)	413	61	6	8	9	31	19	143	–
	a								
	b								
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	140	–	–	1	1	–	–	1	–
– in Aachen	67	–	–	1	–	–	–	1	–
	a								
	b								
– in Bonn	332	48	1	7	2	–	3	6	–
	a								
	b								
– in Dortmund	1 119	2	1	6	5	3	7	2	–
	a								
	b								
– in Duisburg	981	–	–	3	2	1	4	2	–
	a								
	b								
– in Düsseldorf	1 839	19	–	13	15	11	8	15	–
	a								
	b								
– in Essen	3 609	297	34	268	182	374	156	141	–
	a								
	b								
– in Gütersloh	35	–	–	–	1	–	1	–	–
	a								
	b								
– in Köln	1 516	48	6	4	10	5	6	8	–
	a								
	b								

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende										
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen												
Noch: Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen – in Marl		a	357	–	3	–	–	–	–	1	–	1
		b	160	–	1	–	–	–	–	–	–	–
– in Neuss		a	548	1	1	2	3	5	4	2	3	10
		b	282	1	1	1	3	2	1	2	2	6
– in Siegen		a	336	–	1	–	–	–	–	21	–	4
		b	152	–	–	–	–	–	–	8	–	1
– in Wuppertal		a	82	–	–	–	–	–	–	–	–	1
		b	43	–	–	–	–	–	–	–	–	–
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (private FH)		a	495	12	17	–	9	2	–	17	3	25
		b	93	1	–	–	–	–	–	2	–	4
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn		a	1 233	31	27	14	9	8	18	40	1	68
		b	588	16	15	4	5	3	5	19	1	21
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (Priv. FH)		a	7	–	–	1	–	–	–	–	–	–
		b	4	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (private FH)		a	1 698	51	18	5	5	3	12	67	2	57
		b	936	26	13	1	3	2	8	43	–	30
Cologne Business School (CBS) – European University of Applied Sciences (private FH)		a	985	47	21	6	1	5	5	62	1	45
		b	511	26	10	5	1	1	–	37	–	22
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (private FH)		a	174	2	3	–	–	1	1	4	1	6
		b	120	1	1	–	–	–	1	3	1	5
Private Rheinische Fachhochschule Köln		a	4 269	55	48	14	15	4	6	43	4	56
		b	1 481	19	21	6	4	1	4	20	1	29
Hochschule Neuss University of Applied Sciences (private FH)		a	166	–	1	–	–	–	1	2	–	1
		b	65	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach		a	592	12	6	3	4	2	2	11	1	16
		b	162	1	2	–	1	–	–	5	–	5
– in Bielefeld		a	483	12	18	7	4	–	1	13	–	12
		b	213	8	15	3	3	–	–	7	–	9
– in Mettmann		a	275	15	6	1	4	–	3	19	2	11
		b	90	5	2	1	–	–	–	6	–	4
– in Paderborn		a	488	–	3	–	1	–	–	5	1	17
		b	142	–	–	–	–	–	–	1	–	3
Mathias Hochschule Rheine (private FH)		a	251	7	11	2	2	1	2	5	–	36
		b	201	5	11	1	2	1	2	5	–	27
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (private FH)		a	126	4	1	1	–	–	–	5	–	6
		b	70	2	–	–	–	–	–	3	–	5
Fachhochschulen zusammen		a	161 527	3 866	4 877	1 443	1 068	426	1 093	3 997	695	7 252
		b	62 526	1 721	2 242	710	573	200	484	1 797	377	3 114

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Noch: Private Fachhoch- schule für Ökonomie und Management Essen – in Marl	a	352	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	159	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Neuss	a	500	4	–	3	5	2	3	–	–
	b	253	2	–	2	4	–	2	–	–
– in Siegen	a	281	25	1	1	1	–	–	1	–
	b	132	9	–	–	1	–	–	1	–
– in Wuppertal	a	81	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	43	–	–	–	–	–	–	–	–
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (private FH)	a	375	6	2	12	3	4	3	5	–
	b	78	1	–	4	–	–	1	2	–
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	954	19	5	3	5	8	2	21	–
	b	470	7	1	2	4	3	1	11	–
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (Priv. FH)	a	5	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	1	–
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (private FH)	a	1 339	86	12	5	6	6	3	21	–
	b	728	51	7	4	4	4	2	10	–
Cologne Business School (CBS) – European Univer- sity of Applied Sciences (private FH)	a	608	88	2	8	2	6	1	77	–
	b	325	48	1	3	1	3	1	27	–
HS für Medien, Kommunika- tion und Wirtschaft Berlin in Köln (private FH)	a	145	4	1	–	–	1	–	5	–
	b	101	2	1	–	–	–	–	4	–
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	3 740	210	8	7	9	17	8	23	2
	b	1 261	82	4	4	5	10	2	8	–
Hochschule Neuss University of Applied Sciences (private FH)	a	158	–	–	–	1	–	–	2	–
	b	65	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach	a	514	8	1	3	–	3	2	4	–
	b	143	2	–	1	–	1	–	1	–
– in Bielefeld	a	390	9	1	6	1	6	2	1	–
	b	156	6	–	2	1	2	–	1	–
– in Mettmann	a	198	2	5	3	–	2	3	1	–
	b	66	1	2	–	–	1	2	–	–
– in Paderborn	a	455	1	–	2	1	–	1	1	–
	b	134	–	–	2	–	–	1	1	–
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	168	2	1	5	1	4	2	2	–
	b	135	2	–	3	–	4	1	2	–
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (private FH)	a	101	6	–	–	–	1	1	–	–
	b	58	1	–	–	–	–	1	–	–
Fachhochschulen zusammen	a	128 229	3 226	395	953	702	1 199	690	1 397	19
	b	47 341	1 360	192	508	357	573	357	615	5

**Noch: 3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule Bund	a	1 085	2	3	12	4	–	–	1	–	8
	b	505	–	2	9	1	–	–	–	–	1
Fachhochschule für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	a	685	7	–	5	3	3	1	11	3	39
	b	510	7	–	3	3	2	–	8	2	23
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW – in Bielefeld	a	683	–	1	–	1	–	–	3	–	35
	b	313	–	–	–	–	–	–	2	–	13
– in Duisburg	a	1 428	2	1	–	1	–	–	–	–	4
	b	630	–	1	–	1	–	–	–	–	1
– in Gelsenkirchen	a	838	–	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	369	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Hagen	a	1 097	1	–	2	–	–	–	1	–	1
	b	454	–	–	1	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	1 947	–	1	–	–	–	–	3	–	5
	b	950	–	–	–	–	–	–	1	–	1
– in Münster	a	888	–	1	–	–	–	–	1	1	37
	b	456	–	–	–	–	–	–	–	–	22
Fachhochschule für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 464	–	–	2	2	1	–	8	3	17
	b	896	–	–	2	2	1	–	6	–	11
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	10 115	12	7	21	11	4	1	28	7	147
	b	5 083	7	3	15	7	3	–	17	2	72
Hochschulen insgesamt	a	565 491	18 250	16 887	6 797	3 557	2 115	4 591	14 676	2 538	29 173
	b	261 877	8 581	7 587	3 537	1 966	1 064	2 142	7 016	1 396	14 120

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		noch: davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
Verwaltungsfachhochschulen										
Fachhochschule Bund	a	1 047	1	–	2	–	1	3	1	–
	b	491	1	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	a	577	10	4	8	3	5	6	–	–
	b	440	6	2	6	2	3	3	–	–
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW – in Bielefeld	a	496	–	–	–	1	–	1	1	144
	b	250	–	–	–	–	–	–	1	47
– in Duisburg	a	1 132	–	–	–	–	–	–	–	288
	b	520	–	–	–	–	–	–	–	107
– in Gelsenkirchen	a	701	–	–	–	–	–	1	–	135
	b	315	–	–	–	–	–	–	–	54
– in Hagen	a	850	3	–	–	–	–	1	–	238
	b	365	2	–	–	–	–	1	–	85
– in Köln	a	1 679	41	–	1	–	–	–	–	217
	b	845	20	–	1	–	–	–	–	82
– in Münster	a	703	1	–	–	1	–	1	–	142
	b	370	1	–	–	1	–	1	–	61
Fachhochschule für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 408	17	–	1	4	–	1	–	–
	b	861	11	–	–	1	–	1	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	8 593	73	4	12	9	6	14	2	1 164
	b	4 457	41	2	7	4	3	6	1	436
Hochschulen insgesamt	a	427 010	14 530	2 123	4 548	2 847	5 351	3 138	6 173	1 187
	b	194 869	6 792	1 037	2 424	1 572	2 526	1 644	3 161	443

3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Europa	a	41 606	9 811	221	12 885	7 243	1 601	188	8 113	1 544
	b	22 463	7 525	62	7 475	3 016	1 085	122	2 227	951
Europäische Union (EU)	a	20 273	5 836	137	6 156	3 233	979	111	2 890	931
	b	11 111	4 372	44	3 435	1 216	657	61	766	560
Belgien	a	614	158	10	119	119	41	3	133	31
	b	272	110	5	58	27	24	2	30	16
Bulgarien	a	1 894	335	8	696	355	166	9	245	80
	b	1 186	284	2	474	163	121	6	82	54
Dänemark	a	78	23	1	26	6	3	–	8	11
	b	45	17	–	12	4	3	–	3	6
Estland	a	122	33	2	37	15	8	1	16	10
	b	81	26	–	29	5	7	–	5	9
Finnland	a	165	24	1	62	18	11	2	28	19
	b	103	22	–	38	9	10	2	9	13
Frankreich	a	1 041	283	8	401	95	23	2	139	90
	b	590	206	2	231	37	16	1	43	54
Griechenland	a	2 024	434	19	590	336	132	10	436	67
	b	916	313	6	277	118	69	6	95	32
Irland	a	76	36	–	19	9	1	–	7	4
	b	36	24	–	6	3	1	–	–	2
Italien	a	2 242	756	13	624	345	73	5	327	99
	b	1 149	577	3	275	125	44	–	69	56
Lettland	a	210	41	–	73	27	10	1	41	17
	b	141	32	–	54	16	9	–	17	13
Litauen	a	265	71	3	105	37	11	–	22	16
	b	202	62	1	85	24	9	–	8	13
Luxemburg	a	915	224	10	124	176	76	28	253	24
	b	363	147	2	59	41	50	7	43	14
Malta	a	10	3	–	1	3	1	–	2	–
	b	6	3	–	–	2	–	–	1	–
Niederlande	a	678	168	2	160	132	32	1	130	53
	b	281	98	–	73	35	18	–	25	32
Österreich	a	3 227	1 391	7	1 095	524	49	4	95	62
	b	1 699	1 010	5	466	122	30	3	25	38
Polen	a	2 060	602	21	646	318	87	20	277	89
	b	1 420	507	10	475	179	72	15	103	59
Portugal	a	585	139	7	171	92	33	3	114	26
	b	291	105	2	85	32	24	2	29	12
Rumänien	a	700	174	3	215	147	36	7	88	30
	b	455	154	1	153	69	29	6	22	21
Schweden	a	77	11	1	25	14	10	1	10	5
	b	42	7	1	12	7	7	1	4	3
Slowakei	a	215	54	1	78	33	17	1	21	10
	b	152	50	–	57	20	13	–	5	7

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Europäische Union (EU)										
Slowenien	a	87	23	–	27	14	5	–	11	7
	b	52	18	–	16	7	4	–	2	5
Spanien	a	1 678	482	10	412	235	62	6	372	99
	b	863	341	2	205	96	40	5	121	53
Tschechische Republik	a	210	43	–	80	34	15	4	19	15
	b	137	35	–	56	19	10	3	4	10
Ungarn	a	484	107	4	228	64	19	1	31	30
	b	305	84	2	160	22	14	–	7	16
Vereinigtes Königreich	a	550	215	6	139	80	20	2	56	32
	b	288	135	–	77	33	12	2	10	19
Zypern	a	66	6	–	3	5	38	–	9	5
	b	36	5	–	2	1	21	–	4	3
Übriges Europa	a	21 333	3 975	84	6 729	4 010	622	77	5 223	613
	b	11 352	3 153	18	4 040	1 800	428	61	1 461	391
Albanien	a	252	30	–	100	41	28	1	37	15
	b	134	25	–	60	16	14	1	9	9
Bosnien und Herzegowina	a	970	195	12	304	178	26	6	236	13
	b	478	152	3	171	69	15	3	59	6
Island	a	12	4	–	5	1	–	–	–	2
	b	8	3	–	4	–	–	–	–	1
Kosovo	a	264	43	2	90	38	9	1	77	4
	b	104	33	–	35	18	4	1	13	–
Kroatien	a	1 046	237	8	396	158	27	5	186	29
	b	538	189	2	208	49	21	4	43	22
Liechtenstein	a	14	6	–	3	2	–	–	1	2
	b	9	5	–	2	–	–	–	–	2
Mazedonien	a	291	52	2	91	57	13	2	62	12
	b	131	33	1	42	28	8	1	13	5
Moldau, Republik	a	174	45	1	56	29	11	–	29	3
	b	119	39	1	39	17	9	–	12	2
Montenegro	a	97	27	–	32	11	2	1	24	–
	b	54	22	–	17	7	1	1	6	–
Norwegen	a	64	10	2	19	7	12	–	7	7
	b	34	8	–	7	4	10	–	1	4
Russische Föderation	a	3 227	792	5	1 193	528	96	15	402	196
	b	2 370	722	2	973	275	72	13	178	135
San Marino	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Schweiz	a	809	275	4	259	188	11	–	37	35
	b	390	183	–	123	43	10	–	9	22
Serbien	a	727	144	2	226	127	32	5	151	40
	b	347	101	–	111	52	19	4	40	20
Türkei	a	10 956	1 528	40	3 100	2 212	262	32	3 653	129
	b	4 992	1 130	8	1 596	1 012	170	25	973	78

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Übriges Europa										
Ukraine	a	1 961	448	6	678	363	77	6	283	100
	b	1 293	379	1	521	170	60	5	92	65
Weißrussland	a	455	136	–	175	66	15	2	37	24
	b	342	127	–	131	37	14	2	13	18
Britisch abhängige Gebiete in Europa	a	9	–	–	1	3	1	1	1	2
	b	7	–	–	–	3	1	1	–	2
Norwegisch abhängige Gebiete in Europa	a	4	2	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Afrika	a	6 349	610	16	1 245	1 497	216	71	2 665	29
	b	1 746	270	4	515	429	106	24	387	11
Ägypten	a	351	38	2	30	102	20	5	148	6
	b	86	15	–	12	25	3	2	24	5
Äquatorialguinea	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Äthiopien	a	80	4	–	13	27	4	15	17	–
	b	14	–	–	2	6	3	2	1	–
Algerien	a	42	8	–	10	13	–	–	11	–
	b	12	5	–	4	1	–	–	2	–
Angola	a	29	4	–	16	3	–	–	5	1
	b	19	4	–	9	3	–	–	3	–
Benin	a	31	8	–	8	5	–	–	10	–
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Botsuana	a	6	2	–	–	1	–	1	2	–
	b	2	1	–	–	–	–	–	1	–
Burkina Faso	a	17	2	–	2	2	2	–	9	–
	b	3	–	–	–	1	1	–	1	–
Burundi	a	3	–	–	–	1	1	–	1	–
	b	2	–	–	–	1	–	–	1	–
Cote d'Ivoire	a	48	10	–	16	12	–	1	9	–
	b	20	6	–	9	2	–	1	2	–
Dschibuti	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eritrea	a	19	5	–	4	4	1	1	4	–
	b	8	3	–	2	2	–	–	1	–
Gabun	a	56	10	–	10	21	–	–	15	–
	b	23	6	–	8	6	–	–	3	–
Gambia	a	2	–	–	–	–	–	1	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ghana	a	156	15	–	42	35	7	9	48	–
	b	52	8	–	13	11	4	4	12	–
Guinea	a	73	4	–	24	19	2	1	21	2
	b	9	1	–	4	2	1	1	–	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafs- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Kamerun	a	1 445	59	1	261	423	45	5	649	2
	b	531	47	1	152	158	27	1	145	-
Kap Verde	a	4	-	-	-	3	-	-	1	-
	b	2	-	-	-	1	-	-	1	-
Kenia	a	162	29	-	53	29	16	13	22	-
	b	97	19	-	36	16	13	7	6	-
Komoren	a	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kongo, Dem. Republik	a	83	22	-	20	21	2	-	17	1
	b	29	10	-	10	7	1	-	1	-
Kongo, Republik	a	23	4	-	9	5	2	-	3	-
	b	8	2	-	3	2	-	-	1	-
Lesotho	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Liberia	a	6	1	-	1	1	2	-	-	1
	b	3	1	-	-	1	1	-	-	-
Libyen	a	58	-	-	5	16	16	-	21	-
	b	19	-	-	4	6	7	-	2	-
Madagaskar	a	32	13	-	7	6	-	1	5	-
	b	20	10	-	6	3	-	1	-	-
Malawi	a	7	1	-	4	1	-	1	-	-
	b	3	1	-	2	-	-	-	-	-
Mali	a	16	3	1	3	4	1	-	4	-
	b	3	2	-	1	-	-	-	-	-
Marokko	a	2 254	213	4	431	466	35	6	1 095	4
	b	430	63	1	125	103	20	2	115	1
Mauretanien	a	53	1	-	16	14	1	-	21	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mauritius	a	9	1	-	2	1	-	-	5	-
	b	5	1	-	1	-	-	-	3	-
Mosambik	a	4	1	-	2	-	-	-	1	-
	b	2	1	-	1	-	-	-	-	-
Namibia	a	20	1	-	2	-	-	1	15	1
	b	7	-	-	2	-	-	1	3	1
Niger	a	8	1	-	1	1	1	-	3	1
	b	2	-	-	-	1	1	-	-	-
Nigeria	a	169	17	-	38	42	14	2	54	2
	b	34	4	-	11	10	5	1	3	-
Ruanda	a	27	3	-	13	3	1	1	6	-
	b	13	2	-	6	1	-	-	4	-
Sambia	a	6	2	-	1	1	-	-	2	-
	b	3	1	-	-	1	-	-	1	-
Senegal	a	53	22	1	14	5	2	1	8	-
	b	22	10	1	9	-	1	-	1	-

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschfts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Afrika										
Seychellen	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Sierra Leone	a	20	1	–	9	5	1	–	3	1
	b	5	–	–	1	–	1	–	2	1
Simbabwe	a	57	4	–	28	7	1	2	13	2
	b	44	4	–	23	4	1	1	9	2
Somalia	a	9	2	–	1	2	1	–	3	–
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Sudan	a	45	2	–	2	16	6	–	19	–
	b	6	–	–	–	4	–	–	2	–
Südafrika	a	20	6	–	3	5	2	–	4	–
	b	10	3	–	2	3	2	–	–	–
Swasiland	a	2	–	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Tansania	a	32	3	2	8	6	–	1	12	–
Vereinigte Republik	b	9	1	–	3	1	–	–	4	–
Togo	a	126	32	–	34	28	–	2	29	1
	b	33	13	–	10	7	–	–	3	–
Tschad	a	5	1	–	–	1	–	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tunesien	a	646	48	5	86	133	27	–	344	3
	b	135	23	1	32	37	13	–	29	–
Uganda	a	30	7	–	12	5	2	1	2	1
	b	14	1	–	8	2	1	–	1	1
Amerika	a	2 968	597	16	746	501	103	34	743	228
	b	1 415	395	6	414	212	58	20	213	97
abhängige Gebiete (Amerk.)	a	2	1	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Antigua und Barbuda	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Argentinien	a	66	14	–	13	7	2	–	19	11
	b	28	8	–	6	3	1	–	7	3
Bahamas	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Belize	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bolivien	a	51	13	–	8	11	1	1	16	1
	b	26	9	–	4	5	–	1	6	1
Brasilien	a	632	98	8	154	98	23	3	207	41
	b	315	71	4	97	48	14	1	67	13

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Amerika										
Britisch abhängige Gebiete in Amerika	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chile	a	156	34	–	29	30	5	1	38	19
	b	52	21	–	8	9	1	–	8	5
Costa Rica	a	26	3	–	3	11	–	–	6	3
	b	10	3	–	3	3	–	–	–	1
Dominica	a	2	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Dominikanische Republik	a	9	–	–	5	–	2	–	2	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Ecuador	a	106	12	–	43	16	3	3	21	8
	b	61	10	–	28	8	3	–	8	4
El Salvador	a	28	5	–	10	7	–	–	4	2
	b	14	3	–	6	5	–	–	–	–
Guatemala	a	11	2	–	4	1	–	1	3	–
	b	3	–	–	1	1	–	1	–	–
Guyana	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Haiti	a	4	–	–	2	–	2	–	–	–
	b	2	–	–	1	–	1	–	–	–
Honduras	a	6	–	–	2	1	1	–	2	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Jamaika	a	2	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Kanada	a	110	20	–	31	27	8	1	13	10
	b	51	12	–	10	10	7	1	5	6
Kolumbien	a	400	50	1	111	66	15	6	121	30
	b	203	38	–	66	26	11	4	46	12
Kuba	a	23	5	–	2	11	1	–	3	1
	b	11	3	–	2	5	–	–	1	–
Mexiko	a	398	53	1	86	61	9	10	156	22
	b	157	31	–	47	20	3	6	35	15
Nicaragua	a	10	2	–	3	1	–	–	4	–
	b	5	1	–	2	–	–	–	2	–
Panama	a	11	1	–	–	6	–	–	4	–
	b	5	1	–	–	3	–	–	1	–
Paraguay	a	18	1	–	13	3	1	–	–	–
	b	9	1	–	7	1	–	–	–	–
Peru	a	229	64	1	77	36	7	7	27	10
	b	133	51	–	44	16	5	5	7	5
Suriname	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Amerika										
Trinidad und Tobago	a	4	2	–	–	1	–	–	–	1
	b	3	2	–	–	1	–	–	–	–
Uruguay	a	12	2	–	2	5	–	–	3	–
	b	4	1	–	1	1	–	–	1	–
Venezuela	a	71	10	–	13	14	3	–	22	9
	b	29	7	–	6	9	3	–	2	2
Vereinigte Staaten	a	575	202	5	133	86	20	1	68	60
	b	285	119	2	70	38	9	1	16	30
Asien	a	20 078	2 156	73	3 797	4 250	955	185	7 378	1 284
	b	8 606	1 535	26	2 236	1 612	360	85	1 901	851
Afghanistan	a	222	28	–	65	47	16	1	63	2
	b	88	20	–	31	14	10	1	10	2
Armenien	a	130	23	–	47	23	6	1	13	17
	b	76	19	–	32	9	4	–	2	10
Aserbaidschan	a	238	24	–	116	34	21	3	32	8
	b	91	17	–	41	12	11	1	5	4
Bahrain	a	5	–	–	–	2	1	–	2	–
	b	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Bangladesch	a	407	5	–	87	101	9	18	187	–
	b	59	4	–	16	12	5	6	16	–
Bhutan	a	2	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Britisch abhängige Gebiete in Asien	a	2	–	–	–	–	–	–	2	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	2	–
China	a	6 757	660	24	1 322	1 254	102	31	3 116	248
	b	3 287	509	10	916	571	58	15	1 061	147
Georgien	a	579	213	5	199	85	27	3	12	35
	b	432	183	–	158	48	18	2	3	20
Indien	a	1 915	55	–	103	678	50	9	1 020	–
	b	377	22	–	34	206	16	2	97	–
Indonesien	a	780	52	–	372	121	19	14	190	12
	b	306	35	–	151	52	5	7	51	5
Irak	a	252	12	2	28	74	22	1	112	1
	b	93	5	–	16	30	11	1	30	–
Iran, Islamische Republik	a	1 774	130	6	205	512	124	19	729	49
	b	851	104	2	119	262	62	12	262	28
Israel	a	286	32	–	30	70	98	2	35	19
	b	70	10	–	11	17	20	–	2	10
Japan	a	492	175	6	76	52	7	3	27	146
	b	335	125	2	42	35	7	1	11	112
Jemen	a	146	8	–	3	39	33	1	62	–
	b	9	–	–	–	5	2	–	2	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Asien										
Jordanien	a	247	32	–	24	47	37	5	99	3
	b	62	17	–	11	6	8	2	18	–
Kambodscha	a	7	–	–	3	2	–	1	1	–
	b	3	–	–	2	1	–	–	–	–
Kasachstan	a	261	41	2	88	38	11	1	67	13
	b	170	35	2	69	21	10	–	22	11
Katar	a	2	–	–	–	2	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Kirgisistan	a	134	27	–	62	21	7	2	12	3
	b	90	24	–	46	12	6	2	–	–
Korea, Dem. Volksrepublik	a	14	4	–	5	3	–	–	2	–
	b	5	3	–	2	–	–	–	–	–
Korea, Republik	a	1 398	276	20	208	85	61	5	143	600
	b	830	159	8	129	38	37	2	44	413
Kuwait	a	2	–	–	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Laos, Dem. Volksrepublik	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Libanon	a	359	21	–	38	67	24	1	204	4
	b	56	13	–	9	13	3	1	16	1
Malaysia	a	163	6	–	7	19	1	1	128	1
	b	55	6	–	5	9	1	1	33	–
Mongolei	a	141	28	–	40	26	7	1	33	6
	b	109	23	–	32	18	7	1	22	6
Myanmar	a	18	1	–	3	3	–	2	9	–
	b	7	1	–	2	1	–	–	3	–
Nepal	a	220	8	–	48	64	13	7	78	2
	b	39	4	–	15	11	3	–	6	–
Oman	a	18	1	–	2	2	–	–	13	–
	b	6	–	–	2	1	–	–	3	–
Pakistan	a	628	16	–	85	192	17	13	305	–
	b	81	7	–	20	32	6	1	15	–
Palästinensische Gebiete	a	164	12	–	9	32	54	2	55	–
	b	21	5	–	2	3	2	1	8	–
Philippinen	a	49	11	–	17	6	–	2	12	1
	b	32	5	–	13	4	–	2	7	1
Saudi-Arabien	a	40	2	–	3	4	5	1	25	–
	b	6	1	–	1	1	1	1	1	–
Singapur	a	27	1	1	4	9	1	1	6	4
	b	15	1	1	3	5	–	1	2	2
Sri Lanka	a	109	10	–	25	25	8	2	37	2
	b	46	8	–	16	6	6	2	6	2
Syrien, Arab. Republik	a	548	28	4	54	185	141	3	130	3
	b	105	14	–	17	34	15	2	23	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Asien										
Tadschikistan	a	27	4	–	4	9	2	1	4	3
	b	13	3	–	2	2	2	1	1	2
Taiwan	a	310	96	2	61	42	6	1	25	77
	b	187	65	1	37	14	5	1	9	55
Thailand	a	193	16	–	39	55	1	3	70	9
	b	100	10	–	30	30	1	3	21	5
Turkmenistan	a	21	6	–	5	1	1	–	7	1
	b	14	6	–	4	–	–	–	3	1
Usbekistan	a	236	38	–	88	42	9	11	42	6
	b	127	32	–	53	12	7	4	13	6
Vereinigte Arabische Emirate	a	15	–	–	3	3	1	1	7	–
	b	2	–	–	–	–	1	–	1	–
Vietnam	a	739	54	1	218	174	12	12	259	9
	b	344	40	–	146	64	9	9	68	8
Australien und Ozeanien	a	84	15	2	12	18	3	1	16	17
	b	36	10	–	5	4	2	–	5	10
Australien	a	62	13	2	9	15	3	–	8	12
	b	28	9	–	5	3	2	–	3	6
Chilenische Antarktis	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuseeland	a	13	2	–	2	3	–	1	–	5
	b	6	1	–	–	1	–	–	–	4
Palau	a	8	–	–	1	–	–	–	7	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Staatenlos	a	92	14	–	17	18	20	–	23	–
	b	23	7	–	9	2	4	–	1	–
Ungeklärt	a	70	11	–	23	9	19	–	8	–
	b	23	5	–	9	4	3	–	2	–
Ohne Angabe	a	28	2	–	7	11	3	–	5	–
	b	10	2	–	4	2	1	–	1	–
Insgesamt	a	71 275	13 216	328	18 732	13 547	2 920	479	18 951	3 102
	b	34 322	9 749	98	10 667	5 281	1 619	251	4 737	1 920

3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Europa	a	20 153	3 654	110	6 456	3 633	543	69	5 121	567
	b	9 717	2 718	26	3 353	1 540	373	54	1 315	338
Europäische Union (EU)	a	6 400	1 541	56	2 139	1 017	197	25	1 145	280
	b	3 057	1 114	16	1 030	350	129	16	241	161
Belgien	a	109	27	2	23	17	6	2	25	7
	b	57	23	2	9	8	3	1	8	3
Bulgarien	a	140	21	–	62	30	3	1	15	8
	b	88	17	–	45	18	3	1	–	4
Dänemark	a	20	7	–	6	–	1	–	5	1
	b	10	6	–	1	–	1	–	2	–
Estland	a	22	4	–	6	2	1	–	4	5
	b	15	4	–	3	1	1	–	2	4
Finnland	a	26	5	–	13	4	–	–	4	–
	b	12	4	–	7	1	–	–	–	–
Frankreich	a	235	42	5	75	30	9	–	48	26
	b	96	23	–	34	9	5	–	12	13
Griechenland	a	1 359	285	9	456	210	39	6	318	36
	b	614	212	2	208	78	23	4	67	20
Irland	a	16	6	–	4	2	1	–	3	–
	b	6	4	–	1	–	1	–	–	–
Italien	a	1 317	389	11	466	160	25	3	224	39
	b	620	289	2	209	47	14	–	32	27
Lettland	a	43	9	–	9	6	2	–	12	5
	b	22	6	–	5	3	2	–	3	3
Litauen	a	55	7	2	19	15	1	–	7	4
	b	27	4	1	11	7	1	–	1	2
Luxemburg	a	38	5	–	12	7	3	–	7	4
	b	18	4	–	6	2	3	–	2	1
Malta	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	a	355	86	1	88	77	23	1	59	20
	b	152	56	–	40	21	15	–	8	12
Österreich	a	437	111	2	162	88	12	3	42	17
	b	206	78	2	68	26	7	3	9	13
Polen	a	727	147	8	225	145	16	6	138	42
	b	392	112	3	135	61	9	5	40	27
Portugal	a	457	118	6	144	71	16	1	88	13
	b	216	88	2	68	19	13	1	19	6
Rumänien	a	95	18	–	29	22	4	–	16	6
	b	43	13	–	13	6	3	–	4	4
Schweden	a	24	4	1	9	6	1	–	3	–
	b	8	3	1	2	1	1	–	–	–
Slowakei	a	30	6	–	12	5	1	–	3	3
	b	21	5	–	8	3	1	–	2	2
Slowenien	a	44	12	–	13	6	1	–	7	5
	b	25	8	–	8	3	1	–	2	3

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissenschaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Europäische Union (EU)										
Spanien	a	466	133	3	183	44	12	1	68	22
	b	228	95	1	82	13	8	–	18	11
Tschechische Republik	a	43	13	–	11	9	1	–	6	3
	b	18	9	–	2	2	1	–	2	2
Ungarn	a	76	18	–	26	17	5	–	5	5
	b	35	11	–	14	5	3	–	1	1
Vereinigtes Königreich	a	261	67	6	84	44	13	1	37	9
	b	126	39	–	51	16	9	1	7	3
Zypern	a	4	1	–	1	–	1	–	1	–
	b	2	1	–	–	–	1	–	–	–
Übriges Europa	a	13 753	2 113	54	4 317	2 616	346	44	3 976	287
	b	6 660	1 604	10	2 323	1 190	244	38	1 074	177
Albanien	a	51	6	–	24	3	4	–	12	2
	b	27	5	–	12	2	3	–	4	1
Bosnien u. Herzegowina	a	752	137	8	251	128	15	2	200	11
	b	350	100	3	138	45	11	2	45	6
Britisch abhängige Gebiete in Europa	a	5	–	–	1	2	1	1	–	–
	b	4	–	–	–	2	1	1	–	–
Island	a	2	2	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Kosovo	a	205	34	1	73	25	5	1	64	2
	b	85	27	–	29	16	3	1	9	–
Kroatien	a	907	194	8	347	138	20	2	178	20
	b	445	153	2	177	41	16	2	40	14
Liechtenstein	a	1	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Mazedonien	a	185	37	–	68	29	1	1	47	2
	b	73	22	–	29	14	–	1	6	1
Moldau, Republik	a	74	14	–	22	12	4	–	20	2
	b	42	13	–	11	7	2	–	8	1
Montenegro	a	75	20	–	26	8	–	–	21	–
	b	40	16	–	14	5	–	–	5	–
Norwegen	a	12	3	–	5	2	2	–	–	–
	b	10	3	–	3	2	2	–	–	–
Norwegisch abhängige Gebiete in Europa	a	3	2	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Russische Föderation	a	886	129	1	296	173	28	3	172	84
	b	500	99	–	213	68	22	3	47	48
Schweiz	a	112	33	3	35	21	3	–	10	7
	b	59	25	–	14	9	3	–	4	4
Serbien	a	538	105	1	188	86	17	4	125	12
	b	242	72	–	89	32	11	4	28	6

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Übriges Europa										
Türkei	a	9 036	1 249	31	2 703	1 789	218	25	2 950	71
	b	4 314	962	5	1 420	878	146	20	833	50
Ukraine	a	799	129	1	236	182	26	4	162	59
	b	401	89	–	146	62	22	3	43	36
Weißrussland	a	110	19	–	41	18	2	1	15	14
	b	65	16	–	28	7	2	1	2	9
Afrika	a	903	128	3	236	209	27	3	288	9
	b	324	81	1	100	71	22	3	42	4
Ägypten	a	18	1	–	2	8	–	–	7	–
	b	6	1	–	1	3	–	–	1	–
Äquatorialguinea	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Äthiopien	a	11	–	–	2	3	2	–	4	–
	b	3	–	–	–	–	2	–	1	–
Algerien	a	6	2	–	2	2	–	–	–	–
	b	5	2	–	2	1	–	–	–	–
Angola	a	26	4	–	15	2	–	–	5	–
	b	17	4	–	8	2	–	–	3	–
Benin	a	2	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Botsuana	a	2	–	–	–	–	–	–	2	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Burkina Faso	a	4	1	–	–	1	1	–	1	–
	b	2	–	–	–	1	–	–	1	–
Burundi	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Cote d'Ivoire	a	4	2	–	1	–	–	–	1	–
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Eritrea	a	14	5	–	3	3	–	–	3	–
	b	7	3	–	1	2	–	–	1	–
Gabun	a	4	1	–	–	2	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Ghana	a	57	7	–	17	13	2	1	17	–
	b	26	6	–	7	7	2	1	3	–
Guinea	a	5	1	–	1	–	–	–	2	1
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Kamerun	a	85	6	–	13	27	1	–	38	–
	b	27	5	–	6	9	1	–	6	–
Kap Verde	a	2	–	–	–	2	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Kenia	a	16	3	–	5	4	1	–	3	–
	b	9	1	–	4	3	1	–	–	–
Kongo, Dem. Republik	a	53	15	–	15	14	–	–	8	1
	b	22	9	–	9	4	–	–	–	–

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Kongo, Republik	a	13	3	–	7	1	–	–	2	–
	b	5	2	–	2	–	–	–	1	–
Lesotho	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Liberia	a	4	1	–	1	1	–	–	–	1
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Libyen	a	5	–	–	2	2	–	–	1	–
	b	3	–	–	2	1	–	–	–	–
Madagaskar	a	5	2	–	1	1	–	–	1	–
	b	4	2	–	1	1	–	–	–	–
Mali	a	3	–	–	–	1	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Marokko	a	383	56	2	97	76	14	1	135	2
	b	108	28	1	31	19	12	1	15	1
Mauretanien	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mauritius	a	2	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Mosambik	a	2	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Namibia	a	2	–	–	1	–	–	–	–	1
	b	2	–	–	1	–	–	–	–	1
Niger	a	3	–	–	1	–	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	a	22	1	–	7	5	3	1	5	–
	b	8	1	–	3	1	2	1	–	–
Ruanda	a	6	1	–	3	–	–	–	2	–
	b	5	1	–	2	–	–	–	2	–
Senegal	a	2	–	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Sierra Leone	a	5	–	–	2	2	–	–	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Simbabwe	a	5	1	–	–	2	–	–	2	–
	b	3	1	–	–	1	–	–	1	–
Somalia	a	7	1	–	1	2	–	–	3	–
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Sudan	a	6	–	–	–	4	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Südafrika	a	5	1	–	2	1	1	–	–	–
	b	3	1	–	1	–	1	–	–	–
Swasiland	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Afrika										
Tansania	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Togo	a	21	3	–	2	7	–	–	9	–
	b	6	2	–	–	3	–	–	1	–
Tunesien	a	83	8	1	25	19	2	–	27	1
	b	32	6	–	12	9	1	–	4	–
Uganda	a	4	–	–	3	–	–	–	–	1
	b	3	–	–	2	–	–	–	–	1
Amerika	a	296	63	2	100	40	15	1	45	30
	b	139	48	–	49	10	7	1	15	9
Amerikanisch abhängige Gebiete in Amerika	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
abhängige Gebiete (Brit.)	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Antigua und Barbuda	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Argentinien	a	8	2	–	1	–	–	–	2	3
	b	4	2	–	–	–	–	–	2	–
Bahamas	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bolivien	a	4	–	–	2	1	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Brasilien	a	49	10	–	17	8	3	–	7	4
	b	23	7	–	10	2	1	–	3	–
Chile	a	10	4	–	1	1	–	–	1	3
	b	5	3	–	1	–	–	–	1	–
Dominica	a	2	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Dominikanische Republik	a	2	–	–	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ecuador	a	12	2	–	3	2	1	–	2	2
	b	5	2	–	1	–	1	–	1	–
El Salvador	a	4	1	–	–	2	–	–	–	1
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Guatemala	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Guyana	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Haiti	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kanada	a	21	3	–	8	4	1	–	5	–
	b	6	3	–	–	1	1	–	1	–

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Amerika										
Kolumbien	a	33	9	1	8	2	2	–	6	5
	b	17	7	–	7	–	–	–	2	1
Kuba	a	4	1	–	–	1	1	–	1	–
	b	3	1	–	–	1	–	–	1	–
Mexiko	a	15	3	–	9	2	–	–	–	1
	b	10	2	–	6	1	–	–	–	1
Nicaragua	a	2	1	–	–	–	–	–	1	–
	b	2	1	–	–	–	–	–	1	–
Paraguay	a	4	1	–	1	1	1	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Peru	a	20	5	–	7	4	–	1	2	1
	b	10	4	–	4	–	–	1	1	–
Venezuela	a	3	2	–	–	–	–	–	–	1
	b	2	1	–	–	–	–	–	–	1
Vereinigte Staaten	a	96	17	1	40	11	5	–	13	9
	b	46	11	–	19	4	4	–	2	6
Asien	a	3 010	316	7	775	620	110	11	878	293
	b	1 453	228	1	431	265	78	8	248	194
Afghanistan	a	181	26	–	57	29	6	1	60	2
	b	72	19	–	28	8	5	1	9	2
Armenien	a	44	7	–	19	4	1	–	7	6
	b	24	6	–	12	1	1	–	–	4
Aserbaidshjan	a	57	5	–	24	7	3	–	16	2
	b	27	3	–	12	5	3	–	2	2
Bangladesch	a	7	1	–	2	2	1	–	1	–
	b	3	1	–	–	–	1	–	1	–
Bhutan	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
China	a	539	36	–	142	127	4	1	184	45
	b	278	27	–	92	72	3	1	61	22
Georgien	a	31	7	–	16	4	–	–	2	2
	b	23	5	–	13	2	–	–	2	1
Indien	a	96	16	–	29	25	6	–	20	–
	b	30	8	–	12	6	2	–	2	–
Indonesien	a	41	8	–	10	8	–	–	12	3
	b	22	6	–	6	5	–	–	5	–
Irak	a	105	5	1	18	28	5	–	48	–
	b	60	4	–	12	20	5	–	19	–
Iran, Islamische Republik	a	462	42	2	95	114	29	2	171	7
	b	204	30	–	49	44	15	2	58	6
Israel	a	20	3	–	5	7	–	–	2	3
	b	5	1	–	1	1	–	–	–	2

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissenschaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Asien										
Japan	a	88	14	–	16	14	2	1	11	30
	b	55	11	–	8	6	2	–	5	23
Jemen	a	9	–	–	–	4	–	–	5	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Jordanien	a	23	4	–	5	6	–	1	7	–
	b	11	4	–	4	1	–	–	2	–
Kambodscha	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kasachstan	a	107	11	1	27	18	3	–	36	11
	b	66	11	1	20	11	3	–	11	9
Katar	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirgisistan	a	30	3	–	9	7	3	1	5	2
	b	12	2	–	4	2	3	1	–	–
Korea, Dem. Volksrepublik	a	8	2	–	2	2	–	–	2	–
	b	2	2	–	–	–	–	–	–	–
Korea, Republik	a	341	29	1	70	30	16	1	44	150
	b	185	19	–	31	11	13	–	9	102
Libanon	a	93	14	–	23	14	1	–	39	2
	b	28	9	–	5	5	1	–	8	–
Malaysia	a	18	2	–	5	4	–	–	7	–
	b	10	2	–	4	2	–	–	2	–
Mongolei	a	19	1	–	6	3	1	–	6	2
	b	13	–	–	5	1	1	–	4	2
Myanmar	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Nepal	a	14	1	–	1	2	1	–	9	–
	b	4	1	–	1	1	–	–	1	–
Oman	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pakistan	a	60	8	–	15	14	4	–	19	–
	b	19	5	–	4	6	2	–	2	–
Palästinensische Gebiete	a	6	–	–	3	–	1	–	2	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Philippinen	a	16	5	–	6	2	–	–	3	–
	b	9	3	–	4	2	–	–	–	–
Saudi-Arabien	a	3	1	–	–	1	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Singapur	a	6	–	–	–	3	–	1	–	2
	b	2	–	–	–	1	–	1	–	–
Sri Lanka	a	73	8	–	20	19	4	1	19	2
	b	35	7	–	12	5	4	1	4	2
Syrien, Arab. Republik	a	80	9	1	18	16	3	–	32	1
	b	33	8	–	8	6	1	–	10	–

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2012/13**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Asien										
Tadschikistan	a	5	–	–	1	2	–	–	–	2
	b	2	–	–	1	–	–	–	–	1
Taiwan	a	32	6	–	5	7	1	–	3	10
	b	21	3	–	4	2	1	–	3	8
Thailand	a	45	6	–	14	10	1	–	13	1
	b	24	3	–	9	8	1	–	2	1
Turkmenistan	a	8	–	–	3	–	–	–	5	–
	b	4	–	–	2	–	–	–	2	–
Usbekistan	a	70	9	–	23	15	4	–	16	3
	b	36	9	–	15	5	3	–	1	3
Vietnam	a	268	26	1	85	71	9	1	70	5
	b	131	18	–	52	26	8	1	22	4
Australien und Ozeanien										
	a	16	5	–	3	3	1	–	1	3
	b	9	3	–	1	–	1	–	1	3
Australien	a	12	5	–	2	3	1	–	–	1
	b	6	3	–	1	–	1	–	–	1
übriges Ozeanien	a	4	–	–	1	–	–	–	1	2
	b	3	–	–	–	–	–	–	1	2
Staatenlos										
	a	49	12	–	10	14	1	–	12	–
	b	14	6	–	5	2	–	–	1	–
Ungeklärt										
	a	46	9	–	20	6	7	–	4	–
	b	21	3	–	9	4	3	–	2	–
Ohne Angabe										
	a	21	2	–	6	8	1	–	4	–
	b	9	2	–	4	2	1	–	–	–
Insgesamt										
	a	24 494	4 189	122	7 606	4 533	705	84	6 353	902
	b	11 686	3 089	28	3 952	1 894	485	66	1 624	548

3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	58	4	12	54	4	12	4	–	–
	b	32	3	7	32	3	7	–	–	–
U Bielefeld	a	52	3	9	48	3	9	4	–	–
	b	33	3	5	31	3	5	2	–	–
U Bochum	a	306	14	81	279	14	75	27	–	6
	b	161	11	47	150	11	45	11	–	2
U Bonn	a	71	1	17	67	1	15	4	–	2
	b	34	–	8	31	–	7	3	–	1
U Dortmund	a	95	1	25	90	–	24	5	1	1
	b	59	1	17	56	–	16	3	1	1
U Düsseldorf	a	79	–	31	67	–	28	12	–	3
	b	47	–	17	41	–	15	6	–	2
U Duisburg-Essen	a	283	17	33	259	13	28	24	4	5
	b	139	7	12	129	4	9	10	3	3
Fernuniversität Hagen	a	4 215	58	1 016	4 001	50	966	214	8	50
	b	1 804	28	522	1 705	24	493	99	4	29
Deutsche Sporthochschule Köln	a	393	17	34	389	16	33	4	1	1
	b	153	13	20	153	13	20	–	–	–
U Köln	a	1 087	57	87	1 063	55	82	24	2	5
	b	435	23	37	425	21	33	10	2	4
U Münster	a	211	14	53	197	13	50	14	1	3
	b	144	10	35	135	9	32	9	1	3
U Paderborn	a	74	22	27	72	21	26	2	1	1
	b	38	14	15	37	13	14	1	1	1
U Siegen	a	160	15	39	156	15	39	4	–	–
	b	69	5	19	69	5	19	–	–	–
U Wuppertal	a	72	2	24	60	1	21	12	1	3
	b	28	–	6	27	–	6	1	–	–
Private wiss. Hochschule Witten-Herdecke	a	9	–	3	9	–	3	–	–	–
	b	7	–	3	7	–	3	–	–	–
Universitäten zusammen	a	7 165	225	1 491	6 811	206	1 411	354	19	80
	b	3 183	118	770	3 028	106	724	155	12	46
theologische Hochschulen										
H für Kirchenmusik der evang. Kirche von Westfalen, Herford	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin (rk)	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschule a = Ingesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	49	3	6	40	3	6	9	–	–
	b	29	3	5	23	3	5	6	–	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	3	–	3	3	–	3	–	–	–
	b	3	–	3	3	–	3	–	–	–
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	255	68	92	233	64	85	22	4	7
	b	120	44	58	107	42	55	13	2	3
Folkwang-Hochschule Essen – in Essen	a	48	30	31	46	30	31	2	–	–
	b	31	18	19	29	18	19	2	–	–
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	5	–	–	4	–	–	1	–	–
	b	4	–	–	3	–	–	1	–	–
– in Köln	a	17	–	3	13	–	1	4	–	2
	b	7	–	1	5	–	1	2	–	–
– in Wuppertal	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Kunstakademie Münster	a	6	–	2	6	–	2	–	–	–
	b	5	–	2	5	–	2	–	–	–
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	5	–	2	5	–	2	–	–	–
	b	5	–	2	5	–	2	–	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	390	101	139	352	97	130	38	4	9
	b	205	65	90	181	63	87	24	2	3

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	9	–	1	7	–	1	2	–	–
	b	2	–	1	2	–	1	–	–	–
– in Jülich	a	5	–	1	1	–	–	4	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Fachhochschule Bielefeld – in Bielefeld	a	12	–	5	10	–	4	2	–	1
	b	4	–	2	4	–	2	–	–	–
– in Minden	a	3	–	1	1	–	1	2	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Fachhochschule Bochum	a	14	1	4	12	1	4	2	–	–
	b	5	–	1	4	–	1	1	–	–
Fachhochschule Dortmund	a	21	–	2	13	–	2	8	–	–
	b	5	–	–	2	–	–	3	–	–

**Noch: 3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester				semester		semester		
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fachhochschule Düsseldorf	a	30	–	3	25	–	3	5	–	–
	b	5	–	–	4	–	–	1	–	–
Fachhochschule Gelsenkirchen – in Gelsenkirchen	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Recklinghausen	a	1	–	1	–	–	–	1	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Fachhochschule Süd- westfalen, Iserlohn – in Hagen	a	14	2	5	13	2	5	1	–	–
	b	4	–	–	4	–	–	–	–	–
– in Iserlohn	a	30	3	12	29	3	12	1	–	–
	b	4	–	–	4	–	–	–	–	–
– in Meschede	a	9	1	2	7	1	2	2	–	–
	b	3	1	2	3	1	2	–	–	–
– in Soest	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Köln – in Gummersbach	a	6	–	2	6	–	2	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
– in Köln	a	26	–	4	22	–	4	4	–	–
	b	11	–	3	10	–	3	1	–	–
– in Leverkusen	a	5	–	–	4	–	–	1	–	–
	b	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Fachhochschule Nieder- rhein, Krefeld – in Krefeld	a	10	–	–	9	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Mönchengladbach	a	11	–	–	11	–	–	–	–	–
	b	7	–	–	7	–	–	–	–	–
Fachhochschule Ostwest- falen-Lippe in Lemgo – in Detmold	a	11	–	–	11	–	–	–	–	–
	b	4	–	–	4	–	–	–	–	–
– in Höxter	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Lemgo	a	4	–	–	2	–	–	2	–	–
	b	2	–	–	–	–	–	2	–	–
Fachhochschule Münster – in Münster	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fachhochschule Bonn- Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
- in Rheinbach	a	4	-	2	2	-	-	2	-	2
	b	2	-	1	1	-	-	1	-	1
- in Sankt Augustin	a	18	-	6	12	-	3	6	-	3
	b	3	-	1	2	-	-	1	-	1
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld-Bethel	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (private FH)	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technische Fachhoch- schule (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Fachhochschule für Ökonomie und Manage- ment Essen										
- in Aachen	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	1	-	-	-	-	-
- in Duisburg	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	1	-	-	-	-	-
- in Düsseldorf	a	1	-	1	-	-	-	1	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- in Essen	a	27	3	15	24	3	14	3	-	1
	b	12	2	5	10	2	4	2	-	1
- in Köln	a	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	b	2	-	1	2	-	1	-	-	-
- in Marl	a	2	-	2	2	-	2	-	-	-
	b	1	-	1	1	-	1	-	-	-
- in Neuss	a	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhoch- schulen) zusammen	a	289	10	73	239	10	63	50	-	10
	b	87	3	21	73	3	17	14	-	4
Hochschulen insgesamt	a	7 846	336	1 703	7 404	313	1 604	442	23	99
	b	3 475	186	881	3 282	172	828	193	14	53

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2012

**3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Sprach- und Kulturwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 447	8 559	888	7 824	7 226	598	1 623	1 333	290
	b	7 150	6 457	693	5 986	5 498	488	1 164	959	205
darunter Bachelor	a	5 613	5 246	367	5 458	5 124	334	155	122	33
	b	4 405	4 091	314	4 299	4 011	288	106	80	26
Master	a	1 319	1 079	240	–	–	–	1 319	1 079	240
	b	958	789	169	–	–	–	958	789	169
Promotionen	a	503	442	61	–	–	–	503	442	61
	b	270	238	32	–	–	–	270	238	32
Lehramtsprüfungen	a	4 155	4 055	100	2 228	2 161	67	1 927	1 894	33
	b	3 247	3 162	85	1 699	1 644	55	1 548	1 518	30
darunter Bachelor	a	1	1	–	–	–	–	1	1	–
	b	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Master	a	1 593	1 561	32	–	–	–	1 593	1 561	32
	b	1 284	1 255	29	–	–	–	1 284	1 255	29
Fachhochschulabschluss	a	794	754	40	653	626	27	141	128	13
	b	616	584	32	512	490	22	104	94	10
darunter Bachelor	a	637	612	25	623	599	24	14	13	1
	b	505	484	21	495	475	20	10	9	1
Master	a	127	115	12	–	–	–	127	115	12
	b	94	85	9	–	–	–	94	85	9
Zusammen	a	14 899	13 810	1 089	10 705	10 013	692	4 194	3 797	397
	b	11 283	10 441	842	8 197	7 632	565	3 086	2 809	277
Sport										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 393	1 315	78	1 299	1 226	73	94	89	5
	b	435	423	12	394	383	11	41	40	1
darunter Bachelor	a	562	552	10	559	549	10	3	3	–
	b	226	225	1	225	224	1	1	1	–
Master	a	91	86	5	–	–	–	91	86	5
	b	40	39	1	–	–	–	40	39	1
Promotionen	a	49	39	10	–	–	–	49	39	10
	b	25	17	8	–	–	–	25	17	8
Lehramtsprüfungen	a	455	451	4	270	269	1	185	182	3
	b	204	202	2	112	111	1	92	91	1
darunter Master	a	162	159	3	–	–	–	162	159	3
	b	75	74	1	–	–	–	75	74	1
Fachhochschulabschluss	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Bachelor	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Master	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	1 897	1 805	92	1 569	1 495	74	328	310	18
	b	664	642	22	506	494	12	158	148	10

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	12 095	10 966	1 129	9 244	8 470	774	2 851	2 496	355
	b	6 080	5 368	712	4 756	4 270	486	1 324	1 098	226
darunter Bachelor	a	5 157	4 753	404	5 004	4 623	381	153	130	23
	b	2 648	2 395	253	2 580	2 343	237	68	52	16
Master	a	2 332	2 036	296	–	–	–	2 332	2 036	296
	b	1 137	949	188	–	–	–	1 137	949	188
Promotionen	a	794	728	66	–	–	–	794	728	66
	b	278	254	24	–	–	–	278	254	24
Lehramtsprüfungen	a	393	381	12	267	257	10	126	124	2
	b	248	238	10	171	162	9	77	76	1
darunter Master	a	111	109	2	–	–	–	111	109	2
	b	68	67	1	–	–	–	68	67	1
Fachhochschulabschluss	a	15 646	14 536	1 110	13 672	12 763	909	1 974	1 773	201
	b	8 328	7 684	644	7 391	6 867	524	937	817	120
darunter Bachelor	a	10 596	9 891	705	10 536	9 838	698	60	53	7
	b	5 783	5 372	411	5 753	5 346	407	30	26	4
Master	a	1 855	1 667	188	–	–	–	1 855	1 667	188
	b	888	778	110	–	–	–	888	778	110
Zusammen	a	28 928	26 611	2 317	23 183	21 490	1 693	5 745	5 121	624
	b	14 934	13 544	1 390	12 318	11 299	1 019	2 616	2 245	371
Mathematik, Naturwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 416	8 455	961	7 028	6 508	520	2 388	1 947	441
	b	3 883	3 496	387	2 974	2 764	210	909	732	177
darunter Bachelor	a	4 859	4 559	300	4 788	4 500	288	71	59	12
	b	2 130	2 000	130	2 104	1 981	123	26	19	7
Master	a	2 277	1 858	419	–	–	–	2 277	1 858	419
	b	873	705	168	–	–	–	873	705	168
Promotionen	a	1 654	1 329	325	–	–	–	1 654	1 329	325
	b	668	532	136	–	–	–	668	532	136
Lehramtsprüfungen	a	1 772	1 738	34	1 129	1 099	30	643	639	4
	b	1 232	1 211	21	792	773	19	440	438	2
darunter Master	a	594	590	4	–	–	–	594	590	4
	b	410	408	2	–	–	–	410	408	2
Fachhochschulabschluss	a	2 513	2 281	232	2 181	2 008	173	332	273	59
	b	584	512	72	498	445	53	86	67	19
darunter Bachelor	a	1 910	1 774	136	1 902	1 768	134	8	6	2
	b	454	409	45	453	409	44	1	–	1
Master	a	310	255	55	–	–	–	310	255	55
	b	82	65	17	–	–	–	82	65	17
Zusammen	a	15 355	13 803	1 552	10 338	9 615	723	5 017	4 188	829
	b	6 367	5 751	616	4 264	3 982	282	2 103	1 769	334

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 535	2 310	225	2 310	2 117	193	225	193	32
	b	1 661	1 533	128	1 511	1 397	114	150	136	14
darunter Bachelor	a	214	210	4	206	203	3	8	7	1
	b	173	171	2	167	166	1	6	5	1
Master	a	206	180	26	–	–	–	206	180	26
	b	136	128	8	–	–	–	136	128	8
Promotionen	a	1 265	1 193	72	–	–	–	1 265	1 193	72
	b	712	676	36	–	–	–	712	676	36
Lehramtsprüfungen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Master	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	531	521	10	392	383	9	139	138	1
	b	397	389	8	292	285	7	105	104	1
darunter Bachelor	a	366	360	6	365	359	6	1	1	–
	b	275	269	6	274	268	6	1	1	–
Master	a	138	137	1	–	–	–	138	137	1
	b	104	103	1	–	–	–	104	103	1
Zusammen	a	4 331	4 024	307	2 702	2 500	202	1 629	1 524	105
	b	2 770	2 598	172	1 803	1 682	121	967	916	51
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	532	485	47	476	464	12	56	21	35
	b	379	363	16	351	347	4	28	16	12
darunter Bachelor	a	230	222	8	223	216	7	7	6	1
	b	163	161	2	157	156	1	6	5	1
Master	a	47	15	32	–	–	–	47	15	32
	b	21	11	10	–	–	–	21	11	10
Promotionen	a	82	49	33	–	–	–	82	49	33
	b	47	30	17	–	–	–	47	30	17
Lehramtsprüfungen	a	15	15	–	10	10	–	5	5	–
	b	14	14	–	9	9	–	5	5	–
darunter Master	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	436	425	11	394	385	9	42	40	2
	b	294	289	5	264	260	4	30	29	1
darunter Bachelor	a	381	374	7	379	372	7	2	2	–
	b	262	260	2	260	258	2	2	2	–
Master	a	40	38	2	–	–	–	40	38	2
	b	28	27	1	–	–	–	28	27	1
Zusammen	a	1 065	974	91	880	859	21	185	115	70
	b	734	696	38	624	616	8	110	80	30

Anmerkung Seite 131

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
				Erstabschluss			weiterer Abschluss			
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Ingenieurwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 973	5 788	1 185	5 466	4 883	583	1 507	905	602
	b	1 607	1 281	326	1 215	1 066	149	392	215	177
darunter Bachelor	a	3 225	2 850	375	3 189	2 830	359	36	20	16
	b	788	684	104	780	680	100	8	4	4
Master	a	1 434	865	569	3	–	3	1 431	865	566
	b	378	205	173	1	–	1	377	205	172
Promotionen	a	704	561	143	–	–	–	704	561	143
	b	99	74	25	–	–	–	99	74	25
Lehramtsprüfungen	a	56	54	2	50	48	2	6	6	–
	b	20	19	1	20	19	1	–	–	–
darunter Master	a	6	6	–	–	–	–	6	6	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	7 673	6 745	928	6 448	5 754	694	1 225	991	234
	b	1 722	1 491	231	1 347	1 183	164	375	308	67
darunter Bachelor	a	5 210	4 770	440	5 157	4 718	439	53	52	1
	b	1 129	1 037	92	1 101	1 010	91	28	27	1
Master	a	1 162	935	227	–	–	–	1 162	935	227
	b	342	278	64	–	–	–	342	278	64
Zusammen	a	15 406	13 148	2 258	11 964	10 685	1 279	3 442	2 463	979
	b	3 448	2 865	583	2 582	2 268	314	866	597	269
Kunst, Kunstwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 964	1 356	608	1 418	1 104	314	546	252	294
	b	1 250	852	398	903	693	210	347	159	188
darunter Bachelor	a	497	423	74	460	400	60	37	23	14
	b	332	285	47	308	267	41	24	18	6
Master	a	291	132	159	–	–	–	291	132	159
	b	195	93	102	–	–	–	195	93	102
Promotionen	a	45	39	6	–	–	–	45	39	6
	b	35	32	3	–	–	–	35	32	3
Lehramtsprüfungen	a	377	367	10	291	281	10	86	86	–
	b	303	295	8	233	225	8	70	70	–
darunter Bachelor	a	4	4	–	4	4	–	–	–	–
	b	4	4	–	4	4	–	–	–	–
Master	a	62	62	–	–	–	–	62	62	–
	b	48	48	–	–	–	–	48	48	–
Fachhochschulabschluss	a	1 013	925	88	940	871	69	73	54	19
	b	603	537	66	547	500	47	56	37	19
darunter Bachelor	a	567	522	45	564	519	45	3	3	–
	b	361	330	31	358	327	31	3	3	–
Master	a	65	47	18	–	–	–	65	47	18
	b	49	31	18	–	–	–	49	31	18
Zusammen	a	3 399	2 687	712	2 649	2 256	393	750	431	319
	b	2 191	1 716	475	1 683	1 418	265	508	298	210

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2012 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Ingesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
				Erstabschluss			weiterer Abschluss			
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Fächergruppen zusammen										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	44 355	39 234	5 121	35 065	31 998	3 067	9 290	7 236	2 054
	b	22 445	19 773	2 672	18 090	16 418	1 672	4 355	3 355	1 000
darunter Bachelor	a	20 357	18 815	1 542	19 887	18 445	1 442	470	370	100
	b	10 865	10 012	853	10 620	9 828	792	245	184	61
Master	a	7 997	6 251	1 746	3	–	3	7 994	6 251	1 743
	b	3 738	2 919	819	1	–	1	3 737	2 919	818
Promotionen	a	5 096	4 380	716	–	–	–	5 096	4 380	716
	b	2 134	1 853	281	–	–	–	2 134	1 853	281
Lehramtsprüfungen	a	7 223	7 061	162	4 245	4 125	120	2 978	2 936	42
	b	5 268	5 141	127	3 036	2 943	93	2 232	2 198	34
darunter Bachelor	a	5	5	–	4	4	–	1	1	–
	b	5	5	–	4	4	–	1	1	–
Master	a	2 528	2 487	41	–	–	–	2 528	2 487	41
	b	1 885	1 852	33	–	–	–	1 885	1 852	33
Fachhochschulabschluss	a	28 606	26 187	2 419	24 680	22 790	1 890	3 926	3 397	529
	b	12 544	11 486	1 058	10 851	10 030	821	1 693	1 456	237
darunter Bachelor	a	19 667	18 303	1 364	19 526	18 173	1 353	141	130	11
	b	8 769	8 161	608	8 694	8 093	601	75	68	7
Master	a	3 697	3 194	503	–	–	–	3 697	3 194	503
	b	1 587	1 367	220	–	–	–	1 587	1 367	220
Insgesamt	a	85 280	76 862	8 418	63 990	58 913	5 077	21 290	17 949	3 341
	b	42 391	38 253	4 138	31 977	29 391	2 586	10 414	8 862	1 552

3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2012

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
Sprach- und Kulturwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7 824	13	68	218	1 970	1 052	977	484	458	461	453	325	1 345
	b	5 986	10	57	184	1 614	860	745	367	340	351	329	242	887
darunter														
Bachelor	a	5 458	11	68	217	1 970	1 049	969	436	308	122	104	70	134
	b	4 299	9	57	183	1 614	857	738	331	223	76	70	51	90
Lehramtsprüfungen	a	2 228	4	43	23	26	78	162	259	243	287	241	230	632
	b	1 699	2	36	20	22	65	136	225	187	242	189	163	412
Fachhochschulabschluss	a	653	–	1	7	354	125	91	21	13	5	9	3	24
	b	512	–	1	4	277	106	77	15	9	2	3	2	16
darunter														
Bachelor	a	623	–	1	7	354	125	91	21	13	3	5	–	3
	b	495	–	1	4	277	106	77	15	9	2	2	–	2
Zusammen	a	10 705	17	112	248	2 350	1 255	1 230	764	714	753	703	558	2 001
	b	8 197	12	94	208	1 913	1 031	958	607	536	595	521	407	1 315
Sport														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 299	2	2	7	152	102	151	83	176	149	91	90	294
	b	394	–	1	2	82	46	52	27	51	37	21	21	54
darunter														
Bachelor	a	559	2	2	7	152	102	146	51	43	18	15	11	10
	b	225	–	1	2	82	46	50	18	15	3	3	2	3
Lehramtsprüfungen	a	270	2	8	3	5	9	12	14	18	30	32	34	103
	b	112	1	4	2	1	7	6	7	10	16	13	19	26
Zusammen	a	1 569	4	10	10	157	111	163	97	194	179	123	124	397
	b	506	1	5	4	83	53	58	34	61	53	34	40	80
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 244	14	60	261	1 683	1 121	933	471	870	715	717	590	1 809
	b	4 756	4	28	134	922	582	479	223	489	348	368	299	880
darunter														
Bachelor	a	5 004	12	48	260	1 680	1 119	892	389	262	108	93	39	102
	b	2 580	3	19	133	919	581	450	174	144	51	43	17	46
Lehramtsprüfungen	a	267	–	14	9	4	14	14	30	40	31	25	27	59
	b	171	–	9	7	1	12	10	23	26	17	17	15	34
Fachhochschulabschluss	a	13 672	91	52	96	5 196	2 624	2 220	1 154	680	456	285	206	612
	b	7 391	40	32	50	2 862	1 490	1 271	593	327	221	124	95	286
darunter														
Bachelor	a	10 536	90	51	96	4 385	2 398	2 047	844	392	116	73	8	36
	b	5 753	40	32	50	2 376	1 380	1 176	423	176	57	30	3	10
Zusammen	a	23 183	105	126	366	6 883	3 759	3 167	1 655	1 590	1 202	1 027	823	2 480
	b	12 318	44	69	191	3 785	2 084	1 760	839	842	586	509	409	1 200

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2012
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen												
		ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester											
			bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
Mathematik, Naturwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7 028	11	16	142	2 092	942	859	430	323	427	366	294	1 126
	b	2 974	3	8	71	1 018	443	394	193	155	159	149	101	280
darunter Bachelor	a	4 788	11	16	142	2 092	941	718	328	216	87	81	36	120
	b	2 104	3	8	71	1 018	443	280	123	84	18	22	9	25
Lehramtsprüfungen	a	1 129	3	23	31	38	68	137	227	122	124	101	77	178
	b	792	3	17	25	32	57	107	180	87	91	67	55	71
Fachhochschulabschluss	a	2 181	–	1	13	425	539	452	224	158	112	54	52	151
	b	498	–	–	5	145	106	103	46	27	23	6	10	27
darunter Bachelor	a	1 902	–	–	13	425	539	449	212	120	58	29	24	33
	b	453	–	–	5	145	106	103	42	23	14	5	3	7
Zusammen	a	10 338	14	40	186	2 555	1 549	1 448	881	603	663	521	423	1 455
	b	4 264	6	25	101	1 195	606	604	419	269	273	222	166	378
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 310	–	–	3	153	19	26	7	5	162	911	460	564
	b	1 511	–	–	3	123	16	18	6	2	105	585	296	357
darunter Bachelor	a	206	–	–	3	153	19	19	5	1	–	–	–	6
	b	167	–	–	3	123	16	15	5	–	–	–	–	5
Fachhochschulabschluss	a	392	7	1	1	209	55	65	19	8	4	3	5	15
	b	292	6	1	1	158	40	49	13	6	2	3	3	10
darunter Bachelor	a	365	7	1	1	209	55	61	17	7	4	1	1	1
	b	274	6	1	1	158	40	47	12	5	2	1	–	1
Zusammen	a	2 702	7	1	4	362	74	91	26	13	166	914	465	579
	b	1 803	6	1	4	281	56	67	19	8	107	588	299	367
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	476	–	–	2	117	35	51	16	31	87	52	41	44
	b	351	–	–	2	76	26	39	13	20	68	41	32	34
darunter Bachelor	a	223	–	–	2	117	35	51	10	7	1	–	–	–
	b	157	–	–	2	76	26	39	8	5	1	–	–	–
Lehramtsprüfungen	a	10	–	1	–	–	–	–	–	1	2	2	–	4
	b	9	–	–	–	–	–	–	–	1	2	2	–	4
Fachhochschulabschluss	a	394	–	–	–	99	153	81	29	10	6	4	1	11
	b	264	–	–	–	65	115	56	16	7	1	3	–	1
darunter Bachelor	a	379	–	–	–	99	153	81	29	10	5	–	–	2
	b	260	–	–	–	65	115	56	16	7	1	–	–	–
Zusammen	a	880	–	1	2	216	188	132	45	42	95	58	42	59
	b	624	–	–	2	141	141	95	29	28	71	46	32	39

Anmerkung Seite 136

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2012
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen												
		ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester											
			bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
Ingenieurwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 466	2	4	9	481	647	925	593	508	438	419	400	1 040
	b	1 215	–	–	3	188	170	199	128	85	117	85	65	175
darunter Bachelor	a	3 189	2	4	9	480	645	924	561	401	54	38	19	52
	b	780	–	–	3	188	170	199	118	68	16	7	3	8
Master	a	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Lehramtsprüfungen	a	50	–	6	2	1	3	2	2	3	2	7	6	16
	b	20	–	2	–	–	3	–	2	2	1	5	1	4
Fachhochschulabschluss	a	6 448	4	4	14	877	1 145	1 429	794	645	356	264	237	679
	b	1 347	–	–	4	257	276	288	143	102	61	43	58	115
darunter Bachelor	a	5 157	4	4	14	876	1 142	1 418	745	516	195	119	44	80
	b	1 101	–	–	4	257	275	286	129	74	40	21	6	9
Zusammen	a	11 964	6	14	25	1 359	1 795	2 356	1 389	1 156	796	690	643	1 735
	b	2 582	–	2	7	445	449	487	273	189	179	133	124	294
Kunst, Kunstwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 418	18	6	5	92	86	313	180	240	142	102	70	164
	b	903	10	5	2	74	57	201	110	139	85	71	45	104
darunter Bachelor	a	460	14	6	5	82	79	165	42	41	9	5	8	4
	b	308	9	5	2	68	53	104	23	24	8	3	5	4
Lehramtsprüfungen	a	291	2	4	2	8	9	23	24	35	39	31	39	75
	b	233	–	4	2	7	9	20	21	25	32	29	31	53
darunter Bachelor	a	4	–	–	–	–	–	4	–	–	–	–	–	–
	b	4	–	–	–	–	–	4	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	940	–	–	2	167	129	164	62	69	114	95	37	101
	b	547	–	–	1	110	93	103	34	37	66	39	24	40
darunter Bachelor	a	564	–	–	2	167	129	164	54	39	4	5	–	–
	b	358	–	–	1	110	93	103	28	17	4	2	–	–
Zusammen	a	2 649	20	10	9	267	224	500	266	344	295	228	146	340
	b	1 683	10	9	5	191	159	324	165	201	183	139	100	197
Fächergruppen zusammen														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	35 065	60	156	647	6 740	4 004	4 235	2 264	2 611	2 581	3 111	2 270	6 386
	b	18 090	27	99	401	4 097	2 200	2 127	1 067	1 281	1 270	1 649	1 101	2 771
darunter Bachelor	a	19 887	52	144	645	6 726	3 989	3 884	1 822	1 279	399	336	183	428
	b	10 620	24	90	399	4 088	2 192	1 875	800	563	173	148	87	181
Master	a	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Lehramtsprüfungen	a	4 245	11	99	70	82	181	350	556	462	515	439	413	1 067
	b	3 036	6	72	56	63	153	279	458	338	401	322	284	604
darunter Bachelor	a	4	–	–	–	–	–	4	–	–	–	–	–	–
	b	4	–	–	–	–	–	4	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	24 680	102	59	133	7 327	4 770	4 502	2 303	1 583	1 053	714	541	1 593
	b	10 851	46	34	65	3 874	2 226	1 947	860	515	376	221	192	495
darunter Bachelor	a	19 526	101	57	133	6 515	4 541	4 311	1 922	1 097	385	232	77	155
	b	8 694	46	34	65	3 388	2 115	1 848	665	311	120	61	12	29
Insgesamt	a	63 990	173	314	850	14 149	8 955	9 087	5 123	4 656	4 149	4 264	3 224	9 046
	b	31 977	79	205	522	8 034	4 579	4 353	2 385	2 134	2 047	2 192	1 577	3 870

3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	28,9	7 816	80	217	1 970	1 051	975
	b	29,0	1 834	13	33	356	192	231
	c	28,4	5 982	67	184	1 614	859	744
darunter Bachelor	a	27,5	5 452	78	216	1 970	1 048	967
	b	27,3	1 155	12	33	356	192	230
	c	27,1	4 297	66	183	1 614	856	737
Lehramtsprüfungen	a	28,6	2 175	46	23	25	77	162
	b	29,5	524	9	3	4	13	26
	c	28,0	1 651	37	20	21	64	136
Fachhochschulabschluss	a	28,0	653	1	7	354	125	91
	b	27,9	141	–	3	77	19	14
	c	27,4	512	1	4	277	106	77
darunter Bachelor	a	27,6	623	1	7	354	125	91
	b	27,2	128	–	3	77	19	14
	c	27,2	495	1	4	277	106	77
Zusammen	a	28,8	10 644	127	247	2 349	1 253	1 228
	b	29,0	2 499	22	39	437	224	271
	c	28,2	8 145	105	208	1 912	1 029	957
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	27,7	1 299	4	7	152	102	151
	b	28,3	905	3	5	70	56	99
	c	26,4	394	1	2	82	46	52
darunter Bachelor	a	25,5	559	4	7	152	102	146
	b	26,1	334	3	5	70	56	96
	c	24,4	225	1	2	82	46	50
Lehramtsprüfungen	a	28,5	267	10	3	5	9	12
	b	29,0	156	5	1	4	2	6
	c	27,7	111	5	2	1	7	6
Zusammen	a	27,9	1 566	14	10	157	111	163
	b	28,4	1 061	8	6	74	58	105
	c	26,7	505	6	4	83	53	58
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	28,9	9 222	73	260	1 683	1 120	932
	b	28,6	4 478	42	127	761	538	454
	c	28,2	4 744	31	133	922	582	478
darunter Bachelor	a	27,7	5 000	59	259	1 680	1 118	891
	b	27,4	2 423	38	127	761	537	442
	c	26,9	2 577	21	132	919	581	449
Lehramtsprüfungen	a	29,2	267	14	9	4	14	14
	b	29,8	96	5	2	3	2	4
	c	28,9	171	9	7	1	12	10
Fachhochschulabschluss	a	31,0	13 672	143	96	5 196	2 624	2 220
	b	30,5	6 281	71	46	2 334	1 134	949
	c	29,9	7 391	72	50	2 862	1 490	1 271
darunter Bachelor	a	30,6	10 536	141	96	4 385	2 398	2 047
	b	29,6	4 783	69	46	2 009	1 018	871
	c	29,7	5 753	72	50	2 376	1 380	1 176
Zusammen	a	29,9	23 161	230	365	6 883	3 758	3 166
	b	29,6	10 855	118	175	3 098	1 674	1 407
	c	29,0	12 306	112	190	3 785	2 084	1 759

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Noch: Absolvent(inn)en							
	noch: davon Abschluss im ... Fachsemester							
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	484	458	460	453	325	283	1 060
	b	117	118	109	124	83	84	374
	c	367	340	351	329	242	199	686
darunter Bachelor	a	436	308	121	104	70	52	82
	b	105	85	45	34	19	11	33
	c	331	223	76	70	51	41	49
Lehramtsprüfungen	a	224	241	287	239	225	187	439
	b	34	56	45	52	65	58	159
	c	190	185	242	187	160	129	280
Fachhochschulabschluss	a	21	13	5	9	3	7	17
	b	6	4	3	6	1	1	7
	c	15	9	2	3	2	6	10
darunter Bachelor	a	21	13	3	5	–	1	2
	b	6	4	1	3	–	1	–
	c	15	9	2	2	–	–	2
Zusammen	a	729	712	752	701	553	477	1 516
	b	157	178	157	182	149	143	540
	c	572	534	595	519	404	334	976
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	83	176	149	91	90	64	230
	b	56	125	112	70	69	50	190
	c	27	51	37	21	21	14	40
darunter Bachelor	a	51	43	18	15	11	5	5
	b	33	28	15	12	9	2	5
	c	18	15	3	3	2	3	–
Lehramtsprüfungen	a	14	18	29	32	32	33	70
	b	7	8	13	19	14	24	53
	c	7	10	16	13	18	9	17
Zusammen	a	97	194	178	123	122	97	300
	b	63	133	125	89	83	74	243
	c	34	61	53	34	39	23	57
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	471	867	709	712	588	360	1 447
	b	248	380	364	346	289	151	778
	c	223	487	345	366	299	209	669
darunter Bachelor	a	389	262	108	93	39	27	75
	b	215	118	57	50	22	11	45
	c	174	144	51	43	17	16	30
Lehramtsprüfungen	a	30	40	31	25	27	16	43
	b	7	14	14	8	12	4	21
	c	23	26	17	17	15	12	22
Fachhochschulabschluss	a	1 154	680	456	285	206	132	480
	b	561	353	235	161	111	63	263
	c	593	327	221	124	95	69	217
darunter Bachelor	a	844	392	116	73	8	15	21
	b	421	216	59	43	5	12	14
	c	423	176	57	30	3	3	7
Zusammen	a	1 655	1 587	1 196	1 022	821	508	1 970
	b	816	747	613	515	412	218	1 062
	c	839	840	583	507	409	290	908

Noch: **3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	27,3	7 015	27	141	2 088	942	858
	b	27,7	4 046	16	71	1 071	499	464
	c	26,2	2 969	11	70	1 017	443	394
darunter Bachelor	a	26,2	4 781	27	141	2 088	941	717
	b	26,5	2 680	16	71	1 071	498	437
	c	25,1	2 101	11	70	1 017	443	280
Lehramtsprüfungen	a	27,2	1 092	26	30	38	68	137
	b	28,1	331	6	6	6	11	30
	c	26,6	761	20	24	32	57	107
Fachhochschulabschluss	a	29,4	2 181	1	13	425	539	452
	b	29,2	1 683	1	8	280	433	349
	c	27,8	498	–	5	145	106	103
darunter Bachelor	a	28,2	1 902	–	13	425	539	449
	b	28,1	1 449	–	8	280	433	346
	c	26,6	453	–	5	145	106	103
Zusammen	a	27,8	10 288	54	184	2 551	1 549	1 447
	b	28,2	6 060	23	85	1 357	943	843
	c	26,5	4 228	31	99	1 194	606	604
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	29,8	2 310	–	3	153	19	26
	b	29,5	799	–	–	30	3	8
	c	29,4	1 511	–	3	123	16	18
darunter Bachelor	a	27,0	206	–	3	153	19	19
	b	27,6	39	–	–	30	3	4
	c	26,7	167	–	3	123	16	15
Fachhochschulabschluss	a	31,2	392	8	1	209	55	65
	b	31,1	100	1	–	51	15	16
	c	30,8	292	7	1	158	40	49
darunter Bachelor	a	31,2	365	8	1	209	55	61
	b	31,3	91	1	–	51	15	14
	c	30,8	274	7	1	158	40	47
Zusammen	a	30,2	2 702	8	4	362	74	91
	b	29,8	899	1	–	81	18	24
	c	29,8	1 803	7	4	281	56	67
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	26,4	476	–	2	117	35	51
	b	26,2	125	–	–	41	9	12
	c	26,3	351	–	2	76	26	39
darunter Bachelor	a	25,0	223	–	2	117	35	51
	b	24,7	66	–	–	41	9	12
	c	24,8	157	–	2	76	26	39
Lehramtsprüfungen	a	29,8	10	1	–	–	–	–
	b	32,0	1	1	–	–	–	–
	c	29,6	9	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	26,3	392	–	–	99	152	81
	b	26,5	130	–	–	34	38	25
	c	25,8	262	–	–	65	114	56
darunter Bachelor	a	26,0	377	–	–	99	152	81
	b	26,1	119	–	–	34	38	25
	c	25,7	258	–	–	65	114	56
Zusammen	a	26,4	878	1	2	216	187	132
	b	26,4	256	1	–	75	47	37
	c	26,1	622	–	2	141	140	95

Anmerkung Seite 139

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich		Noch: Absolvent(inn)en						
		noch: davon Abschluss im ... Fachsemester						
		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	429	322	426	365	293	233	891
	b	237	167	268	216	192	161	684
	c	192	155	158	149	101	72	207
darunter Bachelor	a	327	216	87	81	36	37	83
	b	205	132	69	59	27	28	67
	c	122	84	18	22	9	9	16
Lehramtsprüfungen	a	195	121	123	100	76	42	136
	b	41	35	33	34	22	24	83
	c	154	86	90	66	54	18	53
Fachhochschulabschluss	a	224	158	112	54	52	26	125
	b	178	131	89	48	42	21	103
	c	46	27	23	6	10	5	22
darunter Bachelor	a	212	120	58	29	24	14	19
	b	170	97	44	24	21	10	16
	c	42	23	14	5	3	4	3
Zusammen	a	848	601	661	519	421	301	1 152
	b	456	333	390	298	256	206	870
	c	392	268	271	221	165	95	282
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7	5	162	911	460	220	344
	b	1	3	57	326	164	84	123
	c	6	2	105	585	296	136	221
darunter Bachelor	a	5	1	–	–	–	–	6
	b	–	1	–	–	–	–	1
	c	5	–	–	–	–	–	5
Fachhochschulabschluss	a	19	8	4	3	5	3	12
	b	6	2	2	–	2	–	5
	c	13	6	2	3	3	3	7
darunter Bachelor	a	17	7	4	1	1	1	–
	b	5	2	2	–	1	–	–
	c	12	5	2	1	–	1	–
Zusammen	a	26	13	166	914	465	223	356
	b	7	5	59	326	166	84	128
	c	19	8	107	588	299	139	228
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	16	31	87	52	41	22	22
	b	3	11	19	11	9	4	6
	c	13	20	68	41	32	18	16
darunter Bachelor	a	10	7	1	–	–	–	–
	b	2	2	–	–	–	–	–
	c	8	5	1	–	–	–	–
Lehramtsprüfungen	a	–	1	2	2	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	1	2	2	–	1	3
Fachhochschulabschluss	a	28	10	6	4	1	3	8
	b	13	3	5	1	1	3	7
	c	15	7	1	3	–	–	1
darunter Bachelor	a	28	10	5	–	–	2	–
	b	13	3	4	–	–	2	–
	c	15	7	1	–	–	–	–
Zusammen	a	44	42	95	58	42	26	33
	b	16	14	24	12	10	7	13
	c	28	28	71	46	32	19	20

Noch: **3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	27,5	5 453	6	9	481	647	925
	b	27,5	4 238	6	6	293	477	726
	c	26,4	1 215	–	3	188	170	199
darunter								
Bachelor	a	26,0	3 189	6	9	480	645	924
	b	26,0	2 409	6	6	292	475	725
	c	25,0	780	–	3	188	170	199
Lehramtsprüfungen	a	31,9	49	6	2	1	3	2
	b	33,9	29	4	2	1	–	2
	c	29,0	20	2	–	–	3	–
Fachhochschulabschluss	a	29,4	6 446	8	14	877	1 145	1 429
	b	29,4	5 100	8	10	620	869	1 141
	c	27,4	1 346	–	4	257	276	288
darunter								
Bachelor	a	28,6	5 156	8	14	876	1 142	1 418
	b	28,6	4 056	8	10	619	867	1 132
	c	26,3	1 100	–	4	257	275	286
Zusammen	a	28,7	11 948	20	25	1 359	1 795	2 356
	b	28,7	9 367	18	18	914	1 346	1 869
	c	27,0	2 581	2	7	445	449	487
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	27,5	1 411	24	5	92	86	311
	b	27,6	514	9	3	18	29	112
	c	27,2	897	15	2	74	57	199
darunter								
Bachelor	a	26,0	458	20	5	82	79	163
	b	26,6	152	6	3	14	26	61
	c	25,5	306	14	2	68	53	102
Lehramtsprüfungen	a	28,2	291	6	2	8	9	23
	b	29,1	58	2	–	1	–	3
	c	27,9	233	4	2	7	9	20
Fachhochschulabschluss	a	28,4	940	–	2	167	129	164
	b	28,8	393	–	1	57	36	61
	c	27,6	547	–	1	110	93	103
darunter								
Bachelor	a	26,7	564	–	2	167	129	164
	b	27,0	206	–	1	57	36	61
	c	26,2	358	–	1	110	93	103
Zusammen	a	27,8	2 642	30	9	267	224	498
	b	28,2	965	11	4	76	65	176
	c	27,4	1 677	19	5	191	159	322

Anmerkung Seite 139

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Noch: Absolvent(inn)en							
	noch: davon Abschluss im ... Fachsemester							
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	593	507	434	417	396	320	718
	b	465	422	317	332	331	265	598
	c	128	85	117	85	65	55	120
darunter Bachelor	a	561	401	54	38	19	24	28
	b	443	333	38	31	16	21	23
	c	118	68	16	7	3	3	5
Lehramtsprüfungen	a	2	3	2	7	5	7	9
	b	–	1	1	2	4	6	6
	c	2	2	1	5	1	1	3
Fachhochschulabschluss	a	794	643	356	264	237	144	535
	b	651	542	295	221	179	130	434
	c	143	101	61	43	58	14	101
darunter Bachelor	a	745	515	195	119	44	31	49
	b	616	442	155	98	38	29	42
	c	129	73	40	21	6	2	7
Zusammen	a	1 389	1 153	792	688	638	471	1 262
	b	1 116	965	613	555	514	401	1 038
	c	273	188	179	133	124	70	224
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	178	237	142	102	70	63	101
	b	69	101	57	31	25	23	37
	c	109	136	85	71	45	40	64
darunter Bachelor	a	42	41	9	5	8	1	3
	b	19	17	1	2	3	–	–
	c	23	24	8	3	5	1	3
Lehramtsprüfungen	a	24	35	39	31	39	16	59
	b	3	10	7	2	8	5	17
	c	21	25	32	29	31	11	42
Fachhochschulabschluss	a	62	69	114	95	37	36	65
	b	28	32	48	56	13	21	40
	c	34	37	66	39	24	15	25
darunter Bachelor	a	54	39	4	5	–	–	–
	b	26	22	–	3	–	–	–
	c	28	17	4	2	–	–	–
Zusammen	a	264	341	295	228	146	115	225
	b	100	143	112	89	46	49	94
	c	164	198	183	139	100	66	131

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2012 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durch- schnittsalter bei Abschluss	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	28,3	35 002	214	644	6 736	4 002	4 229
	b	28,3	16 939	89	245	2 640	1 803	2 106
	c	27,7	18 063	125	399	4 096	2 199	2 123
darunter Bachelor	a	26,9	19 868	194	642	6 722	3 987	3 878
	b	26,8	9 258	81	245	2 635	1 796	2 007
	c	26,3	10 610	113	397	4 087	2 191	1 871
Lehramtsprüfungen	a	28,3	4 151	109	69	81	180	350
	b	29,2	1 195	32	14	19	28	71
	c	27,7	2 956	77	55	62	152	279
Fachhochschulabschluss	a	29,9	24 676	161	133	7 327	4 769	4 502
	b	29,7	13 828	81	68	3 453	2 544	2 555
	c	28,8	10 848	80	65	3 874	2 225	1 947
darunter Bachelor	a	29,0	19 523	158	133	6 515	4 540	4 311
	b	28,7	10 832	78	68	3 127	2 426	2 463
	c	28,2	8 691	80	65	3 388	2 114	1 848
Insgesamt	a	28,8	63 829	484	846	14 144	8 951	9 081
	b	28,9	31 962	202	327	6 112	4 375	4 732
	c	28,0	31 867	282	519	8 032	4 576	4 349

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Noch: Absolvent(inn)en							
	noch: davon Abschluss im ... Fachsemester							
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 261	2 603	2 569	3 103	2 263	1 565	4 813
	b	1 196	1 327	1 303	1 456	1 162	822	2 790
	c	1 065	1 276	1 266	1 647	1 101	743	2 023
darunter Bachelor	a	1 821	1 279	398	336	183	146	282
	b	1 022	716	225	188	96	73	174
	c	799	563	173	148	87	73	108
Lehramtsprüfungen	a	489	459	513	436	404	302	759
	b	92	124	113	117	125	121	339
	c	397	335	400	319	279	181	420
Fachhochschulabschluss	a	2 302	1 581	1 053	714	541	351	1 242
	b	1 443	1 067	677	493	349	239	859
	c	859	514	376	221	192	112	383
darunter Bachelor	a	1 921	1 096	385	232	77	64	91
	b	1 257	786	265	171	65	54	72
	c	664	310	120	61	12	10	19
Insgesamt	a	5 052	4 643	4 135	4 253	3 208	2 218	6 814
	b	2 731	2 518	2 093	2 066	1 636	1 182	3 988
	c	2 321	2 125	2 042	2 187	1 572	1 036	2 826

3.2.4 Absolvent(inn)en*) im Prüfungsjahr 2012 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 417	145	2 903	5 444	873	39	13
	b	7 131	106	2 170	4 165	658	23	9
darunter Bachelor	a	5 604	47	1 326	3 717	506	4	4
	b	4 402	39	1 013	2 961	384	3	2
Master	a	1 313	73	664	503	64	3	6
	b	953	54	486	364	44	1	4
Promotionen	a	503	135	246	97	16	4	5
	b	270	65	143	49	7	2	4
Lehramtsprüfungen	a	4 025	3	916	2 439	643	23	1
	b	3 136	3	730	1 881	499	22	1
darunter Master	a	1 581	1	535	908	137	–	–
	b	1 275	1	438	719	117	–	–
Fachhochschulabschluss	a	794	1	195	501	96	1	–
	b	616	1	162	386	67	–	–
darunter Bachelor	a	637	1	145	419	72	–	–
	b	505	1	125	326	53	–	–
Master	a	127	–	50	73	4	–	–
	b	94	–	37	55	2	–	–
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 392	1	82	980	329	–	–
	b	435	1	39	346	49	–	–
darunter Bachelor	a	561	1	38	459	63	–	–
	b	226	1	12	196	17	–	–
Master	a	91	25	60	6	–	–	–
	b	40	15	25	–	–	–	–
Promotionen	a	49	12	21	14	1	1	–
	b	25	5	12	7	1	–	–
Lehramtsprüfungen	a	448	–	58	323	67	–	–
	b	201	–	35	145	21	–	–
darunter Master	a	162	31	119	12	–	–	–
	b	75	15	56	4	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	12 061	38	1 153	5 984	4 389	497	–
	b	6 061	19	617	2 988	2 144	293	–
darunter Bachelor	a	5 153	4	398	2 951	1 792	8	–
	b	2 645	2	216	1 550	873	4	–
Master	a	2 323	28	433	1 462	392	8	–
	b	1 132	15	241	718	156	2	–
Promotionen	a	793	205	397	165	24	2	–
	b	278	61	147	61	8	1	–

*) beinhaltet alle Absolvent(inn)en, nicht nur Erststudium (siehe Erläuterungen: Art des Studiums) – 1) einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss"

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en*) im Prüfungsjahr 2012
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Lehramtsprüfungen	a	391	–	67	242	81	1	–
	b	248	–	41	152	55	–	–
darunter Master	a	111	–	39	60	12	–	–
	b	68	–	25	34	9	–	–
Fachhochschulabschluss	a	15 646	35	1 405	10 152	3 830	177	47
	b	8 328	14	929	5 530	1 712	108	35
darunter Bachelor	a	10 596	33	884	7 291	2 379	8	1
	b	5 783	13	644	4 082	1 039	5	–
Master	a	1 855	2	375	1 351	125	1	1
	b	888	1	197	645	45	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 397	108	2 720	4 910	1 613	18	28
	b	3 873	29	1 029	2 126	674	9	6
darunter Bachelor	a	4 849	18	655	2 941	1 232	2	1
	b	2 125	3	255	1 375	491	–	1
Master	a	2 274	55	1 238	904	75	1	1
	b	870	11	489	345	23	1	1
Promotionen	a	1 653	262	1 183	189	17	2	–
	b	667	86	494	81	6	–	–
Lehramtsprüfungen	a	1 731	1	385	1 057	282	4	2
	b	1 197	–	295	701	196	3	2
darunter Master	a	593	–	227	324	41	1	–
	b	409	–	179	204	25	1	–
Fachhochschulabschluss	a	2 513	1	282	1 556	671	3	–
	b	584	–	69	379	136	–	–
darunter Bachelor	a	1 910	–	169	1 201	538	2	–
	b	454	–	49	291	114	–	–
Master	a	310	1	95	204	10	–	–
	b	82	–	15	64	3	–	–
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 535	57	319	1 042	441	30	646
	b	1 661	42	222	694	272	14	417
darunter Bachelor	a	214	36	62	95	21	–	–
	b	173	27	50	81	15	–	–
Master	a	206	19	66	104	17	–	–
	b	136	13	53	59	11	–	–
Promotionen	a	1 253	80	490	569	102	12	–
	b	706	36	282	331	50	7	–

Anmerkungen Seite 146

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en*) im Prüfungsjahr 2012
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Fachhochschulabschluss	a	531	1	105	345	78	2	–
	b	397	1	82	260	53	1	–
darunter Bachelor	a	366	1	61	245	58	1	–
	b	275	1	47	185	41	1	–
Master	a	138	–	44	89	5	–	–
	b	104	–	35	66	3	–	–
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	532	7	82	346	97	–	–
	b	379	6	61	245	67	–	–
darunter Bachelor	a	230	13	133	84	–	–	–
	b	163	9	97	57	–	–	–
Master	a	47	17	29	1	–	–	–
	b	21	11	10	–	–	–	–
Promotionen	a	82	8	52	22	–	–	–
	b	47	5	30	12	–	–	–
Lehramtsprüfungen	a	15	–	1	7	7	–	–
	b	14	–	1	6	7	–	–
Fachhochschulabschluss	a	434	–	24	286	124	–	–
	b	292	–	22	210	60	–	–
darunter Bachelor	a	379	–	16	252	111	–	–
	b	260	–	15	190	55	–	–
Master	a	40	–	8	30	2	–	–
	b	28	–	7	19	2	–	–
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 949	80	819	4 275	1 751	12	12
	b	1 605	24	173	1 033	369	1	5
darunter Bachelor	a	3 225	11	134	1 718	1 356	5	1
	b	788	1	28	479	280	–	–
Master	a	1 423	55	356	891	107	3	11
	b	376	20	78	246	26	1	5
Promotionen	a	704	183	391	114	14	–	2
	b	99	19	58	19	2	–	1
Lehramtsprüfungen	a	55	–	1	40	14	–	–
	b	20	–	–	15	5	–	–
darunter Master	a	6	–	1	3	2	–	–
	b	6	–	1	3	2	–	–
Fachhochschulabschluss	a	7 670	16	681	4 855	2 091	21	6
	b	1 721	1	171	1 147	395	3	4
darunter Bachelor	a	5 209	2	313	3 409	1 480	5	–
	b	1 128	–	77	788	263	–	–
Master	a	1 161	7	326	768	52	2	6
	b	342	1	87	231	18	1	4

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en*) im Prüfungsjahr 2012
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Kunst, Kunstwissenschaft								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 948	110	899	702	81	9	147
	b	1 238	73	571	450	52	6	86
darunter Bachelor	a	494	6	213	251	20	–	4
	b	330	2	141	172	14	–	1
Master	a	290	5	205	52	2	–	26
	b	194	3	138	35	2	–	16
Promotionen	a	45	7	23	14	1	–	–
	b	35	5	17	12	1	–	–
Lehramtsprüfungen	a	375	4	109	231	31	–	–
	b	301	1	89	188	23	–	–
darunter Bachelor	a	4	–	–	4	–	–	–
	b	4	–	–	4	–	–	–
Master	a	62	1	29	30	2	–	–
	b	48	1	27	20	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	1 013	3	575	402	31	2	–
	b	603	2	324	253	23	1	–
darunter Bachelor	a	567	1	286	268	11	1	–
	b	361	–	183	173	5	–	–
Master	a	65	2	30	31	2	–	–
	b	49	2	21	24	2	–	–
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	44 231	546	8 977	23 683	9 574	605	846
	b	22 383	300	4 882	12 047	4 285	346	523
darunter Bachelor	a	20 330	123	2 839	12 265	5 074	19	10
	b	10 852	75	1 724	6 911	2 131	7	4
Master	a	7 967	235	3 004	4 005	664	15	44
	b	3 722	116	1 511	1 802	262	5	26
Promotionen	a	5 082	892	2 803	1 184	175	21	7
	b	2 127	282	1 183	572	75	10	5
Lehramtsprüfungen	a	7 040	8	1 537	4 339	1 125	28	3
	b	5 117	4	1 191	3 088	806	25	3
darunter Master	a	2 515	2	862	1 444	206	1	–
	b	1 875	2	684	1 033	155	1	–
Fachhochschulabschluss	a	28 601	57	3 267	18 097	6 921	206	53
	b	12 541	19	1 759	8 165	2 446	113	39
darunter Bachelor	a	19 664	38	1 874	13 085	4 649	17	1
	b	8 766	15	1 140	6 035	1 570	6	–
Master	a	3 696	12	928	2 546	200	3	7
	b	1 587	4	399	1 104	75	1	4

Anmerkungen Seite 146

Anhang

Hochschulen im Wintersemester 2012/13 nach Hochschularten und Trägerschaft

Universitäten

Land

TH Aachen
 Universität Bielefeld
 Universität Bochum
 Universität Bonn
 Universität Dortmund
 Universität Düsseldorf
 Universität Duisburg-Essen
 Fernuniversität Hagen
 Deutsche Sporthochschule Köln
 Universität Köln
 Universität Münster
 Universität Paderborn
 Universität Siegen
 Universität Wuppertal

Sonstige

Deutsche Hochschule der Polizei, Münster

Privat

Universität Witten-Herdecke

Theologische Hochschulen

Kirchlich

Hochschule für Kirchenmusik der
 evangelischen Kirche von Westfalen, Herford
 Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)
 Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)
 Philosophisch-Theologische Hochschule
 St. Augustin (r.-k.)
 Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel

Kunsthochschulen

Land

Hochschule für Musik Detmold
 Kunstakademie Düsseldorf
 Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf
 Folkwang-Hochschule Essen
 – in Bochum
 – in Essen
 Hochschule für Musik Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Wuppertal
 Kunsthochschule für Medien Köln
 Kunstakademie Münster

Noch: Kunsthochschulen

Privat

Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)

Fachhochschulen

Land

Fachhochschule Aachen
 – in Aachen
 – in Jülich
 Fachhochschule Bielefeld
 – in Bielefeld
 – in Minden
 Fachhochschule Bochum
 – in Bochum
 – in Velbert/Heiligenhaus
 Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW Bochum
 Fachhochschule Dortmund
 Fachhochschule Düsseldorf
 Fachhochschule Gelsenkirchen
 – in Bocholt
 – in Gelsenkirchen
 – in Recklinghausen
 Fachhochschule Hamm-Lippstadt
 – in Hamm
 – in Lippstadt
 Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn
 – in Hagen
 – in Iserlohn
 – in Meschede
 – in Soest
 Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve
 – in Kamp-Lintfort
 – in Kleve
 Fachhochschule Köln
 – in Gummersbach
 – in Köln
 – in Leverkusen
 Fachhochschule Niederrhein, Krefeld
 – in Krefeld
 – in Mönchengladbach
 Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe, Lemgo
 – in Detmold
 – in Höxter
 – in Lemgo
 Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet, Mülheim
 – in Bottrop
 – in Mülheim
 Fachhochschule Münster
 – in Münster
 – in Steinfurt

Noch: **Hochschulen im Wintersemester 2012/13** nach Hochschularten und Trägerschaft

Noch: **Fachhochschulen**

noch: **Land**

Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
 – in Hennef
 – in Rheinbach
 – in Sankt Augustin

Kirchlich

Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel
 Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
 Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Münster
 – in Paderborn

Privat

Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn
 Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)
 – in Bielefeld
 – in Köln
 – in Pulheim
 EBZ Business School Bochum
 Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum
 Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn
 Europäische Fachhochschule (EU/FH) Rhein/Erft
 – in Brühl
 – in Neuss
 International School of Management, Dortmund
 EBC Hochschule Düsseldorf
 Fließner Fachhochschule Düsseldorf
 Private Fachhochschule für Ökonomie und
 Management Essen
 – in Aachen
 – in Bonn
 – in Dortmund
 – in Düsseldorf
 – in Duisburg
 – in Essen
 – in Gütersloh
 – in Köln
 – in Marl
 – in Neuss
 – in Siegen
 – in Wuppertal
 SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm
 Hochschule Fresenius Idstein
 – in Köln
 Business and Information Technology School
 (BITS) Iserlohn
 Berliner Technische Kunsthochschule
 – in Iserlohn
 Cologne Business School (CBS) - Europeans University of
 Applied Sciences

Noch: **Fachhochschulen**

noch: **Privat**

Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft
 Berlin
 – in Köln
 Private Rheinische Fachhochschule, Köln
 Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft
 Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn
 – in Bergisch-Gladbach
 – in Bielefeld
 – in Mettmann
 – in Paderborn
 Mathias Hochschule, Rheine
 Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin
 – in Unna

Verwaltungsfachhochschulen

Bund

Fachhochschule Bund, Brühl
 – FB allgemeine innere Verwaltung, Brühl
 – FB Nachrichtendienste, Abt. Verfassungsschutz, Brühl
 – FB Finanzen, Münster

Land

Fachhochschule für Rechtspflege NRW,
 Bad Münstereifel
 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW,
 Gelsenkirchen
 – in Bielefeld
 – in Duisburg
 – in Gelsenkirchen
 – in Hagen
 – in Köln
 – in Münster
 Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen

Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik; Stand: Wintersemester 2012/13; NRW-spezifische Systematik)

Sprach- und Kulturwissenschaften

Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
 Evangelische Theologie/Religionslehre
 Katholische Theologie/Religionslehre
 Philosophie
 Geschichte
 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik
 Allgemeine und vergleichende Literatur-
 und Sprachwissenschaft
 Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch
 Germanistik (Deutsch, germanische
 Sprachen ohne Anglistik)
 Anglistik, Amerikanistik
 Romanistik
 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
 sonstige/Außereuropäische Sprach-
 und Kulturwissenschaften
 Kulturwissenschaften i. e. S.
 Psychologie
 Erziehungswissenschaften
 Sonderpädagogik

Sport

Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
 allgemein
 Regionalwissenschaften
 Politikwissenschaften
 Sozialwissenschaften
 Sozialwesen
 Rechtswissenschaft
 Verwaltungswissenschaften
 Wirtschaftswissenschaften
 Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaft-
 lichem Schwerpunkt

Mathematik, Naturwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
 Mathematik
 Informatik
 Physik, Astronomie
 Chemie
 Pharmazie
 Biologie
 Geowissenschaften (ohne Geografie)
 Geografie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Gesundheitswissenschaften allgemein
 Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
 Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Landespflege, Umweltgestaltung
 Agrarwissenschaft, Lebensmittel- und
 Getränketechnologie
 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein
 Bergbau, Hüttenwesen
 Maschinenbau/Verfahrenstechnik
 Elektrotechnik
 Verkehrstechnik, Nautik
 Architektur, Innenarchitektur
 Raumplanung
 Bauingenieurwesen
 Vermessungswesen
 Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieur-
 wissenschaftlichem Schwerpunkt

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
 Bildende Kunst
 Gestaltung
 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen,
 Theaterwissenschaften
 Musik, Musikwissenschaft

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

außerhalb der Studienbereichsgliederung

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2012; NRW-spezifische Systematik)

Universitärer Abschluss

Bachelor an Universitäten
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Fachwissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten
 (Rehabilitationswissenschaftliches Profil)
 Bachelor mit Lehramtsoption
 Diplom (U)
 Diplom (U)-Lehrer
 Diplom I
 Fakultätsprüfung
 Kirchliche Prüfung
 Lizentiat
 Magister
 Magister – 2 Hauptfächer
 Master an Universitäten
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Universitäten
 (ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung)
 Mehr-Fächer-Master an Universitäten
 Staatsexamen/1. Staatsprüfung

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Promotion (mit Regelstudienzeit)
 Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung

Lehramt Grundstufe/Primarstufe

LA Bachelor Grundschulen (Ba LA GS)
 LA Grundschule (Studienschwerpunkt)
 LA Grundstufe / Primarstufe
 LA Master Grundschulen (Ma LA GS)
 LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)

Lehramt Sekundarstufe I

LA Bachelor Haupt-, Real-, und Gesamtschulen
 (Ba LA HRGe)
 LA Haupt- und Realschulen
 (Studienschwerpunkt)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen
 (Ma LA HRGe)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen
 (Studienschwerpunkt)
 LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Bachelor Gymnasien und Gesamtschulen
 (Ba LA GymGe)
 LA Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Master Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II,
 allgemeinbildende Schulen
 LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I
 allgemeinbildende Schulen

Lehramt Sonderpädagogik

Primar- / Sekundarstufe I

LA Bachelor für sonderpädagogische Förderung
 (BA LA SP)
 LA Master Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik/Primarstufe
 LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Bachelor Berufskollegs (BA LA BK)
 LA Berufskollegs
 LA Master Berufskollegs
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Master

LA Master
 LA Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Künstlerischer Abschluss

Akademiebrief (KH)
 Bachelor an Kunsthochschulen
 Bachelor an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung
 Diplom (KH)
 Kirchenmusikprüfung A
 Kirchenmusikprüfung B
 Kirchenmusikprüfung C
 Master an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Kunsthochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Meisterschüler/-in
 Solistenprüfung
 sonstiger künstlerischer Abschluss
 Staatliche Musiklehrerprüfung
 Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse

Noch: **Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen**
(Prüfungstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2012;
NRW-spezifische Systematik)

Fachhochschulabschluss

Bachelor an Fachhochschulen
Diplom (FH)
Master an Fachhochschulen
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten
berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind
Abschlussprüfung im Ausland
Abschlusszeugnis/Zertifikat
Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt
Sonstiger Abschluss in Deutschland

Weitere Veröffentlichungen aus dem Bereich Hochschulen

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen – Statistik kompakt

Inhalt: Diese Broschüre enthält Informationen rund um das Hochschulwesen in NRW. Die Ergebnisse werden in Textform beschrieben und grafisch sowie tabellarisch aufgearbeitet.

Bestell-Nr. Z20

Studierende an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen im Wintersemester

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen in NRW. In den Tabellen werden die Ergebnisse nach Hochschularten und Hochschulen, nach 1. Studienfach und 1. Studiengang sowie nach Herkunftsland der ausländischen Studierenden nachgewiesen. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B31

Personal der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Habilitierte und Personal an Hochschulen als Zeitreihen und als Strukturergebnisse. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B32

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Die Veröffentlichung beinhaltet Angaben zu Geförderten und finanziellem Aufwand nach Umfang und Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen und Wohnverhältnissen. Die Erscheinungsfolge für die Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B29

Weitere Auskünfte zu diesen Themen erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

hochschulstatistik@it.nrw.de